



Finishingkit für X25 GeoLink® Präzisions-Sprühsystem

Seriennummern 315000001 und Nachfolgemodelle des Multi Pro® 1750 Sprühfahrzeugs.

Modellnr. 41631—Seriennr. 403400001 und höher

Installationsanweisungen

Einführung

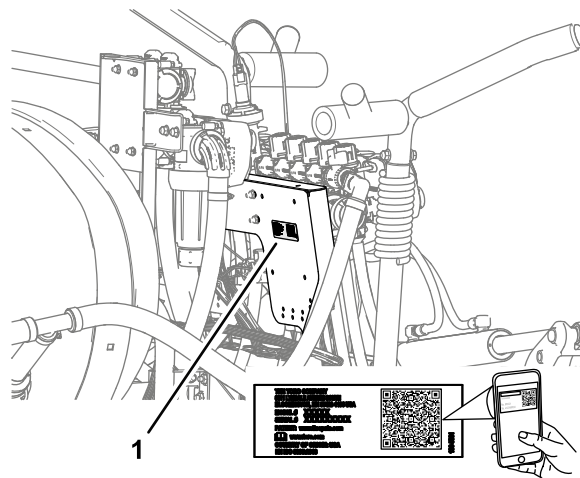
Das GeoLink™ Sprühsystem ist ein Anbaugerät für ein Rasensprühfahrzeug und sollte nur von geschulten Lohnarbeitern in gewerblichen Anwendungen eingesetzt werden. Es ist hauptsächlich für das Sprühen von Gras auf gepflegten Grünflächen in Parkanlagen, Golfplätzen, Sportplätzen und öffentlichen Anlagen gedacht. Der zweckfremde Einsatz dieser Maschine kann für Sie und Unbeteiligte gefährlich sein.

Lesen Sie diese Informationen sorgfältig durch, um sich mit dem ordnungsgemäßen Einsatz und der Wartung des Geräts vertraut zu machen und Verletzungen und eine Beschädigung des Geräts zu vermeiden. Sie tragen die Verantwortung für einen ordnungsgemäßen und sicheren Einsatz des Geräts.

Besuchen Sie Toro.com, hinsichtlich Produktsicherheit und Schulungsunterlagen, Zubehörinformationen, Standort eines Händlers, oder Registrierung des Produkts.

Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Service-Vertragshändler oder Kundendienst, wenn Sie eine Serviceleistung, Toro Originalersatzteile oder zusätzliche Informationen benötigen. Halten Sie hierfür die Modell- und Seriennummern Ihres Produkts griffbereit. In [Bild 1](#) ist angegeben, wo an dem Produkt die Modell- und die Seriennummer angebracht sind. Tragen Sie hier bitte die Modell- und die Seriennummer des Geräts ein.

Wichtig: Scannen Sie mit Ihrem Mobilgerät den QR-Code (falls vorhanden) auf dem Typenschild, um auf Garantie-, Ersatzteil- oder andere Produktinformationen zuzugreifen.



g281138

Bild 1

1. Typenschild mit Modell- und Seriennummer

Modellnr. _____

Seriennr. _____

In dieser Anleitung werden potenzielle Gefahren angeführt, und Sicherheitshinweise werden vom Sicherheitswarnsymbol ([Bild 2](#)) gekennzeichnet. Dieses Warnsymbol weist auf eine Gefahr hin, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann, wenn Sie die empfohlenen Sicherheitsvorkehrungen nicht einhalten.



g000502

Bild 2

1. Sicherheitswarnsymbol

In dieser Anleitung werden zwei Begriffe zur Hervorhebung von Informationen verwendet. **Wichtig** weist auf spezielle mechanische Informationen hin, und **Hinweis** hebt allgemeine Informationen hervor, die Ihre besondere Beachtung verdienen.



Inhalt

Einführung	1
Sicherheit	3
Sicherheits- und Bedienungsschilder	3
Einrichtung	5
1 Vorbereiten der Kitinstallation	9
2 Entfernen des Sitzes und der Motorabdeckplatte	10
3 Entfernen der linken und rechten vorderen Kotflügel und der Motorhaube	11
4 Abschließen des optionalen Schaummarkierers	13
5 Abschließen der optionalen Nivellierung für den Ultra Sonic Boom	18
6 Entfernen der Abdeckung des mittleren Abschnitts (11. Düse) des optionalen abgedeckten Auslegers	18
7 Abtrennen des Druckmessschlauchs für das Messgerät am Armaturenbrett	19
8 Abschließen der Sprühventilan-schlüsse	20
9 Entfernen des Dosierungssteuerungs-schalters	21
10 Entfernen der Sprühabschnitte	22
11 Montieren der mittleren Auslegersek-tion	27
12 Befestigen der Befestigungshalterungen und der Sprühdüsen am mittleren Sprühabschnitt	30
13 Entfernen der Auslegerabschnittven-tile	32
14 Befestigen der Stützklemmen des Durchflussmessgeräts	36
15 Befestigen des Kabelbaums an der Maschine	38
16 Montieren des Durchflussmessgerätver-teilers	44
17 Befestigen der Überlaufschläuche am Behälter	45
18 Montieren des modifizierten mittleren Sprühabschnitts	46
19 Montieren des Hubzylinderverteilers an der Zylinderbefestigung	47
20 Befestigen der Ventilebefestigung und der Sprühventile	48
21 Montieren der Auslegerhubzylinder	55
22 Montieren der äußeren Sprühab-schnitte	57
23 Anschließen der Sprühdüsenschläu-che	60
24 Anschließen des Kitkabelbaums am Heck der Maschine	65
25 Anschließen des Druckmessschlauchs für das Messgerät am Armaturenbrett	66
26 Anschließen des optionalen Schaummarkierers	67
27 Anschließen des optionalen Ultra Sonic Boom	70
28 Montieren des optionalen abgedeckten Auslegers	71
29 Einbauen des Navigationsempfän-gers	74
30 Montieren des Sprühmonitors	77
31 Verkabeln der Sprühpumpenkupp-lung	79
32 Montieren der Teile für das elektrische System des Sprühfahrzeugs	80
33 Anschließen des Kitkabelbaums am Sitzunterteil	86
34 Befestigen der Kabelbäume für die Navigationsbestandteile	90
35 Montieren der Motorhaube und des linken und rechten vorderen Kotflügels	99
36 Montieren der Motorabdeckplatte und des Sitzes	100
37 Programmieren der Maschineneinstellun-gen	102
38 Einschalten der GeoLink-Komponenten	104
39 Softwareversion überprüfen	105
40 Auswahl der Maßeinheiten	106
41 Erstellen eines Bereichs	106
42 Anlegen einer neuen Produktdosie-rung	106
43 Ausgleich der Düsenventile	106
44 Erstellen eines Sprüh-Jobs	107
45 Prüfen des Sprühsystems	107
46 Ausgleich des Rührwerksicherheitsven-tils	109
47 Kalibrieren des Durchflussmessge-räts	110
48 Signalstärke des Mobilfunks überprüfen	110
49 Kompass kalibrieren	111
50 NVRAM bereinigen	111
51 Kompass kalibrieren	113

Sicherheit

⚠️ WARNUNG:

Die im Sprühsystem verwendeten Chemikalien können gefährlich und giftig für Sie, Unbeteiligte, Tiere, Pflanzen, Boden oder anderes Eigentum sein.

- Lesen Sie die chemischen Warnaufkleber und die Sicherheitsdatenblätter für alle verwendeten Chemikalien sorgfältig durch, und halten Sie sich an die Angaben. Tragen Sie außerdem die vom Chemikalienhersteller empfohlene Schutzkleidung. Tragen Sie z. B. geeignete Schutzanzüge, einschließlich Atemschutzmaske und Schutzbrille, Handschuhe oder andere Kleidung, damit Sie nicht mit den Chemikalien in Kontakt kommen.
- Denken Sie daran, dass mehrere Chemikalien verwendet werden, und dass Sie alle Angaben berücksichtigen müssen.
- Weigern Sie sich, das Sprühfahrzeug einzusetzen, wenn diese Informationen nicht verfügbar sind.
- Vor dem Umgang mit einem Sprühsystem sollten Sie sicherstellen, dass es dreimal ausgespült und gemäß den Empfehlungen der Chemikalienhersteller neutralisiert wurde; alle Ventile müssen auch dreimal ausgespült werden.
- Stellen Sie sicher, dass eine ausreichende Menge an frischem Wasser und Seife in der Nähe verfügbar sind, und waschen Sie unverzüglich jede Chemikalie ab, mit der Sie in Kontakt kommen.

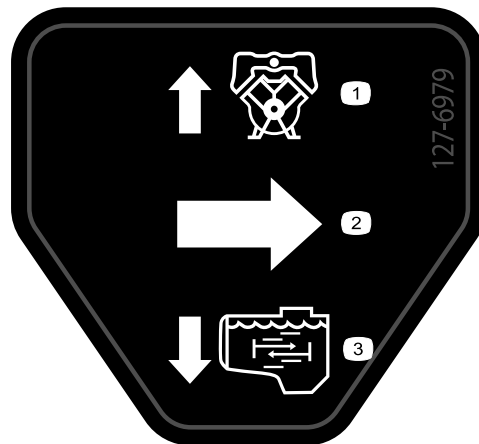
Stellen Sie vor dem Verlassen des Fahrersitzes die Maschine ab, ziehen Sie den Schlüssel ab (sofern vorhanden) und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind. Lassen die Maschine abkühlen, bevor Sie sie einstellen, warten, reinigen, oder einlagern.

Der unsachgemäße Einsatz oder die falsche Wartung dieser Maschine kann zu Verletzungen führen. Befolgen Sie zur Verringerung des Verletzungsrisikos diese Sicherheitshinweise und beachten Sie das Warnsymbol ⚠️ mit der Bedeutung Achtung, Warnung oder Gefahr – Sicherheitsrisiko. Wenn diese Hinweise nicht beachtet werden, kann es zu schweren bis tödlichen Verletzungen kommen.

Sicherheits- und Bedienungsschilder



Die Sicherheits- und Bedienungsaufkleber sind für den Bediener gut sichtbar und befinden sich in der Nähe der möglichen Gefahrenbereiche. Tauschen Sie beschädigte oder verloren gegangene Aufkleber aus.

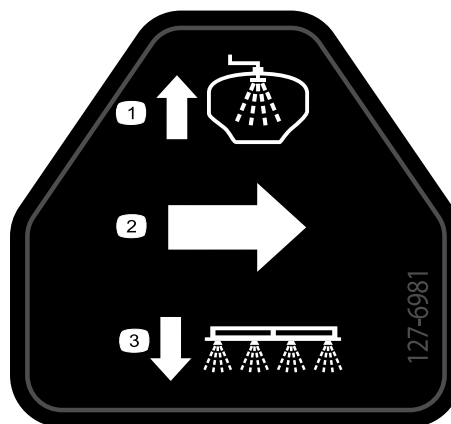


127-6979

decal127-6979

1. Sicherheitsventil-Rückfluss
2. Durchfluss

3. Rührwerkfluss

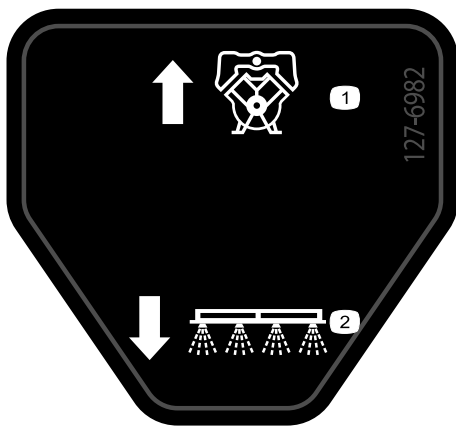


127-6981

decal127-6981

1. Sicherheitsventil-Rückfluss
2. Durchfluss

3. Sprühen mit dem Ausleger



decal127-6982

127-6982

1. Sicherheitsventil-Rückfluss
2. Sprühen mit dem Ausleger



decal127-6976

127-6976

1. Verringern
2. Erhöhen

Installation

Einzelteile

Prüfen Sie anhand der nachstehenden Tabelle, dass Sie alle im Lieferumfang enthaltenen Teile erhalten haben.

Verfahren	Beschreibung	Menge	Verwendung
1	Keine Teile werden benötigt	–	Vorbereiten der Kitinstallation.
2	Keine Teile werden benötigt	–	Entfernen Sie den Sitz und die Motorabdeckplatte.
3	Keine Teile werden benötigt	–	Entfernen Sie die linken und rechten vorderen Kotflügel und die Motorhaube.
4	Rohr, Toro Bestellnummer 114-9553 Kabelbinder	2 8	Schließen Sie den optionalen Schaummarkierer ab.
5	Keine Teile werden benötigt	–	Schließen Sie die optionale Nivellierung für den Ultra Sonic Boom ab.
6	Keine Teile werden benötigt	–	Entfernen Sie die Abdeckung des mittleren Abschnitts (11. Düse) des optionalen abgedeckten Auslegers.
7	Keine Teile werden benötigt	–	Trennen Sie den Druckmessschlauch für das Messgerät am Armaturenbrett ab.
8	Keine Teile werden benötigt	–	Schließen Sie die Sprühventilanschlüsse ab.
9	Kabelbinder Schalterblende	1 1	Entfernen Sie den Dosierungssteuerungsschalter.
10	Keine Teile werden benötigt	–	Entfernen Sie die Sprühabschnitte.
11	Bundkopfschraube (3/8" x 1") Sicherungsbundmutter (3/8") Mittlere Auslegersektion Zylinderbefestigung (breit) Verbindungsplatte (breit) Schlossschraube (1/2" x 1-1/4") Sicherungsbundmutter (1/2")	2 2 1 1 1 4 4	Montieren Sie die mittlere Auslegersektion.
12	Sprühdüse Schlauch (Sprühventil 5 oder 6) Sicherungsbundmutter (5/16")	2 2 2	Befestigen Sie die Befestigungshalterungen und die Sprühdüsen am mittleren Sprühabschnitt.
13	Deckel (Schnellkupplung) Halter	3 3	Entfernen Sie die Auslegerabschnittventil.
14	Befestigung für Durchflussmessgerät Stützklemmenhälfte Schraube (1/4" x 4-1/2") Sicherungsbundmutter (1/4")	1 4 4 4	Befestigen Sie die Stützklemmen des Durchflussmessgeräts.
15	Hinterer Kabelbaum Kabelbinder	1 7	Befestigen Sie den hinteren Kabelbaum an der Maschine.

Verfahren	Beschreibung	Menge	Verwendung
16	Gerade Schlauchzahnung (1" x 2") Schlauchklemme (3/4" x 1-1/2") Schlauch (3" x 5-1/4") Verteiler Schlauch (1" x 16")	1 3 1 1 1	Montieren Sie den Verteiler am Durchflussmessgerät.
17	Überlaufschlauch Kraftstoffhahn	1 1	Befestigen Sie die Überlaufschläuche am Behälter.
18	Keine Teile werden benötigt	–	Montieren Sie den modifizierten mittleren Sprühabschnitt.
19	Keine Teile werden benötigt	–	Montieren Sie den Hubzylinderverteiler an der Zylinderbefestigung.
20	Ventilbefestigung und Sprühventile Schraube (4 mm x 10 mm) ASC 10-Sprühsteuergerät Sicherungsbundmutter (4 mm) Kappe (Schnelltrennanschlussstück) Bundkopfschrauben (5/16" x 3/4") Sicherungsbundmutter (5/16") Schlauchklemme Eindrückbefestigungen (Kabelbinder) Eindrückbefestigung (Steckeranker)	1 3 1 3 2 8 8 1 1 3	Befestigen Sie die Ventilbefestigung und die Ventile.
21	Hydraulikschlauch (1/4" x 24-3/4")	4	Montieren Sie die Auslegerhubzylinder.
22	Nylonbundbüchse Kabelbinder Zulaufschlauch, 188 cm Zulaufschlauch, 234 cm Zulaufschlauch, 279 cm	4 1 1 1 1	Montieren Sie die äußeren Sprühabschnitte.
23	Zulaufschlauch, 279 cm Zulaufschlauch, 234 cm Zulaufschlauch, 188 cm Zulaufschlauch, 81 cm	2 2 4 2	Schließen Sie die Sprühdüsenschläuche an.
24	Keine Teile werden benötigt	–	Schließen Sie den hinteren Kabelbaum an.
25	Keine Teile werden benötigt	–	Anschließen des Druckmessschlauches für das Messgerät am Armaturenbrett
26	Kabelbinder	6	Schließen Sie den optionalen Schaummarkierer an.
27	Keine Teile werden benötigt	–	Schließen Sie den optionalen Ultra Sonic Boom an.

Verfahren	Beschreibung	Menge	Verwendung
28	Abdeckungsverlängerung (12. Düse, Toro Bestellnummer 120-0621)	1	Montieren Sie den optionalen abgedeckten Ausleger.
	Blindniete (Toro Bestellnummer 114439)	22	
	Stützhalterung (mittlere Abschnittsabdeckung, Toro Bestellnummer 131-3703-03)	4	
	Klemmmutter (Toro Bestellnummer 94-2413)	4	
	Bundkopfschrauben (3/8" x 1-1/4", Toro Bestellnummer 110-5050)	16	
	Sicherungsbundmuttern (3/8", Toro Bestellnummer 104-8301)	16	
	Abdeckungsriemen (Toro Bestellnummer 120-0629)	2	
	Bundkopfschrauben (5/16" x 1-1/4", Toro Bestellnummer 323-36)	4	
29	Aufnahmeplatte	1	Bauen Sie den Navigationsempfänger ein.
	Distanzstück (3/8" x 1")	1	
	Empfängerbefestigung	1	
	Schraube (3/8" x 1 3/4")	1	
	Sicherungsscheibe (3/8")	1	
	Scheibe (3/8" x 13/16")	1	
	Sicherungsbundmutter (3/8")	1	
	Bundkopfschraube (5/16" x 3/4")	1	
	Sicherungsbundmutter (5/16")	1	
	Bundkopfschraube (3/8" x 1-1/2")	2	
	Distanzstück (3/8" x 7/16")	2	
	Navigationsempfänger, X25 GeoLink-Präzisionssprühsystem, Basis, WAAS (Modell 41630)	1	
	Sechskantschraube (5 x 16 mm)	3	
	Scheibe (5 mm)	3	
	Schottadapter (optionales CDMA RTK-Berichtigungsmodemkit oder GSM RTK-Berichtigungsmodemkit)	1	
	Mobilfunkantenne (optionales CDMA RTK-Berichtigungsmodemkit oder GSM RTK-Berichtigungsmodemkit)	1	
	Koaxialkabel (optionales CDMA RTK-Berichtigungsmodemkit oder GSM RTK-Berichtigungsmodemkit)	1	
30	Monitorbefestigung	1	Montieren Sie den Sprühmonitor.
	Bundkopfschraube (6 mm x 12 mm)	3	
	U-Bügel (5/16")	2	
	Sicherungsbundmutter (5/16")	8	
	Kugelbefestigung	1	
	Bundkopfschraube (5/16" x 3/4")	4	
	Monitor, X25 GeoLink-Präzisionssprühsystem, Basis, WAAS (Modell 41630)	1	
	Monitorarm, X25 GeoLink-Präzisionssprühsystem, Basis, WAAS (Modell 41630)	1	
31	Keine Teile werden benötigt	–	Verkabeln Sie die Sprühpumpenkupp- lung.

Verfahren	Beschreibung	Menge	Verwendung
32	Batteriehalterung	1	Montieren Sie das elektrische System des Sprühfahrzeugs.
	Schraube (5/16" x 1-3/4")	1	
	Scheibe (5/16")	1	
	Batterie (540 A)	1	
	Batteriehalter	1	
	Sicherungsbundmutter (5/16")	1	
	Lichtmaschinenhalterung	1	
	Antriebsscheibe, 279 mm	1	
	Schraube (1/4" x 2 1/4")	4	
	Sicherungsscheibe (1/4")	4	
	Lichtmaschine (60 A)	1	
	Bundkopfschraube (8 mm x 25 mm)	1	
	Bundkopfschraube (3/8" x 1-1/2")	1	
	Keilriemen	1	
33	Relais	1	Schließen Sie den Kitkabelbaum am Sitzunterteil an.
	Eindrückbefestigung	1	
	Sicherung (15 A)	1	
	Sicherung (50 A)	1	
34	Datenkabelbaum (Navigationssystem), GeoLink-Präzisionssprühsystem (Modell 41630)	1	Befestigen Sie die Kabelbäume für die Navigationsbestandteile.
	Batteriekabelbaum (Navigationssystem), GeoLink-Präzisionssprühsystem (Modell 41630)	1	
	Kabelbinder	8	
	Schnellanschlussklemme (roter Hebel)	1	
	Schnellanschlussklemme (schwarzer Hebel)	1	
35	Eindrückbefestigung	13	Montieren Sie die Motorhaube und den linken und rechten vorderen Kotflügel.
36	Keine Teile werden benötigt	–	Montieren Sie die Motorabdeckplatte und den Sitz.
37	Keine Teile werden benötigt	–	Programmieren Sie die Maschineneinstellungen.
38	Keine Teile werden benötigt	–	Schalten Sie die GeoLink-Komponenten ein.
39	Keine Teile werden benötigt	–	Überprüfen Sie die Softwareversion.
40	Keine Teile werden benötigt	–	Wählen Sie die Maßeinheiten aus.
41	Keine Teile werden benötigt	–	Erstellen Sie einen Bereich.
42	Keine Teile werden benötigt	–	Erstellen Sie ein neues Produkt.
43	Keine Teile werden benötigt	–	Ausgleich der Düsenventile: Multi Pro 1750.
44	Keine Teile werden benötigt	–	Erstellen Sie einen generischen Sprüh-Job.
45	Keine Teile werden benötigt	–	Überprüfen Sie das Sprühsystem.

Verfahren	Beschreibung	Menge	Verwendung
46	Keine Teile werden benötigt	–	Gleichen Sie das Rührwerksicherheitsventil aus.
47	Keine Teile werden benötigt	–	Kalibrieren Sie das Durchflussmessgerät.
48	Keine Teile werden benötigt	–	Überprüfen Sie die Signalstärke des Mobilfunks.
49	Keine Teile werden benötigt	–	Kalibrieren Sie den Kompass.
50	Keine Teile werden benötigt	–	Lösen des nichtflüchtigen RAMs.
51	Keine Teile werden benötigt	–	Kalibrieren Sie den Kompass.

1

Vorbereiten der Kitinstallation

Keine Teile werden benötigt

Vorbereiten des Sprühbehälters und des optionalen Spülbehälters

1. Reinigen Sie das Sprühfahrzeug; weitere Informationen finden Sie in der *Bedienungsanleitung* für die Maschine.

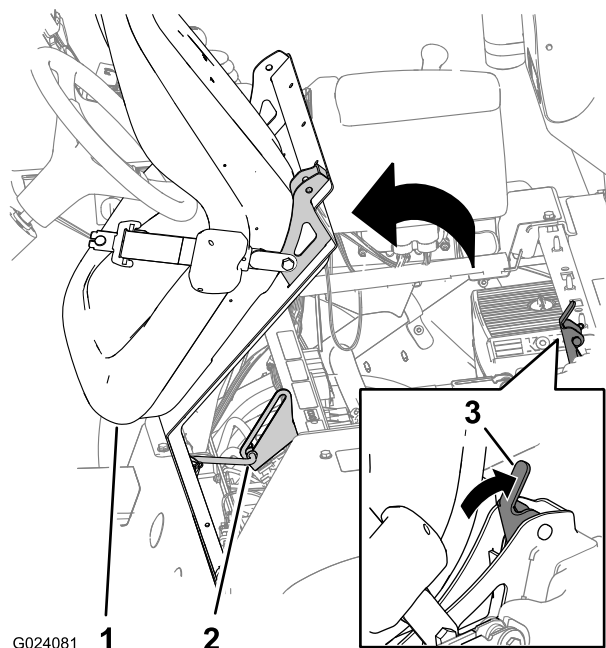
Wichtig: Entleeren Sie den Sprühbehälter komplett, bevor Sie das Finishingkit für das GeoLink-Sprühsystem installieren.

2. Führen Sie bei einer Maschine mit dem optionalen Behälterspülkit folgende Schritte aus:
 - A. Pumpen Sie das Wasser vom Spülbehälter in den Sprühbehälter; weitere Informationen zur Verwendung des Spülkits finden Sie in den *Installationsanweisungen* für den Spülbehälter.
 - B. Lassen Sie das Wasser aus dem Sprühbehälter ab; weitere Informationen zur Reinigung des Sprühfahrzeugs finden Sie in der *Bedienungsanleitung* für die Maschine.
3. Fahren Sie die linken und rechten Sprühabschnitte in die horizontale Stellung aus.
4. Parken Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche, aktivieren die Feststellbremse, stellen den Motor ab und ziehen Sie den Schlüssel ab, siehe *Bedienungsanleitung*.

Wichtig: Parken Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche, bevor Sie das GeoLink-Kit montieren.

Abschließen der Batterie

1. Drücken Sie den Sitzriegelgriff nach hinten, um den Sitz zu entriegeln (*Bild 3*).



G024081

g024081

Bild 3

1. Sitz
 2. Stützstange
 3. Sitzriegelgriff
2. Drehen Sie den Sitz und die Sitzplatte nach vorne, bis sich das Ende der Stützstange an der Stützstangenhalterung unten an der Rille der Halterung befindet (*Bild 3*).
 3. Lassen Sie den Motor ganz abkühlen.
 4. Entfernen Sie die Schraube und Mutter, mit denen die Anschlussklemme des Minuskabels

der Batterie am Minuspol der Batterie befestigt ist.

⚠ **WARNUNG:**

Das unsachgemäße Verlegen der Batteriekabel kann zu Schäden an der Maschine führen, und die Kabel können Funken erzeugen. Funken können zum Explodieren der Batteriegase führen, was Verletzungen zur Folge haben kann.

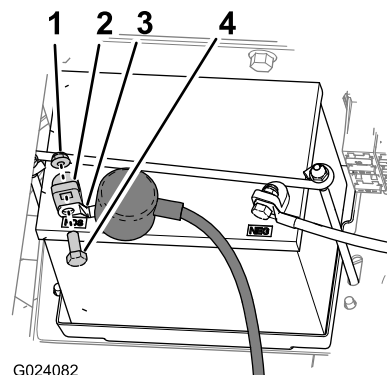
- Klemmen Sie immer das Minuskabel (schwarz) **ab**, bevor Sie das Pluskabel (rot) abklemmen.
- **Klemmen Sie immer zuerst das (rote) Pluskabel an**, bevor Sie das (schwarze) Minuskabel anklemmen.

⚠ **WARNUNG:**

Batteriepole und Metallwerkzeuge können an metallischen Teilen Kurzschlüsse verursachen, was Funken erzeugen kann. Funken können zum Explodieren der Batteriegase führen, was Verletzungen zur Folge haben kann.

- Vermeiden Sie, wenn Sie eine Batterie ein- oder ausbauen, dass die Batteriepole mit metallischen Maschinenteilen in Berührung kommen.
 - Vermeiden Sie Kurzschlüsse zwischen metallischen Werkzeugen, den Batteriepolen und metallischen Maschinenteilen.
5. Schließen Sie die Isolierungsabdeckung zurück und entfernen Sie die Schraube und Mutter, mit denen die Anschlussklemme des Pluskabels der Batterie am Pluspol der Batterie befestigt ist. (Bild 4).

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die Pole der Batteriepluskabel die Batteriepole nicht berühren.



G024082

g024082

Bild 4

- | | |
|----------------|--|
| 1. Mutter | 3. Anschlussklemme
(Pluskabel der Batterie) |
| 2. Batteriepol | 4. Schraube |

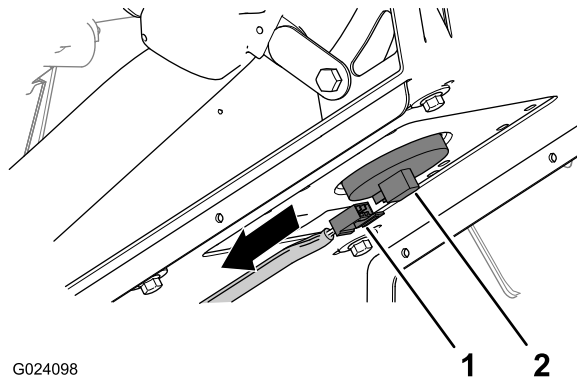
2

Entfernen des Sitzes und der Motorabdeckplatte

Keine Teile werden benötigt

Entfernen des Sitzes

1. Schließen Sie den 2-Buchsen-Stecker des Maschinenkabelbaums ab, der am Sitzschalteranschluss angeschlossen ist (Bild 5).



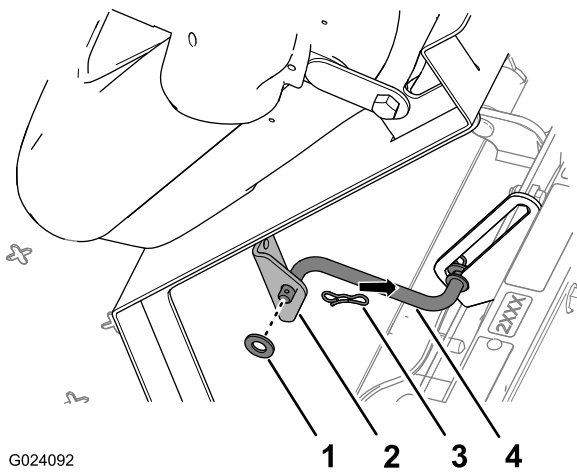
G024098

g024098

Bild 5

- | | |
|--|--------------------------|
| 1. 2-Buchsen-Stecker
(Maschinenkabelbaum) | 2. Sitzschalteranschluss |
|--|--------------------------|

2. Entfernen Sie den Splint, mit dem die Stützstange an der Halterung unten an der Sitzplatte befestigt ist (Bild 6).

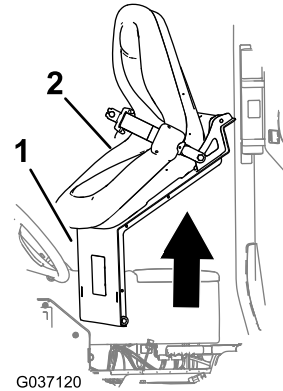


G024092

Bild 6

g024092

- | | |
|---------------------|----------------|
| 1. Scheibe | 3. Splint |
| 2. Halterung (Sitz) | 4. Stützstange |



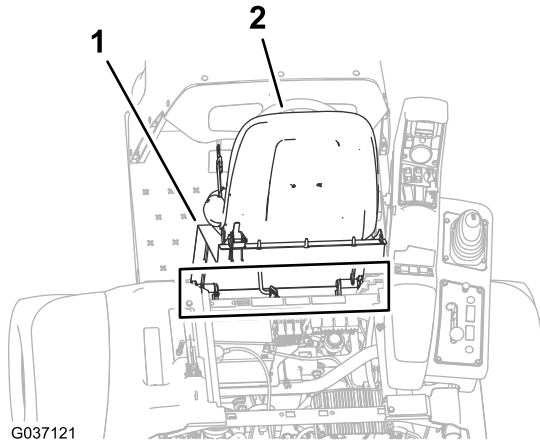
G037120

Bild 8

g037120

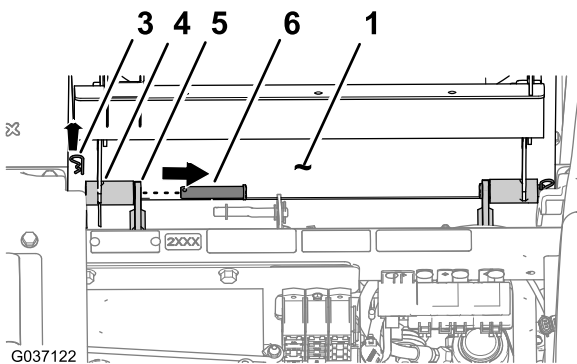
- | | |
|---------------|---------|
| 1. Sitzplatte | 2. Sitz |
|---------------|---------|

3. Entfernen Sie die beiden Splinte, mit denen das Drehzapfenanschlusstück der Sitzplatte an den Chassishalterungen befestigt ist (Bild 7).



G037121

g037121



G037122

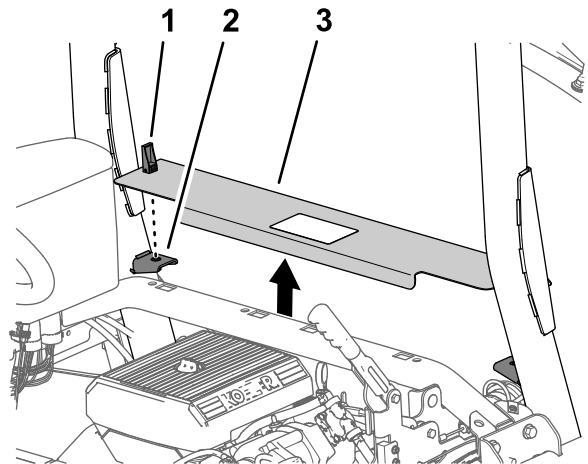
g037122

Bild 7

- | | |
|---------------|---|
| 1. Sitzplatte | 4. Drehzapfenanschlusstück (Sitzpfanne) |
| 2. Sitz | 5. Chassishalterung |
| 3. Splint | 6. Lagerbolzen |

Entfernen der Motorabdeckplatte

1. Drehen Sie die Griffe für die Riegel der Motorabdeckplatte nach oben (Bild 9).



g202440

Bild 9

- | | |
|--------------------------|----------------------|
| 1. Riegel | 3. Motorabdeckplatte |
| 2. Plattenstützhalterung | |

2. Heben Sie die Motorabdeckplatte an und nehmen sie von der Maschine ab (Bild 9).

3

Entfernen der linken und rechten vorderen Kotflügel und der Motorhaube

Keine Teile werden benötigt

Abnehmen der linken und rechten vorderen Kotflügel

1. Entfernen Sie die zwei Eindrückbefestigungen, mit denen der linke, vordere Kotflügel am unteren Überrollschutz-Kanal befestigt ist ([Bild 10](#)).

Hinweis: Werfen Sie die Eindrückbefestigungen weg, die Sie entfernt haben.

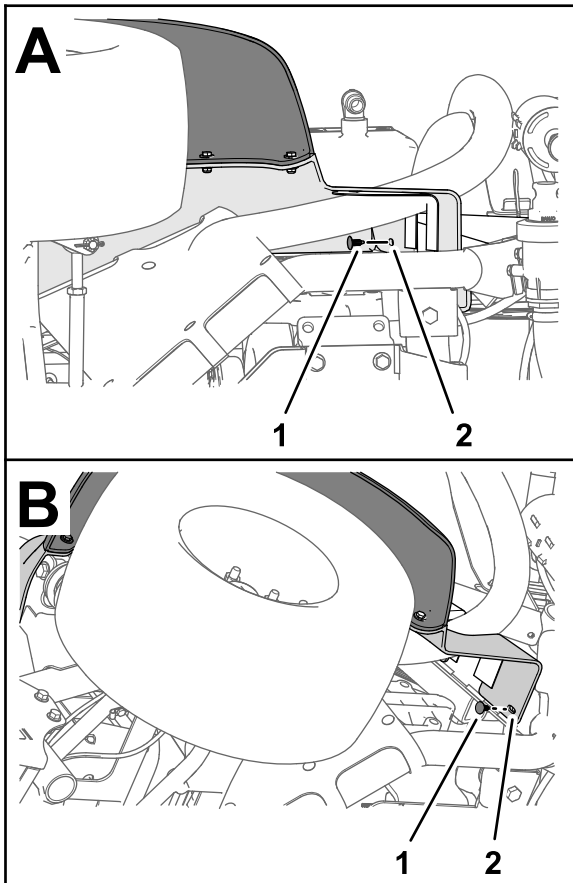


Bild 10

g264614

1. Eindrückbefestigung
2. Kotflügel vorne links

2. Entfernen Sie die drei Schrauben (5/16 x 1") und drei Scheiben (5/16"), mit denen der Kotflügel am Rahmen der Maschine befestigt ist ([Bild 11](#)).

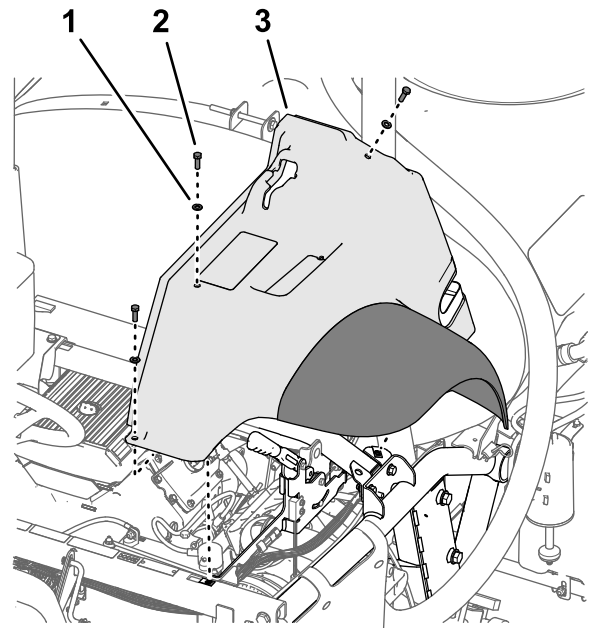


Bild 11

g197152

1. Scheibe (5/16")
2. Schraube (5/16" x 1")
3. Kotflügel vorne links

3. Nehmen Sie den Kotflügel von der Maschine ab.

Hinweis: Werfen Sie die Eindrückbefestigungen weg, die Sie entfernt haben.; bewahren Sie den Kotflügel, die Schrauben und Scheiben für den Einbau in [Montieren des linken und rechten vorderen Kotflügels \(Seite 99\)](#) auf.

4. Entfernen Sie die sechs Eindrückbefestigungen und fünf Scheiben (9/16 x 1/2"), mit denen die innere Kotflügelhaube am Rahmen der Maschine befestigt ist ([Bild 12](#)).

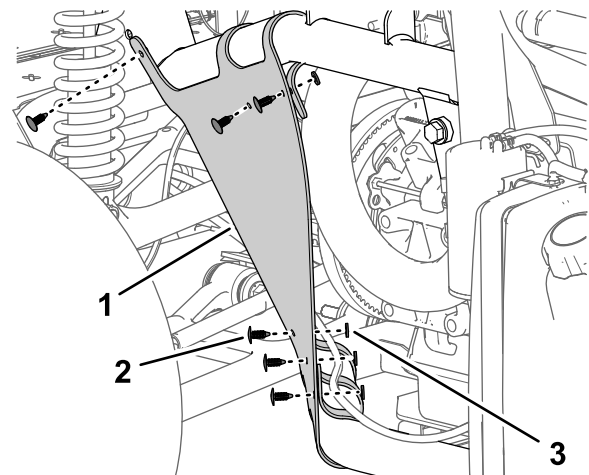


Bild 12

g197150

1. Innere Kotflügelhaube
2. Eindrückbefestigung
3. Scheibe (9/2" x 1/16")

5. Nehmen Sie die innere Kotflügelhaube von der Maschine ab (Bild 13).

Hinweis: Werfen Sie die Eindrückbefestigungen weg, die Sie entfernt haben.

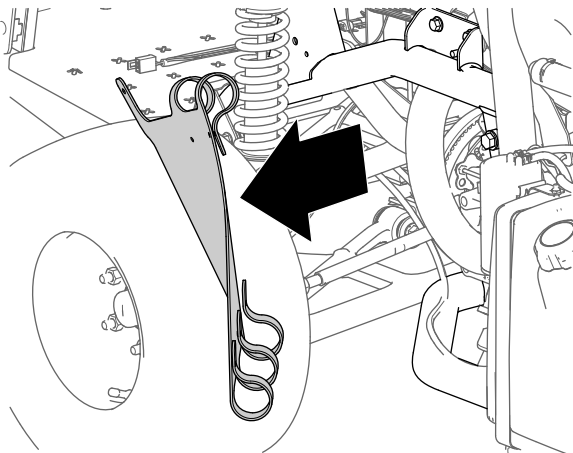


Bild 13

g197149

6. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 5 für den Kotflügel und die innere Kotflügelhaube an der anderen Seite der Maschine.

Entfernung der Motorhaube

1. Schließen Sie die zwei elektrischen Anschlüsse (2-Buchsen-Stecker) des Maschinenkabelbaums vom 2-Stift-Stecker am linken und rechten Scheinwerfer ab (Bild 14).

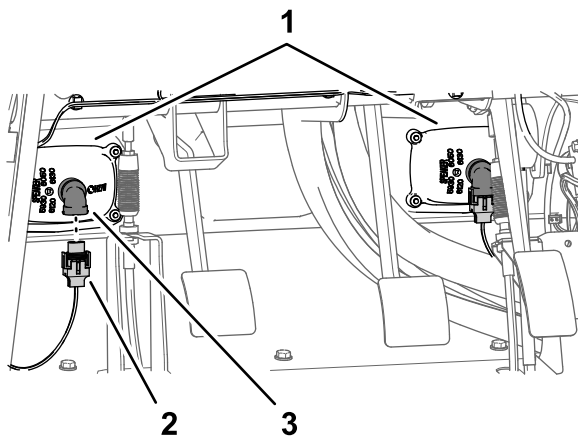


Bild 14

g197153

1. Scheinwerfer
2. 2-Buchsen-Stecker (Maschinenkabelbaum)
3. 2-Stift-Stecker (Scheinwerfer)

2. Entfernen Sie die neun Eindrückbefestigungen, mit denen die Haube am Armaturenbrett und Rahmen der Maschine befestigt ist (Bild 15).

Hinweis: Bewahren Sie die Eindrückbefestigungen für den Einbau in Montieren der Motorhaube (Seite 99) auf.

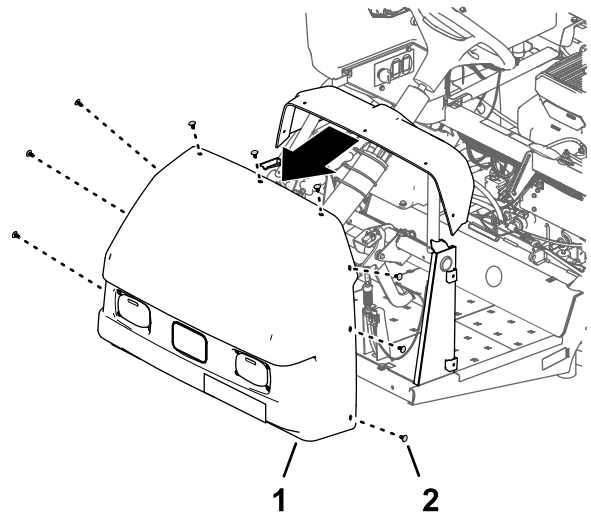


Bild 15

g197148

1. Motorhaube
2. Eindrückbefestigung

3. Nehmen Sie die Motorhaube von der Maschine ab (Bild 15).

Hinweis: Werfen Sie die Eindrückbefestigungen weg, die Sie entfernt haben.

4

Abschließen des optionalen Schaummarkierers

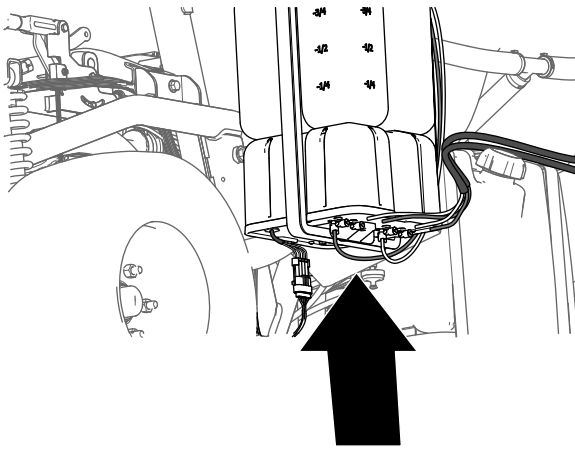
Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

2	Rohr, Toro Bestellnummer 114-9553
8	Kabelbinder

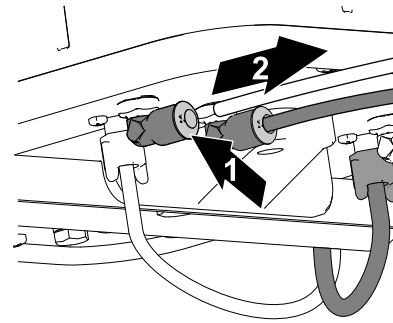
Entfernen der Flüssigkeits- und Luftschläuche am Kompressor

Schaummarkierer ab 2017

1. Befestigen Sie an der Anschlussplatte des Kompressors für den Schaummarkierer einen Kabelbinder um den durchsichtigen und blauen Schlauch für den rechten Sprühabschnitt (Bild 16).



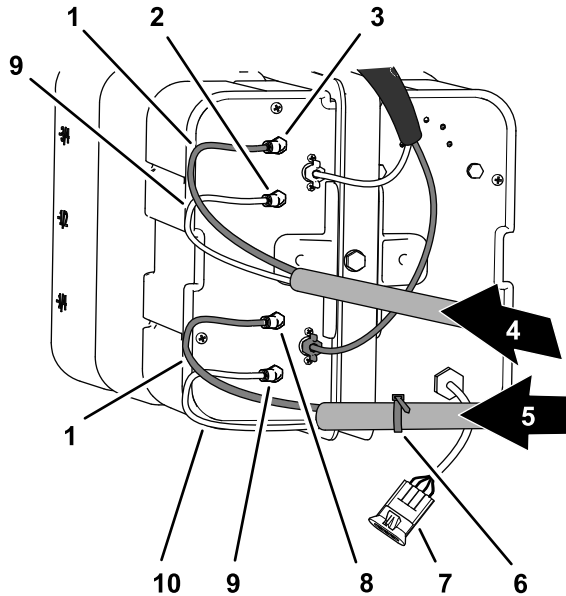
g197746



g197769

Bild 17

1. Eindrücken der die Arretiermanschette
2. Herausziehen des Schlauchs
3. Ziehen Sie den Schlauch aus dem Anschlussstück (Bild 17).
4. Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 3 für die anderen drei Schläuche für die Sprühabschnitte.



g266328

Bild 16

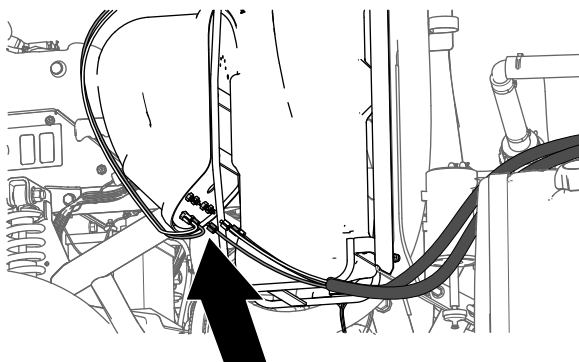
1. Blauer Schlauch
2. Luftanschlussstück (linker Sprühabschnitt)
3. Flüssigkeit-Anschlussstück (linker Sprühabschnitt)
4. Schaumschläuche (linker Sprühabschnitt)
5. Schaumschläuche (rechter Sprühabschnitt)
6. Kabelbinder
7. Elektrischer Anschluss
8. Flüssigkeit-Anschlussstück (rechter Sprühabschnitt)
9. Durchsichtiger Schlauch
10. Luftanschlussstück (rechter Sprühabschnitt)

2. Drücken Sie die Arretiermanschette hinein (Bild 17).

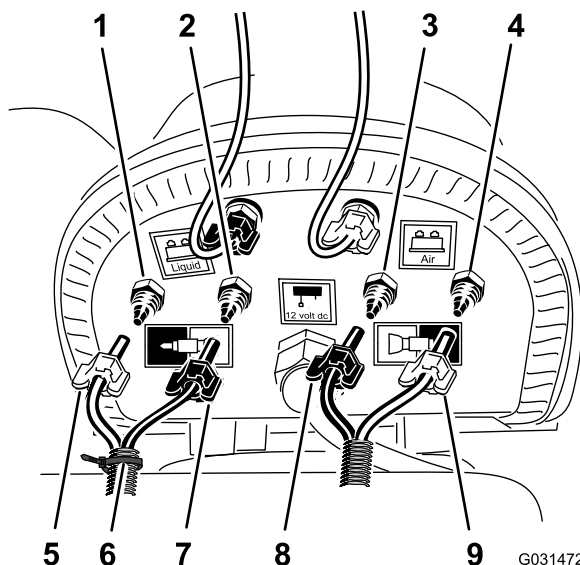
Entfernen der Flüssigkeits- und Luftschläuche am Kompressor

Schaummarkierer bis 2016

1. Befestigen Sie an der Anschlussplatte des Kompressors für den Schaummarkierer einen Kabelbinder um den durchsichtigen und blauen Schlauch für den rechten Sprühabschnitt (Bild 18).



g197745



G031472

g031472

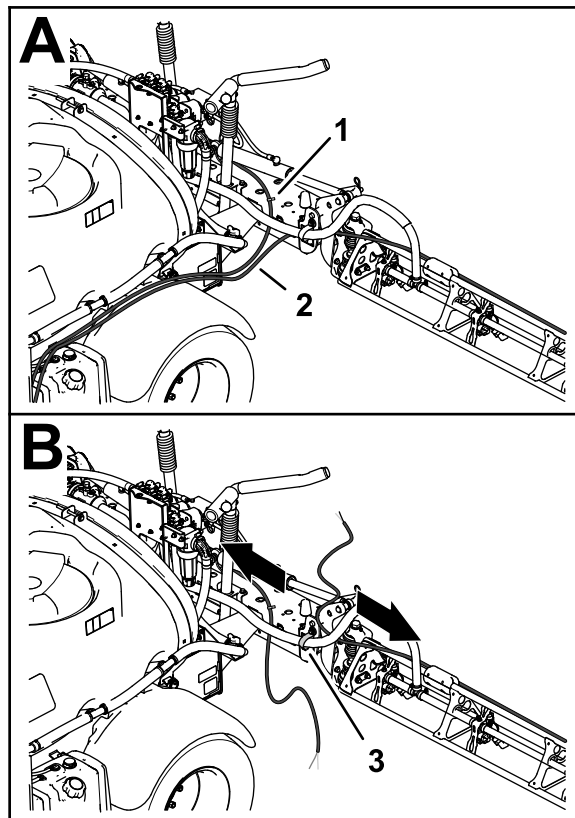
Bild 18

- | | |
|--|--|
| 1. Luft-Druckringverbindung (rechter Sprühabschnitt) | 6. Kabelbinder |
| 2. Flüssigkeit-Druckringverbindung (rechter Sprühabschnitt) | 7. Druckmutter: Wasser (rechter Sprühabschnitt, durchsichtiger Schlauch) |
| 3. Flüssigkeit-Druckringverbindung (linker Sprühabschnitt) | 8. Druckmutter (linker Sprühabschnitt, blauer Schlauch) |
| 4. Luft-Druckringverbindung (linker Sprühabschnitt) | 9. Druckmutter (linker Sprühabschnitt, durchsichtiger Schlauch) |
| 5. Druckmutter: Luft (rechter Sprühabschnitt, blauer Schlauch) | |

- Lösen Sie die Druckmutter für die zwei durchsichtigen und zwei blauen Schläuche für die Schaumdüsen am linken und rechten Sprühabschnitt (**Bild 18**).
- Entfernen Sie die vier Schläuche von den Druckringverbindungen für die Sprühabschnitte (**Bild 18**).

Entfernen der Flüssigkeits- und Luftschläuche an den Sprühabschnitten

- Markieren Sie am äußeren Sprühabschnitt mit einem Stück Band die linken Flüssigkeits- und Luftschläuche für den linken Sprühabschnitt und die rechten Flüssigkeits- und Luftschläuche für den rechten Sprühabschnitt.
- Schieben Sie die Schläuche für die Schaumdüsen am linken und rechten Sprühabschnitt nach hinten durch die R-Klemme in der Nähe des Drehpunkts für den Sprühabschnitt (**Bild 19**).



g197783

Bild 19

- | | |
|---|-------------|
| 1. Schlauch, Schaummarkiererdüse (linker Sprühabschnitt) | 3. R-Klemme |
| 2. Schlauch, Schaummarkiererdüse (rechter Sprühabschnitt) | |

- Wenn an der Maschine die **mittlere Auslegersektion** montiert ist, befestigen Sie das freie Ende der Flüssigkeits- und Luftschläuche lose am äußeren Sprühabschnitt und lassen Sie die Schritte für **Vorbereiten der neuen Schläuche für die Schaummarkiererdüsen (Seite 16)** und **Montieren des neuen Schlauchs (Seite 17)** aus.

Vorbereiten der neuen Schläuche für die Schaummarkiererdüsen

Maschinen ohne die optionalen mittlere Auslegersektion

1. Entfernen Sie die Kabelbinder, mit denen die Flüssigkeits- und Luftschläuche des Schaummarkierers am äußeren Sprühabschnitt befestigt sind (Bild 20).

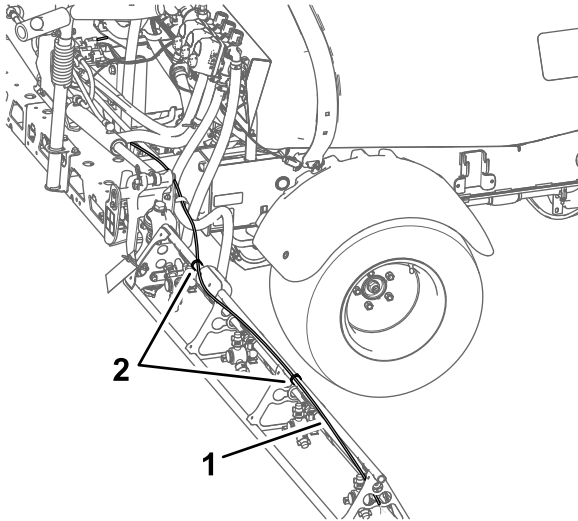


Bild 20

- | | |
|--|----------------|
| 1. Flüssigkeits- und Luftschläuche (Bild zeigt rechten Sprühabschnitt) | 2. Kabelbinder |
|--|----------------|

2. Lösen Sie die Druckmutter an der Schaummarkiererdüse, mit der der blaue Schlauch (Wasser) an der blauen Druckringverbindung der Schaummarkiererdüse befestigt ist (Bild 21).

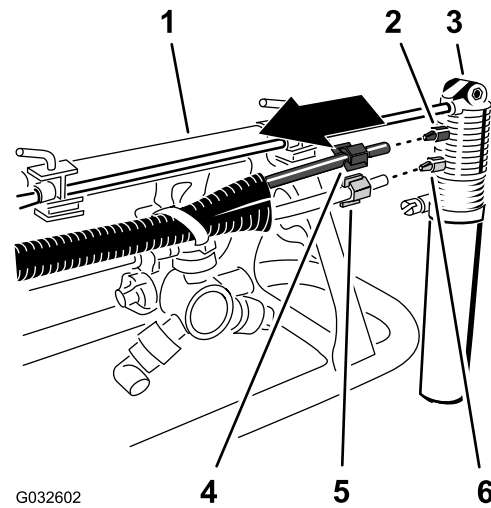


Bild 21

- | | |
|-------------------------------|--|
| 1. Äußerer Sprühabschnitt | 4. Druckmutter (Blau, blauer Wasserschlauch) |
| 2. Druckringverbindung (Blau) | 5. Druckmutter (Weiß, durchsichtiger Luftschlauch) |
| 3. Schaummarkiererdüse | 6. Druckringverbindung (Weiß) |

3. Lösen Sie die Druckmutter, mit der der durchsichtige Schlauch (Luft) an der weißen Druckringverbindung der Schaummarkiererdüse befestigt ist (Bild 21).
4. Nehmen Sie die Flüssigkeits- und Luftschläuche von der Maschine ab.
5. Entfernen Sie die Druckmuttern an den Enden der Schläuche (Bild 21).

Hinweis: Bewahren Sie die Druckmuttern für das Befestigen in Schritt 1 in [Montieren des neuen Schlauchs \(Seite 17\)](#) auf.

6. Fluchten Sie die alten Flüssigkeits- und Luftschläuche (Bild 22) mit den neuen Schläuchen (Toro Bestellnummer 114-9553) aus.

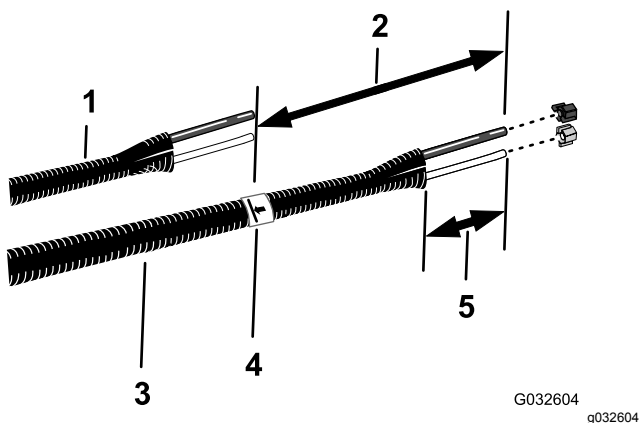


Bild 22

- | | |
|---|------------------------|
| 1. Alte Flüssigkeits- und Luftschräuche | 4. Band und Markierung |
| 2. 26 cm | 5. 77-102 mm |
| 3. Neue Schläuche (Toro Bestellnummer 114-9553) | |

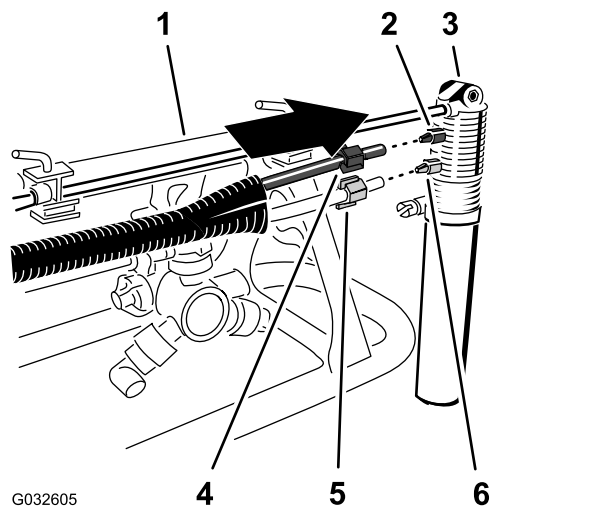


Bild 23

- | | |
|-------------------------------|---|
| 1. Äußerer Sprühabschnitt | 4. Druckmutter (Blau, blauer Wasserschlach) |
| 2. Druckringverbindung (Blau) | 5. Druckmutter (Weiß, durchsichtiger Luftschrach) |
| 3. Schaummarkiererdüse | 6. Druckringverbindung (Weiß) |

7. Markieren Sie die Länge der alten Flüssigkeits- und Luftschräuche mit einem Stück Band auf den neuen Schläuchen.
8. Markieren Sie auf den neuen Schläuchen eine Länge von 26 cm von der Markierung, die Sie in Schritt 7 hinzugefügt haben, und schneiden Sie die Schläuche an der zweiten (längeren) Markierung ab (Bild 22).
9. Wenn die alten Flüssigkeits- und Luftschräuche mit einem Kabelbinder markiert sind, markieren Sie die neuen Schläuche mit einem Kabelbinder, gehen Sie sonst auf Schritt 10.

Hinweis: Die alten Flüssigkeits- und Luftschräuche werden nicht mehr benötigt.

10. Entfernen Sie 77 mm bis 102 mm des Mantels um jedes Ende der Schläuche (Bild 22).
11. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 10 für die Flüssigkeits- und Luftschräuche an der anderen Seite der Maschine.

2. Fluchten Sie das Ende des durchsichtigen Schlauchs mit der weißen Druckmutter und mit dem weißen Anschlussstück der Schaummarkiererdüse aus und ziehen Sie die Druckmutter mit der Hand an (Bild 23).
3. Fluchten Sie das Ende des blauen Schlauchs mit der blauen Druckmutter und mit dem blauen Anschlussstück der Schaummarkiererdüse aus und ziehen Sie die Druckmutter mit der Hand an (Bild 23).
4. Verlegen Sie den Schlauch entlang der Rückseite der oberen Haltestange des äußeren Sprühabschnitts, wie in Bild 24 abgebildet.

Wichtig: Wenn der Schlauch an der falschen Seite der oberen Haltestange montiert ist, werden die Schläuche zwischen der Wiege und dem äußeren Sprühabschnitt eingeklemmt, wenn die Ausleger in der Transportstellung sind.

Montieren des neuen Schlauchs

Maschinen ohne den optionalen mittleren Auslegersektion

1. Schieben Sie die blaue Druckmutter über die Enden des blauen Schlauchs und die weiße Druckmutter über den durchsichtigen Schlauch (Bild 23).

5

Abschließen der optionalen Nivellierung für den Ultra Sonic Boom

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

1. Schließen Sie den 3-Stift-Stecker des Kabelbaums für die Nivellierung für den Ultra Sonic Boom vom 3-Buchsen-Stecker des Maschinenkabelbaums ab ([Bild 26](#)).

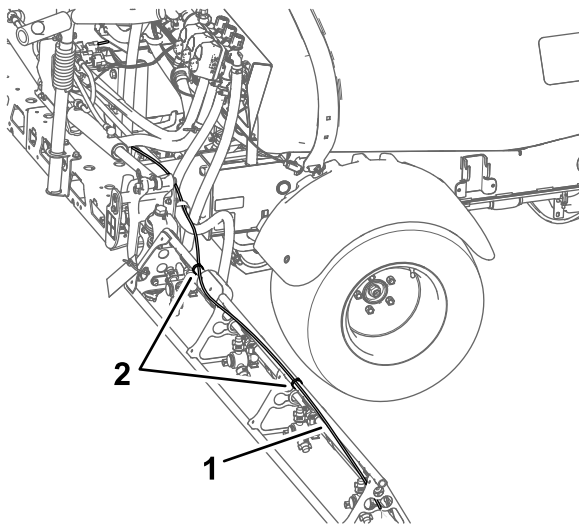
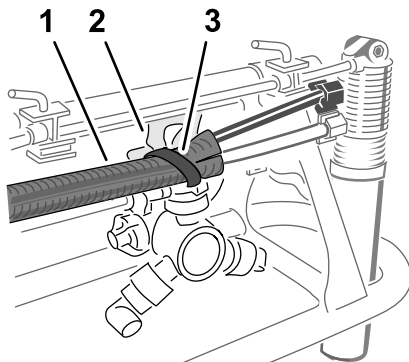


Bild 24

g197816

1. Schläuche (Bild zeigt rechten Sprühabschnitt)
2. Kabelbinder

5. Befestigen Sie die Schläuche mit einem Kabelbinder im Loch in der Düsenstütze, wie in [Bild 25](#) abgebildet.

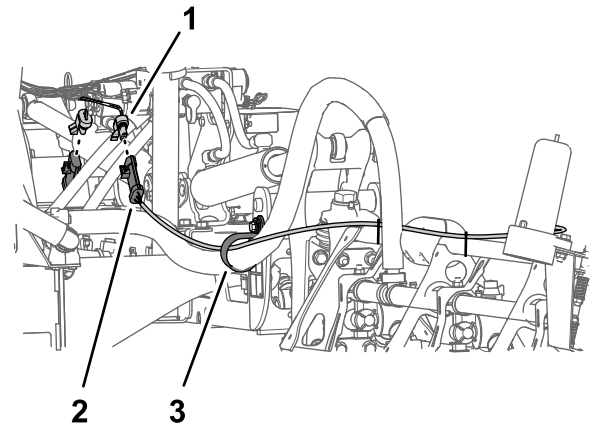


G032622

Bild 25

g032622

1. Schläuche
2. Düsenstütze
3. Kabelbinder



g198450

Bild 26

1. 3-Buchsen-Stecker (Maschinenkabelbaum)
2. 3-Stift-Stecker (Kabelbaum für die Nivellierung für den Ultra Sonic Boom)
3. Stützklemme

6. Befestigen Sie die Schläuche mit Kabelbindern am äußeren Sprühabschnitt, wie in [Bild 24](#) abgebildet.
7. Befestigen Sie das freie Ende des Schlauchs lose am äußeren Sprühabschnitt.
8. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 6 für die Schläuche an der anderen Seite der Maschine.

2. Wiederholen Sie Schritt 1 für den 3-Stift-Stecker des Kabelbaums für den Ultra Sonic Boom an der anderen Seite der Maschine.

6

Entfernen der Abdeckung des mittleren Abschnitts (11. Düse) des optionalen abgedeckten Auslegers

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

1. Stützen Sie die mittlere Abschnittsabdeckung (11. Düse) ab und entfernen die vier Bundkopfschrauben (5/16" x 1-1/4") und zwei Abdeckungsriemen, mit denen die Abdeckung an der Stützhalterung der Abdeckung befestigt ist (Bild 27).

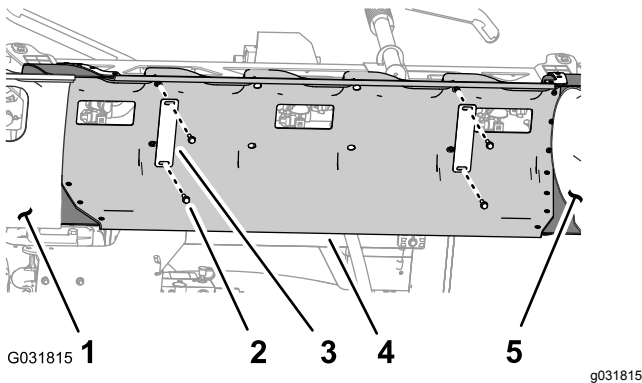


Bild 27

1. Auslegerabschnittsabdeckung (links)
2. Bundkopfschraube (5/16" x 1-1/4")
3. Abdeckungsriemen
4. Mittlere Abschnittsabdeckung
5. Auslegerabschnittsabdeckung (rechts)

2. Nehmen Sie die mittlere Abschnittsabdeckung von der Maschine ab (Bild 28).

Hinweis: Bewahren Sie die Abdeckung, Abdeckungsriemen und Bundkopfschrauben für eine Montage in den Schritten 1 und 2 in [Befestigen der mittleren Abschnittsabdeckung \(Seite 74\)](#) auf.

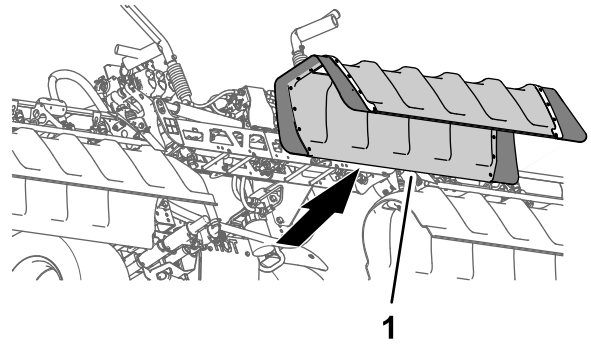


Bild 28

1. Mittlere Abschnittsabdeckung

7

Abtrennen des Druckmessschlauchs für das Messgerät am Armaturenbrett

Keine Teile werden benötigt

Abtrennen des Druckmessschlauchs für das Messgerät am Armaturenbrett

Maschinen ohne den optionalen Handsprühstab oder die optionale elektrische Schlauchtrommel

Hinweis: Wenn die Maschine mit einer optionalen Spritzpistole ausgestattet ist, siehe [Abschließen des Druckmessschlauchs und des Zulaufschlauchs \(Seite 20\)](#).

1. Drücken Sie den Stelling für die Schlauchkupplung in den Enddeckel des rechten Auslegerabschnittventils hinein (Bild 29).

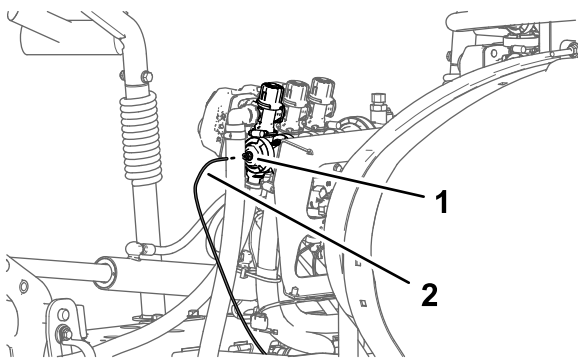


Bild 29

g197991

1. Schlauchkupplung (Enddeckel des rechten Auslegerabschnittventils)
2. Druckmessschlauch

2. Ziehen Sie den Druckmessschlauch für das Messgerät am Armaturenbrett aus der Schlauchkupplung (Bild 29).

Abschließen des Druckmessschlauchs und des Zulaufschlauchs

Maschinen mit dem optionalen Handsprühstab oder der optionalen elektrischen Schlauchtrommel

1. Drücken Sie den Stellring für die Schlauchkupplung in den 90°-Krümmer des rechten Sprühabschnittventils hinein (Bild 30).

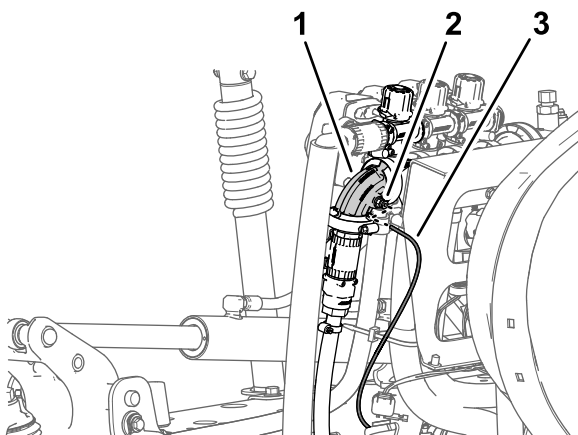


Bild 30

g198002

1. 90° Krümmer (rechtes Auslegerabschnittventil)
2. Schlauchkupplung
3. Druckmessschlauch (Druckmanometer im Armaturenbrett)

2. Ziehen Sie den Druckmessschlauch für das Messgerät am Armaturenbrett aus der Schlauchkupplung (Bild 30).

Hinweis: Nehmen Sie den 90° Krümmer für das Abstellventil für den Zulaufschlauch der Schlauchtrommel nicht vom Flansch des rechten Auslegerabschnittventils ab.

8

Abschließen der Sprühventilanschlüsse

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

1. Schließen Sie den 3-Stift-Stecker des Maschinenkabelbaums, der mit LEFT SPRAY VALVE, CENTER SPRAY VALVE und RIGHT SPRAY VALVE beschriftet ist, von den 3-Stift-Steckern der Sprühventilaktuatoren ab (Bild 31).

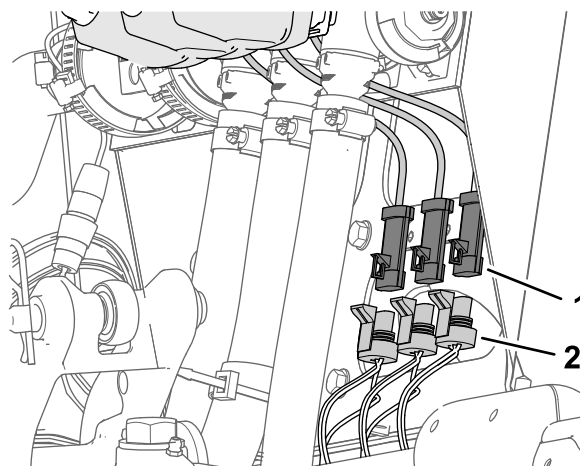


Bild 31

g198218

1. 3-Stift-Stecker (Sprühventilaktuator)
2. 3-Buchsen-Stecker, Maschinenkabelbaum (LEFT SPRAY VALVE, CENTER SPRAY VALVE und RIGHT SPRAY VALVE)

2. Schließen Sie den 4-Buchsen-Stecker des Maschinenkabelbaums, der mit RATE VALVE beschriftet ist, vom 4-Stift-Stecker des Dosierungsventil-Aktuators ab (Bild 32).

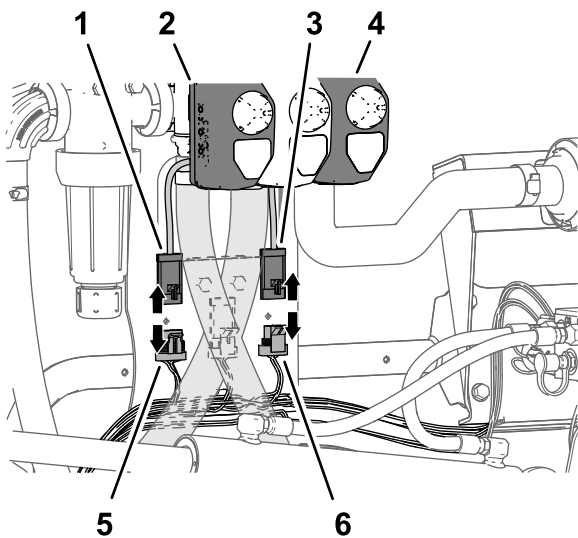


Bild 32

g198220

1. 4-Stift-Stecker (Dosierungsventilaktuator)
2. Aktuator (Dosierungsventil)
3. 3-Stift-Stecker (Hauptsprühventil-Aktuator)
4. Aktuator (Hauptsprühventil)
5. 4-Buchsen-Stecker, Maschinenkabelbaum (DOSIERUNGSVENTIL)
6. 3-Buchsen-Stecker, Maschinenkabelbaum (HAUPTSPRÜHVENTIL)

3. Schließen Sie den 3-Buchsen-Stecker des Maschinenkabelbaums, der mit MASTER SPRAY VALVE beschriftet ist, vom 3-Stift-Stecker des Hauptsprühventil-Aktuators ab (Bild 32).

9

Entfernen des Dosierungssteuerungsschalters

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Kabelbinder
1	Schalterblende

Verfahren

1. Entfernen Sie die vier Bundbolzen (1/4" x 1/2"), mit denen die 3-Schalterplatte an der Steuerkonsole befestigt ist (Bild 33).

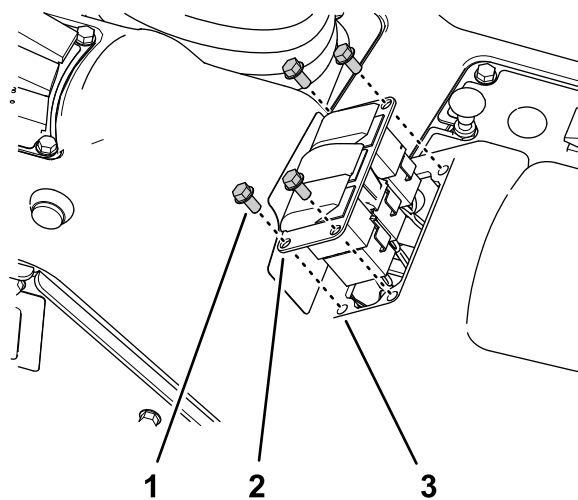


Bild 33

g198659

1. Bundbolzen (1/4" x 1/2")
2. 3-Schalterplatte
3. Öffnung (Steuerkonsole)

2. Drücken Sie die Verriegelungsnasen des Dosierungssteuerungsschalter zusammen und drücken Sie den Schalter aus der 3-Schalterplatte heraus (Bild 34).

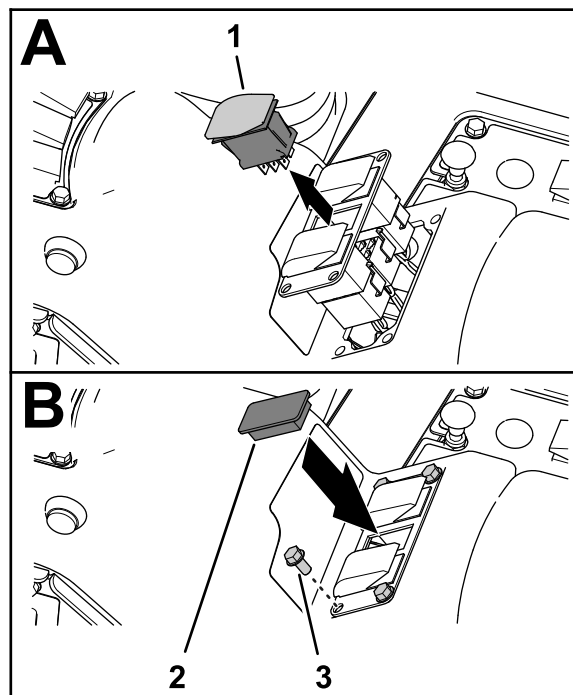


Bild 34

g198658

1. Dosierungssteuerschalter
2. Schalterblende
3. Bundbolzen (1/4" x 1/2")

3. Schließen Sie den 8-Buchsen-Stecker des Maschinenkabelbaums, der mit **Rate Switch** beschriftet ist, vom 8-Stift-Stecker des Schalters ab (Bild 33).

Hinweis: Sie benötigen den Dosierungsschalter, den Sie von der Maschine entfernt haben, nicht mehr.

4. Verlegen Sie den Zweig des vorderen Kabelbaums für den Dosierungsschalter durch die Öffnung in der 3-Schalterplatte und befestigen Sie den Kabelzweig mit einem Kabelbinder am danebenliegenden Kabelzweig.
5. Befestigen Sie die 3-Schalterplatte mit den vier Bundbolzen (1/4" x 1/2"), die Sie in Schritt 1 entfernt haben, an der Steuerkonsole (Bild 34).
6. Fluchten Sie die Schalterblende mit der Öffnung in der 3-Schalterplatte aus, von der Sie den Dosierungsschalter entfernt haben (Bild 33).
7. Setzen Sie die Schalterblende in die 3-Schalterplatte ein, bis die Blende richtig in der Abdeckung einrastet (Bild 33).

2. Nehmen Sie den Schlauch vom T-Anschlussstück ab (Bild 35).
3. Nehmen Sie das freie Ende des Schlauchs von der R-Klemme ab (Bild 35).
4. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3 für den Zulaufschlauch am anderen äußeren Sprühabschnitt.
5. Entfernen Sie unter dem mittleren Sprühabschnitt die Schlauchklemme, mit der der Zulaufschlauch für den mittleren Sprühabschnitt am gezahnten T-Anschlussstück befestigt ist (Bild 36).

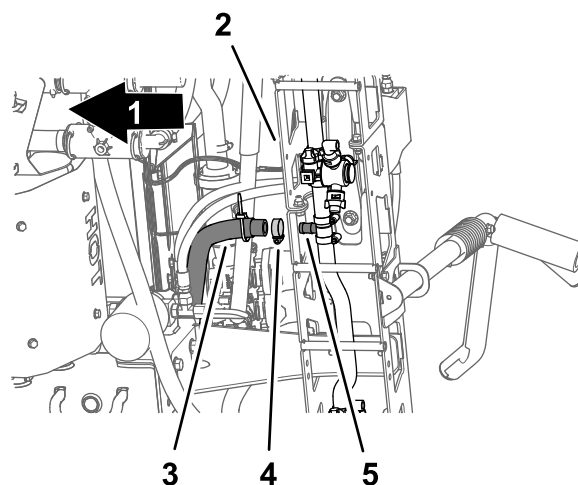


Bild 36

g198473

- | | |
|--|--------------------|
| 1. Vorderseite der Maschine | 4. Schlauchklemme |
| 2. Mittlerer Sprühabschnitt | 5. T-Schlauchtülle |
| 3. Zulaufschlauch (mittlerer Sprühabschnitt) | |

6. Entfernen Sie die Befestigungen, mit denen die Schnellkupplungen des linken, mittleren und rechten Zulaufschlauchs befestigt sind, von den Schnellkupplungen der Sprühabschnittventile (Bild 37).

Hinweis: Bewahren Sie die Befestigungen für den Einbau in [Montieren der Schläuche an den Düsenventilen 7 bis 10](#) (Seite 63) auf.

10

Entfernen der Sprühabschnitte

Keine Teile werden benötigt

Entfernen der Sprühabschnittschläuche

1. Entfernen Sie am äußeren Sprühabschnitt die Schlauchklemme, mit der der Sprühabschnittschlauch am gezahnten T-Anschlussstück befestigt ist (Bild 35).

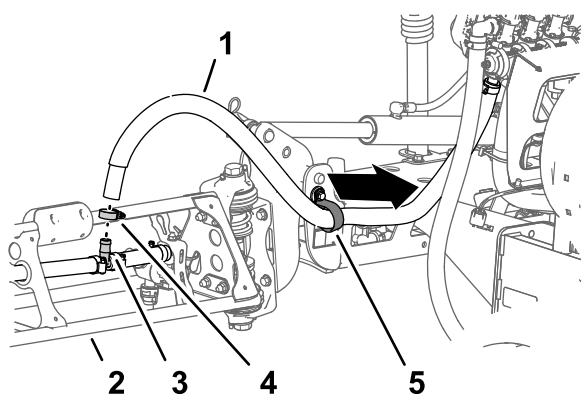


Bild 35

g198451

- | | |
|--|-------------------|
| 1. Sprühabschnittschlauch (äußerer Sprühabschnitt) | 4. Schlauchklemme |
| 2. Äußerer Sprühabschnitt | 5. R-Klemme |
| 3. Gezahntes T-Anschlussstück | |

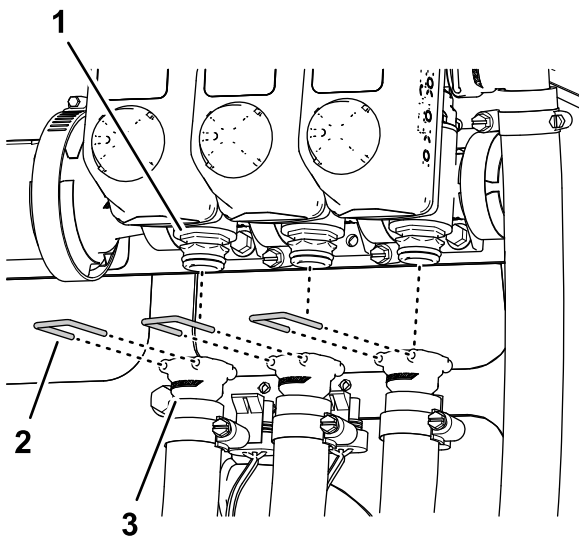


Bild 37

g198474

- | | |
|---|---|
| 1. Schnellkupplung (Sprühabschnittventil) | 3. Schnellkupplung (Buchse, Zulaufschlauch) |
| 2. Halter | |

7. Entfernen Sie die Zulaufschläuche des linken, mittleren und rechten Abschnitts von den Schnellkupplungen der Sprühabschnittventile und nehmen Sie die Schläuche von der Maschine ab ([Bild 37](#)).

Hinweis: Die Schläuche für die linken, mittleren und rechten Abschnittszulaufschläuche werden nicht mehr benötigt.

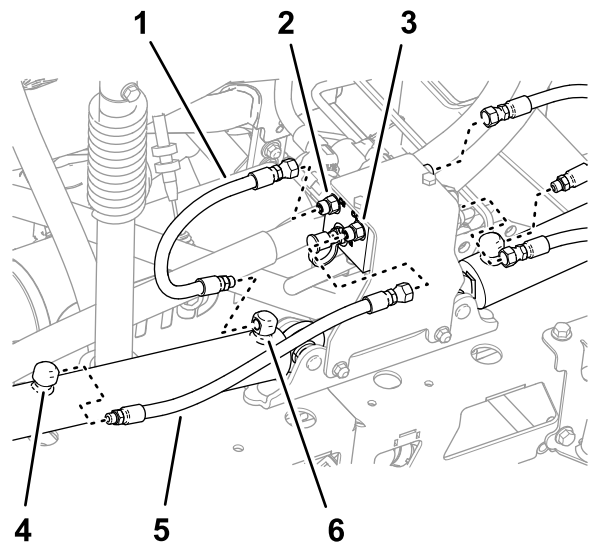


Bild 38

g198542

- | | |
|--|-------------------------------------|
| 1. Schlauch (ausgefahrene Stellung) | 4. Rückzuganschluss (Hubzylinder) |
| 2. Anschluss C3 (Hubzylinderverteiler) | 5. Schlauch (rückgezogene Stellung) |
| 3. Anschluss C4 (Hubzylinderverteiler) | 6. Ausfahranschluss (Hubzylinder) |

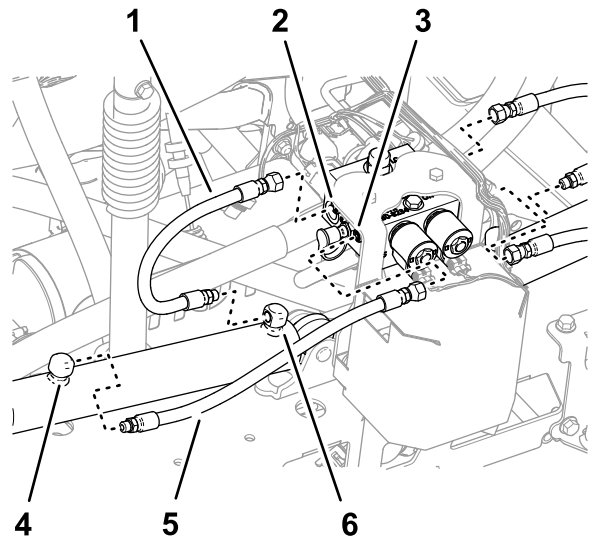


Bild 39

g198541

Maschine mit der optionalen Nivellierung für den Ultra Sonic Boom

- | | |
|--|-------------------------------------|
| 1. Schlauch (ausgefahrene Stellung) | 4. Rückzuganschluss (Hubzylinder) |
| 2. Anschluss C3 (Hubzylinderverteiler) | 5. Schlauch (rückgezogene Stellung) |
| 3. Anschluss C4 (Hubzylinderverteiler) | 6. Ausfahranschluss (Hubzylinder) |

2. Entfernen Sie die Schläuche von den Anschlüssen C2 und C4 des Hubzylinderverteilers ([Bild 39](#)).

- Entfernen Sie die Schläuche von den Rückzuganschlüssen der linken und rechten Hubzylinder ([Bild 39](#)).
- Entfernen Sie die Schläuche von den Anschlüssen C1 und C3 des Hubzylinderverteilers ([Bild 39](#)).

Hinweis: Diese Schläuche werden nicht mehr benötigt.

Entfernen der Hubzylinder

Kapazität der Hebevorrichtung: 91 kg

Hinweis: Bewahren Sie alle Befestigungen auf, falls nicht anders angegeben, da Sie die Befestigungen für die Installation der mittleren Auslegersektion erneut verwenden.

- Stützen Sie den äußeren Sprühabschnitt mit einer Hebevorrichtung ab, die die angegebene Kapazität hat.
- Nehmen Sie den Lastösenbolzen und den Splint ab, mit denen das Stangenende des Hubzylinders an der Schwenkhalterung befestigt ist ([Bild 40](#)).

Hinweis: Bewahren Sie den Splint und Lastösenbolzen für den Einbau in [Montieren der Hubzylinder \(Seite 55\)](#) auf.

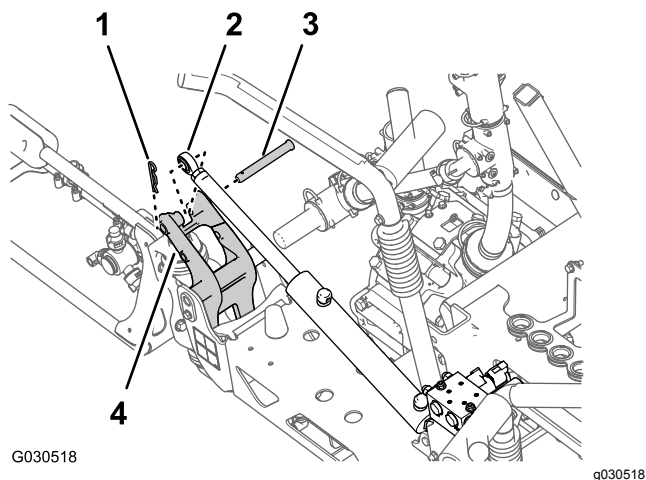


Bild 40

- Splint
- Stangenanschlussstück
- Lastösenbolzen
- Schwenkhalterung (Hubzylinder)

- Entfernen Sie die Sicherungsbundmutter (5/16") und die Bundkopfschraube (5/16" x 3/4"), mit denen der Lagerbolzen an der Zylinderbefestigung befestigt ist ([Bild 41](#)).

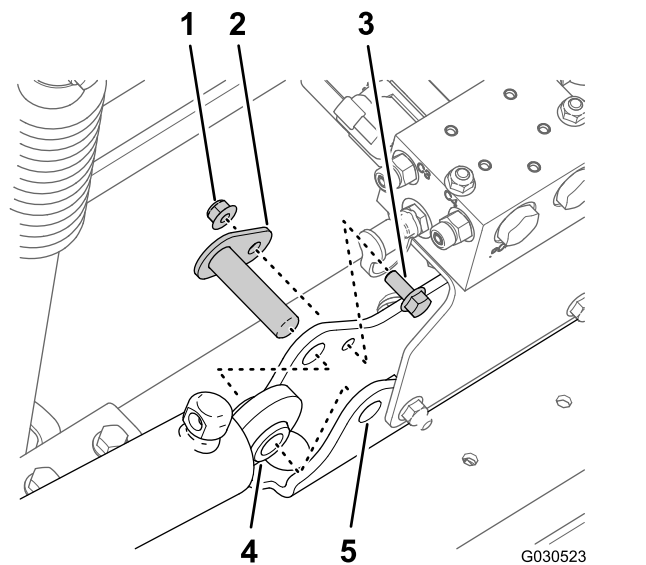


Bild 41

- Sicherungsbundmutter (5/16")
- Lagerbolzen
- Bundkopfschraube (5/16" x 3/4")
- Hubzylinder
- Zylinderbefestigung

- Nehmen Sie den Lagerbolzen und den Hubzylinder von der Maschine ab ([Bild 41](#)).
- Führen Sie die Schritte in [Entfernen der äußeren Sprühabschnitte \(Seite 24\)](#) aus.

Entfernen der äußeren Sprühabschnitte

Kapazität der Hebevorrichtung: 91 kg

Hinweis: Wenn die Maschine mit dem optionalen abgedeckten Ausleger ausgerüstet ist, lassen Sie die Abdeckungen an den äußeren Sprühabschnitten montiert.

⚠ WARNUNG:

Das falsche Anheben von schweren Maschinen und Anbaugeräten kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

Verwenden Sie zum Anheben von schweren Maschinen und Anbaugeräten Hebevorrichtungen, u. a. Ketten und Riemen, die für das Gewicht des Geräts angemessen sind.

Hinweis: Bewahren Sie alle Befestigungen auf, falls nicht anders angegeben, da Sie die Befestigungen für die Installation der mittleren Auslegersektion erneut verwenden.

- Entfernen Sie den Bundbolzen (5/16" x 1") und die Sicherungsbundmutter (5/16"), mit denen

der Lagerbolzen an der Schwenkhalterung befestigt ist (Bild 42).

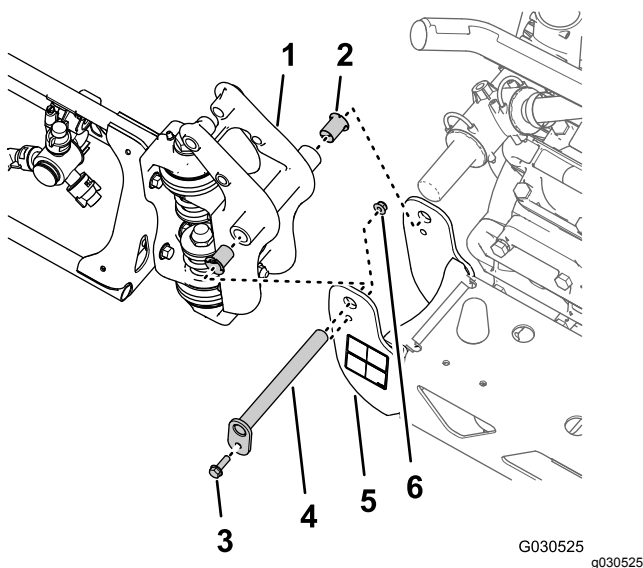


Bild 42

- | | |
|---|--|
| 1. Drehzapfen-Anschlussstück (äußerer Sprühabschnitt) | 4. Lagerbolzen |
| 2. Nylonbundbüchse | 5. Schwenkhalterung (mittlerer Sprühabschnitt) |
| 3. Bundbolzen (5/16" x 1") | 6. Sicherungsbundmutter (5/16") |

- Entfernen Sie den Lagerbolzen aus der Schwenkhalterung für den mittleren Sprühabschnitt und das Drehzapfen-Anschlussstück für den äußeren Sprühabschnitt (Bild 42).

Hinweis: Bewahren Sie den Bundbolzen, die Bundmutter und den Lagerbolzen für den Einbau in [Montieren der äußeren Sprühabschnitte an der Maschine \(Seite 58\)](#) auf.

- Trennen Sie den äußeren Sprühabschnitt vom mittleren Sprühabschnitt und nehmen Sie den äußeren Abschnitt von der Maschine ab (Bild 42).
- Entfernen Sie die zwei Nylonbundbüchsen aus dem Drehzapfen-Anschlussstück des äußeren Sprühabschnitts (Bild 42).

Hinweis: Werfen Sie die Büchsen weg.

- Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3 in [Entfernen der Hubzylinder \(Seite 24\)](#) für den äußeren Sprühabschnitt an der anderen Seite der Maschine.
- Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4 dieses Abschnitts für den äußeren Sprühabschnitt an der anderen Seite der Maschine.

Entfernen des Abschnitthubverteilers vom mittleren Sprühabschnitt

- Nehmen Sie den Abschnitthubverteiler wie folgt von der Zylinderbefestigung ab:

- Maschinen ohne die optionale Nivellierung für den Ultra Sonic Boom:** Entfernen Sie die zwei Sicherungsbundmutter (5/16") und die zwei Bundkopfschrauben (5/16" x 1"), mit denen die Stützhalterung für den Abschnitthubverteiler an der Zylinderbefestigung befestigt ist, und nehmen Sie den Verteiler und die Halterung von der Zylinderbefestigung ab (Bild 43).

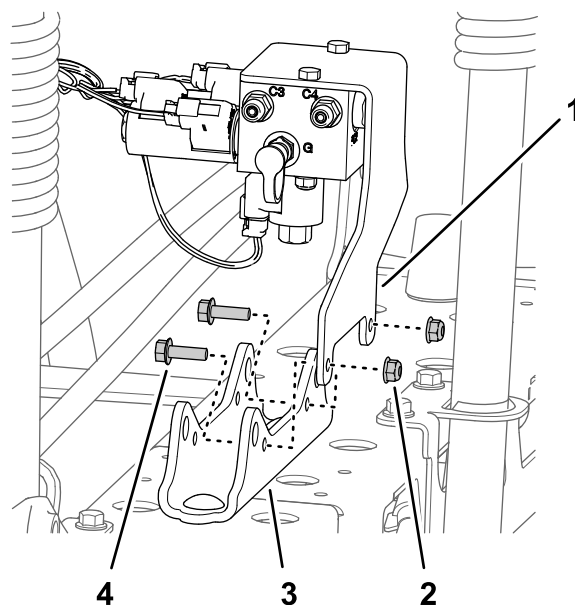


Bild 43

- | | |
|---|----------------------------------|
| 1. Stützhalterung (Abschnitthubverteiler) | 3. Zylinderbefestigung |
| 2. Sicherungsbundmutter (5/16") | 4. Bundkopfschraube (5/16" x 1") |

- Maschinen mit der optionalen Nivellierung für den Ultra Sonic Boom:** Entfernen Sie die zwei Sicherungsbundmutter (5/16") und die zwei Bundkopfschrauben (5/16" x 1"), mit denen die Stützhalterung für den Abschnitthubverteiler und die TEC-Steuergeräthalterung an der Zylinderbefestigung befestigt ist, und nehmen Sie den Verteiler und die Halterung von der Zylinderbefestigung ab (Bild 44).

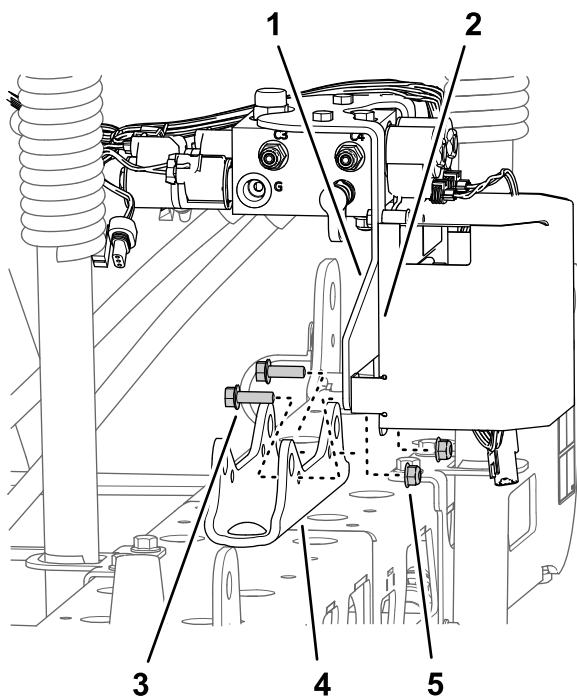


Bild 44

g198618

Maschine mit der optionalen Nivellierung für den Ultra Sonic Boom

- | | |
|---|---------------------------------|
| 1. Stützhalterung (Abschnitthubverteiler) | 4. Zylinderbefestigung |
| 2. TEC-Steuergeräthalterung | 5. Sicherungsbundmutter (5/16") |
| 3. Bundbolzen (5/16" x 1") | |

2. Binden Sie den Abschnitthubverteiler mit einem Seil an der Befestigungshalterung des Sprühventils fest, um den Abschnitthubverteiler abzustützen.

Hinweis: Bewahren Sie die Stützhalterung und den Hubverteiler, die Schrauben und Muttern für den Einbau in [19 Montieren des Hubzylinderverteilers an der Zylinderbefestigung \(Seite 47\)](#) auf.

Entfernen des mittleren Sprühabschnitts

Kapazität der Hebevorrichtung: 41 kg

1. Wenn die Maschine mit dem optionalen abgedeckten Ausleger ausgerüstet ist, nehmen Sie die Abdeckung von den mittleren Sprühabschnitten ab.
2. Stützen Sie den mittleren Sprühabschnitt mit der Hebevorrichtung ab, die die entsprechende Kapazität hat ([Bild 45](#)).

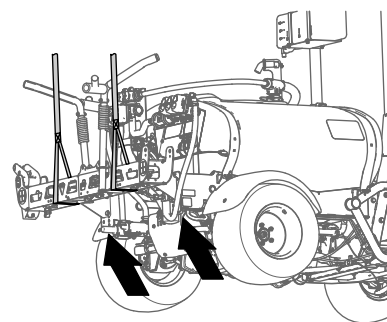


Bild 45

g198634

3. Markieren Sie mit einem Stück Band die Löcher, in denen die vier Bundkopfschrauben (1/2" x 1-1/4") und vier Sicherungsbundmutter (1/2") die Stützhalterungen für den mittleren Sprühabschnitt an der Befestigungsplatte der Maschine befestigen ([Bild 46](#)).

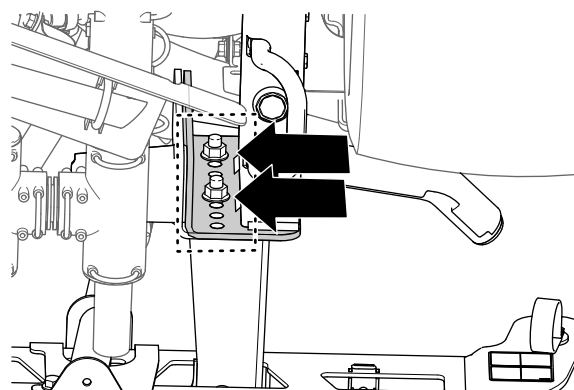


Bild 46

g198633

4. Entfernen Sie die vier Bundkopfschrauben (1/2" x 1-1/4") und vier Sicherungsbundmutter (1/2"), mit denen die Stützhalterungen des mittleren Sprühabschnitts an der Befestigungsplatte am Rahmen der Maschine befestigt sind, und nehmen Sie den mittleren Sprühabschnitt von der Maschine ab ([Bild 47](#)).

Hinweis: Bewahren Sie die Schrauben und Sicherungsmuttern für den Einbau des neuen mittleren Sprühabschnitts auf.

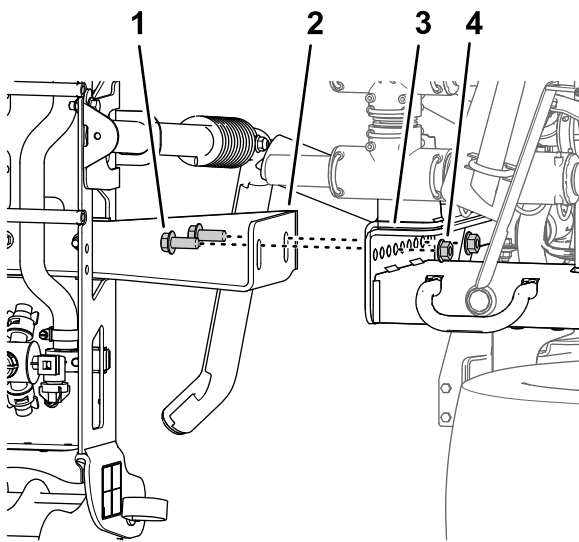
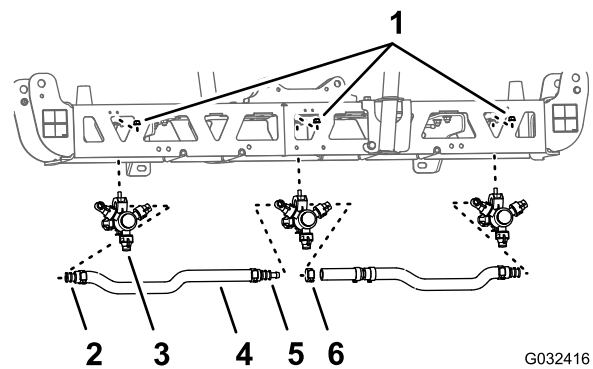


Bild 47

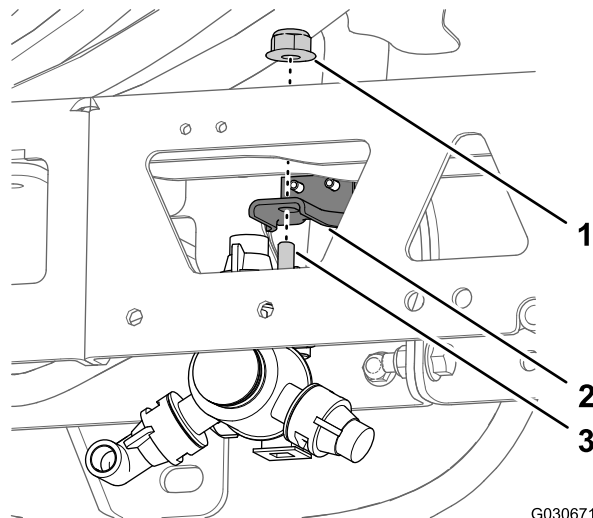
- | | |
|--|--|
| 1. Bundkopfschraube (1/4" x 1 1/2") | 3. Befestigungskanal (Sprühfahrzeugrahmen) |
| 2. Stützhalterungen (mittlerer Sprühabschnitt) | 4. Sicherungsbundmutter (1/2") |



G032416
g032416

Bild 48

- | | |
|--|--|
| 1. Sicherungsbundmutter (5/16") | 4. Schlauch (Innendurchmesser von 3/4") |
| 2. Gezahnter Einzelschlauchschaft (3/4") | 5. Gezahnter Doppelschlauchschaft (3/4") |
| 3. Sprühdüse | 6. Schlauchklemme |



G030671
g030671

Bild 49

- | | |
|---------------------------------|--|
| 1. Sicherungsbundmutter (5/16") | 3. Sechskantschraube (5/16" x 3/4", Sprühdüse) |
| 2. Düsenbefestigung | |

- Entfernen Sie die Edelstahlschraube (Nr. 2 x 1-1/4"), mit der die obere Klemmenhälfte und der gezahnte Einzelschlauch- oder Doppelschlauchschaft (3/4") am Gehäuse der Sprühdüse befestigt ist, nehmen Sie den gezahnten Schlauchschaft und den Schlauch von der Düse ab (**Bild 50**).

Hinweis: Die Sechskantschraube (5/16" x 3/4", Edelstahl) kommt aus der oberen Klemmenhälfte heraus, wenn Sie die Klemme öffnen. Bewahren Sie die Schraube für einen späteren Einbau auf.

11

Montieren der mittleren Auslegersektion

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

2	Bundkopfschraube (3/8" x 1")
2	Sicherungsbundmutter (3/8")
1	Mittlere Auslegersektion
1	Zylinderbefestigung (breit)
1	Verbindungsplatte (breit)
4	Schlossschraube (1/2" x 1-1/4")
4	Sicherungsbundmutter (1/2")

Entfernen der Sprühdüsen

- Entfernen Sie am mittleren Sprühabschnitt die Sicherungsbundmutter, mit der die Sprühdüse an der Düsenbefestigung befestigt ist (**Bild 48** und **Bild 49**).

Hinweis: Bewahren Sie die Sicherungsbundmutter für das Befestigen in Schritt 6 in **Montieren der Sprühdüsen und Schläuche am mittleren Sprühabschnitt** (Seite 32) auf.

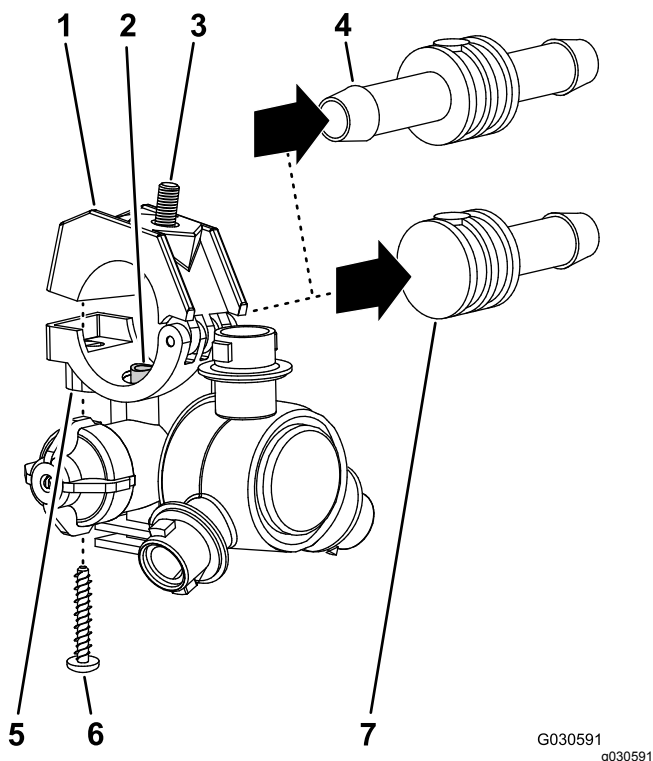


Bild 50

- | | |
|---|--|
| 1. Obere Klemmenhälfte | 5. Sattel (Sprühdüsengehäuse) |
| 2. Transferschlauch | 6. Edelstahlschraube (Nr. 12 x 1-1/4") |
| 3. Sechskantschraube (5/16 x 3/4", Edelstahl) | 7. Gezahnter Einzelschlauchschaft (3/4") |
| 4. Gezahnter Doppelschlauchschaft (3/4") | |

3. Nehmen Sie die Düse vom mittleren Sprühabschnitt ab ([Bild 48](#) und [Bild 49](#)).
4. Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2 für die anderen zwei Sprühdüsen.

Hinweis: Bewahren Sie die Sprühdüsen, die Edelstahlschrauben und die Sechskantschrauben für eine Montage in den Schritten 6 und 7 in [Montieren der Sprühdüsen und Schläuche für den mittleren Sprühabschnitt \(Seite 31\)](#) auf.

5. Nehmen Sie die Schläuche (Innendurchmesser von 3/4"), die gezahnten Schlauchschafte, die Klemmen und das gezahnte T-Anschlussstück vom mittleren Sprühabschnitt ab ([Bild 48](#)).

Hinweis: Der Schlauch, die Schlauchschafte, die Klemmen und das T-Anschlussstück werden nicht mehr benötigt.

Entfernen der Stützhalterungen vom mittleren Sprühabschnitt

Kapazität der Hebevorrichtung: 41 kg

1. Stützen Sie den mittleren Sprühabschnitt mit der Hebevorrichtung ab, die die entsprechende Kapazität hat.
2. Entfernen Sie die zwei Bundkopfschrauben (3/8" x 1") und die zwei Sicherungsbundmutter (3/8"), mit denen die Stützhalterung am mittleren Sprühabschnitt befestigt ist, und nehmen die Halterung ab ([Bild 51](#)).

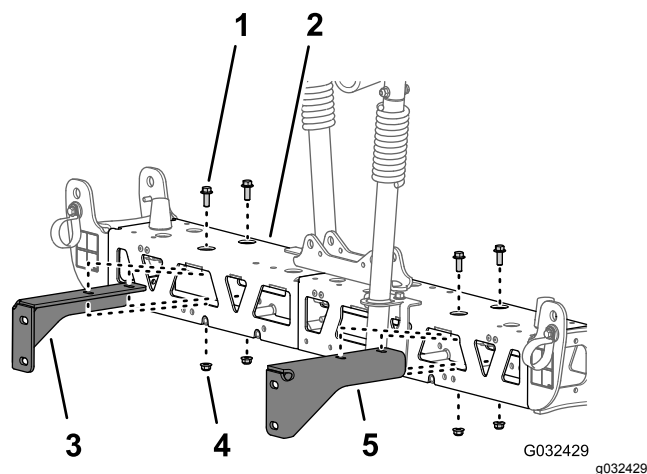


Bild 51

- | | |
|---|--|
| 1. Bundbolzen (3/8" x 1") | 4. Sicherungsbundmutter (3/8") |
| 2. Mittlerer Sprühabschnitt | 5. Linke Stützhalterung (mittlerer Sprühabschnitt) |
| 3. Rechte Stützhalterung (mittlerer Sprühabschnitt) | |

3. Entfernen Sie die zwei Bundkopfschrauben (3/8" x 1") und die zwei Sicherungsbundmutter (3/8"), mit denen die andere Stützhalterung am mittleren Sprühabschnitt befestigt ist, und nehmen die Halterung ab ([Bild 51](#)).

Hinweis: Bewahren Sie die Stützhalterungen, Schrauben und Sicherungsmuttern für das Befestigen in den Schritten 3 und 4 in [Montieren der Stützhalterungen am mittleren Sprühabschnitt \(Seite 30\)](#) auf.

Entfernen der Träger des mittleren Sprühabschnitts

1. Entfernen Sie die zwei Bundkopfschrauben (3/8" x 1") und die zwei Sicherungsmuttern (3/8"), mit denen die vertikalen Flansche des linken und rechten Trägerrahmens befestigt sind ([Bild 52](#)).

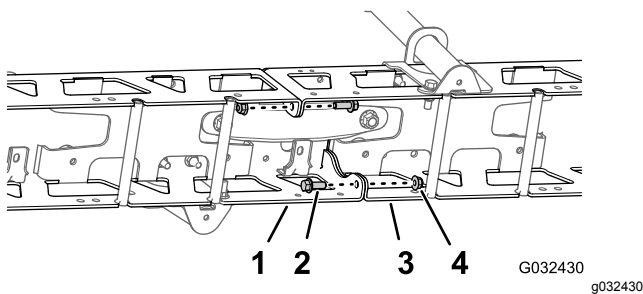


Bild 52

1. Linker Trägersrahmen
2. Bundkopfschraube (3/8" x 1")
3. Rechter Trägersrahmen
4. Sicherungsmuttern (3/8")

2. Entfernen Sie die zwei Schlossschrauben (1/2" x 1-1/4") und die zwei Sicherungsmuttern (1/2"), mit denen die schmale Zylinderbefestigung, die linken und rechten Trägersrahmen und die schmale Verbindungsplatte befestigt sind ([Bild 53](#)).

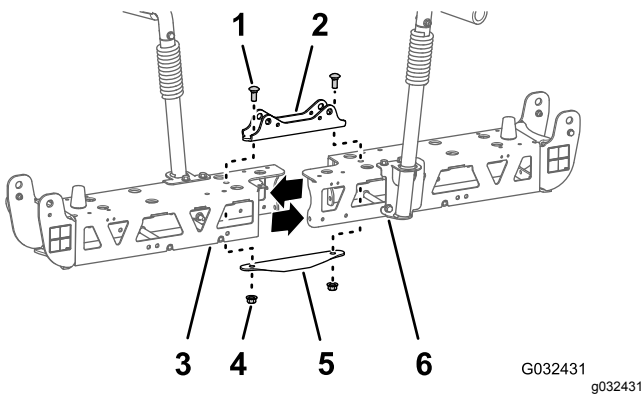


Bild 53

1. Schlossschraube (1/2" x 1-1/4")
2. Zylinderbefestigung (schmal)
3. Linker Trägersrahmen
4. Sicherungsmutter (1/2")
5. Verbindungsplatte (schmal)
6. Rechter Trägersrahmen

Hinweis: Bewahren Sie die Bundkopfschrauben, Schlossschrauben und die Sicherungsmuttern für das Befestigen in den Schritten 2 und 7 in [Montieren der mittleren Auslegersektion \(Seite 29\)](#) auf. Die schmale Zylinderbefestigung und die schmale Verbindungsplatte werden nicht mehr benötigt.

3. Trennen Sie die den linken und rechten Trägersrahmen.

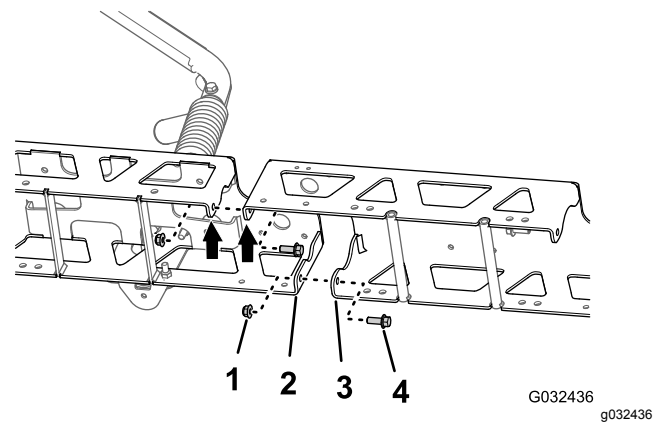


Bild 54

1. Sicherungsbundmutter (3/8")
2. Vertikaler Flansch (Trägersrahmen)
3. Vertikaler Flansch (mittlere Auslegersektion)
4. Bundkopfschraube (3/8" x 1")

2. Befestigen Sie die mittlere Auslegersektion mit den zwei Bundkopfschrauben (3/8" x 1") und den zwei Sicherungsbundmutter (3/8"), die Sie in Schritt 1 in [Entfernen der Träger des mittleren Sprühabschnitts \(Seite 28\)](#) entfernt haben, lose am Trägersrahmen ([Bild 54](#)).
3. Fluchten Sie die Löcher in den vertikalen Flanschen der mittleren Auslegersektion mit den Löchern im anderen Trägersrahmen aus ([Bild 54](#)).
4. Befestigen Sie die mittlere Auslegersektion mit den zwei Bundkopfschrauben (3/8" x 1") und den zwei Sicherungsbundmutter (3/8") vom Finishingkit für das GeoLink-Sprühsystem ([Bild 54](#)) lose an dem anderen Trägersrahmen ([Bild 54](#)).
5. Fluchten Sie die Löcher in der Zylinderbefestigung mit den Löchern an der Mittellinie des Trägersrahmens und der mittleren Auslegersektion aus ([Bild 55](#)).

Montieren der mittleren Auslegersektion

1. Fluchten Sie die Löcher in den vertikalen Flanschen der mittleren Auslegersektion mit den Löchern im Trägersrahmen aus ([Bild 54](#)).

12

Befestigen der Befestigungshalterungen und der Sprühdüsen am mittleren Sprühabschnitt

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

2	Sprühdüse
2	Schlauch (Sprühventil 5 oder 6)
2	Sicherungsbundmutter (5/16")

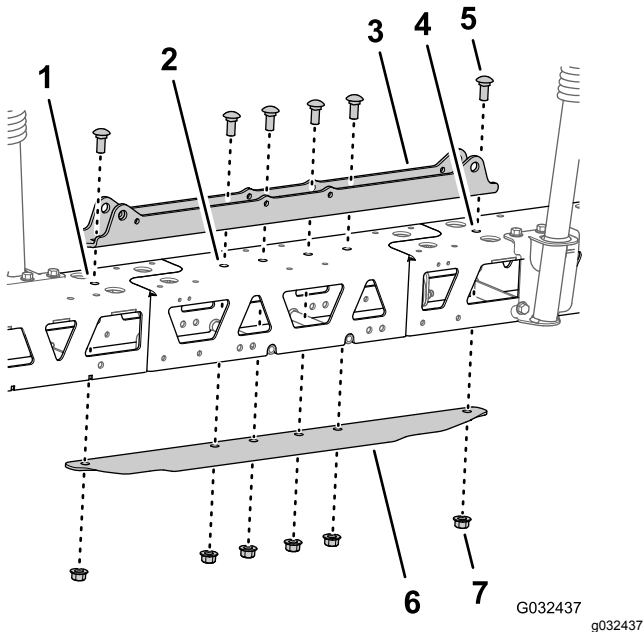


Bild 55

1. Linker Trägerrahmen
2. Mittlere Auslegersektion
3. Zylinderbefestigung (breit)
4. Rechter Trägerrahmen
5. Schlossschraube (1/2" x 1-1/4")
6. Verbindungsplatte (breit)
7. Sicherungsbundmutter (1/2")

6. Setzen Sie die Verbindungsplatte in den Trägerrahmen und die mittlere Auslegersektion ein und fluchten Sie das Loch in der Verbindungsplatte mit den Löchern an der Mittellinie der Trägerrahmen und der Auslegersektion aus (Bild 55).
7. Bauen Sie die Zylinderbefestigung, die Träger, die mittlere Auslegersektion und die Verbindungsplatte mit den zwei Schlossschrauben (1/2" x 1-1/4") und den zwei Sicherungsbundmutter (1/2"), die Sie in Schritt 2 in [Entfernen der Träger des mittleren Sprühabschnitts \(Seite 28\)](#) entfernt haben, und den vier Schlossschrauben (1/2" x 1-1/4") und den vier Sicherungsbundmutter (1/2") vom Finishingkit für das GeoLink-Sprühsystem (Bild 55) zusammen.
8. Ziehen Sie die Bundkopfschrauben (3/8") und Sicherungsbundmutter bis auf 37-45 Nm an.
9. Ziehen Sie die Sicherungsbundmutter (1/2") bis auf 91-113 Nm an.

Montieren der Stützhalterungen am mittleren Sprühabschnitt

Kapazität der Hebevorrichtung: 55 kg

1. Stützen Sie den mittleren Sprühabschnitt mit der Hebevorrichtung ab, die die entsprechende Kapazität hat.
2. Fluchten Sie die Löcher in der rechten Stützhalterung mit den Löchern im rechten Trägerrahmen aus, wie in Bild 56 abgebildet.

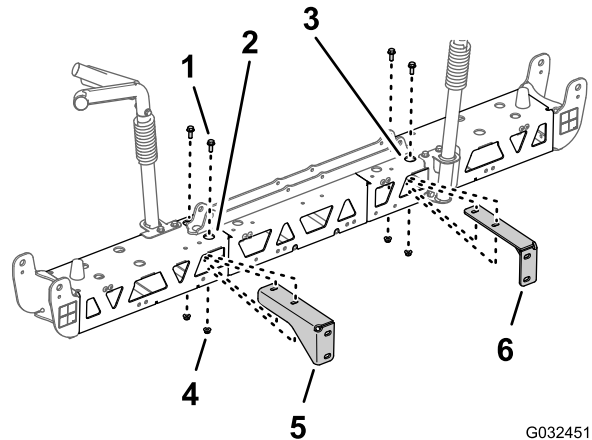


Bild 56

1. Bundkopfschraube (3/8" x 1")
2. Rechter Trägerrahmen (mittlerer Sprühabschnitt)
3. Linker Trägerrahmen (mittlerer Sprühabschnitt)
4. Sicherungsbundmutter (3/8")
5. Rechte Stützhalterung (mittlerer Sprühabschnitt)
6. Linke Stützhalterung (mittlerer Sprühabschnitt)

3. Befestigen Sie die rechte Stützhalterung mit den zwei Bundkopfschrauben (3/8" x 1") und den zwei Sicherungsbundmutter (3/8"), die Sie in Schritt 2 und 3 in [Entfernen der Stützhalterungen](#)

vom mittleren Sprühabschnitt (Seite 28) entfernt haben, am rechten Trägerrahmen (Bild 56).

4. Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3 für die linke Stützhalterung am linken Trägerrahmen (Bild 56).
5. Ziehen Sie die Bundkopfschrauben und Bundmuttern bis auf 37-45 Nm an.

Montieren der Sprühdüsen und Schläuche für den mittleren Sprühabschnitt

1. Heben Sie den neuen mittleren Sprühabschnitt mit einer Hebevorrichtung auf eine komfortable Arbeitshöhe an.
2. Arbeiten Sie mit den zwei Sprühdüsen vom Finishingkit für das GeoLink-Sprühsystem und entfernen Sie die Edelstahlschraube, mit der die obere Klemmenhälfte am Sattel befestigt ist (Bild 57).

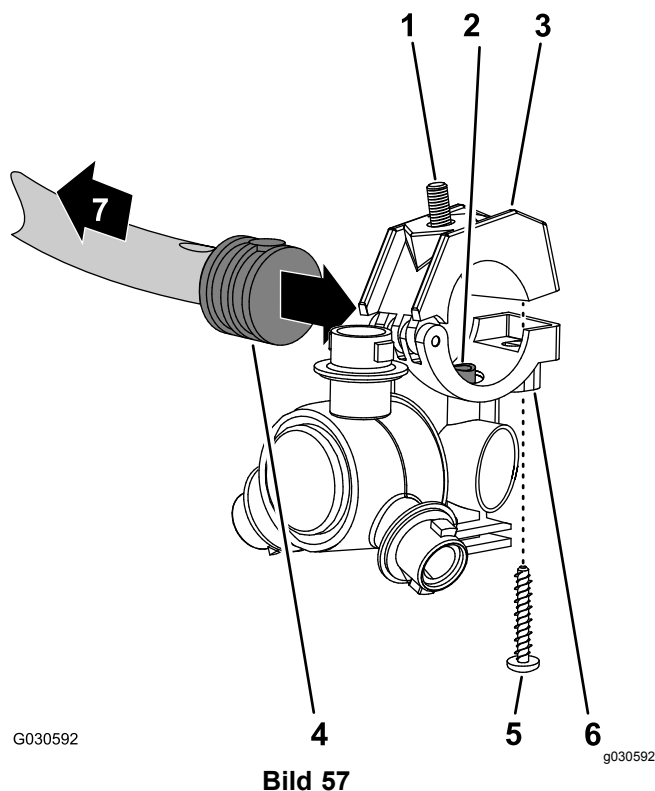


Bild 57

- | | |
|--|---|
| 1. Sechskantschraube (5/16 x 3-4\", Edelstahl) | 5. Edelstahlschraube (Nr. 12 x 1-1/4\") |
| 2. Transferschlauch | 6. Sprühdüsengehäuse |
| 3. Obere Klemmenhälfte | 7. Zum Sprühabschnitt |
| 4. Gezahnter Einzelschlauchschaft (1/2\") | |

Schlauchs 25 cm vom Schlauch (Sprühventil 5 oder 6) für den mittleren Sprühabschnitt (Bild 57 und Bild 58).

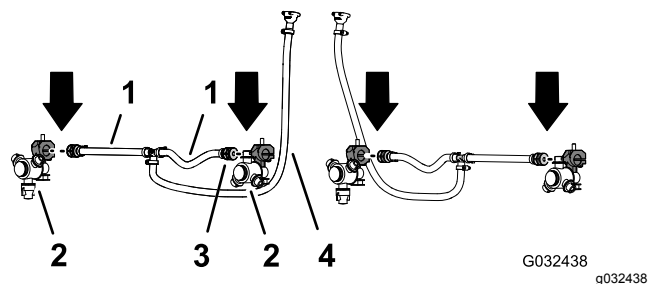


Bild 58

- | | |
|--|--|
| 1. Schlauch, 13 mm x 250 mm (Sprühventil 5 oder 6) | 3. Gezahnter Einzelschlauchschaft, 13 mm (1/2\") |
| 2. Sprühdüse | 4. Schlauch und gezahnte Kupplung, 13 mm x 810 mm (Sprühventil 5 oder 6) |

4. Fluchten Sie den Transferschlauch im Sattel einer Sprühdüse (Bild 57) mit dem Loch in der Seite des gezahnten Einzelschlauchschafts (1/2\") aus.
5. Schließen Sie die obere Klemmenhälfte um den gezahnten Schlauchschaft und befestigen die Klemmenhälfte und das Sprühdüsengehäuse (Bild 57) mit der Edelstahlschraube (Nr. 12 x 1-1/4\"). Ziehen Sie die Edelstahlschraube bis auf 14-18 Nm an.

Wichtig: Ziehen Sie die Edelstahlschraube nicht fester an, als in den Drehmomentangaben in Schritt 5 angegeben.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die Sechskantschraube (5/16\" x 3/4\") in der Vertiefung in der oberen Klemmenhälfte sitzt, wenn Sie die Klemme schließen.

6. Arbeiten Sie mit der Sprühdüse, der Sechskantschraube und Edelstahlschraube, die Sie in den Schritten 1 und 2 in Entfernen der Sprühdüsen (Seite 27) entfernt haben, und wiederholen Sie die Schritte 3 bis 5 am gezahnten Einzelschlauchschaft (Bild 57 und Bild 58) am Ende des anderen Schlauchs 25 cm.
7. Arbeiten Sie mit den zwei Sprühdüsen, die Sie in Schritt 4 in Entfernen der Sprühdüsen (Seite 27) entfernt haben, und wiederholen Sie die Schritte 3 bis 5 am gezahnten Einzelschlauchschaft des anderen Schlauchs (Sprühventil 5 oder 6) für den mittleren Sprühabschnitt (Bild 57 und Bild 58).

3. Ermitteln Sie das Loch in der Seite des gezahnten Einzelschlauchschafts am Ende des

Montieren der Sprühdüsen und Schläuche am mittleren Sprühabschnitt

1. Verlegen Sie den Schlauch (13 mm) und die Düse zwischen die Trägerstreben des äußeren Trägers (**Bild 59**).

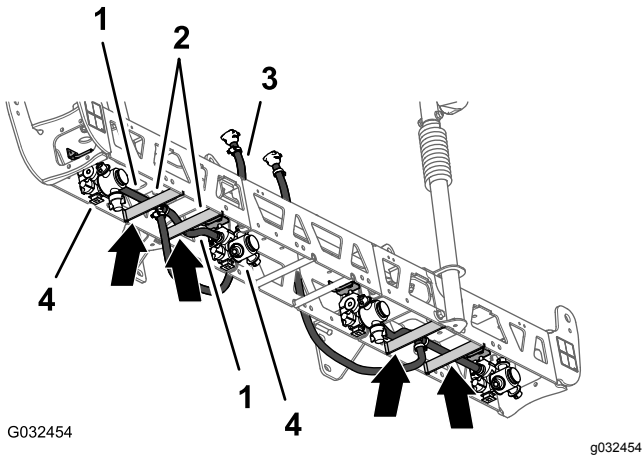


Bild 59

- | | |
|----------------------------------|--|
| 1. Schlauch, 13 mm x 250 mm | 3. Schlauch und Schlauchanschlussverbinder, 13 mm x 810 mm |
| 2. Trägerstreben (linker Träger) | 4. Sprühdüse |

2. Verlegen Sie den Schlauch und die Düse über der Trägerstrebe und an der Außenseite der äußeren Düsenbefestigung (**Bild 59**).
3. Fluchten Sie die Sechskantschraube (5/16" x 3/4") der Sprühdüse durch das Loch in der Düsenbefestigung aus und befestigen Sie die Düse mit einer Sicherungsbundmutter (5/16") vom Finishingkit für das GeoLink-Sprühsystem lose an der Befestigung (**Bild 60**).

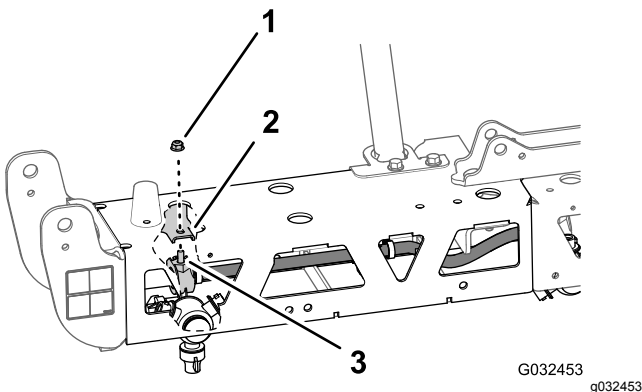


Bild 60

- | | |
|---------------------------------|---|
| 1. Sicherungsbundmutter (5/16") | 3. Sechskantschraube (5/16 x 3/4", Edelstahl) |
| 2. Düsenbefestigung (Außen) | |

4. Verlegen Sie den anderen Schlauch (13 mm) und die Düse zwischen den Trägerstreben des äußeren Trägers (**Bild 59**).
5. Verlegen Sie den Schlauch und die Düse über der Trägerstrebe und an der Innenseite der inneren Düsenbefestigung (**Bild 59**).
6. Fluchten Sie die Sechskantschraube (5/16" x 3/4") der Sprühdüse durch das Loch in der Düsenbefestigung (**Bild 60**) aus und befestigen Sie die Düse mit einer Sicherungsbundmutter (5/16"), die Sie in den Schritten 1 und 4 in **Entfernen der Sprühdüsen** (Seite 27) entfernt haben, lose an der Befestigung.
7. Ziehen Sie die Sicherungsbundmutter bis auf 1978-2542 Ncm an.
8. Verlegen Sie den Schlauch und den Schlauchanschlussverbinder (13 mm x 810 mm) an der Seite des mittleren Auslegerabschnitts mit der linken und rechten Stützhalterung (**Bild 59**).
9. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 8 für den anderen Schlauch und die andere Düse am anderen äußeren Träger (**Bild 59** und **Bild 60**).

13

Entfernen der Auslegerabschnittventile

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

3	Deckel (Schnellkupplung)
3	Halter

Entfernen des Abschnittüberlaufschlauchs

1. Entfernen Sie das obere Ende des Überlaufschlauchs wie folgt:
 - **Maschinen ohne den optionalen Hand-sprühstab oder die optionale elektrische Schlauchtrommel:** Entfernen Sie den kleinen Halter, mit dem das Schnelltrennanschlusstück des Überlaufschlauchs am Schnelltrennanschlusstück des rechten Abschnittsicherheitsventils befestigt ist (**Bild 61**).

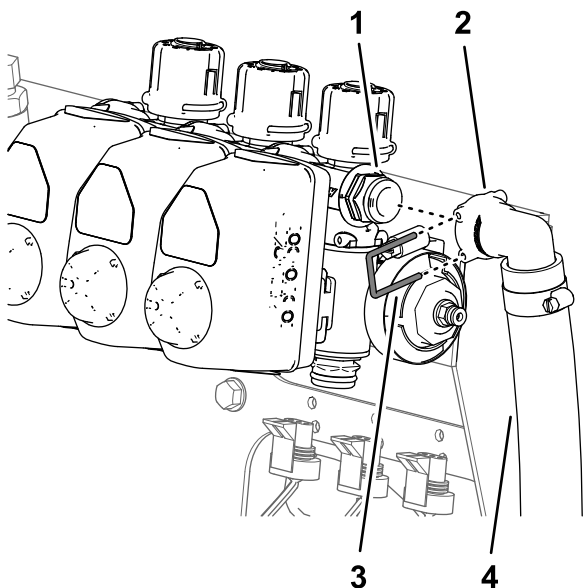


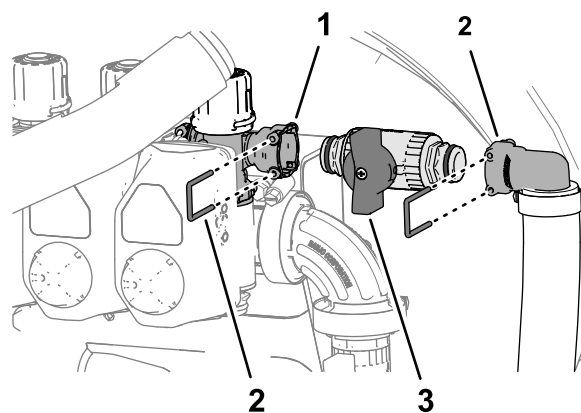
Bild 61

g198705

1. Schnelltrennschnittstück 3. Halter (klein)
(rechtes Abschnittssicherheitsventil)
2. Schnelltrennschnittstück 4. Überlaufschlauch
(90°-Buchse, Überlaufschlauch)

• **Bei Maschinen mit dem optionalen Handsprühsatz oder dem optionalen Elektroschlauchaufrollsatz führen Sie die folgenden Schritte durch:**

- A. Entfernen Sie den Halter, der die Schnelltrennkupplung des Absperrventils an der Schnelltrennkupplung des rechten Abschnittssicherheitsventils befestigt, und trennen Sie das Ventil von der Kupplung (**Bild 62**).



g263988

Bild 62

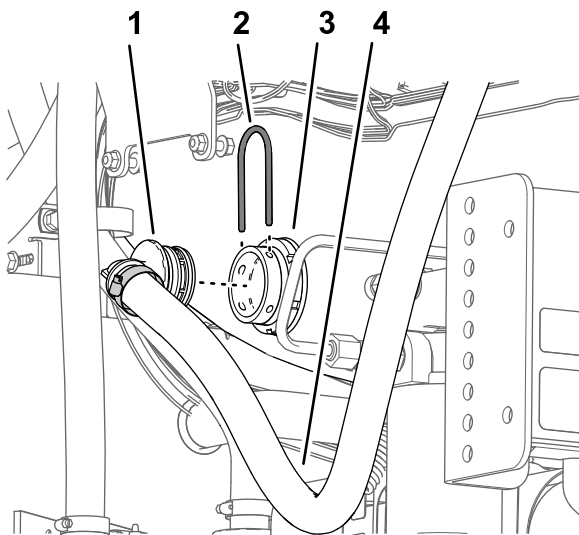
1. Schnellanschlussschnittstelle (rechtes Abschnittssicherheitsventil)
2. Schnelltrennkupplung (gezahnte 90° Verschraubung)
3. Halter
4. Schnellanschlussschnittstück (Absperrventil)

- B. Entfernen Sie den Halter, der die Schnelltrennkupplung des Absperrventils an der Schnelltrennkupplung des gezahnten 90°-Anschlussschnittstücks sichert, und trennen Sie das Ventil von der Kupplung (**Bild 62**).

Hinweis: Bewahren Sie das Absperrventil und den Halter für den Einbau in **Befestigen des Absperrventils am Überlaufschlauch (Seite 45)** auf.

2. Nehmen Sie den großen Halter ab, mit dem das gezahnte 90°-Anschlussschnittstück am unteren Ende des Überlaufschlauchs am Schottanschlussschnittstück des Sprühbehälters befestigt ist (**Bild 63**)

Hinweis: Bewahren Sie den großen Halter für den Einbau in **Befestigen der Überlaufschläuche am Behälter (Seite 45)** auf.



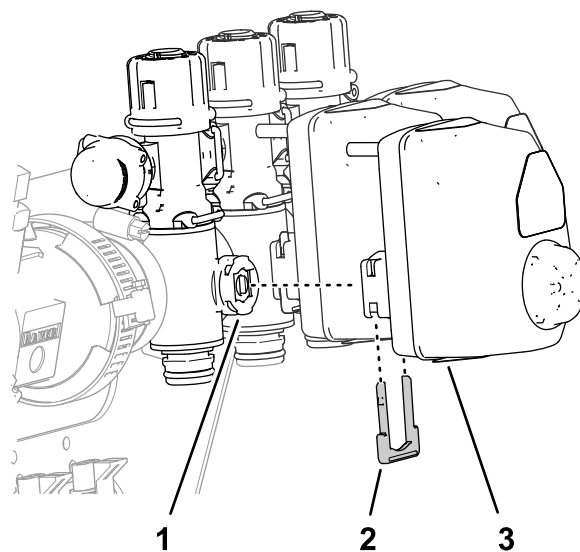
g198703

Bild 63

- | | |
|---------------------------------|-------------------------|
| 1. Gezahntes 90°-Anschlussstück | 3. Schottanschlussstück |
| 2. Halter (groß) | 4. Überlaufschlauch |

3. Nehmen Sie den Überlaufschlauch von der Maschine ab.

Hinweis: Der Überlaufschlauch und der kleine Halter werden nicht mehr benötigt.



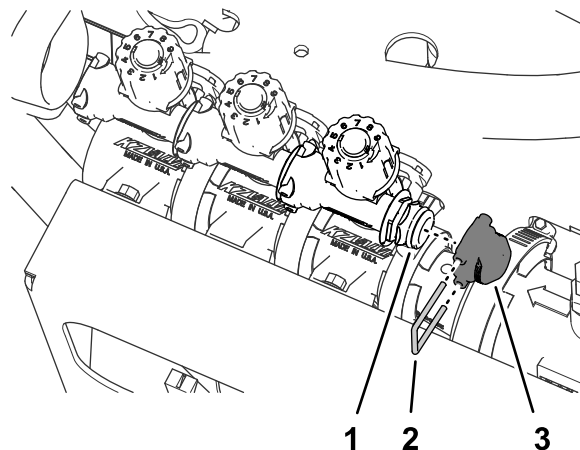
g200485

Bild 64

- | | |
|---------------------|-------------------|
| 1. Abschnittsventil | 3. Ventilaktuator |
| 2. Halter | |

2. Entfernen Sie die Ventilaktuatoren vom linken, mittleren und rechten Abschnittsventil (Bild 64).
3. Entfernen Sie den Halter, mit dem die Kappe des Schnelltrennschließstücks des Sicherheitsventils befestigt ist, und entfernen Sie die Kappe (Bild 65).

Hinweis: Die Kappe wird nicht mehr benötigt.



g200483

Bild 65

- | | |
|---|----------|
| 1. Schnelltrennschließstück (Sicherheitsventil) | 3. Kappe |
| 2. Halter | |

4. Entfernen Sie die drei Halter, mit denen die drei Sicherheitsventile am linken, mittleren und rechten Abschnittsventil befestigt sind (Bild 66).

Positionieren der Sicherheitsventile: Maschinen ohne den optionalen Handsprühstab oder die elektrische Schlauchtrommel

1. Entfernen Sie die drei Halter, mit denen die drei Ventilaktuatoren am linken, mittleren und rechten Abschnittsventil befestigt sind (Bild 64).

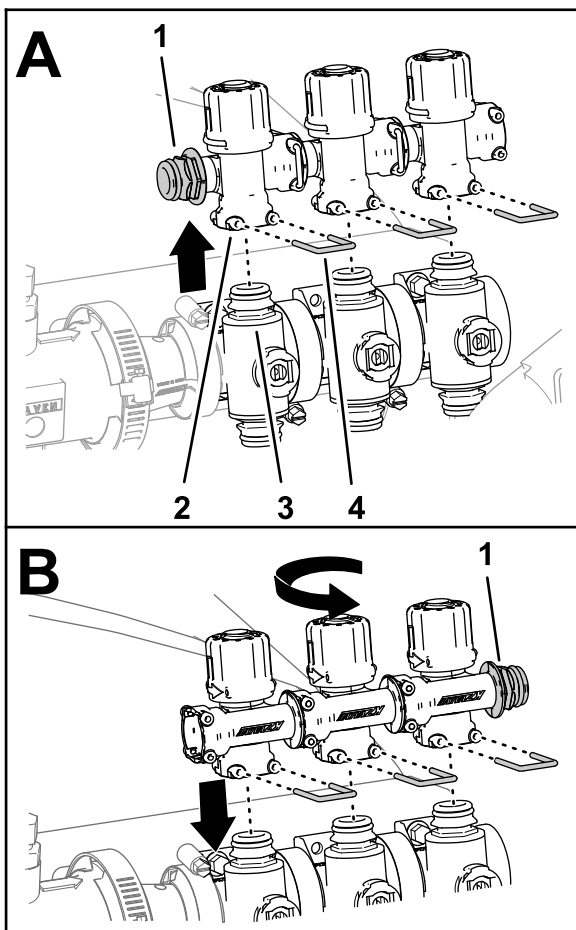


Bild 66

g200486

1. Schnelltrennanschlussstück 3. Schnellanschluss-Anschlussstück (Abschnittventil)
 2. Schnellanschluss-Anschlussstück, Buchse (Sicherheitsventil) 4. Halter
5. Nehmen Sie die Sicherheitsventile von den Abschnittventilen ab (Bild 66).
 6. Drehen Sie die Sicherheitsventile um 180° und montieren sie an den Schnelltrennanschlussstücken der Abschnittventile (Bild 66).
 7. Befestigen Sie die drei Sicherheitsventile mit den drei Haltern, die Sie in Schritt 4 entfernt haben, an den Abschnittventilen (Bild 66).
 8. Setzen Sie den Stöpsel in die Schnellanschlussbuchse des Sicherheitsventils (Bild 67).

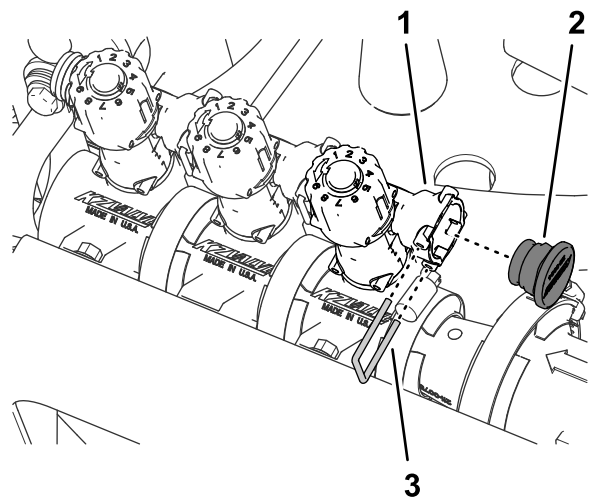


Bild 67

g200481

1. Schnellanschlussbuchse 3. Halter (Sicherheitsventil)
2. Schraube

9. Befestigen Sie den Stöpsel mit dem Halter, den Sie in Schritt 3 entfernt haben, an der Schnellanschlussbuchse (Bild 67).
10. Befestigen Sie die drei Ventilaktuatoren mit den Haltern, die Sie in Schritt 1 entfernt haben, am linken, mittleren und rechten Abschnittventil (Bild 64).

Abnehmen der Abschnittventile von der Verteilerbefestigung

Hinweis: Sie fügen die Abschnittventile den Ventilen für das 10-Ventil-GeoLink-Sprühsystem in [Befestigen der drei Abschnittventile an der Ventilbefestigung \(Seite 51\)](#) hinzu.

1. Entfernen Sie die zwei Bundkopfschrauben ($\frac{1}{4}$ " x $\frac{3}{4}$ "") und die zwei Sicherungsmuttern ($\frac{1}{4}$ ""), mit denen das linke Auslegerabschnittventil an der Verteilerbefestigung befestigt ist (Bild 68).

Hinweis: Die zwei Bundkopfschrauben und die Sicherungsmuttern werden nicht mehr benötigt.

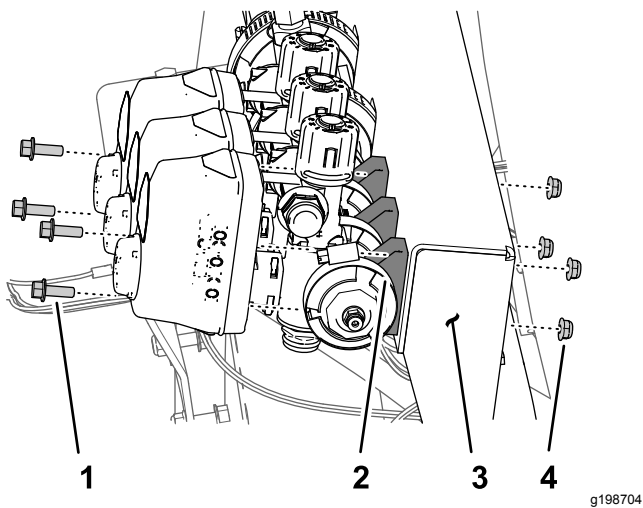


Bild 68

g198704

- | | |
|---|--|
| 1. Bundkopfschraube
($\frac{1}{4}$ " x $\frac{3}{4}$ ") | 3. Verteilerbefestigung |
| 2. Abschnittsventil | 4. Sicherungsmutter ($\frac{1}{4}$ ") |

- Entfernen Sie die zwei Bundkopfschrauben ($\frac{1}{4}$ " x $\frac{3}{4}$ ") und die zwei Sicherungsmuttern ($\frac{1}{4}$ "), mit denen das rechte Auslegerabschnittsventil an der Verteilerbefestigung befestigt ist (**Bild 68**).
- Entfernen Sie die Flanschklemme (40 mm bis 64 mm) und die Dichtung (25 mm x 35 mm), mit denen der Flansch des linken Abschnittsventils am Adapter befestigt ist (**Bild 68**).

Hinweis: Bewahren Sie die zwei Bundkopfschrauben, zwei Sicherungsmuttern, die Flanschklemme und die Dichtung für den Einbau in [Befestigen der drei Abschnittsventile an der Ventilbefestigung \(Seite 51\)](#) auf.

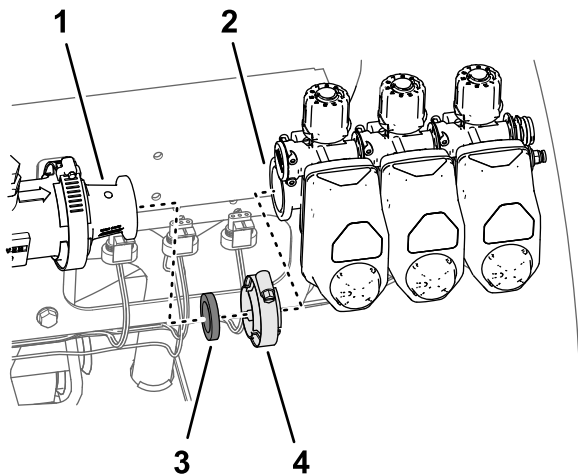


Bild 69

g198706

- | | |
|--------------------------------------|------------------------------------|
| 1. Adapter | 3. Dichtung (25 mm x 35 mm) |
| 2. Flansch (linkes Abschnittsventil) | 4. Flanschklemme (40 mm bis 64 mm) |

- Nehmen Sie die drei Abschnittsventile von der Maschine ab (**Bild 69**).
- Entfernen Sie die Aufkleber von den Aktuatoren der drei Abschnittsventile (**Bild 70**).

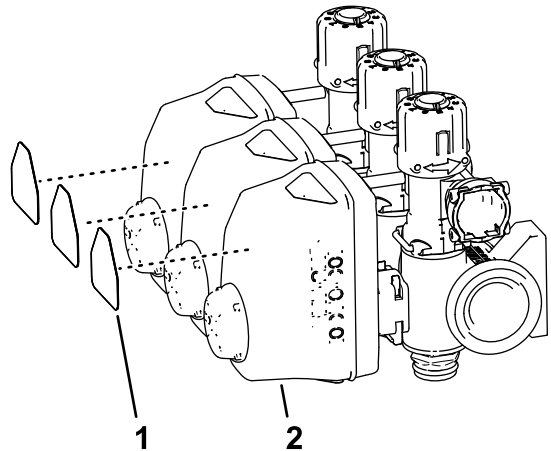


Bild 70

g201434

- | | |
|--------------------------------|--------------------------------|
| 1. Abschnittsventil, Aufkleber | 2. Aktuator (Abschnittsventil) |
|--------------------------------|--------------------------------|

- Entfernen Sie die Flanschklemme (51 mm) und die Dichtung (38 mm), mit denen der Flansch des Adapters am Flansch des Durchflussmessgeräts befestigt ist (**Bild 71**).

Hinweis: Bewahren Sie die Flanschklemme und Dichtung für den Einbau in [Montieren des Verteilers am Durchflussmessgerät \(Seite 44\)](#) auf.

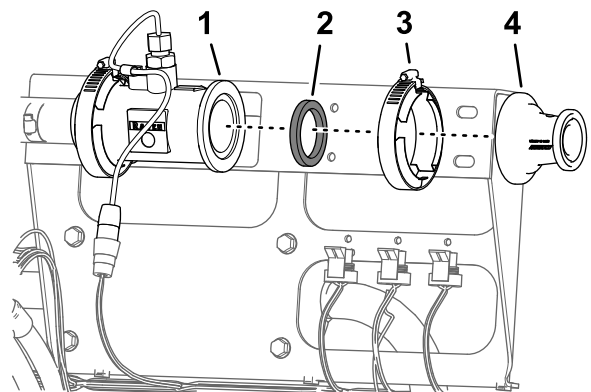


Bild 71

g198707

- | | |
|---------------------------------------|-------------------------|
| 1. Flansch (Durchflussmess-
gerät) | 3. Flanschklemme, 51 mm |
| 2. Dichtung | 4. Adapter |

Befestigen der Stützklappen des Durchflussmessgeräts

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Befestigung für Durchflussmessgerät
4	Stützklappenhälfte
4	Schraube (1/4" x 4-1/2")
4	Sicherungsbundmuttern (1/4")

Entfernen der Abschnittventilhalterung

1. Schließen Sie den 3-Buchsen-Stecker des Maschinenkabelbaums, der mit FLOW METER beschriftet ist, vom 3-Stift-Stecker des Durchflussmessgeräts ab (Bild 72).

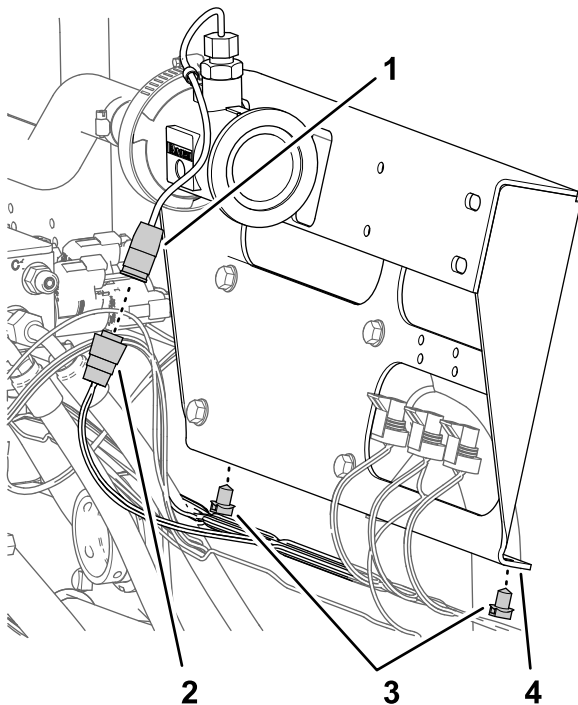


Bild 72

g198719

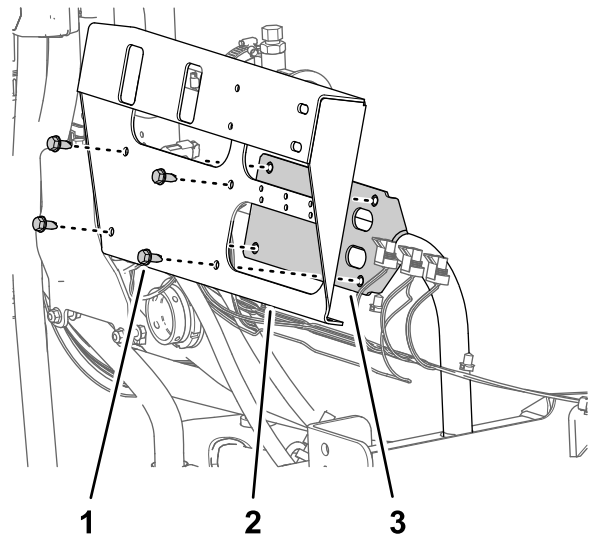
1. 3-Stift-Stecker (Durchflussmessgerät)
2. 3-Buchsen-Stecker (Maschinenkabelbaum, DURCHFLUSSMESSGERÄT)
3. Einsteckbefestigungen
4. Abschnittventilhalterung

2. Nehmen Sie die zwei Einsteckbefestigungen des Maschinenkabelbaums von dem unteren

Flansch der Abschnittventilhalterung ab (Bild 72).

3. Entfernen Sie die vier Bundkopfschrauben (5/16" x 3/4"), mit denen die Abschnittventilhalterung an der Ventilbefestigung befestigt ist, und nehmen Sie die Ventilhalterung von der Maschine ab (Bild 73).

Hinweis: Bewahren Sie die vier Bundbolzen für den Einbau in Befestigen der Befestigung für das Durchflussmessgerät und der Klemmen (Seite 37) auf; die Abschnittventilhalterung wird nicht mehr benötigt.



g198720

Bild 73

1. Bundbolzen (5/16" x 3/4")
2. Abschnittventilhalterung
3. Ventilbefestigung

Befestigen der Befestigung für das Durchflussmessgerät und der Klemmen

1. Fluchten Sie die Löcher in der Halterung für das Durchflussmessgerät mit den Löchern in der Ventilbefestigung aus (Bild 74).

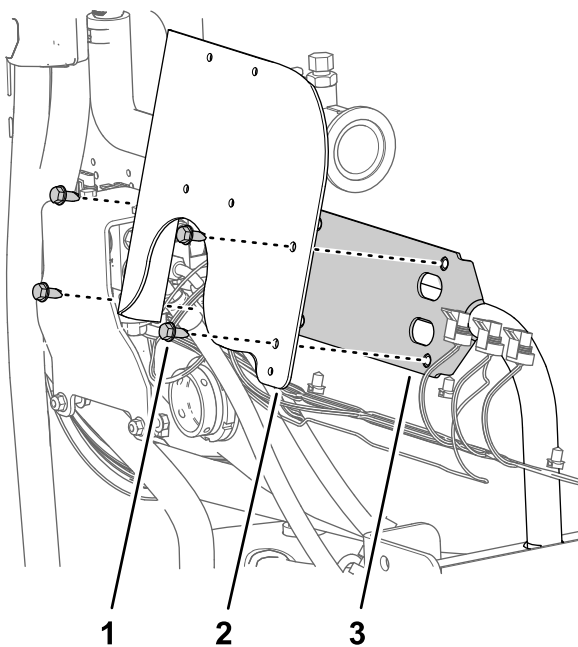


Bild 74

1. Bundbolzen (5/16" x 3/4")
2. Halterung für Durchflussmessgerät
3. Ventilbefestigung

g198737

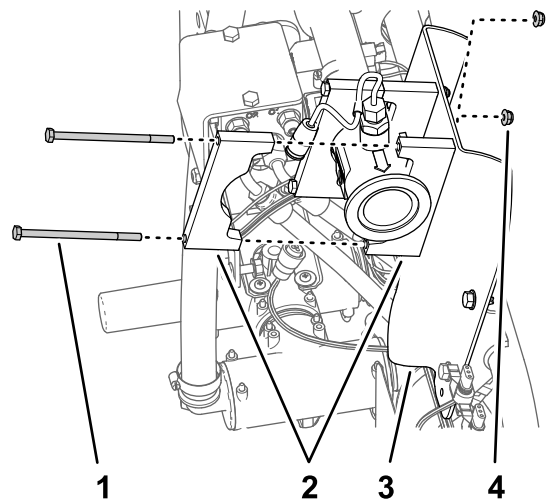


Bild 75

1. Schraube (1/4" x 4-1/2")
2. Stützklemmenhälfte
3. Halterung für Durchflussmessgerät
4. Sicherungsbundmutter (1/4")

g198736

2. Montieren Sie die Halterung für das Durchflussmessgerät mit den vier Bundbolzen, die Sie in Schritt 3 in [Entfernen der Abschnittventilhalterung \(Seite 37\)](#) entfernt haben, und ziehen Sie die Schrauben bis auf 1978-2542 Nm an.
3. Fluchten Sie zwei Stützklemmenhälften zwischen dem Durchflussmessgerät und der Halterung für das Durchflussmessgerät aus und fluchten Sie die Löcher in den Klemmenhälften mit den Löchern in der Halterung aus ([Bild 75](#)).

4. Fluchten Sie eine Stützklemmenhälfte an der Rückseite des Durchflussmessgeräts mit einer der Klemmenhälften aus, die Sie in Schritt 3 montiert haben ([Bild 75](#)).
5. Befestigen Sie das Paar der Klemmenhälften mit zwei Schrauben (1/4" x 4-1/2") und zwei Sicherungsmuttern (1/4") an der Halterung für das Durchflussmessgerät ([Bild 75](#)).
6. Wiederholen Sie die Schritte 4 bis 5 an der anderen Klemmenhälfte, die Sie in Schritt 3 montiert haben.
7. Ziehen Sie die Schrauben und Mutter bis auf 1017-1243 Ncm an.

15

Befestigen des Kabelbaums an der Maschine

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Hinterer Kabelbaum
7	Kabelbinder

Verlegen des Kitkabelbaums

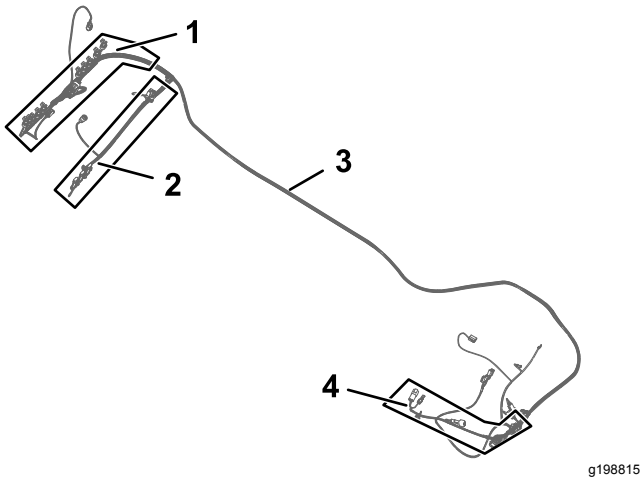


Bild 76

- | | |
|---|--|
| 1. Kabelbaumzweig (102 cm), ASC10 und NOZZLE-VALVES 1 bis 10 | 3. Kitkabelbaum, 457 cm |
| 2. Kabelbaumzweig (89 cm), RATE VALVE, MASTER VALVE, FLOW METER, LEFT SPRAY, CENTER SPRAY und RIGHT SPRAY | 4. Kabelbaumzweig (84 cm), PUMP CLUTCH |

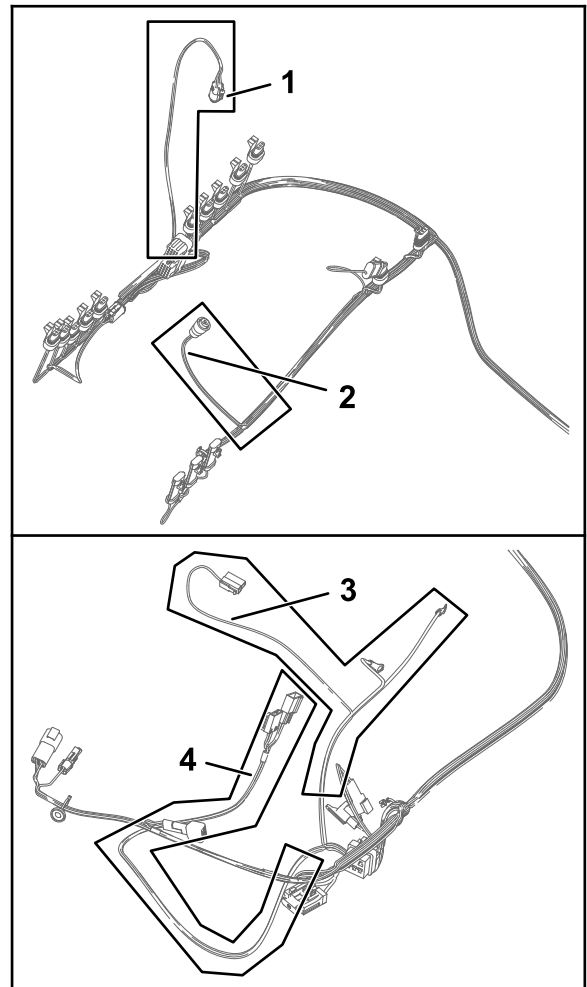


Bild 77

- | | |
|--|---|
| 1. Kabelbaumzweig (61 cm), PRESSURE TRANSDUCER GREEN WEDGE | 3. Kabelbaumzweig (60 cm) ZU PLUSPOL DER BATTERIE, Minuspol der Batterie und Lichtmaschine |
| 2. Kabelbaumzweig (23 cm), FLOW METER | 4. Kabelbaumzweig (66 cm), ASC 10 ENABLE RELAY, 50 A SICHERUNG, DIODE, SW'D PWR FOR GEN 2 TOPCON und ASC 10-Strom und CAN von X25 |

1. Ermitteln Sie den Kabelbaumzweig (84 cm), Kabelbaumzweig (60 cm) und Kabelbaumzweig (66 cm) des Kitkabelbaums ([Bild 76](#) und [Bild 77](#)).
2. Verlegen Sie den Kabelbaumzweig (84 cm), Kabelbaumzweig (60 cm) und Kabelbaumzweig (66 cm) des Kitkabelbaums entlang des Maschinenkabelbaums zur linken Seite der Maschine ([Bild 78](#) und [Bild 79](#)).

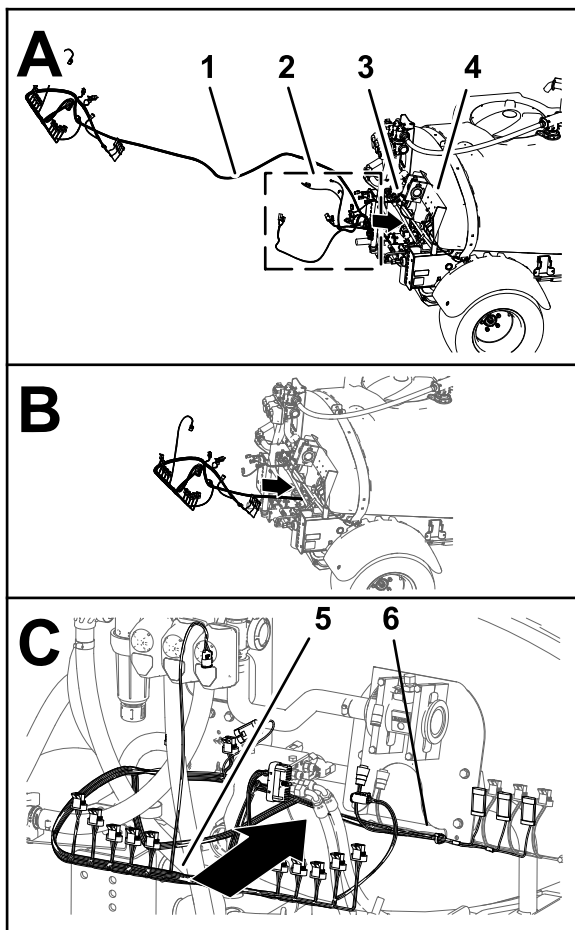
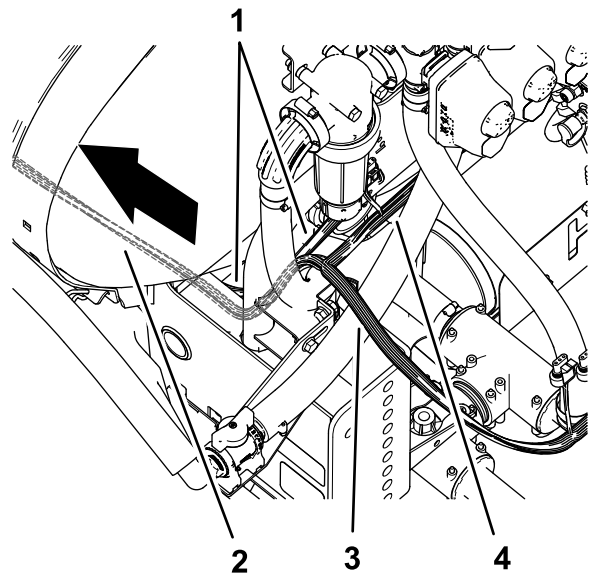


Bild 78

g198861

- | | |
|--|---------------------------|
| 1. Kitkabelbaum, 457 cm | 4. Verteilerbefestigung |
| 2. Kabelbaumzweig (84 cm), Kabelbaumzweig (60 cm) und Kabelbaumzweig (66 cm) des Kitkabelbaums | 5. 102 cm, Kabelbaumzweig |
| 3. Maschinenkabelbaum | 6. 89 cm, Kabelbaumzweig |

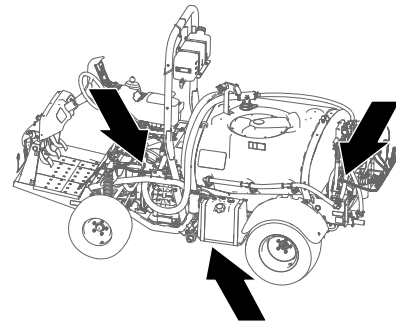


g199037

Bild 79

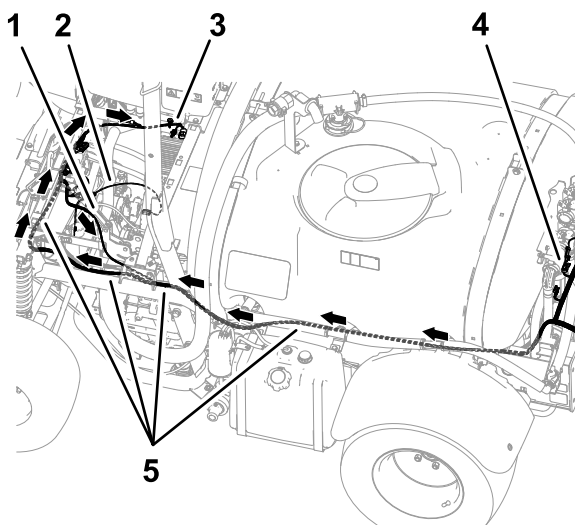
- | | |
|-------------------------|---|
| 1. Maschinenkabelbaum | 3. Kabelbaumzweig (102 cm), ASC10 und NOZZLE-VALVES 1 bis 10 |
| 2. Kitkabelbaum, 457 cm | 4. Kabelbaumzweig (89 cm), RATE VALVE, MASTER VALVE, FLOW METER, LEFT SPRAY, CENTER SPRAY und RIGHT SPRAY |

3. Verlegen Sie den Kabelbaumzweig (84 cm), Kabelbaumzweig (60 cm) und Kabelbaumzweig (66 cm) des Kitkabelbaums entlang des linken Rahmenkanals nach vorne ([Bild 81](#) und [Bild 82](#)).



g199043

Bild 80

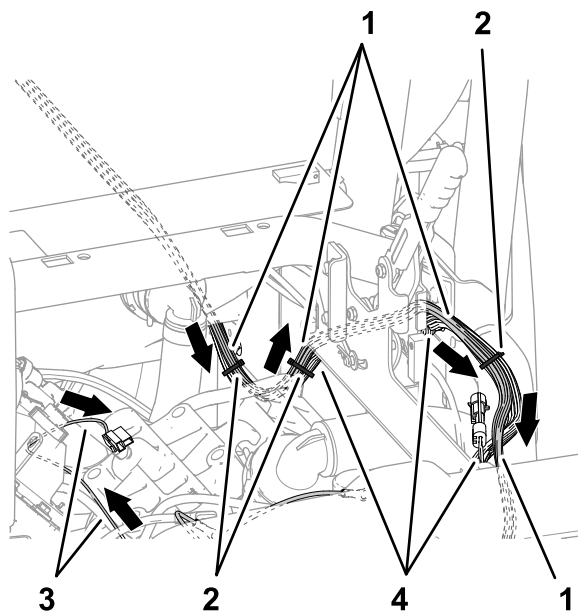


g199038

Bild 81

- | | |
|--|---|
| 1. Kabelbaumzweig (84 cm),
pump clutch | 4. Kabelbaumzweig (102 cm),
ASC10 und
NOZZLE-VALVES 1 bis
10 |
| 2. Kabelbaumzweig (60 cm)
ZU PLUSPOL DER BATTERIE,
Minuspol der Batterie und
Lichtmaschine | 5. Kitkabelbaum, 457 cm |
| 3. Kabelbaumzweig (66 cm),
ASC 10 ENABLE RELAY, 50
A SICHERUNG, DIODE, SW'D
PWR FOR GEN 2 TOPCON
und ASC 10-Strom und
CAN von X25 | |

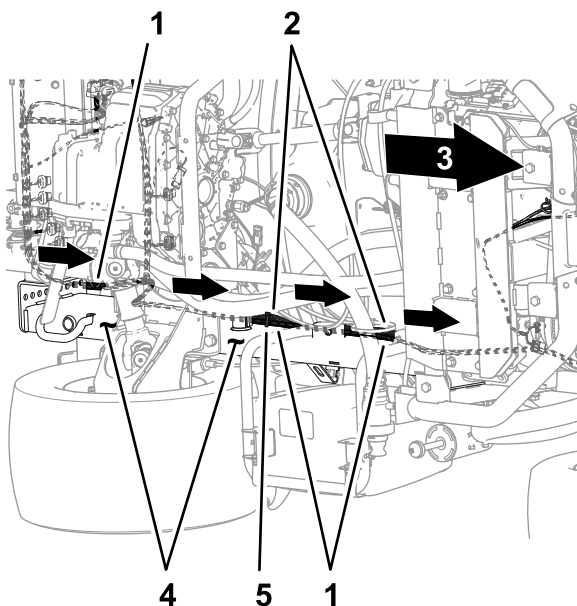
4. Verlegen Sie den Kabelbaumzweig (84 cm), Kabelbaumzweig (60 cm) und Kabelbaumzweig (66 cm) des Kitkabelbaums entlang des Maschinenkabelbaums zur Außenseite der Feststellbremse (**Bild 83**).



g199040

Bild 83

- | | |
|-------------------------|---|
| 1. Kitkabelbaum, 457 cm | 3. Kabelbaumzweig (60 cm)
ZU PLUSPOL DER BATTERIE,
Minuspol der Batterie und
Lichtmaschine |
| 2. Kabelbinder | 4. Maschinenkabelbaum |



g199039

Bild 82

Unterseite der Maschine

- | | |
|-----------------------------|-----------------------|
| 1. Kitkabelbaum, 457 cm | 4. Linker Rahmenkanal |
| 2. Maschinenkabelbaum | 5. Kabelbinder |
| 3. Vorderseite der Maschine | |

5. Verlegen Sie den Kabelbaumzweig (84 cm), Kabelbaumzweig (60 cm) und Kabelbaumzweig (66 cm) des Kitkabelbaums über dem Stützrohr des Stoßdämpfers, wie in **Bild 84** abgebildet.

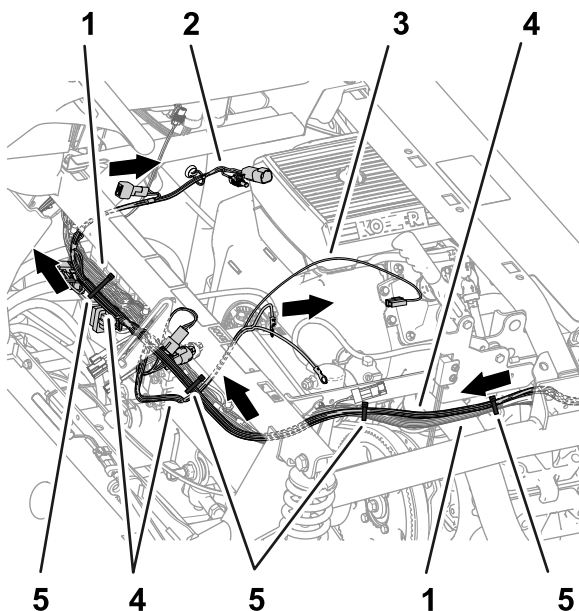


Bild 84

g199041

- | | |
|--|-------------------------|
| 1. Maschinenkabelbaum | 4. Kitkabelbaum, 457 cm |
| 2. Kabelbaumzweig (66 cm),
ASC 10 ENABLE RELAY, 50
A SICHERUNG, DIODE, SW'D
PWR FOR GEN 2 TOPCON
und ASC 10-Strom und
CAN von X25 | 5. Kabelbinder |
| 3. Kabelbaumzweig (60 cm)
ZU PLUSPOL DER BATTERIE,
Minuspol der Batterie und
Lichtmaschine | |

6. Befestigen Sie den Kitkabelbaum am Maschinenkabelbaum, wie in [Bild 82](#), [Bild 83](#) und [Bild 84](#) abgebildet.
7. Verlegen Sie den 89-cm-Kabelbaumzweig an der Rückseite der Maschine zur Vorderseite des Hubverteilers und rechts vom Durchflussmessgerät, wie in [Bild 85](#) abgebildet.

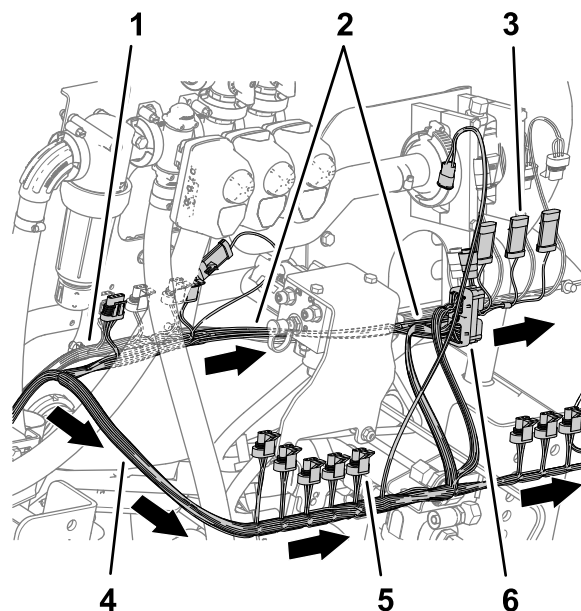


Bild 85

g199042

- | | |
|---|---|
| 1. Maschinenkabelbaum | 4. 3-Buchsen-Stecker
(NOZZLE VALVE 5) |
| 2. Kabelbaumzweig (89
cm), RATE VALVE, MASTER
VALVE, FLOW METER, LEFT
SPRAY, CENTER SPRAY und
RIGHT SPRAY | 5. Kabelbaumzweig (102
cm), ASC10 und
NOZZLE-VALVES 1 bis
10 |
| 3. 3-Stift-Stecker (CENTER
SPRAY) | 6. 40-Buchsen-Stecker (ASC
10) |

8. Verlegen Sie den 102-cm-Kabelbaumzweig zur Rückseite des Hubverteilers und zur rechten Seite, wie in [Bild 85](#) abgebildet.

Anschließen der Stecker für das linke, mittlere und rechte Sprühventil

1. Stecken Sie den 3-Stift-Stecker des 89-cm-Kabelbaumzweigs, der mit LEFT SPRAY beschriftet ist, in den 3-Buchsen-Stecker des Maschinenkabelbaums, der mit LEFT SPRAY VALVE beschriftet ist ([Bild 86](#)).

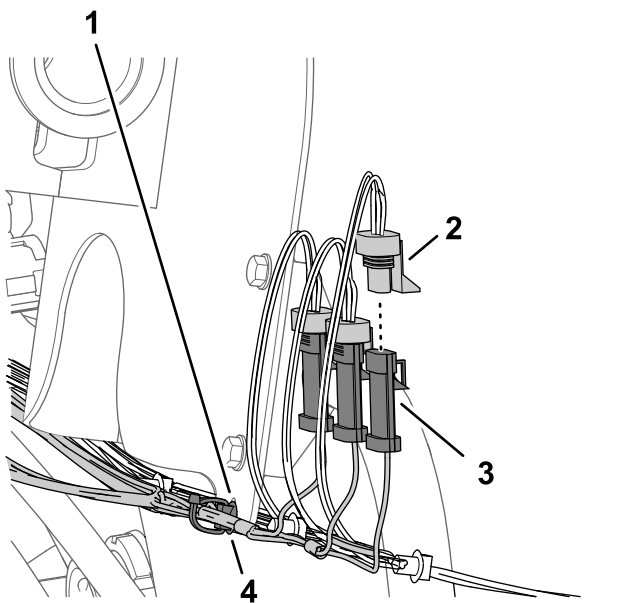


Bild 86

- | | |
|---|--|
| 1. Halterung für Durchflussmessgerät | 3. 3-Stift-Stecker (Maschinenkabelbaum, RIGHT SPRAY VALVE) |
| 2. 3-Buchsen-Stecker, 89-cm-Kabelbaumzweig, (RIGHT SPRAY) | 4. Eindrückbefestigung |

2. Stecken Sie den 3-Stift-Stecker des Kitkabelbaums, der mit CENTER SPRAY beschriftet ist, in den 3-Buchsen-Stecker des Maschinenkabelbaums, der mit CENTER SPRAY VALVE beschriftet ist ([Bild 86](#)).
3. Stecken Sie den 3-Stift-Stecker des Kitkabelbaums, der mit RIGHT SPRAY beschriftet ist, in den 3-Buchsen-Stecker des Maschinenkabelbaums, der mit RIGHT SPRAY VALVE beschriftet ist ([Bild 86](#)).
4. Stecken Sie die Eindrückbefestigung des Kitkabelbaums in das Loch im Flansch der Halterung für das Durchflussmessgerät ([Bild 86](#)).

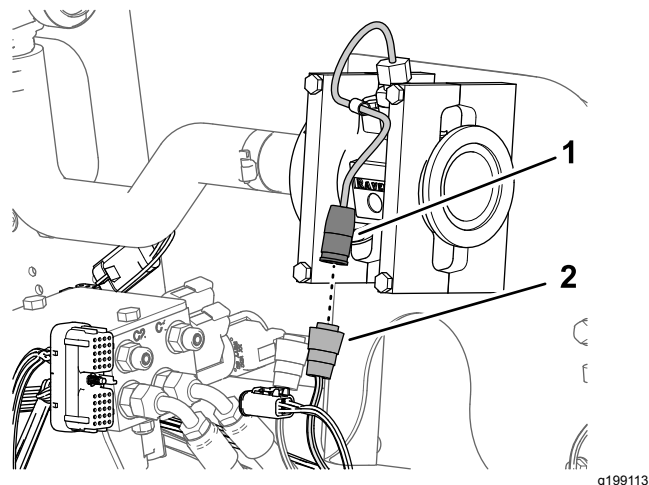


Bild 87

- | | |
|--|---|
| 1. 3-Stift-Stecker (Durchflussmessgerät) | 2. 3-Buchsen-Stecker, 89-cm-Kitkabelbaumzweig, (FLOW METER) |
|--|---|

2. Stecken Sie den 3-Stift-Stecker des 89-cm-Kitkabelbaumzweigs, der mit MASTER VALVE beschriftet ist, in den 3-Buchsen-Stecker des Maschinenkabelbaums, der mit MASTER SPRAY VALVE beschriftet ist ([Bild 88](#)).

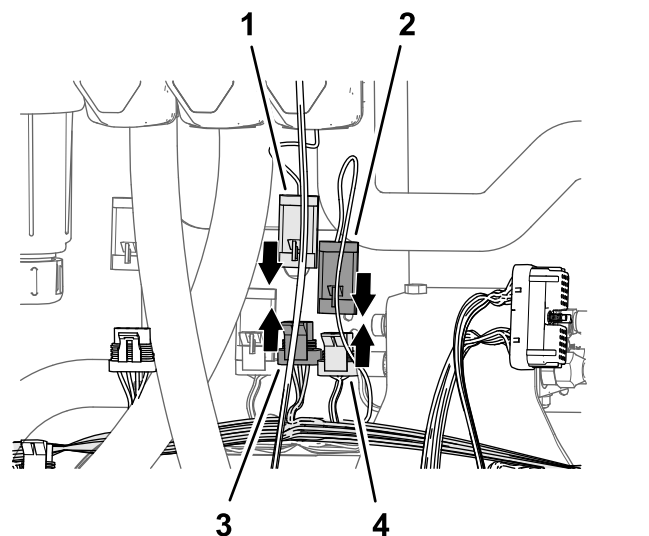


Bild 88

- | | |
|---|---|
| 1. 3-Stift-Stecker (Aktuator, Hauptsprühventil) | 3. 3-Stift-Stecker, 89-cm-Kitkabelbaumzweig, (MASTER VALVE) |
| 2. 3-Stift-Stecker, 89-cm-Kitkabelbaumzweig, (MASTER VALVE) | 4. 3-Buchsen-Stecker, Maschinenkabelbaum (MASTER SPRAY VALVE) |

3. Stecken Sie den 3-Stift-Stecker des Aktuators für das Hauptsprühventil in den 3-Buchsen-Stecker des 89-cm-Kitkabelbaumzweigs, der mit MASTER VALVE beschriftet ist ([Bild 88](#)).
4. Stecken Sie den 4-Stift-Stecker des Aktuators für das Dosierungsventil in den 4-Buchsen-Stecker

Anschließen der elektrischen Anschlüsse für das Durchflussmessgerät, das Hauptabschnittventil und die Dosierungsventile

1. Stecken Sie den 3-Buchsen-Stecker des 89-cm-Kabelbaumzweigs, der mit FLOW METER beschriftet ist, in den 3-Stift-Stecker des Durchflussmessgeräts ([Bild 87](#)).

des 89-cm-Kitkabelbaumzweigs, der mit RATE VALVE beschriftet ist ([Bild 89](#)).

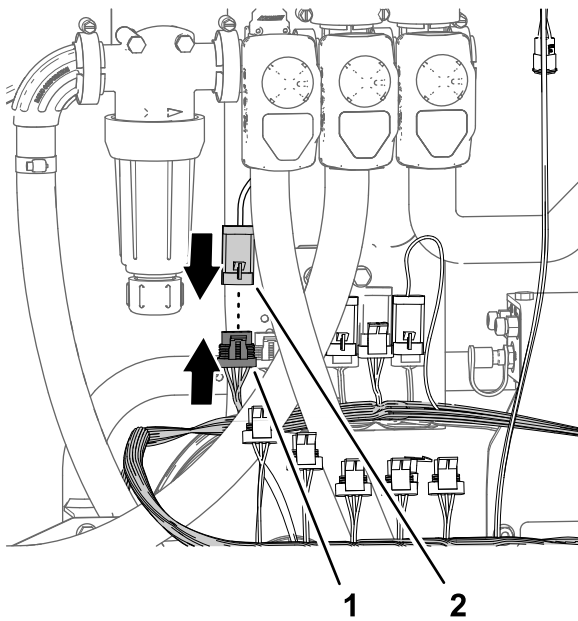
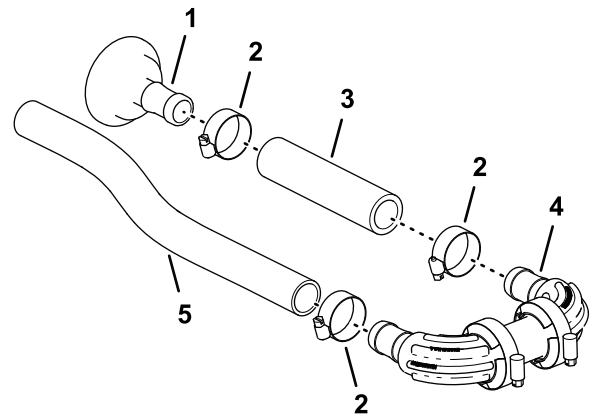


Bild 89

1. 4-Buchsen-Stecker, 89-cm-Kitkabelbaumzweig, (RATE VALVE)
2. 4-Stift-Stecker (Aktuator, Dosierungsventil)

g199114



g281439

Bild 90

1. Gerade Schlauchzahnung (1" x 2")
 2. Schlauchklemme (3/4" x 1-1/2")
 3. Schlauch (3" x 5-1/4")
 4. Verteiler
 5. Schlauch (1" x 16")
2. Montieren Sie das andere Ende des Schlauchs (1" x 5-3/4") mit einer Schlauchklemme am gezahnten Anschlussstück des Verteilers, wie in [Bild 90](#) abgebildet, und ziehen Sie die Klemme mit der Hand an.
 3. Montieren Sie den Schlauch (1" x 16") mit einer Schlauchklemme am anderen gezahnten Anschlussstück des Verteilers und ziehen Sie die Klemme mit der Hand an ([Bild 90](#)).

16

Montieren des Durchflussmessgerätverteilers

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

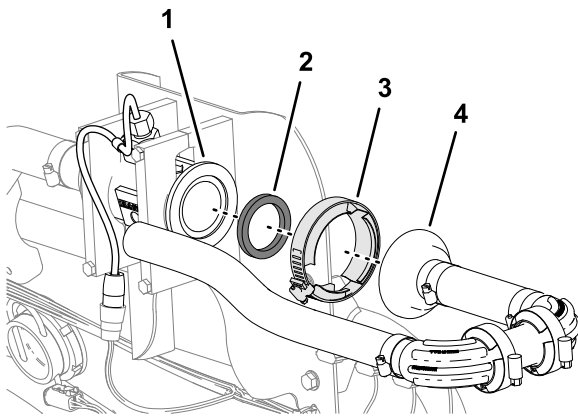
1	Gerade Schlauchzahnung (1" x 2")
3	Schlauchklemme (3/4" x 1-1/2")
1	Schlauch (3" x 5-1/4")
1	Verteiler
1	Schlauch (1" x 16")

Montieren des Verteilers

1. Montieren Sie den Schlauch (1" x 5-3/4") mit einer Schlauchklemme (3/4" bis 1-1/2") an der geraden Schlauchzahnung (1" x 2") und ziehen Sie die Klemme mit der Hand an ([Bild 90](#)).

Montieren des Verteilers am Durchflussmessgerät

1. Befestigen Sie die gerade Schlauchzahnung (1" x 2") mit der Dichtung (38 mm) und der Flanschklammer (51 mm), die Sie in Schritt 6 in [Abnehmen der Abschnittventile von der Verteilerbefestigung \(Seite 35\)](#) entfernt haben, am Flansch des Durchflussmessgeräts.



g281440

Bild 91

1. Flansch (Durchflussmessgerät)
2. Dichtung, 38 mm
3. Flanschklemme, 51 mm
4. Gerade Schlauchzahnung (1" x 2")

2. Ziehen Sie die Flanschklemme mit der Hand an (Bild 91).

17

Befestigen der Überlaufschläuche am Behälter

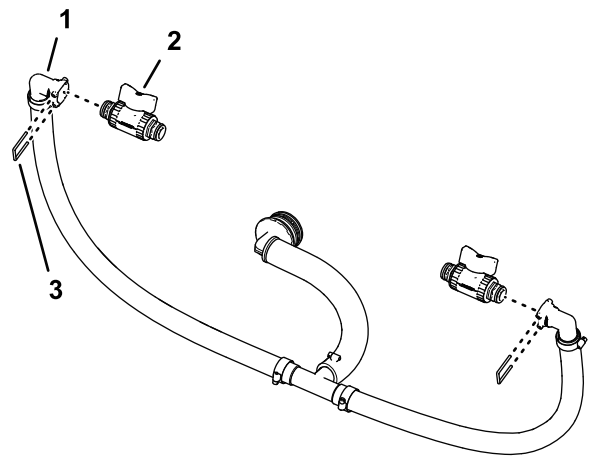
Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Überlaufschlauch
1	Kraftstoffhahn

Befestigen des Abstellventils am Überlaufschlauch

Maschinen mit dem optionalen Handsprühstab oder der optionalen elektrischen Schlauchtrommel

1. Entfernen Sie den Halter von der 90°-Schnelltrennkupplung, wie in Bild 92 dargestellt.



g263926

Bild 92

1. Schnelltrennkupplung (gezahnte 90° Verschraubung)
2. Abstellventil
3. Halter

2. Befestigen Sie das Abstellventil in der Buchse des Schnelltrennanschlusstücks (Bild 92).
3. Befestigen Sie das Ventil mit dem Halter, den Sie in Schritt 1 entfernt haben, am Anschlussstück.
4. Montieren Sie das Abstellventil und den Halter, den Sie im Schritt 1 von Entfernen des Abschnittüberlaufschlauchs (Seite 32) entfernt haben, an den Anschluss der anderen Schnelltrennkupplung (Bild 92).

Befestigen der Überlaufschläuche am Behälter

1. Fluchten Sie den Überlaufschlauch mit dem Sprühbehälter aus (Bild 93).

18

Montieren des modifizierten mittleren Sprühabschnitts

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

Kapazität der Hebevorrichtung: 55 kg

1. Verwenden Sie eine Hebevorrichtung mit der angegebenen Kapazität, heben Sie den mittleren Sprühabschnitt an und fluchten die Löcher in der Stützhalterung für den Sprühabschnitt ([Bild 94](#)) mit den Löchern in der Befestigungsplatte für den Maschinenrahmen aus, den Sie in Schritt 3 in [Entfernen des mittleren Sprühabschnitts \(Seite 26\)](#) identifiziert haben.

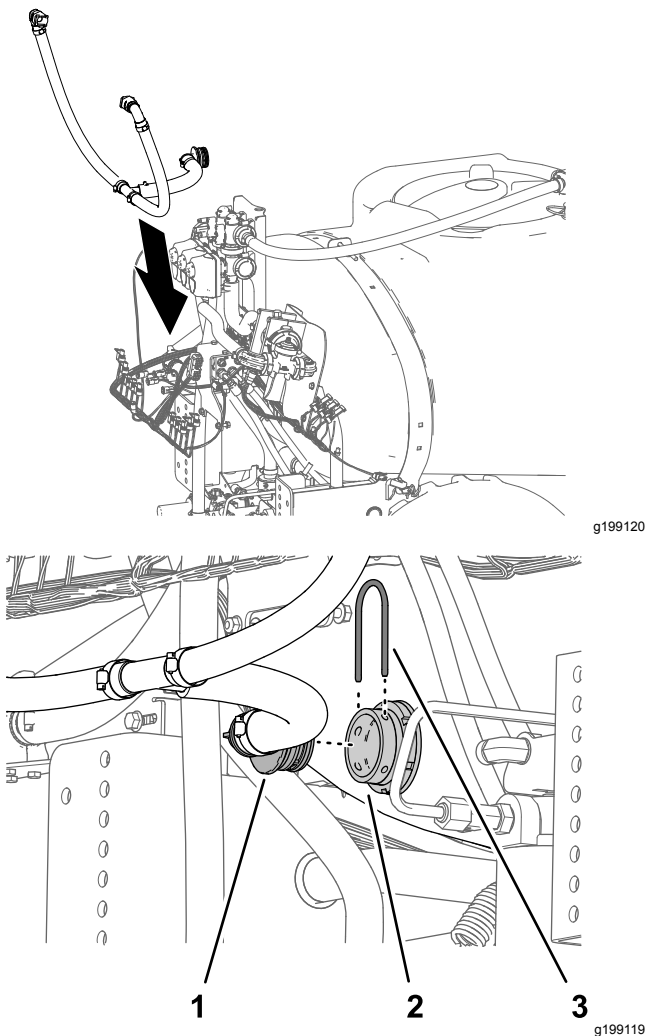


Bild 93

- | | |
|--|-----------|
| 1. Gezahntes 90°-Anschlussstück (Überlaufschlauch) | 3. Halter |
| 2. Schottanschlussstück (Sprühbehälter) | |
-
2. Befestigen Sie das gezahnte 90°-Anschlussstück am Schott des Sprühbehälters und befestigen Sie die Anschlussstücke mit dem Halter, den Sie in Schritt 2 in [Entfernen des Abschnittüberlaufschlauchs \(Seite 32\)](#) entfernt haben.

19

Montieren des Hubzylinderverteilers an der Zylinderbefestigung

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

1. Trennen Sie den Hubverteiler von der Ventilebefestigungshalterung ab.
2. Montieren Sie den Abschnitthubverteiler wie folgt an der Zylinderbefestigung:
 - **Maschinen ohne die optionale Nivellierung für den Ultra Sonic Boom:**
 - A. Fluchten Sie die Löcher in der Stützhalterung für den Abschnitthubverteiler mit den Löchern in der Zylinderbefestigung aus (Bild 95).

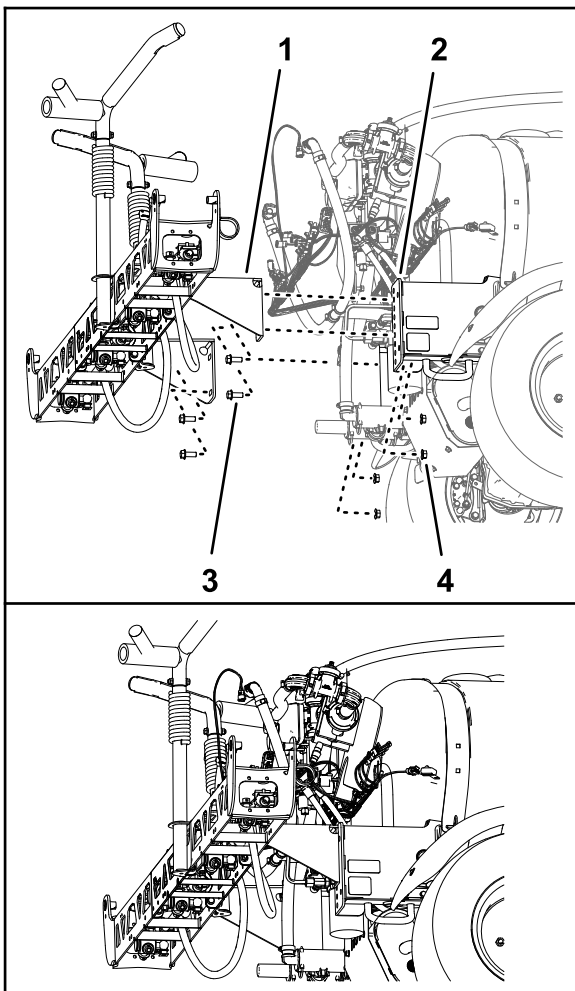


Bild 94

g199121

1. Stützhalterung (mittlerer Sprühabschnitt, 10 Sprühventile)
 2. Bundkopfschraube (1/4" x 1 1/2")
 3. Befestigungsrahmen (Maschinenrahmen)
 4. Sicherungsbundmutter (1/2")
2. Befestigen Sie den mittleren Sprühabschnitt mit den vier Bundkopfschrauben (1/2" x 1-1/4") und den vier Sicherungsbundmuttern (1/2"), die Sie in Schritt 4 in [Entfernen des mittleren Sprühabschnitts \(Seite 26\)](#) entfernt haben, an den Befestigungskanälen (Bild 94).
 3. Ziehen Sie die Schrauben und Muttern bis auf 91-113 Nm an.

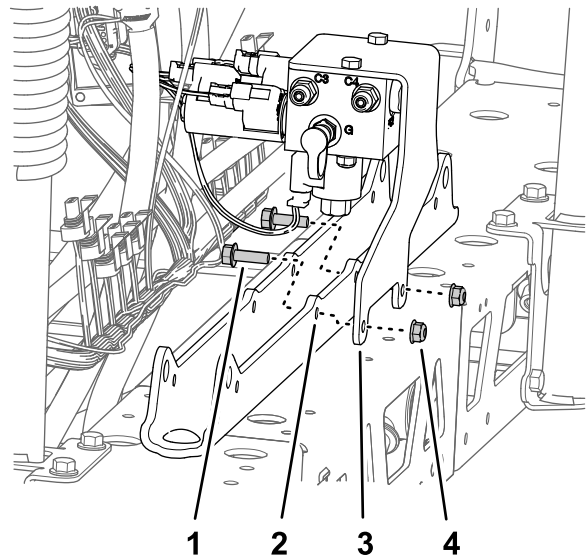


Bild 95

g199754

1. Bundbolzen (5/16" x 1")
2. Zylinderbefestigung
3. Stützhalterung (Abschnitthubverteiler)
4. Sicherungsbundmutter (5/16")

- B. Befestigen Sie die Stützhalterung mit den zwei Bundkopfschrauben (5/16" x 1") und der Sicherungsbundmutter (5/16"), die Sie in Schritt 1 in [Entfernen des Abschnitthubverteilers vom mittleren Sprühabschnitt \(Seite 25\)](#) entfernt

haben, an der Zylinderbefestigung (Bild 95).

- **Maschinen mit der optionalen Nivellierung für den Ultra Sonic Boom:**

- A. Fluchten Sie die Löcher in der Stützhalterung für den Abschnitthubverteiler und der TEC-Steuergeräthalterung mit den Löchern in der Zylinderbefestigung aus..

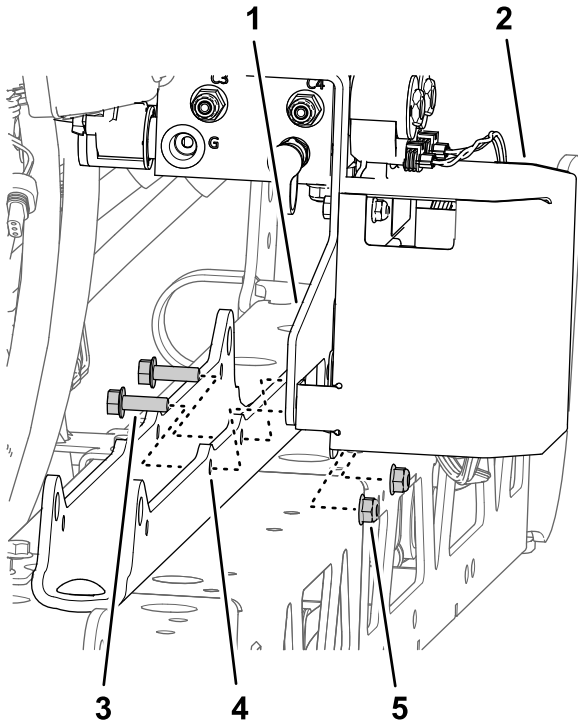


Bild 96

g199820

- | | |
|---|---------------------------------|
| 1. Stützhalterung (Abschnitthubverteiler) | 4. Zylinderbefestigung |
| 2. TEC-Steuergeräthalterung | 5. Sicherungsbundmutter (5/16") |
| 3. Bundbolzen (5/16" x 1") | |

- B. Befestigen Sie die Stützhalterung und die TEC-Halterung mit den zwei Bundkopfschrauben (5/16" x 1") und der Sicherungsbundmutter (5/16"), die Sie in Schritt 1 in [Entfernen des Abschnitthubverteilers vom mittleren Sprühabschnitt \(Seite 25\)](#) entfernt haben, an der Zylinderbefestigung (Bild 96).

3. Ziehen Sie die Schrauben und Muttern bis auf 1978–2542 Ncm an.

20

Befestigen der Ventilbefestigung und der Sprühventile

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Ventilbefestigung und Sprühventile
3	Schraube (4 mm x 10 mm)
1	ASC 10-Sprühsteuergerät
3	Sicherungsbundmutter (4 mm)
2	Kappe (Schnelltrennanschlussstück)
8	Bundkopfschrauben (5/16" x 3/4")
8	Sicherungsbundmuttern (5/16")
1	Schlauchklemme
1	Eindrückbefestigungen (Kabelbinder)
3	Eindrückbefestigung (Steckeranker)

Befestigen des Sprühsteuergeräts an der Ventilbefestigung

1. Fluchten Sie das ASC 10-Sprühsteuergerät mit der Vorderseite der Ventilbefestigung aus; der 4-Stift-Stecker sollte außen sein (Bild 97).

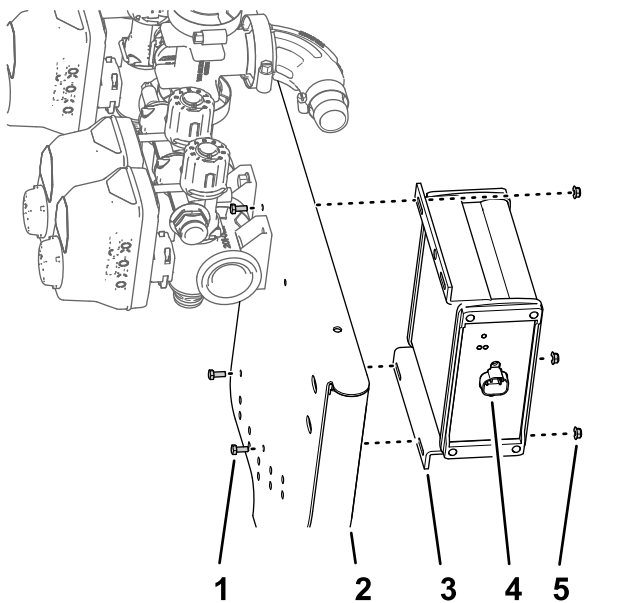


Bild 97

g199152

- | | |
|----------------------------|--------------------------------|
| 1. Schraube (4 mm x 10 mm) | 4. 4-Stiftstecker |
| 2. 10-Ventilhalterung | 5. Sicherungsbundmutter (4 mm) |
| 3. ASC 10-Sprühsteuergerät | |

2. Befestigen Sie das Sprühsteuergerät mit den vier Schrauben (3 mm x 10 mm) und vier Sicherungsbundmutter (3 mm) an der Ventilbefestigung (**Bild 97**).

Hinweis: Verwenden Sie das obere, äußere Loch im ASC 10-Sprühsteuergerät.

3. Ziehen Sie die Schrauben und Muttern bis auf 234–286 Nm an.

Positionieren der Sicherheitsventile: Maschinen mit dem optionalen Handsprühstab oder der optionalen elektrischen Schlauchtrommel

1. Entfernen Sie die Halter, mit denen die Ventilaktuatoren für die Düsenventile 1 bis 7 befestigt sind (**Bild 98**).

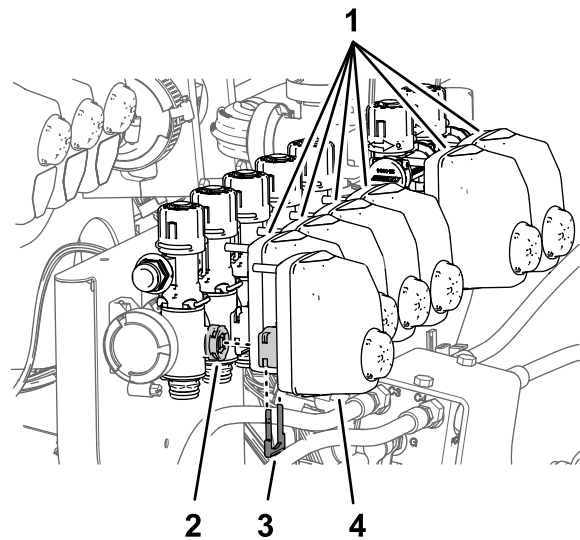


Bild 98

g201572

- | | |
|--|-----------------------------------|
| 1. Ventilaktuatoren (Düsenventile 2 bis 7) | 3. Halter |
| 2. Ventilschaft (Düsenventil 1) | 4. Ventilaktuator (Düsenventil 1) |

2. Entfernen Sie die Düsenaktuatoren von den Düsenventilen 1 bis 7 (**Bild 98**).
3. Entfernen Sie die Halter, mit denen die Stöpsel in der Buchse des Schnelltrennschlücks am Düsenventil 5 und Düsenventil 6 befestigt sind, und entfernen Sie die Stöpsel (**Bild 99**).

Hinweis: Die Schrauben werden nicht mehr benötigt; bewahren Sie die Halter für den Einbau in [Befestigen der Abschnittüberlaufschläuche: Maschinen mit dem optionalen Handsprühstab oder der optionalen elektrischen Schlauchtrommel](#) (Seite 54) auf.

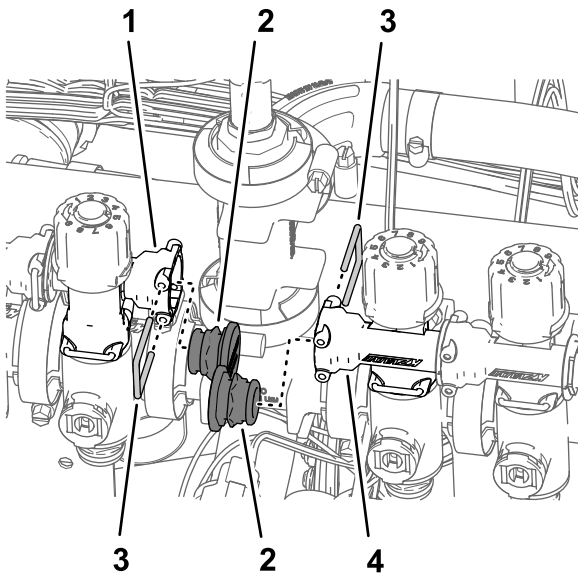


Bild 99

g201570

1. Schnelltrenanschlussstück, 3. Halter
Buchse (Sicherheitsventil
des Düsenventils 5)
2. Kappe (Schnelltrenan-
schlussstück) 4. Schnelltrenanschlussstück,
Buchse (Sicherheitsventil
des Düsenventils 6)

4. Entfernen Sie die Halter, mit denen die
Sicherheitsventile an den Düsenventilen 1 bis 7
befestigt sind (**Bild 100**).

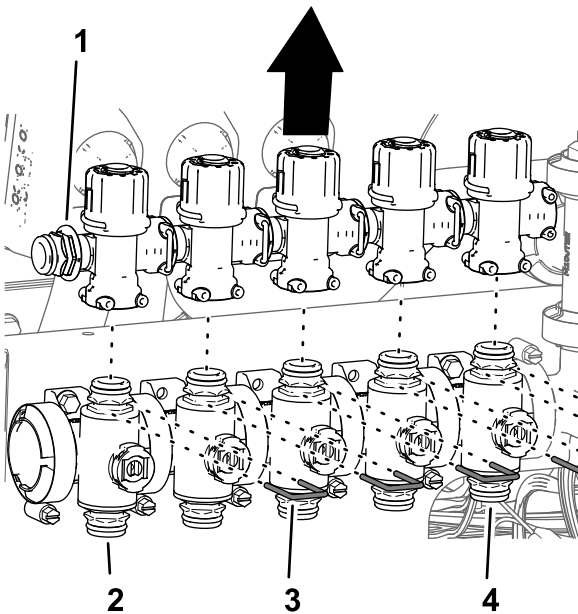


Bild 100

g201568

1. Schnelltren-
Anschlussstück, Stöpsel 3. Halter
2. Düsenventil 1 4. Düsenventil 5

5. Nehmen Sie die Sicherheitsventile von den
Düsenventilen 1 bis 5 ab (**Bild 100**).

6. Drehen Sie die Sicherheitsventile
um 180° und montieren sie an den
Schnelltrenanschlussstücken der
Abschnittventile (**Bild 101**).

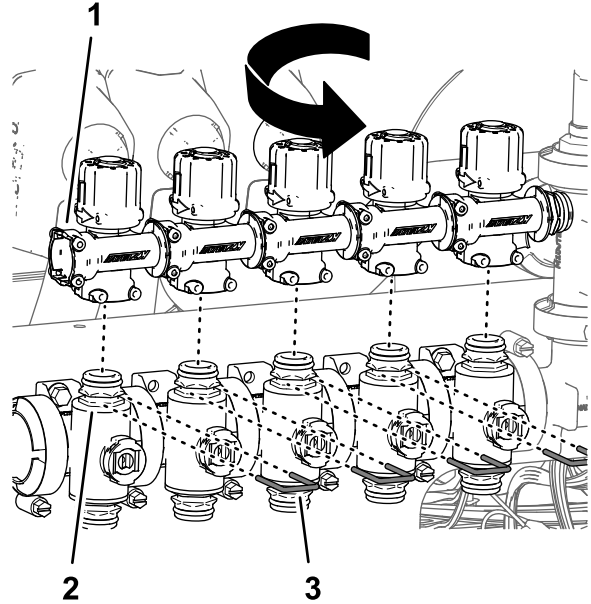


Bild 101

g201573

1. Schnelltrenanschlussstück, 3. Halter
Buchse (nach außen
ausfluchten)
2. Düsenventil 1

7. Befestigen Sie die Sicherheitsventile mit den
Haltern (**Bild 101**), die Sie in Schritt 4 entfernt
haben, an den Abschnittventilen.
8. Wiederholen Sie die Schritte 5 bis 7 für die
Sicherheitsventile des Düsenventils 6 und
Düsenventils 7 (**Bild 102**).

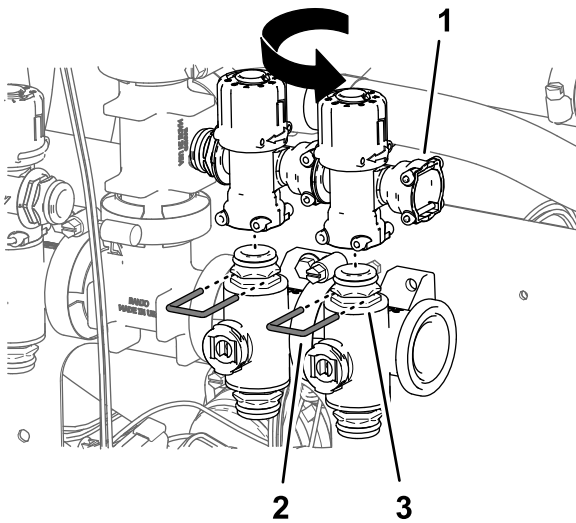


Bild 102

g201625

1. Schnelltrennstück, 3. Düsenventil 7
Buchse (nach außen
ausfluchten)
2. Halter

9. Befestigen Sie die Kappen mit den Haltern, die mit den Kappen geliefert werden, auf die Schnelltrennstücke der Sicherheitsventile für das Düsenventil 5 und Düsenventil 6 (Bild 101).

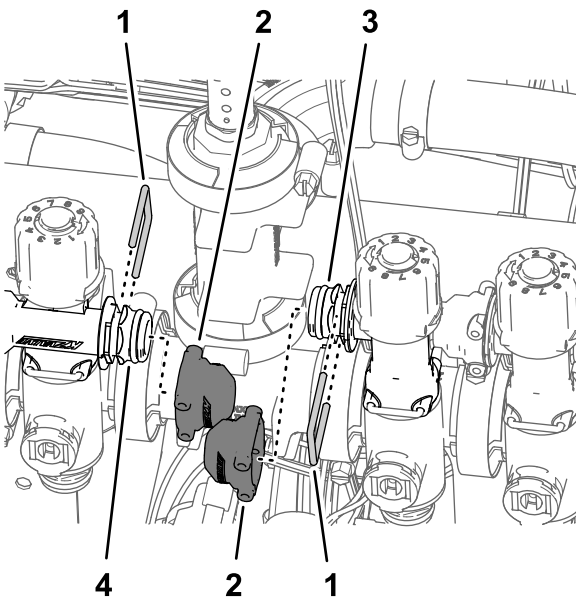


Bild 103

g201567

1. Halter
2. Kappe (Schnelltrennstück)
3. Schnelltrennstück, Stöpsel (Sicherheitsventil des Düsenventils 5)
4. Schnelltrennstück, Stöpsel (Sicherheitsventil des Düsenventils 6)

10. Befestigen Sie die Ventilaktuatoren in den Düsenventilen 1 bis 7 (Bild 98) mit den Haltern, die Sie in Schritt 1 entfernt haben.

Befestigen der drei Abschnittventile an der Ventilbefestigung

1. Befestigen Sie die drei Abschnittventile (Bild 104), die Sie in Schritt 8 in Abnehmen der Abschnittventile von der Verteilerbefestigung (Seite 35) entfernt haben, mit der Flanschklemme und der Dichtung, die Sie in Schritt 4 in Abnehmen der Abschnittventile von der Verteilerbefestigung (Seite 35) entfernt haben, am Flansch des Ventils 7 des Sprühventils.

Wichtig: Die linken, mittleren und rechten Abschnittventile sind im GeoLink-Sprühsystem wie folgt identifiziert: Linkes Abschnittventil, Düsenventil 8, mittleres Abschnittventil, Düsenventil 9 und rechtes Düsenventil, Düsenventil 10.

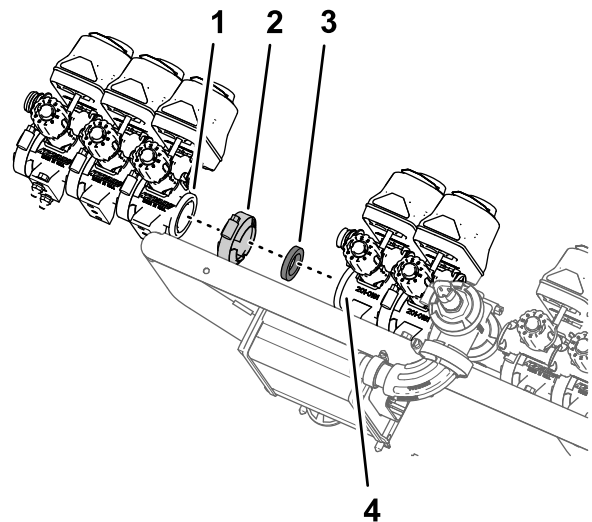


Bild 104

g199387

1. Flansch, Abschnittventil (linker Sprühabschnitt, Düsenventil 8)
2. Flanschklemme
3. Dichtung
4. Flansch, Düsenventil 7 (GeoLink-Sprühventil)

2. Befestigen Sie die Buchse der Schnelltrennkupplung für das Sicherheitsventil des Düsenventils 8 mit dem Halter, den Sie in Schritt 8 in Abnehmen der Abschnittventile von der Verteilerbefestigung (Seite 35) entfernt haben, an der Schnelltrennkupplung.

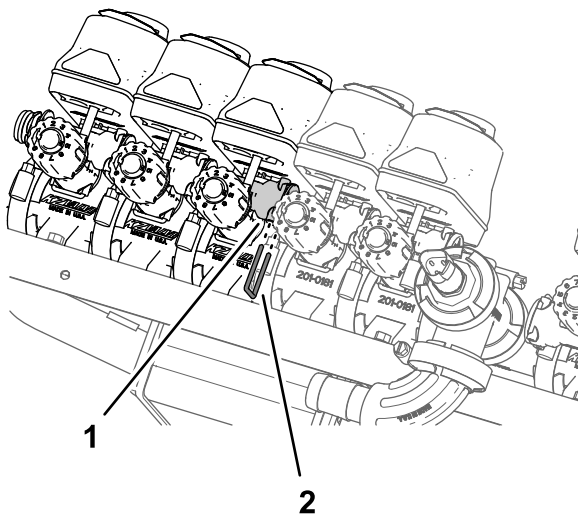


Bild 105

1. Schnelltrennkupplung (Buchse, Sicherheitsventil)
2. Halter

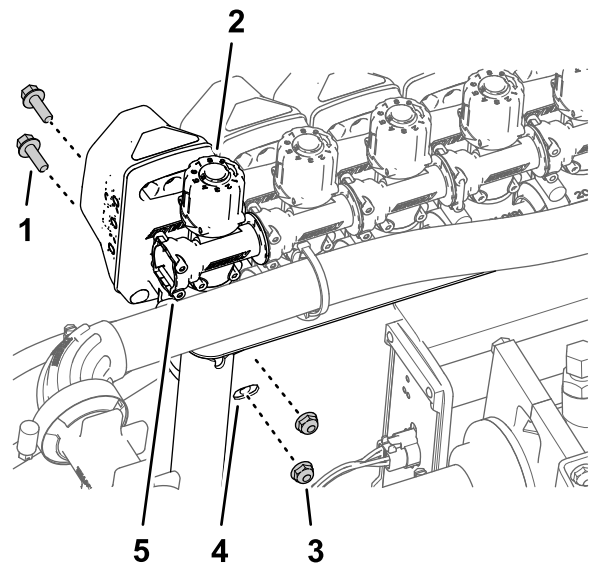


Bild 107

Maschinen mit dem Handsprühstab oder der elektrischen Schlauchtrommel

1. Bundkopfschraube ($\frac{1}{4}'' \times \frac{3}{4}''$)
2. Düsenventil 10
3. Sicherungsmutter ($\frac{1}{4}''$)
4. Ventilbefestigung
5. Schnelltrennanschlussstück (Buchse)

4. Ziehen Sie die Bundkopfschrauben und Sicherungsmuttern bis auf 1017-1243 Nm an.

3. Befestigen Sie das Düsenventil 10 mit den zwei Bundkopfschrauben ($\frac{1}{4}'' \times \frac{3}{4}''$) und zwei Sicherungsmuttern ($\frac{1}{4}''$), die Sie in Schritt 2 in [Abnehmen der Abschnittventile von der Verteilerbefestigung \(Seite 35\)](#) entfernt haben, an der Ventilbefestigung ([Bild 106](#) oder [Bild 107](#)).

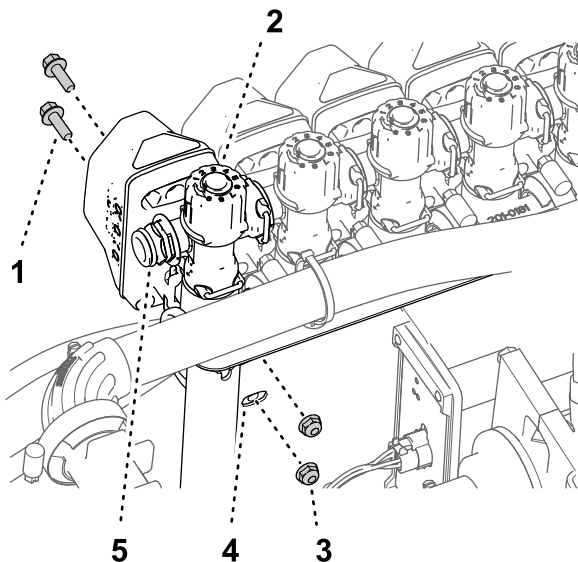


Bild 106

Maschinen ohne den Handsprühstab oder die elektrische Schlauchtrommel

1. Bundkopfschraube ($\frac{1}{4}'' \times \frac{3}{4}''$)
2. Düsenventil 10
3. Sicherungsmutter ($\frac{1}{4}''$)
4. Ventilbefestigung
5. Schnelltrennanschlussstück (Stöpsel)

Befestigen der Ventilbefestigung und der Sprühventile an der Maschine

Kapazität der Hebevorrichtung: 23 kg

1. Verwenden Sie eine Hebevorrichtung mit der angegebenen Kapazität, heben Sie die Ventilbefestigung und das Sprühventil an und fluchten sie über dem mittleren Auslegerabschnitt aus ([Bild 108](#)).

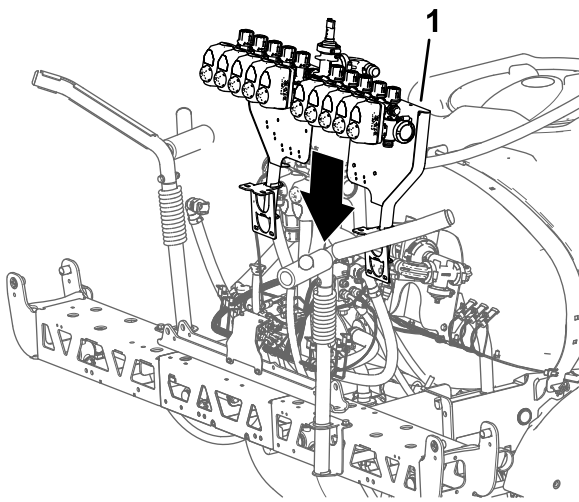


Bild 108

g199385

1. Ventilbefestigung und Sprühventile

2. Fluchten Sie die Löcher in der Befestigungshalterung der Ventilbefestigung mit den Löchern im Trägersrahmen des mittleren Sprühabschnitts aus [Bild 109](#).

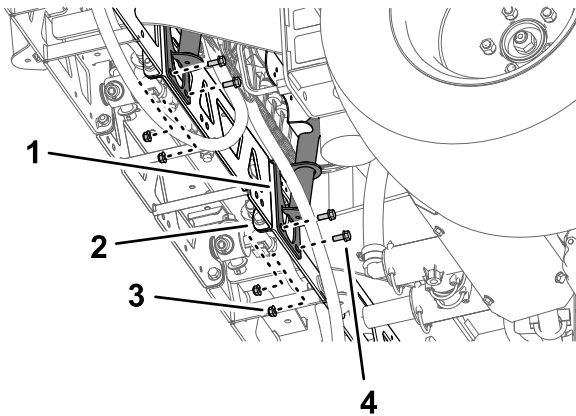


Bild 109

g199540

- | | |
|---|---------------------------------|
| 1. Halterung (Ventilbefestigung) | 3. Sicherungsbundmutter (5/16") |
| 2. Trägersrahmen (mittlerer Sprühabschnitt) | 4. Bundbolzen (5/16" x 3/4") |

3. Befestigen Sie die Ventilbefestigung mit vier Schrauben (5/16" x 3/4") und vier Sicherungsbundmuttern (5/16") am Trägersrahmen ([Bild 109](#) und [Bild 110](#)).

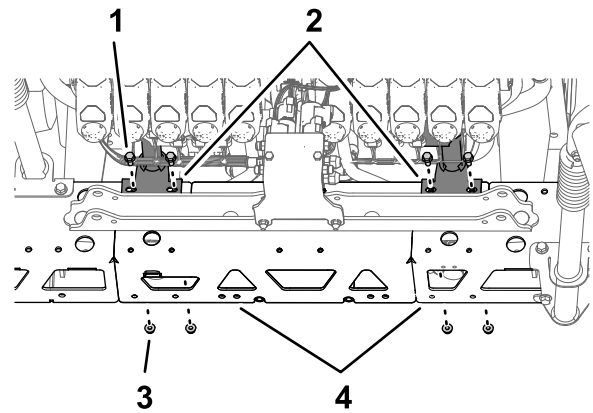


Bild 110

g199541

- | | |
|----------------------------------|---|
| 1. Bundbolzen (5/16" x 3/4") | 3. Sicherungsbundmutter (5/16") |
| 2. Halterung (Ventilbefestigung) | 4. Trägersrahmen (mittlerer Sprühabschnitt) |
4. Wiederholen Sie die Schritte [2](#) bis [3](#) für die andere Befestigungshalterung der Ventilbefestigung am anderen Trägersrahmen.
 5. Ziehen Sie die Bundkopfschrauben und Sicherungsbundmuttern bis auf 1978-2542 Ncm an.

Befestigen des Schlauchs am Sprühventilverteiler

1. Befestigen Sie den Schlauch (1" x 16") über dem 90° Flanschanschlussstück (1"), wie in [Bild 111](#) abgebildet.

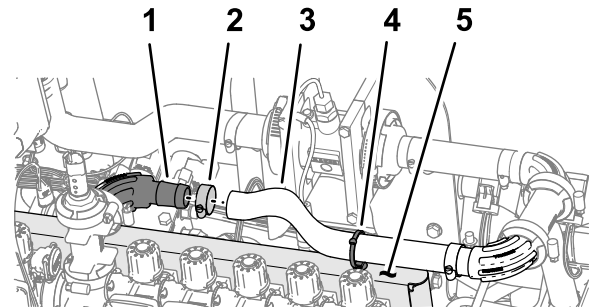


Bild 111

g281672

- | | |
|-----------------------------------|--|
| 1. 90° Flanschanschlussstück (1") | 4. Eindrückbefestigungen (Kabelbinder) |
| 2. Schlauchklemme | 5. Ventilbefestigung |
| 3. Schlauch (1" x 16") | |

2. Befestigen Sie den Schlauch mit einer Schlauchklemme am Flanschanschlussstück ([Bild 111](#)).
3. Befestigen Sie den Kabelbinder bzw. die Eindrückbefestigung im Loch an der Oberseite der Ventilbefestigung, wie in [Bild 111](#) abgebildet.

4. Befestigen Sie den Kabelbinder bzw. die Eindrückbefestigung ([Bild 111](#)) um den Schlauch (1" x 16").

Befestigen der Abschnittüberlaufschläuche: Maschinen den optionalen Handsprühstab oder die optionale elektrische Schlauchtrommel

1. Entfernen Sie die Halterungen aus den Buchsen der Schnelltrennanchlussstücke.
2. Befestigen Sie das Schnellanschluss-Anschlussstück des Überlaufschlauchs am Schnelltrennanchlussstück des Sicherheitsventils am Düsenventil 10 ([Bild 112](#)).

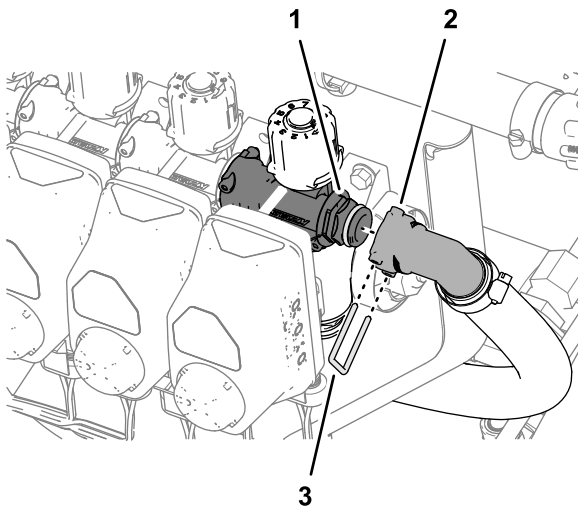


Bild 112

g281441

1. Schnelltrennanchlussstück 3. Halter (Sicherheitsventil)
2. Buchse – Schnelltrennanchlussstück
3. Befestigen Sie die Schnelltrennanchlussstücke für den Überlaufschlauch und das Sicherheitsventil mit dem Halter ([Bild 112](#)).
4. Wiederholen Sie die Schritte [1](#) bis [3](#) für die Schnelltrennanchlussstücke am Düsenventil 1.

Befestigen der Abschnittüberlaufschläuche: Maschinen mit dem optionalen Handsprühstab oder der optionalen elektrischen Schlauchtrommel

1. Befestigen Sie das Schnelltrennanchlussstück des Sicherheitsabstellventils mit dem

Schnelltrennanchlussstück (Buchse) des Sicherheitsventils ([Bild 113](#)).

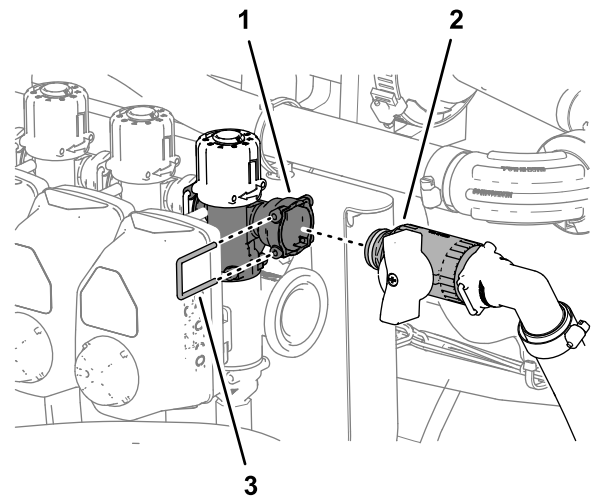


Bild 113

g281442

1. Schnellanschluss-Anschlussstück, Buchse (Düsenventil 10)
2. Abstellventil (Handsprühstab oder elektrische Schlauchtrommel).
3. Halter
2. Befestigen Sie die Schnelltrennanchlussstücke für das Sicherheitsabstellventil und das Sicherheitsventil mit dem Halter ([Bild 113](#)), den Sie in Schritt [3](#) in [Positionieren der Sicherheitsventile: Maschinen ohne den optionalen Handsprühstab oder die elektrische Schlauchtrommel \(Seite 34\)](#) entfernt haben.
3. Wiederholen Sie die Schritte [1](#) und [2](#) für das Sicherheitsabstellventil und das Sicherheitsventil an der anderen Seite der Maschine.

Befestigen der elektrischen Anschlüsse für das Düsenventil

1. Befestigen Sie die Eindrückbefestigungen des Steckerankers in den Löchern in der Ventilebefestigung ([Bild 114](#)).

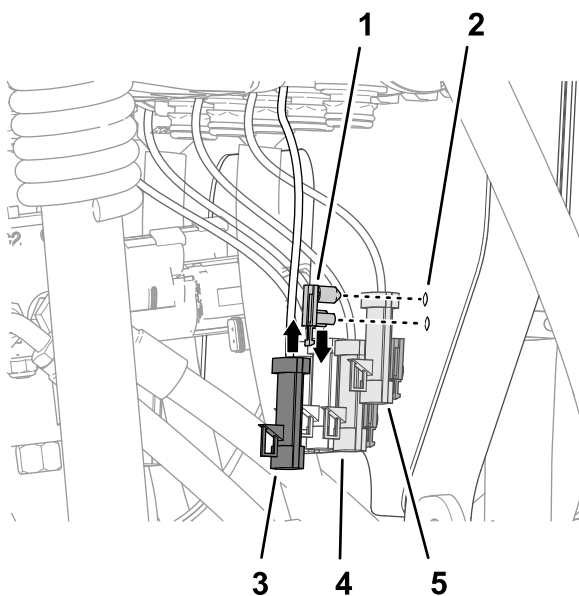


Bild 114

g199981

1. Eindrückbefestigung (Steckeranker)
2. Ventilbefestigung
3. 3-Stift-Stecker (Ventilaktuator, Stellung 10)
4. 3-Stift-Stecker (Ventilaktuator, Stellung 8)
5. 3-Stift-Stecker (Ventilaktuator, Stellung 9)

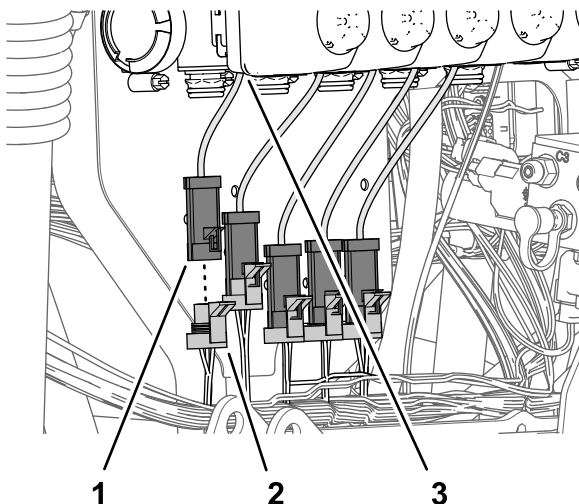


Bild 115

g199980

1. 3-Stift-Stecker (Ventilaktuator, Stellung 1)
 2. 3-Buchsen-Stecker, 89-cm-Kitabelbaumzweig, (NOZZLE VALVE 1)
 3. Ventilaktuator (Stellung 1)
2. Stecken Sie den 3-Buchsen-Stecker (Bild 115) des 89-cm-Kitabelbaumzweigs, der mit NOZZLE VALVE 1 beschriftet ist, in den 3-Stift-Stecker des ganz linken Ventilaktuators (Stellung 1).

Hinweis: Die Stellungen 1 bis 10 der Ventilaktuatoren sind von links nach rechts arrangiert (wenn Sie hinter der Maschine stehen).

3. Stecken Sie den 3-Buchsen-Stecker (Bild 115) des 89-cm-Kitabelbaumzweigs, der mit NOZZLE VALVE 2 beschriftet ist, in den 3-Stift-Stecker des Ventilaktuators (Stellung 2).
4. Stecken Sie die restlichen 3-Buchsen-Stecker des 89-cm-Kabelbaumzweigs in den 3-Stift-Stecker der Ventilaktuatoren (Bild 115).

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die 3-Buchsen-Stecker an den relevanten Stellungen des Ventilaktuators angeschlossen sind.

21

Montieren der Auslegerhubzylinder

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

4	Hydraulikschlauch (1/4" x 24-3/4")
---	------------------------------------

Montieren der Hubzylinder

1. Fluchten Sie das starre Ende der Hubzylinder, das Sie in Schritt 3 in Entfernen der Hubzylinder (Seite 24) entfernt haben, mit dem 16 mm großen Loch in der Zylinderbefestigung aus (Bild 116).

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die Ausfahr- und Rückzuganschlüsse des Zylinders ausgefluchtet sind.

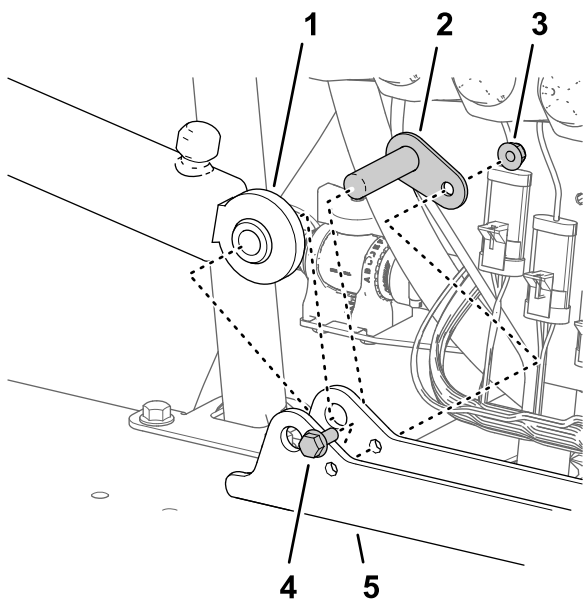


Bild 116

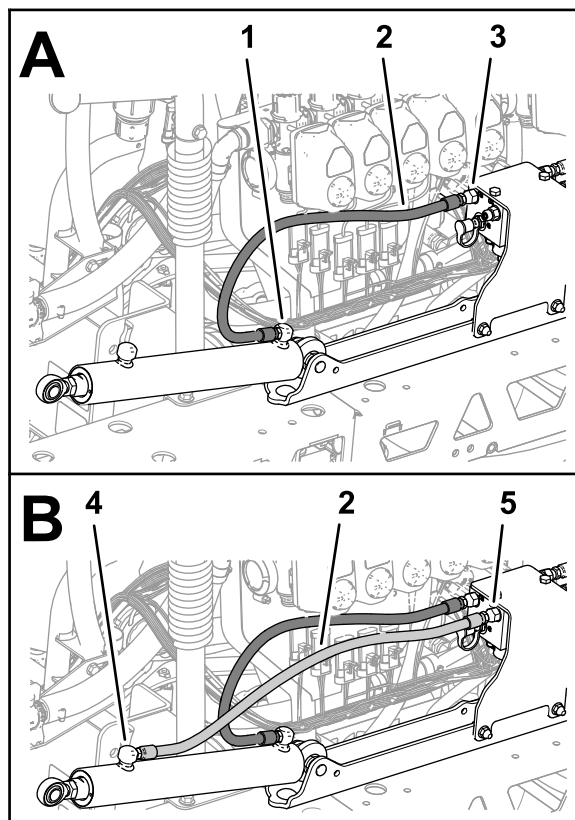
g200002

- | | |
|---------------------------------|------------------------------------|
| 1. Hubzylinder (starres Ende) | 4. Bundkopfschraube (5/16" x 3/4") |
| 2. Lagerbolzen | 5. Zylinderbefestigung |
| 3. Sicherungsbundmutter (5/16") | |

2. Befestigen Sie den Zylinder mit dem Lagerbolzen, der Bundkopfschraube und Bundmutter an der Zylinderbefestigung ([Bild 116](#)).
3. Ziehen Sie die Schraube und Mutter bis auf 1978–2542 Ncm an.
4. Wiederholen Sie die Schritte [1](#) bis [3](#) für den anderen Hubzylinder an der anderen Seite der Zylinderbefestigung.

Montieren der Hubzylinderschläuche

1. Montieren Sie einen neuen Hydraulikschlauch (1/4" x 24-3/4") lose zwischen dem Ausfahranschluss des linken Auslegerhubzylinders und Anschluss C3 des Auslegerhubverteilers ([Bild 117](#)).



g200075

Bild 117

- | | |
|--|--|
| 1. Ausfahranschluss (linker Auslegerhubzylinder) | 4. Rückzuganschluss (linker Auslegerhubzylinder) |
| 2. Hydraulikschlauch (1/4" x 24-3/4") | 5. Anschluss C4 (Auslegerhubverteiler) |
| 3. Anschluss C3 (Auslegerhubverteiler) | |

2. Montieren Sie einen neuen Hydraulikschlauch (1/4" x 24-3/4") lose zwischen dem Rückzuganschluss des linken Auslegerhubzylinders und Anschluss C4 des Auslegerhubverteilers ([Bild 117](#)).
3. Montieren Sie einen neuen Hydraulikschlauch (1/4" x 24-3/4") lose zwischen dem Ausfahranschluss des rechten Auslegerhubzylinders und Anschluss C1 des Auslegerhubverteilers ([Bild 118](#)).

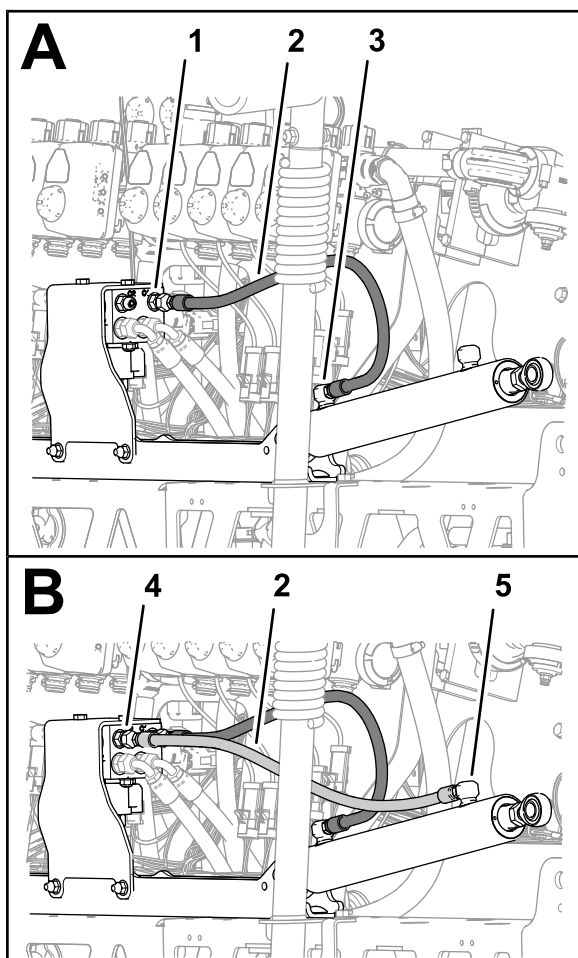


Bild 118

g200076

1. Anschluss C1 (Auslegerhubverteiler)
 2. Hydraulikschlauch (1/4" x 24-3/4")
 3. Ausfahranschluss (rechter Auslegerhubzylinder)
 4. Anschluss C2 (Auslegerhubverteiler)
 5. Rückzuganschluss (rechter Auslegerhubzylinder)
4. Montieren Sie einen neuen Hydraulikschlauch (1/4" x 24-3/4") lose zwischen dem Rückzuganschluss des rechten Auslegerhubzylinders und Anschluss C2 des Auslegerhubverteilers (Bild 118).
 5. Ziehen Sie die Schlauchanschlussstücke an den Ausfahr- und Rückzuganschlüssen der Hubzylinder (Bild 117 und Bild 118) bis auf 21-26 Nm an.
 6. Ziehen Sie die Überwurfmutter der Schläuche am Auslegerhubverteiler (Bild 117 und Bild 118) bis auf 24-30 Nm an.

22

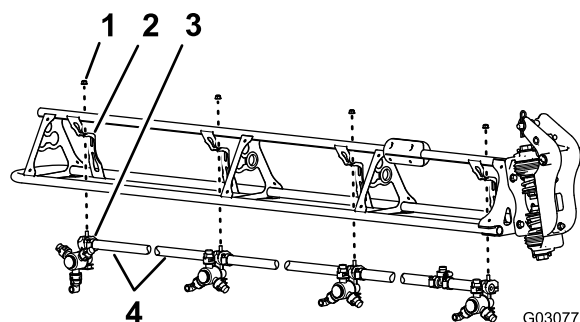
Montieren der äußeren Sprühabschnitte

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

4	Nylonbundbüchse
1	Kabelbinder
1	Zulaufschlauch, 188 cm
1	Zulaufschlauch, 234 cm
1	Zulaufschlauch, 279 cm

Entfernen der Sprühdüsen von den äußeren Sprühabschnitten

1. Schneiden Sie den Schlauch zwischen zwei Sprühdüsen durch (Bild 119).



G030775

g030775

Bild 119

1. Sicherungsbundmutter (5/16")
2. Düsenstütze
3. Sprühdüse
4. Schlauch (Innendurchmesser von 3/4")

2. Entfernen Sie die Sicherungsbundmutter (5/16"), mit der die Sprühdüse an der Düsenstütze befestigt ist (Bild 119).
3. Wiederholen Sie die Schritte 2 und 1 für die anderen drei Sprühdüsen.

Hinweis: Bewahren Sie die Sicherungsbundmutter und die Sprühdüse für den Einbau in [Montieren der Sprühdüsen an den äußeren Sprühabschnitten \(Seite 64\)](#) auf.

Hinweis: Werfen Sie die Schläuche, die Klemmen und das T-Anschlussstück, die Sie von der Maschine entfernt haben, weg.

4. Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 3 am anderen äußeren Sprühabschnitt.
5. Arbeiten Sie mit den acht Sprühdüsen, die Sie in Schritt 1 entfernt haben, und nehmen Sie die Edelstahlschrauben (Nr. 2 x 1-1/4") ab, mit der die oberen Klemmenhälften und der gezahnte Einzelschlauch- oder Doppelschlauchschaft (3/4") am Gehäuse jeder Sprühdüse befestigt sind; nehmen Sie die gezahnten Schlauchschaft ab (Bild 120).

Hinweis: Die Sechskantschraube (5/16" x 3/4", Edelstahl) kommt aus der oberen Klemmenhälfte heraus, wenn Sie die Klemme öffnen. Bewahren Sie die Schraube für einen späteren Einbau auf.

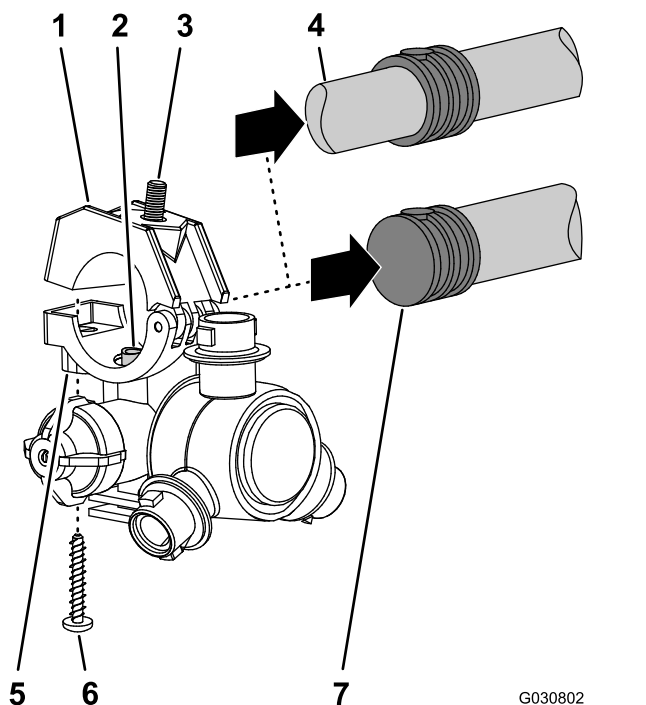


Bild 120

- | | |
|---|--|
| 1. Obere Klemmenhälfte | 5. Sprühdüsengehäuse |
| 2. Transferschlauch | 6. Edelstahlschraube (Nr. 12 x 1-1/4") |
| 3. Sechskantschraube (5/16 x 3-4", Edelstahl) | 7. Gezahnter Einzelschlauchschaft (3/4") |
| 4. Gezahnter Doppelschlauchschaft (3/4") | |

Montieren der äußeren Sprühabschnitte an der Maschine

Kapazität der Hebevorrichtung: 91 kg

1. Heben Sie den äußeren Ausleger mit einer Hebevorrichtung, die die angegebene Kapazität hat, an.

2. Legen Sie eine Nylonbundbüchse in das 31,8 mm große Loch an jeder Seite des Drehzapfen-Anschlussstückes (Bild 121).

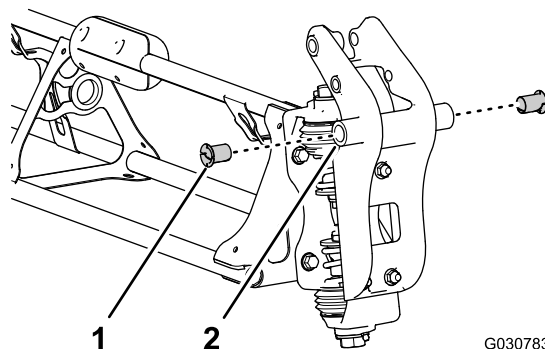


Bild 121

- | | |
|--------------------|---|
| 1. Nylonbundbüchse | 2. Drehzapfen-Anschlussstück (äußerer Sprühabschnitt) |
|--------------------|---|

3. Fluchten Sie die Büchsen im Drehzapfen-Anschlussstück mit den Löchern in den Flanschen der Schwenkhalterung am Ende des mittleren Sprühabschnitts aus (Bild 122).

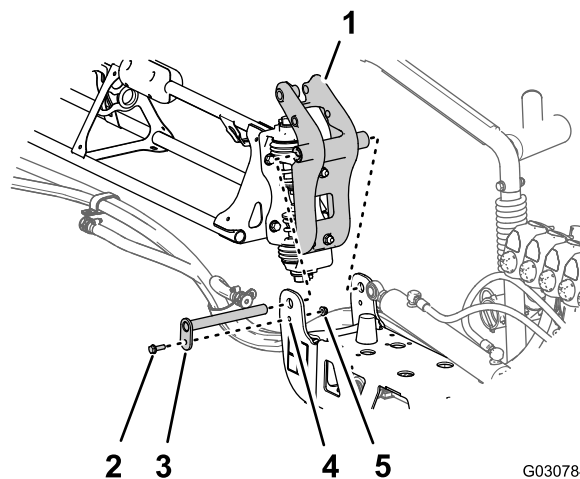


Bild 122

- | | |
|---|--|
| 1. Drehzapfen-Anschlussstück (äußerer Sprühabschnitt) | 4. Schwenkhalterung (mittlerer Sprühabschnitt) |
| 2. Bundbolzen (5/16" x 1") | 5. Sicherungsbundmutter (5/16") |
| 3. Lagerbolzen | |

4. Befestigen Sie das Drehzapfen-Anschlussstück mit dem Lagerbolzen, der Bundkopfschraube (5/16" x 1") und der Sicherungsbundmutter (5/16"), die Sie in Schritt 2 in [Entfernen der äußeren Sprühabschnitte \(Seite 24\)](#) entfernt haben, an der Schwenkhalterung.
5. Ziehen Sie die Schraube und Mutter bis auf 1978–2542 Ncm an.

6. Fluchten Sie das Stangenende des Hubzylinders mit dem Loch (5 mm) im Horn des Drehzapfen-Anschlussstückes aus ([Bild 123](#))

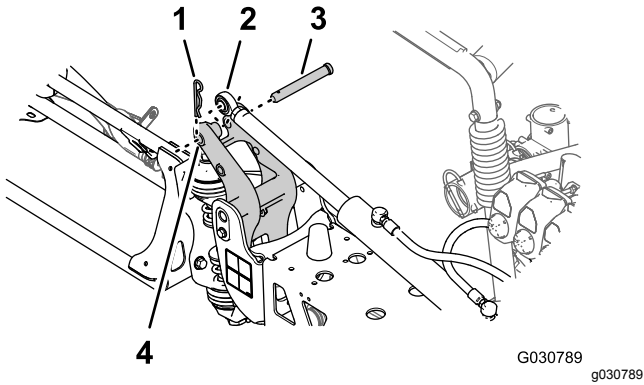


Bild 123

- | | |
|---------------------------------|--|
| 1. Splint | 3. Lastösenbolzen |
| 2. Stangenende
(Hubzylinder) | 4. 25 mm großes Loch,
Horn des Drehzapfen-
Anschlussstücks |

-
7. Befestigen Sie den Hubzylinder mit dem Lastösenbolzen und Splint ([Bild 123](#)), die Sie in Schritt 2 in [Entfernen der Hubzylinder \(Seite 24\)](#) entfernt haben, am Drehzapfen-Anschlussstück.
8. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 7 am äußeren Sprühabschnitt an der anderen Seite der Maschine.

Anschließen der Sprühdüsen-schläuche

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

2	Zulaufschlauch, 279 cm
2	Zulaufschlauch, 234 cm
4	Zulaufschlauch, 188 cm
2	Zulaufschlauch, 81 cm

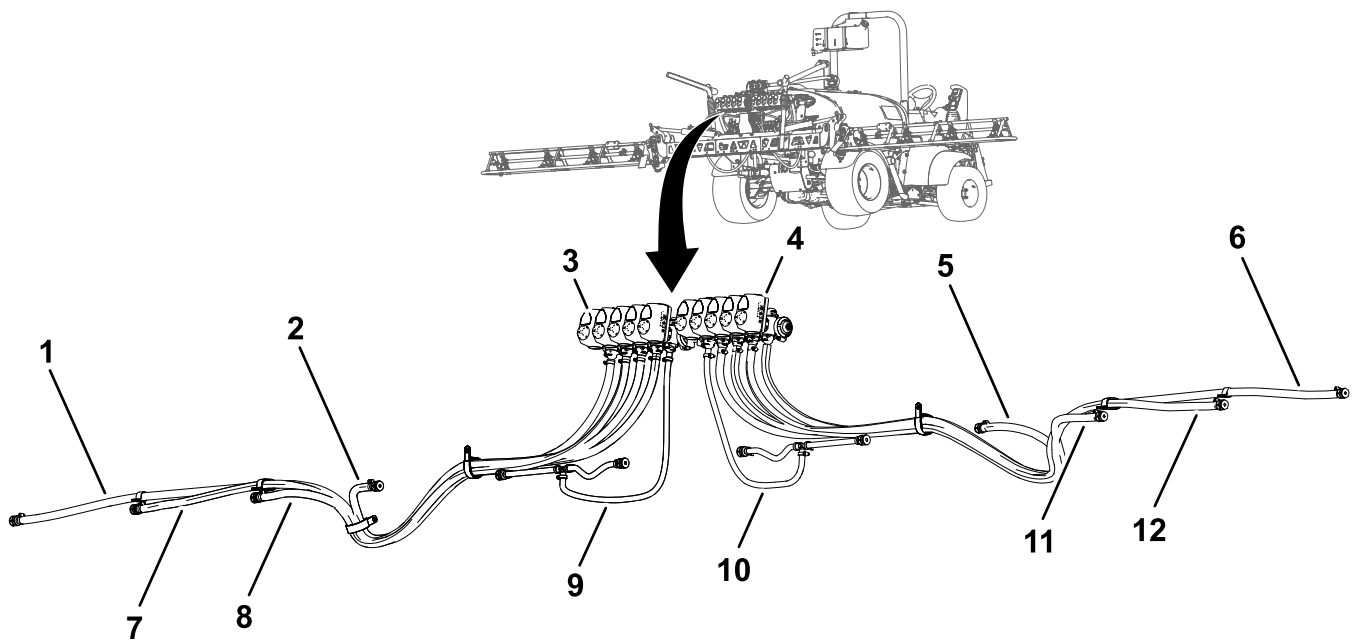
Identifizieren der Sprühdüsen-Schlauchstellungen

Identifizieren Sie die Zulaufschläuche an der Länge ([Bild 124](#)) für jede Sprühdüsenstellung wie folgt:

Tabelle für Sprühdüsen-Schlauchstellung

Sprühdüsenstellungen, linker Sprühabschnitt	Sprühdüsenstellungen, mittlerer Sprühabschnitt	Sprühdüsenstellungen, rechter Sprühabschnitt
Sprühdüse 1 (Düsenventil 1), Zulaufschlauch, 279 cm	Sprühdüsen 5 und 6 (Düsenventil 5), Zulaufschlauch, 81 cm mit zwei Zweigschläuchen	Sprühdüse 9 (Düsenventil 7), Zulaufschlauch, 188 cm
Sprühdüse 2 (Düsenventil 2), Zulaufschlauch, 234 cm	Sprühdüsen 7 und 8 (Düsenventil 6), Zulaufschlauch, 81 cm mit zwei Zweigschläuchen	Sprühdüse 10 (Düsenventil 8), Zulaufschlauch, 188 cm
Sprühdüse 3 (Düsenventil 3), Zulaufschlauch, 188 cm		Sprühdüse 11 (Düsenventil 9), Zulaufschlauch, 234 cm
Sprühdüse 4 (Düsenventil 4), Zulaufschlauch, 188 cm		Sprühdüse 12 (Düsenventil 10), Zulaufschlauch, 279 cm

Hinweis: Informationen zu den Düsenventilstellungen finden Sie in [Bild 125](#) in [Montieren der Schläuche an den Düsenventilen 1 bis 4 \(Seite 62\)](#), [Bild 126](#) in [Montieren der Schläuche an den Düsenventilen 5 bis 6 \(Seite 62\)](#) und [Bild 127](#) in [Montieren der Schläuche an den Düsenventilen 7 bis 10 \(Seite 63\)](#).



g200077

Bild 124

- | | | |
|--|---|--|
| 1. Zulaufschlauch, 279 cm, Sprühdüse 1 | 5. Zulaufschlauch, 188 cm, Sprühdüse 9 | 9. Zulaufschlauch, 81 cm, Sprühdüse 5 und 6 |
| 2. Zulaufschlauch, 188 cm, Sprühdüse 4 | 6. Zulaufschlauch, 279 cm, Sprühdüse 12 | 10. Zulaufschlauch, 81 cm, Sprühdüse 7 und 8 |
| 3. Düsenventil 1 | 7. Zulaufschlauch, 234 cm, Sprühdüse 2 | 11. Zulaufschlauch, 188 cm, Sprühdüse 10 |
| 4. Düsenventil 10 | 8. Zulaufschlauch, 188 cm, Sprühdüse 3 | 12. Zulaufschlauch, 234 cm, Sprühdüse 11 |

Montieren der Schläuche an den Düsenventilen 1 bis 4

1. Befestigen Sie das gerade gezahnte Anschlussstück des Zulaufschlauchs (279 cm) an der Kupplung des Düsenventils 1 (Bild 125).

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass das gezahnte Anschlussstück fest auf der Kupplung sitzt.

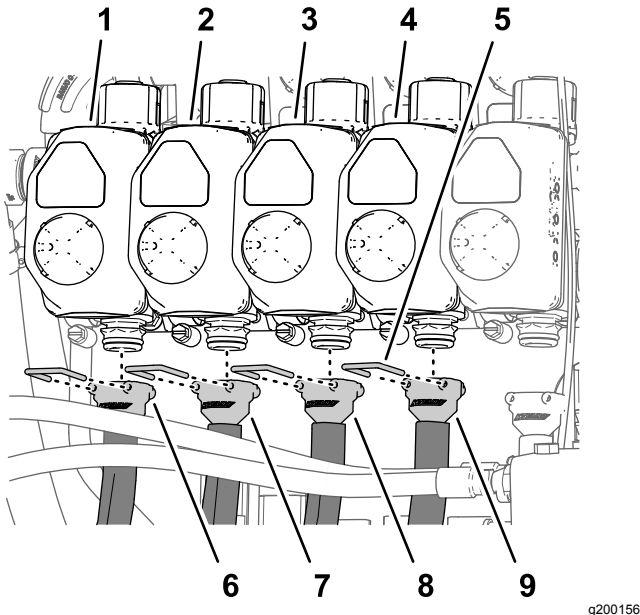


Bild 125

- | | |
|------------------|---------------------------|
| 1. Düsenventil 1 | 6. Zulaufschlauch, 279 cm |
| 2. Düsenventil 2 | 7. Zulaufschlauch, 234 cm |
| 3. Düsenventil 3 | 8. Zulaufschlauch, 188 cm |
| 4. Düsenventil 4 | 9. Zulaufschlauch, 188 cm |
| 5. Halter | |

2. Befestigen Sie das gerade Anschlussstück mit einem Halter an der Kupplung (Bild 125).
3. Befestigen Sie das gerade gezahnte Anschlussstück des Zulaufschlauchs (234 cm) an der Kupplung des Düsenventils 2 (Bild 125).

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass das gezahnte Anschlussstück fest auf der Kupplung sitzt.

4. Befestigen Sie das gerade Anschlussstück mit einem Halter an der Kupplung (Bild 125).
5. Befestigen Sie das gerade gezahnte Anschlussstück des Zulaufschlauchs (188 cm) an der Kupplung des Düsenventils 3 (Bild 125).

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass das gezahnte Anschlussstück fest auf der Kupplung sitzt.

6. Befestigen Sie das gerade Anschlussstück mit einem Halter an der Kupplung (Bild 125).
7. Befestigen Sie das gerade gezahnte Anschlussstück des Zulaufschlauchs (188 cm) an der Kupplung des Düsenventils 4 (Bild 125).

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass das gezahnte Anschlussstück fest auf der Kupplung sitzt.

8. Befestigen Sie das gerade Anschlussstück mit einem Halter an der Kupplung (Bild 125).

Montieren der Schläuche an den Düsenventilen 5 bis 6

Hinweis: Der Zulaufschlauch (81 cm) hat ein T-Anschlussstück mit zwei Zweigschläuchen und zwei gezahnten Einzelschlauchschaften.

1. Befestigen Sie das gerade gezahnte Anschlussstück des Zulaufschlauchs (81 cm) an der Kupplung des Düsenventils 5 (Bild 126).

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass das gezahnte Anschlussstück fest auf der Kupplung sitzt.

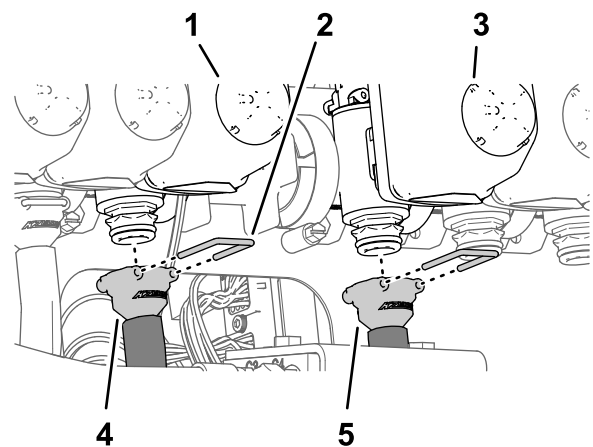


Bild 126

- | | |
|------------------|--------------------------|
| 1. Düsenventil 5 | 4. Zulaufschlauch, 81 cm |
| 2. Halter | 5. Zulaufschlauch, 81 cm |
| 3. Düsenventil 6 | |

2. Befestigen Sie das gerade Anschlussstück mit einem Halter an der Kupplung (Bild 126).
3. Befestigen Sie das gerade gezahnte Anschlussstück des Zulaufschlauchs (81 cm) an der Kupplung des Düsenventils 6 (Bild 126).

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass das gezahnte Anschlussstück fest auf der Kupplung sitzt.

4. Befestigen Sie das gerade Anschlussstück mit einem Halter an der Kupplung (Bild 126).

Montieren der Schläuche an den Düsenventilen 7 bis 10

1. Befestigen Sie das gerade gezahnte Anschlussstück des Zulaufschlauchs (188 cm) an der Kupplung des Düsenventils 7 (Bild 127).

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass das gezahnte Anschlussstück fest auf der Kupplung sitzt.

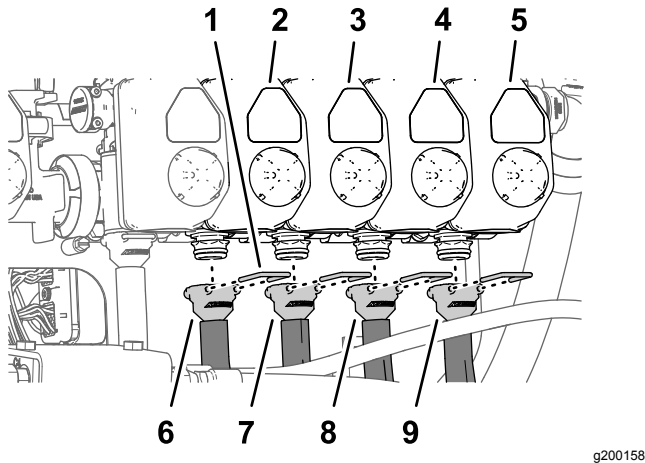


Bild 127

- | | |
|-------------------|---------------------------|
| 1. Halter | 6. Zulaufschlauch, 188 cm |
| 2. Düsenventil 7 | 7. Zulaufschlauch, 188 cm |
| 3. Düsenventil 8 | 8. Zulaufschlauch, 234 cm |
| 4. Düsenventil 9 | 9. Zulaufschlauch, 279 cm |
| 5. Düsenventil 10 | |

2. Befestigen Sie das gerade Anschlussstück mit einem Halter an der Kupplung (Bild 127).
3. Befestigen Sie das gerade gezahnte Anschlussstück des Zulaufschlauchs (188 cm) an der Kupplung des Düsenventils 8 (Bild 127).

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass das gezahnte Anschlussstück fest auf der Kupplung sitzt.

4. Befestigen Sie das gerade Anschlussstück mit einem Halter an der Kupplung (Bild 127).
5. Befestigen Sie das gerade gezahnte Anschlussstück des Zulaufschlauchs (234 cm) an der Kupplung des Düsenventils 9 (Bild 127).

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass das gezahnte Anschlussstück fest auf der Kupplung sitzt.

6. Befestigen Sie das gerade Anschlussstück mit einem Halter an der Kupplung (Bild 127).
7. Befestigen Sie das gerade gezahnte Anschlussstück des Zulaufschlauchs (279 cm) an der Kupplung des Düsenventils 10 (Bild 127).

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass das gezahnte Anschlussstück fest auf der Kupplung sitzt.

8. Befestigen Sie das gerade Anschlussstück mit einem Halter an der Kupplung (Bild 127).

Verlegen der Zulaufschläuche zu den Sprühdüsen

1. Verlegen Sie die Schläuche für die Sprühdüsen 1, 2, 3 und 4 durch die R-Klemme am linken äußeren Ende des mittleren Sprühabschnitts (Bild 128 und Bild 129).

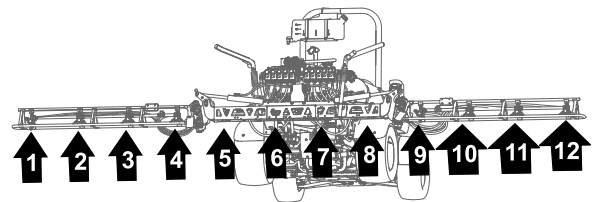


Bild 128

g200162

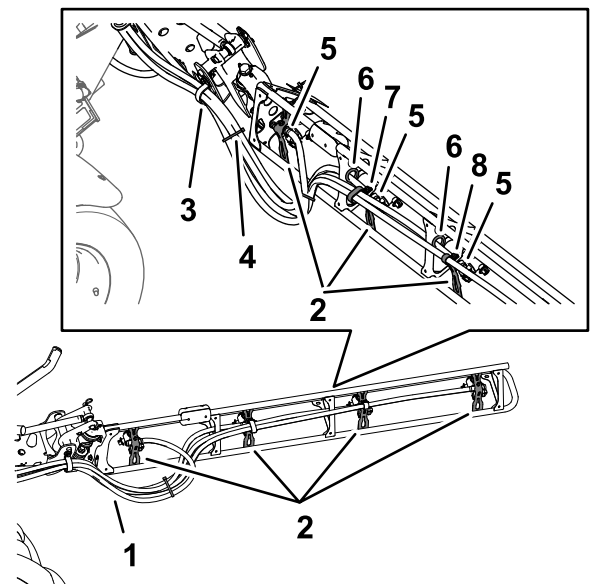


Bild 129

g200185

- | | |
|-----------------|--|
| 1. Schläuche | 5. Gezahnter Einzelschlauchschaft (1/2") |
| 2. Düsenstützen | 6. Scheibe |
| 3. R-Klemme | 7. Doppelte R-Klemme |
| 4. Kabelbinder | 8. Einfache R-Klemme |

2. Verlegen Sie die Schläuche für die Sprühdüsen 7, 8, 9 und 10 durch die R-Klemme am rechten äußeren Ende des mittleren Sprühabschnitts (Bild 128 und Bild 129).
3. Verlegen Sie die Zulaufschläuche (279 cm) und die gezahnten Schlauchschafte (3/4") entlang des Sprühabschnitts zu den Sprühdüsen 1 und 10, wie in Bild 128 und Bild 129 abgebildet.
4. Verlegen Sie die Zulaufschläuche (234 cm) und die gezahnten Schlauchschafte (3/4") entlang des Sprühabschnitts zu den Sprühdüsen 2 und 9, wie in Bild 128 und Bild 129 abgebildet.

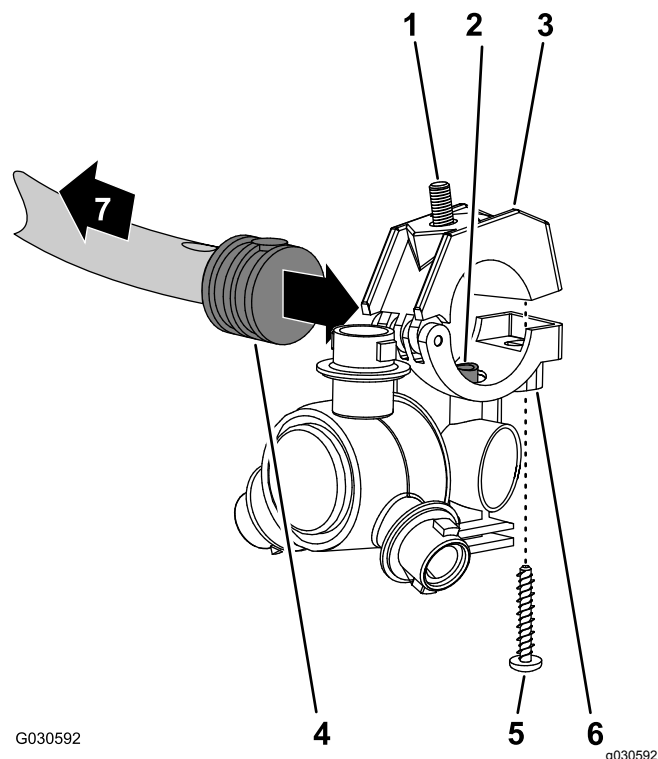
- Verlegen Sie die Zulaufschläuche (188 cm) und die gezahnten Schlauchschäfte (3/4") entlang des Sprühabschnitts zu den Sprühdüsen 3 und 8, wie in [Bild 128](#) und [Bild 129](#) abgebildet.

Hinweis: Verlegen Sie die Schläuche durch die unteren Scheiben hinten in den Rahmenrohr-Halterungen.

- Verlegen Sie die Zulaufschläuche (188 cm) und die gezahnten Schlauchschäfte (3/4") entlang des Sprühabschnitts zu den Sprühdüsen 4 und 7, wie in [Bild 128](#) und [Bild 129](#) abgebildet.

Hinweis: Verlegen Sie die Schläuche durch die unteren Scheiben hinten in den Rahmenrohr-Halterungen.

- Bündeln Sie die vier Schläuche für die Sprühdüsen mit einem Kabelbinder zusammen, wie in [Bild 129](#) abgebildet.



G030592

g030592

Bild 130

Montieren der Sprühdüsen an den äußeren Sprühabschnitten

- Fluchten Sie den Transferschlauch im Sattel einer Sprühdüse ([Bild 130](#)) mit dem Loch in der Seite des gezahnten Einzelschlauchschafts (1/2") aus.

- | | |
|---|--|
| 1. Sechskantschraube (5/16 x 3/4", Edelstahl) | 5. Edelstahlschraube (Nr. 12 x 1-1/4") |
| 2. Transferschlauch | 6. Sprühdüsengehäuse |
| 3. Obere Klemmenhälfte | 7. Zum Sprühabschnitt |
| 4. Gezahnter Einzelschlauchschaft (1/2") | |

- Schließen Sie die obere Klemmenhälfte um den gezahnten Schlauchschafft und befestigen Sie die Klemmenhälfte und das Sprühdüsengehäuse ([Bild 130](#)) mit der Edelstahlschraube (Nr. 12 x 1 1/4"). Ziehen Sie die Edelstahlschraube bis auf 14-18 Nm an.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die Sechskantschraube (5/16" x 3/4") in der Vertiefung in der oberen Klemmenhälfte sitzt, wenn Sie die Klemme schließen.

- Montieren Sie die Sprühdüsen wie folgt am äußeren Sprühabschnitt:
 - Montieren Sie an den Düsenpositionen 1 und 4 die Sprühdüse mit der Sicherungsbundmutter (5/16"), die Sie in Schritt 2 in [Entfernen der Sprühdüsen von den äußeren Sprühabschnitten \(Seite 57\)](#) entfernt haben, an der Düsenbefestigung (A in [Bild 131](#)).
 - Montieren Sie an den Düsenstellungen 2 und 3 die Sprühdüse mit der Sicherungsbundmutter (5/16"), die Sie in Schritt 2 in [Entfernen der Sprühdüsen von den äußeren Sprühabschnitten \(Seite 57\)](#)

entfernt haben, an der Düsenbefestigung (A und B in [Bild 131](#)).

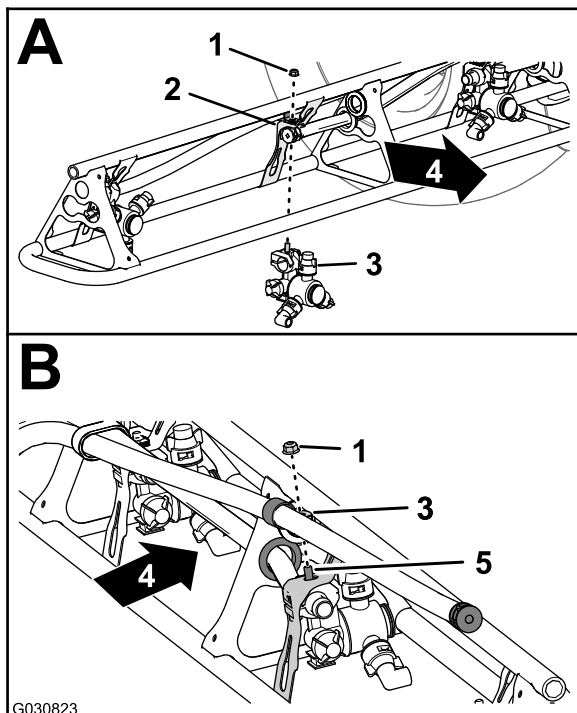


Bild 131

- | | |
|---------------------------------|--|
| 1. Sicherungsbundmutter (5/16") | 4. Rückseite der Maschine |
| 2. Düsenbefestigung | 5. Sechskantschraube (Edelstahl, 5/16" x 3/4") |
| 3. Sprühdüse | |
-
- Ziehen Sie die Sicherungsbundmutter bis auf 1978-2542 Ncm an.
 - Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4 für die anderen Sprühdüsen für den Sprühabschnitt.
 - Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 5 am äußeren Sprühabschnitt an der anderen Seite der Maschine.

24

Anschließen des Kitkabelbaums am Heck der Maschine

Keine Teile werden benötigt

Anschließen des Kabelbaums am Druckwandler und am ASC 10

- Stecken Sie den 3-Buchsen-Stecker des 61-cm-Kabelbaumzweigs, der mit **PRESSURE TRANSDUCER GREEN WEDGE** beschriftet ist, in den 3-Stift-Stecker des Druckwandlers ([Bild 132](#)).

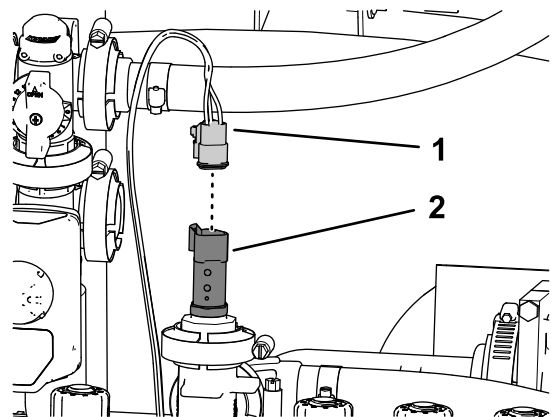


Bild 132

- | | |
|--|-----------------------------------|
| 1. 3-Buchsen-Stecker, Kitkabelbaumzweig (61 cm) (PRESSURE TRANSDUCER GREEN WEDGE) | 2. 3-Stift-Stecker (Druckwandler) |
|--|-----------------------------------|
-
- Stecken Sie den 40-Buchsen-Stecker des 102-cm-Kitkabelbaumzweigs in den 40-Stift-Stecker des ASC 10 Sprühsteuergeräts ([Bild 133](#)).

25

Anschließen des Druckmessschlauches für das Messgerät am Armaturenbrett

Keine Teile werden benötigt

Anschließen des Druckmessschlauches für das Messgerät am Armaturenbrett

Maschinen ohne den optionalen Handsprühstab oder die optionale elektrische Schlauchtrommel

1. Fluchten Sie das Ende des Druckmessschlauches (Kunststoff) für das Druckmanometer im Armaturenbrett mit dem arretierenden Stelling der Schlauchkupplung aus (Bild 135).

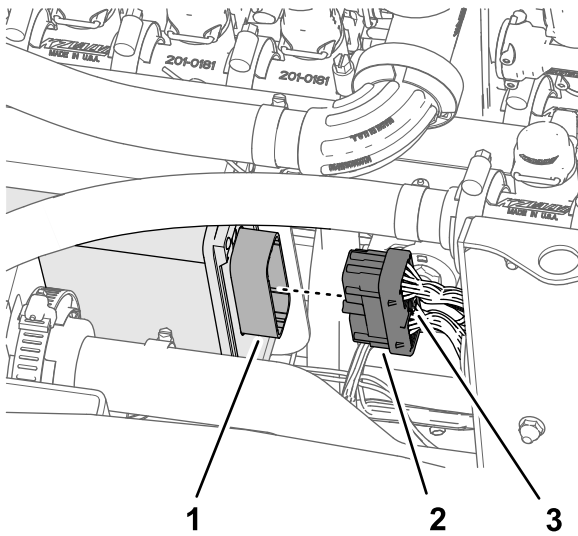


Bild 133

g281673

1. 40-Stift-Stecker (ASC 10-Sprühsteuergerät)
2. 40-Buchsen-Stecker, 102-cm-Kabelbaumzweig
3. Schrauben Sie die Daumenschraube des 40-Buchsen-Steckers mit der Hand in den ASC 10-Stecker ein (Bild 133).
4. Stecken Sie den 4-Buchsen-Stecker, der mit TO ASC 10 beschriftet ist, in den 4-Stift-Stecker des ASC 10 Sprühsteuergeräts (Bild 134).

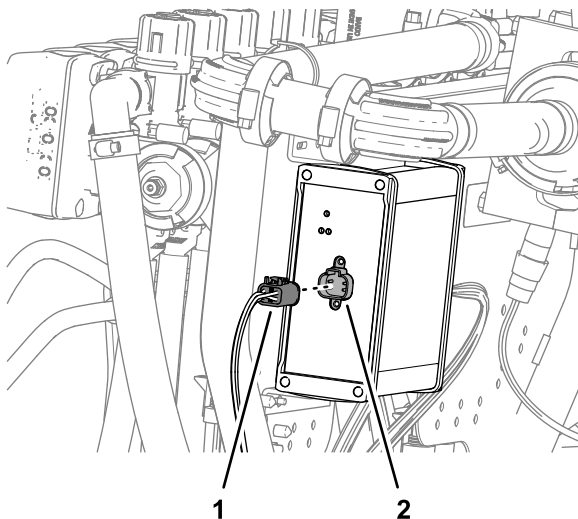


Bild 134

g281443

1. 4-Buchsen-Stecker (TO ASC 10)
2. 4-Stift-Stecker (ASC 10-Sprühsteuergerät)

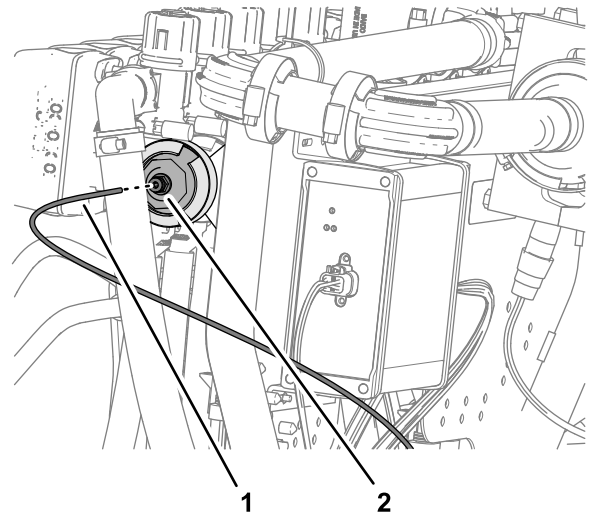


Bild 135

g281444

1. Druckmessschlauch (Druckmanometer im Armaturenbrett)
2. Arretierender Stelling (Schlauchkupplung)

2. Setzen Sie den Messschlauch in den arretierenden Stelling ein, bis er fest sitzt (Bild 135).

Anschließen des Druckmessschlauchs

Maschinen mit dem optionalen Handsprühstab oder der optionalen elektrischen Schlauchtrommel

1. Montieren Sie das 90°-Anschlussstück des Abstellventils für den optionalen Handsprühstab oder die elektrische Schlauchtrommel mit der Flanschklemme und der Dichtung am Flansch des Düsenventils 10 und ziehen Sie die Klemme mit der Hand an (Bild 136).

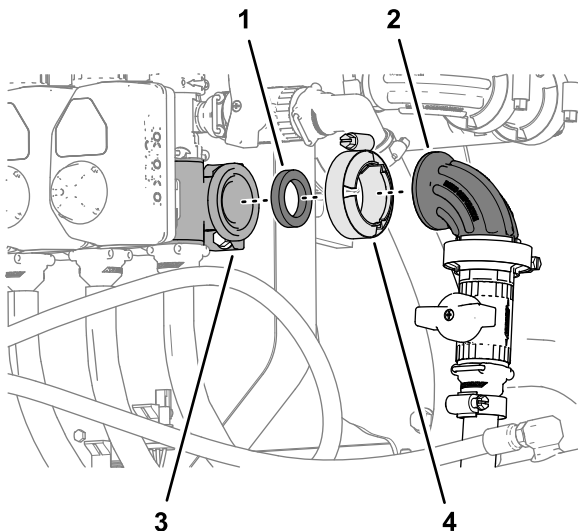


Bild 136

g281603

- | | |
|---------------------------------------|-----------------------------|
| 1. Dichtung | 3. Flansch (Düsenventil 10) |
| 2. 90°-Anschlussstück (Abstellventil) | 4. Flanschklemme |

2. Fluchten Sie das Ende des Druckmessschlauchs (Kunststoff) für das Druckmanometer im Armaturenbrett mit dem arretierenden Stelling für die Schlauchkupplung am 90°-Anschlussstück des Abstellventils für den Handsprühstab oder die elektrische Schlauchtrommel aus (Bild 137).

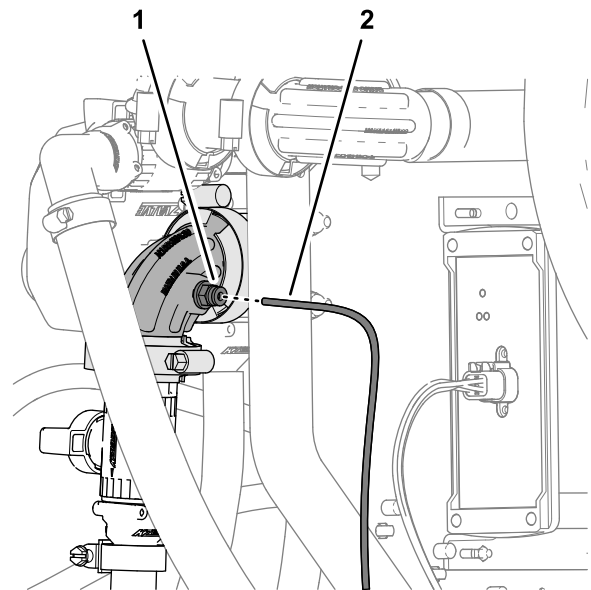


Bild 137

g281604

- | | |
|---|--|
| 1. Schlauchkupplung (90°-Anschlussstück, Abstellventil) | 2. Druckmessschlauch (Messgerät am Armaturenbrett) |
|---|--|

3. Setzen Sie den Messschlauch in den arretierenden Stelling ein, bis er fest sitzt (Bild 137).

26

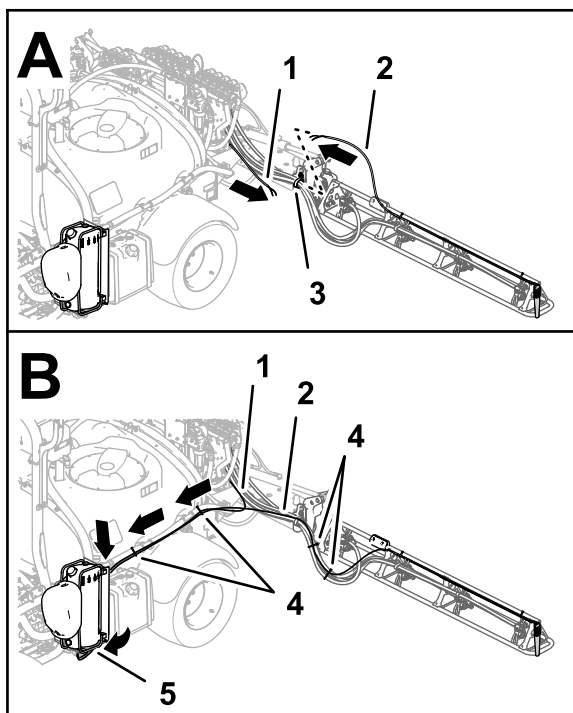
Anschließen des optionalen Schaummarkierers

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

6	Kabelbinder
---	-------------

Verlegen der Schläuche für die Schaummarkiererdüsen

1. Verlegen Sie die Schläuche für die Schaumdüsen am linken und rechten Sprühabschnitt nach innen und durch die R-Klemme in der Nähe des Drehpunkts, für jeden äußeren Sprühabschnitt (Bild 139).

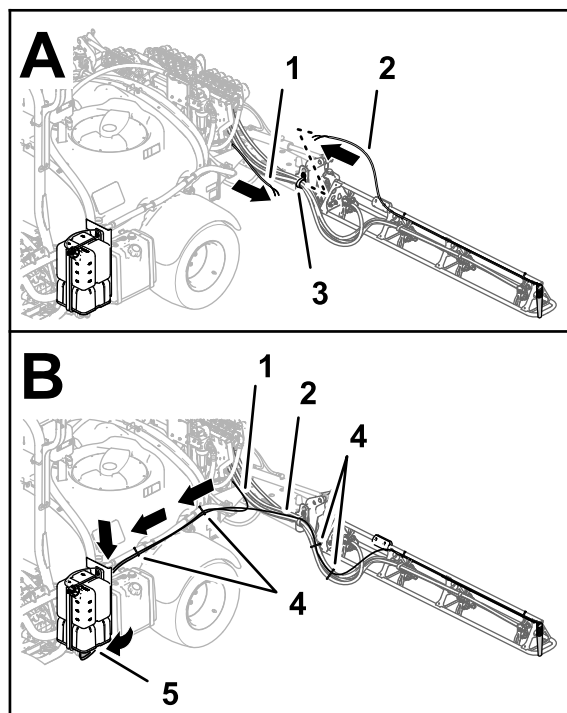


g202021

Bild 138

Schaummarkierer bis 2016

- | | |
|---|--|
| 1. Schlauch, Schaummarkiererdüse (rechter Sprühabschnitt) | 4. Kabelbinder |
| 2. Schlauch, Schaummarkiererdüse (linker Sprühabschnitt) | 5. Anschlussplatte (Schaummarkiererkompressor) |
| 3. R-Klemme | |



g201934

Bild 139

Schaummarkierer ab 2017

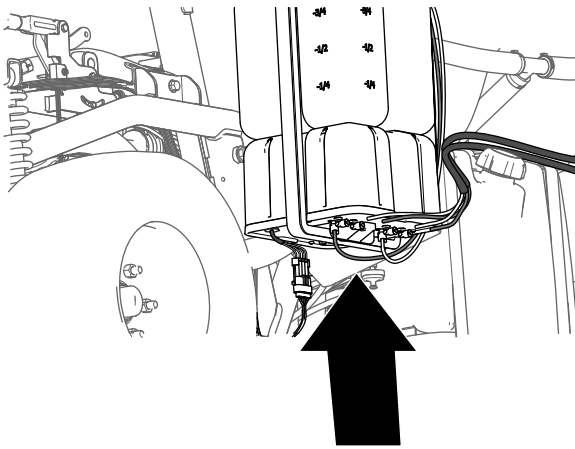
- | | |
|---|--|
| 1. Schlauch, Schaummarkiererdüse (rechter Sprühabschnitt) | 4. Kabelbinder |
| 2. Schlauch, Schaummarkiererdüse (linker Sprühabschnitt) | 5. Anschlussplatte (Schaummarkiererkompressor) |
| 3. R-Klemme | |

2. Verlegen Sie die Schläuche nach vorne entlang der linken Seite des Sprühbehälters ([Bild 139](#)).
3. Befestigen Sie die Schläuche für die linken und rechten Schaummarkiererdüsen mit vier Kabelbindern an den Sprühschläuchen, wie in [Bild 139](#) abgebildet.
4. Befestigen Sie die Schläuche für die linken und rechten Schaummarkiererdüsen mit zwei Kabelbindern an den Schläuchen für das Rührwerk, wie in [Bild 139](#) abgebildet.

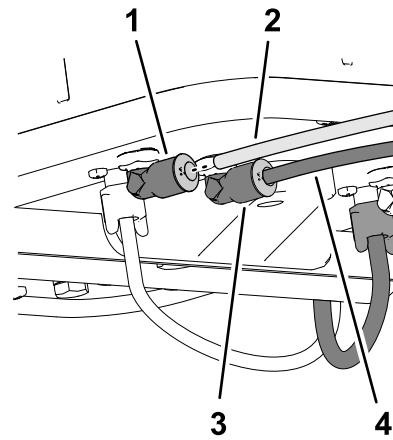
Befestigen der Flüssigkeits- und Luftschläuche am Kompressor

Schaummarkierer ab 2017

1. Verlegen Sie die Schaumschläuche für den rechten Ausleger, wie in [Bild 140](#) abgebildet.



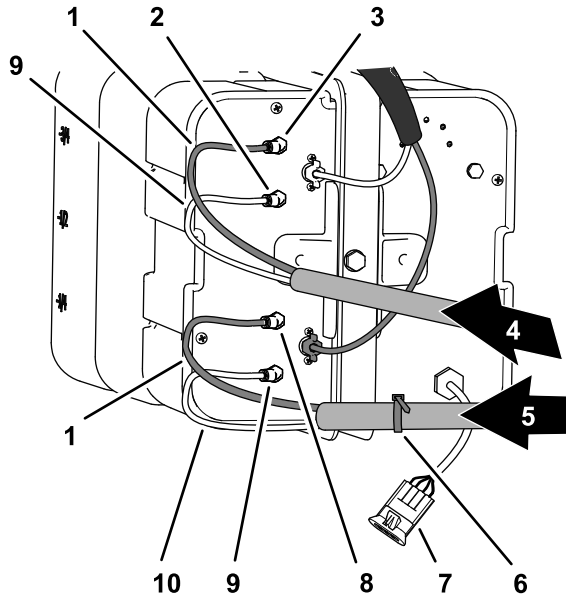
g197746



g201938

Bild 141

- | | |
|----------------------------|-------------------------------|
| 1. Luftanschlussstück | 3. Flüssigkeit-Anschlussstück |
| 2. Durchsichtiger Schlauch | 4. Blauer Schlauch |



g266328

Bild 140

- | | |
|---|--|
| 1. Blauer Schlauch | 6. Kabelbinder |
| 2. Luftanschlussstück (linker Sprühabschnitt) | 7. Elektrischer Anschluss |
| 3. Flüssigkeit-Anschlussstück (linker Sprühabschnitt) | 8. Flüssigkeit-Anschlussstück (rechter Sprühabschnitt) |
| 4. Schaumschläuche (linker Sprühabschnitt) | 9. Durchsichtiger Schlauch |
| 5. Schaumschläuche (rechter Sprühabschnitt) | 10. Luftanschlussstück (rechter Sprühabschnitt) |

- Stecken Sie den durchsichtigen Schlauch in das Luft-Anschlussstück an der Seite der Kompressorplatte (Bild 140 und Bild 141).

Befestigen der Flüssigkeits- und Luftschläuche am Kompressor

Schaummarkierer bis 2016

- Montieren Sie die Schläuche mit dem Kabelbinder, den Sie in Schritt 9 in [Vorbereiten der neuen Schläuche für die Schaummarkiererdüsen \(Seite 16\)](#) vorbereitet haben, und fluchten Sie den blauen Schlauch für den rechten Sprühabschnitt mit dem Druckanschlussstück für den Wasserkreislauf des rechten Sprühabschnitts aus (Bild 142).

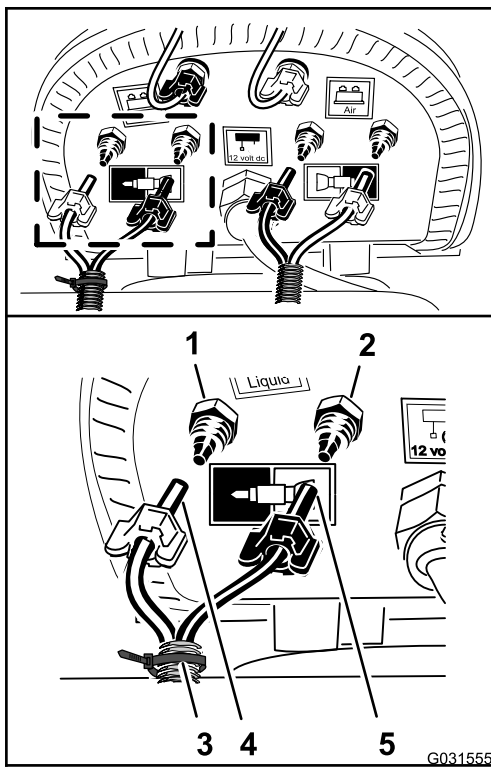


Bild 142

g031555

1. Druckanschlussstück: Wasser (rechter Sprühabschnitt, blauer Schlauch)
 2. Druckanschlussstück: Luft (rechter Sprühabschnitt, durchsichtiger Schlauch)
 3. Kabelbinder
 4. Druckmutter: Luft (rechter Sprühabschnitt, blauer Schlauch)
 5. Druckmutter: Wasser (rechter Sprühabschnitt, durchsichtiger Schlauch)
-
2. Befestigen Sie die Druckmutter für den Schlauch auf dem Anschlussstück und ziehen die Mutter mit der Hand an (**Bild 142**).
 3. Fluchten Sie den durchsichtigen Schlauch für den rechten Sprühabschnitt auf dem Druckanschlussstück für den Luftkreislauf für den rechten Sprühabschnitt aus (**Bild 142**).
 4. Befestigen Sie die Druckmutter für den Schlauch auf dem Anschlussstück und ziehen die Mutter mit der Hand an (**Bild 142**).
 5. Schließen Sie den nicht beschrifteten Schlauch (kein Kabelbinder) an; fluchten Sie hierfür den blauen Schlauch für den linken Sprühabschnitt auf dem Druckanschlussstück für den Wasserkreislauf für den linken Sprühabschnitt aus (**Bild 143**).

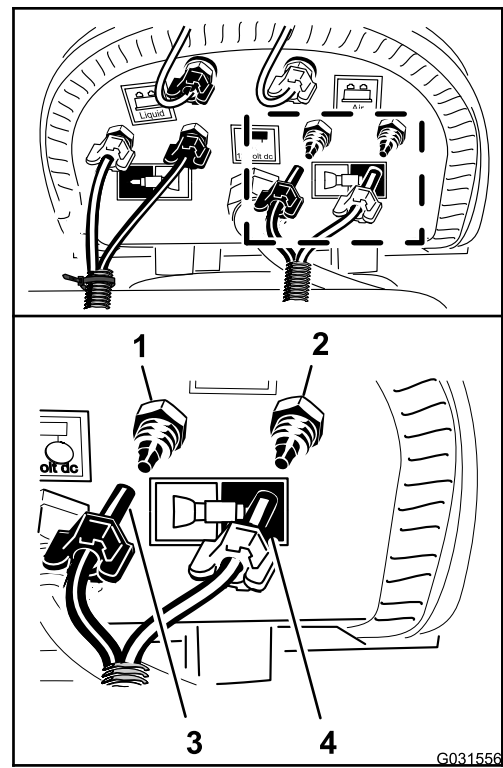


Bild 143

g031556

1. Druckanschlussstück: Wasser (linker Sprühabschnitt, blauer Schlauch)
 2. Druckanschlussstück: Luft (linker Sprühabschnitt, durchsichtiger Schlauch)
 3. Druckmutter (linker Sprühabschnitt, blauer Schlauch)
 4. Druckmutter (linker Sprühabschnitt, durchsichtiger Schlauch)
-
6. Befestigen Sie die Druckmutter für den Schlauch auf dem Anschlussstück und ziehen die Mutter mit der Hand an (**Bild 143**).
 7. Fluchten Sie den durchsichtigen Schlauch für den linken Sprühabschnitt auf dem Druckanschlussstück für den Luftkreislauf für den linken Sprühabschnitt aus (**Bild 143**).
 8. Befestigen Sie die Druckmutter für den Schlauch auf dem Anschlussstück und ziehen die Mutter mit der Hand an (**Bild 143**).
 9. Befestigen Sie den Schaummarkiererschlauch mit zwei Kabelbindern an den Sprühdüsen-schläuchen (**Bild 139**).

27

Anschließen des optionalen Ultra Sonic Boom

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

1. Schließen Sie den 3-Buchsen-Stecker des Kabelbaums für den Ultraschall-Ausleger am 3-Stift-Stecker des Kabels für den rechten Ultraschallsensor an (A in Bild 144).

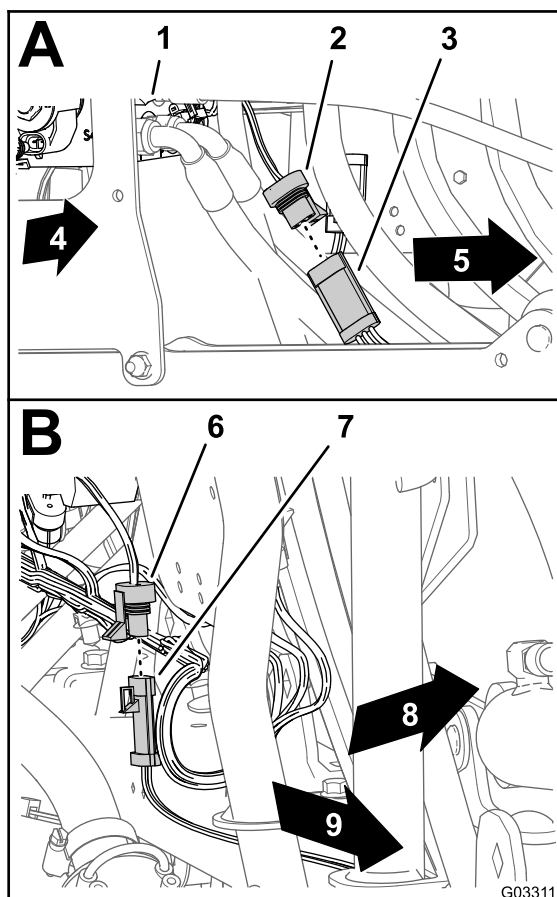


Bild 144

g033116

- | | |
|---|---|
| 1. Hubzylinderverteiler | 6. 3-Stift-Stecker (Kabel, linker Ultra Sonic-Sensor) |
| 2. 3-Buchsen-Stecker (Kabelbaum des Sonic Boom, rechter Sensor) | 7. Linke Seite der Maschine |
| 3. 3-Stift-Stecker (Kabel, rechter Ultra Sonic-Sensor) | 8. Rückseite der Maschine |
| 4. Rechte Seite der Maschine | 9. Linke Seite der Maschine |
| 5. 3-Buchsen-Stecker (Kabelbaum des Sonic Boom, linker Sensor) | |

2. Schließen Sie den 3-Buchsen-Stecker des Kabelbaums für den Ultraschall-Ausleger am 3-Stift-Stecker des Kabels für den linken Ultraschallsensor an (B in Bild 144).

Montieren des optionalen abgedeckten Auslegers

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Abdeckungsverlängerung (12. Düse, Toro Bestellnummer 120-0621)
22	Blindniete (Toro Bestellnummer 114439)
4	Stützhalterung (mittlere Abschnittsabdeckung, Toro Bestellnummer 131-3703-03)
4	Klemmmutter (Toro Bestellnummer 94-2413)
16	Bundkopfschrauben (3/8" x 1-1/4", Toro Bestellnummer 110-5050)
16	Sicherungsbundmuttern (3/8", Toro Bestellnummer 104-8301)
2	Abdeckungsriemen (Toro Bestellnummer 120-0629)
4	Bundkopfschrauben (5/16" x 1-1/4", Toro Bestellnummer 323-36)

Montieren der Abdeckungsverlängerung an der mittleren Abschnittsabdeckung (Düse 11)

1. Bohren Sie die 11 Blindnieten ([Bild 145](#)) mit einem 5-mm-Bohrer aus, mit denen die Verstärkungsplatte (eine Reihe von Nieten) und die Gummiabdeckung am Ende der 11. Düsenabschnittsabdeckung für den mittleren Auslegerabschnitt befestigt ist, die Sie in Schritt 2 in [6 Entfernen der Abdeckung des mittleren Abschnitts \(11. Düse\) des optionalen abgedeckten Auslegers \(Seite 18\)](#) entfernt haben.

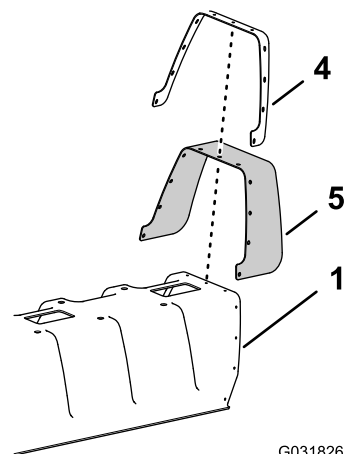
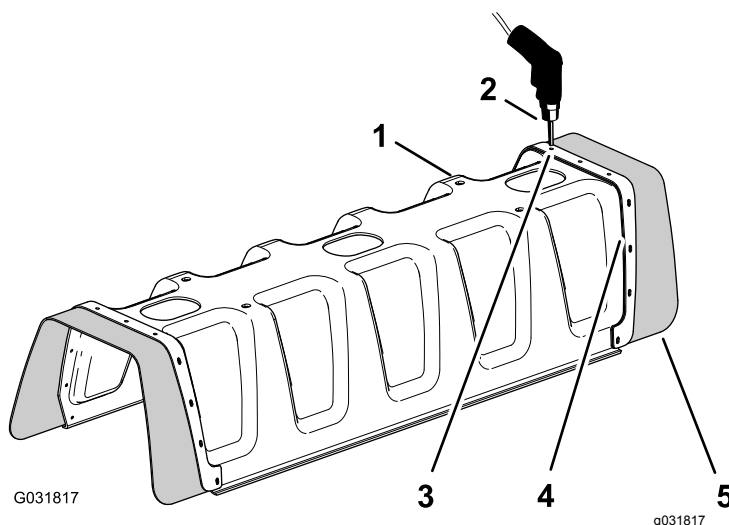


Bild 145

1. 11. Düsenabschnittsabdeckung
 2. Bohrer und 5-mm-Bohreinsatz
 3. Niete (3/16" x 1/2")
 4. Verstärkungsplatte (eine Reihe)
 5. Gummiabdeckung
2. Nehmen Sie die Verstärkungsplatte, die 11 Scheiben (3/16") und die Gummiabdeckung von der 11. Düsenauslegerabdeckung ab ([Bild 145](#)).
- Hinweis:** Bewahren Sie die Verstärkungsplatte, die Scheiben und die Gummiabdeckung für die Einbauschritte 5 und 6 auf.
3. Fluchten Sie die Löcher in der Verstärkungsplatte (doppelte Reihe) an der Abdeckungsverlängerung mit den Löchern am Ende der 11. Düsenauslegerabdeckung aus ([Bild 146](#)).

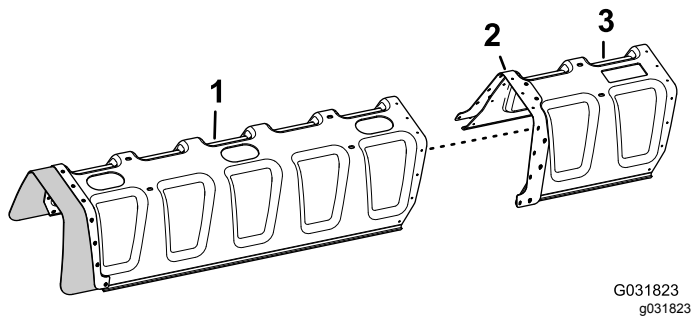


Bild 146

1. 11. Düsenabschnittsabdeckung
2. Verstärkungsplatte (doppelte Reihe)
3. Abdeckungsverlängerung

4. Befestigen Sie die Abdeckungsverlängerung mit 11 Blindnieten (Toro Bestellnummer 114439) an der 11. Düsenabschnittsabdeckung ([Bild 147](#)).

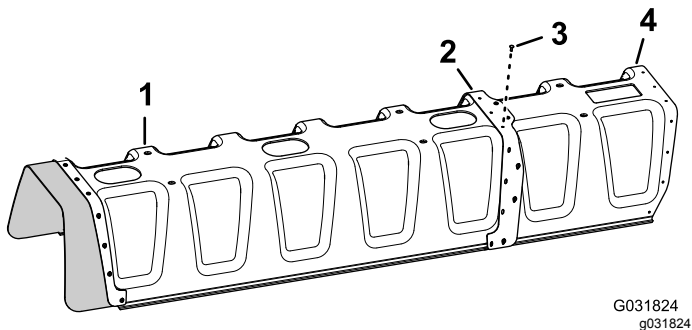


Bild 147

1. 11. Düsenabschnittsabdeckung
2. Verstärkungsplatte (doppelte Reihe)
3. Blindnieten (Toro Bestellnummer 114439)
4. Abdeckungsverlängerung

5. Fluchten Sie die Löcher in der Gummiabdeckung und der Verstärkungsplatte (eine Reihe), die Sie in Schritt 2 entfernt haben, mit den Löchern am Ende der Abdeckungsverlängerung aus ([Bild 148](#)).

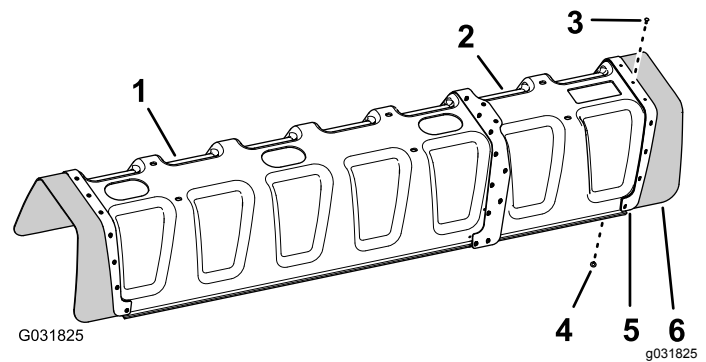


Bild 148

1. 11. Düsenabschnittsabdeckung
2. Abdeckungsverlängerung
3. Blindniete (Toro Bestellnummer 114439)
4. Scheibe (3/16")
5. Verstärkungsplatte (eine Reihe)
6. Gummiabdeckung

6. Befestigen Sie die Verstärkungsplatte und die Gummiabdeckung mit den 11 Blindnieten (Toro Bestellnummer 114439) und den 11 Scheiben (3/16"), die Sie in Schritt 5 entfernt haben, an der Abdeckungsverlängerung.

Hinweis: Fluchten Sie die Scheiben (3/16") gegen die Innenoberfläche der Abdeckungsverlängerung aus.

Befestigen der Stützhalterung für die mittlere Abschnittsabdeckung

1. Befestigen Sie die vier Klemmmuttern (Toro Bestellnummer 94-2413) an den zwei Stützhalterungen der mittleren Abschnittsabdeckung (Toro Bestellnummer 131-3703-03), wie in [Bild 149](#) abgebildet.

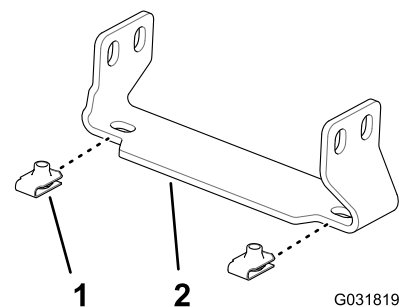
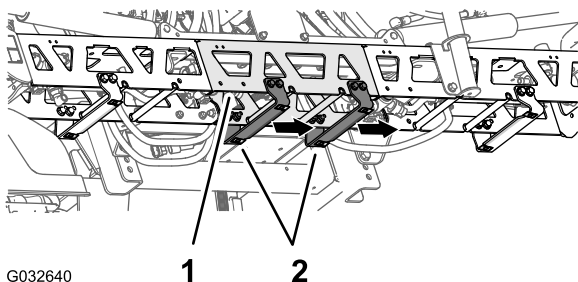


Bild 149

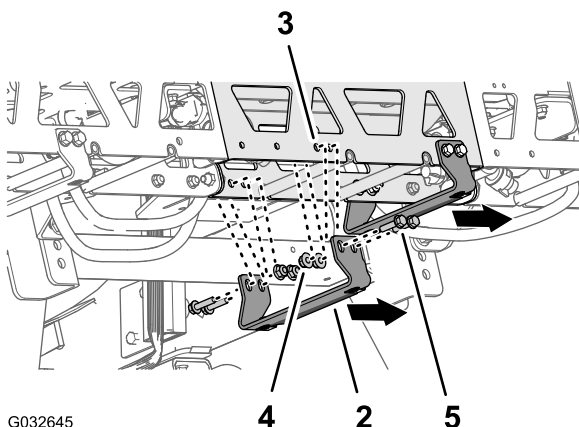
1. Klemmmutter (Toro Bestellnummer 94-2413)
2. Stützhalterung (mittlere Abschnittsabdeckung, Toro Bestellnummer 131-3703-03)

2. Ermitteln Sie an der Verlängerung für den mittleren Sprühabschnitt die zwei Lochpaare in der vertikalen Fläche des Trägerrahmens mit einem Lochabstand von 25 mm ([Bild 150](#)).



G032640

g032640



G032645

g032645

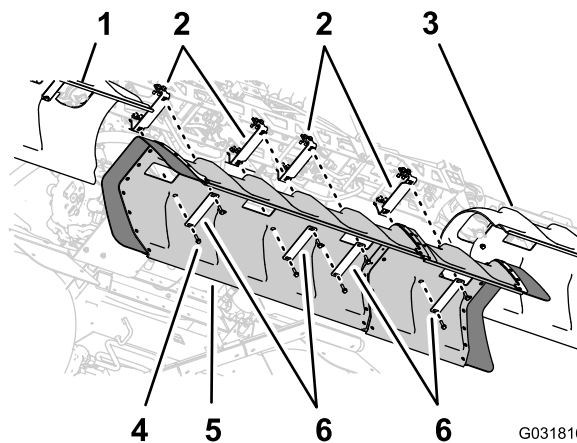
Bild 150

1. Verlängerung (mittlerer Sprühabschnitt)
2. Stützhalterung, Toro Bestellnummer 131-3703-03 (breiter Flansch rechts)
3. Trägerrahmenloch (Verlängerung für den mittleren Sprühabschnitt)
4. Sicherungsbundmutter (3/8", Toro Bestellnummer 104-8301)
5. Bundkopfschraube (3/8"x 1-1/4", Toro Bestellnummer 110-5050)

3. Fluchten Sie die Löcher in einer Stützhalterung (Toro Bestellnummer 131-3703-03) mit den Löchern in der Verlängerung für den mittleren Sprühabschnitt aus, den Sie in Schritt 2 identifiziert haben, wobei der breite Flansch der Halterung links sein sollte, siehe Bild 150.
4. Befestigen Sie die Stützhalterung mit vier Bundkopfschrauben (3/8" x 1-1/4", Toro Bestellnummer 110-5050) und vier Sicherungsbundmutter (3/8", Toro Bestellnummer 104-8301) am Trägerrahmen (Bild 150).
5. Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4 an den anderen zwei Lochpaaren für den mittleren Sprühabschnitt und für die andere Stützhalterung, die Bundkopfschrauben und Sicherungsbundmutter.
6. Ziehen Sie die Schrauben und Mutter bis auf 37-45 Nm an.

Befestigen der mittleren Abschnittsabdeckung

1. Fluchten Sie die Löcher in der mittleren Abschnittsabdeckung mit den Löchern in den Stützhalterungen für die mittlere Abschnittsabdeckung aus (Bild 151).



G031816

g031816

Bild 151

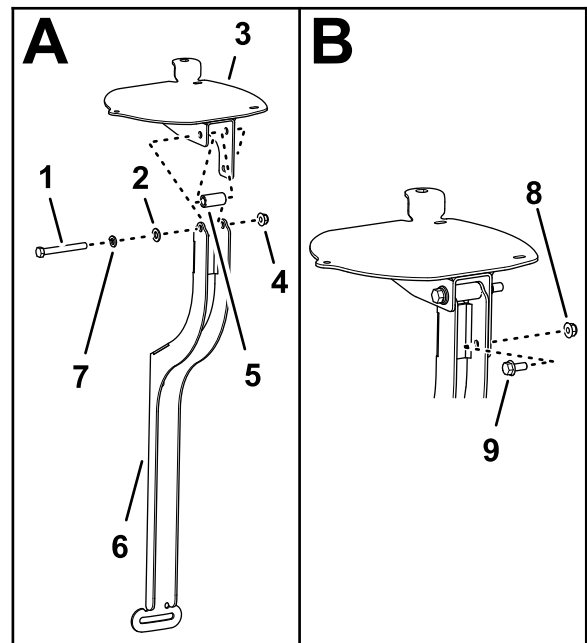
1. Abdeckung für linken Ausleger
2. Stützhalterungen
3. Abdeckung für rechten Ausleger
4. Bundkopfschraube (5/16" x 1 1/4")
5. Abdeckung für mittleren Ausleger
6. Abdeckungsriemen

2. Fluchten Sie die Löcher in den zwei Abdeckungsriemen, die Sie in Schritt 1 in 6 Entfernen der Abdeckung des mittleren Abschnitts (11. Düse) des optionalen abgedeckten Auslegers (Seite 18) entfernt haben, mit dem Schlauch in der Abdeckung und zwei Stützhalterungen aus (Bild 151).
3. Befestigen Sie die Abdeckungsriemen und die Abdeckung mit vier Bundkopfschrauben (5/16" x 1-1/4"), die Sie in Schritt 1 in 6 Entfernen der Abdeckung des mittleren Abschnitts (11. Düse) des optionalen abgedeckten Auslegers (Seite 18) entfernt haben, an den Stützhalterungen.
4. Fluchten Sie die Löcher in den zwei Abdeckungsriemen (Toro Bestellnummer 120-0629) mit den vier restlichen Löchern in der Abdeckung und den vier restlichen Löchern in den Stützhalterungen aus (Bild 151).
5. Befestigen Sie die Abdeckungsriemen und die Abdeckung mit vier Bundkopfschrauben (5/16" x 1-1/4"), Toro Bestellnummer 323-36, an den Stützhalterungen (Bild 151).
6. Ziehen Sie die Schrauben bis auf 1978-2542 Ncm an.

Einbauen des Navigationsempfängers

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Aufnahmeplatte
1	Distanzstück (3/8" x 1")
1	Empfängerbefestigung
1	Schraube (3/8" x 1 3/4")
1	Sicherungsscheibe (3/8")
1	Scheibe (3/8" x 13/16")
1	Sicherungsbundmutter (3/8")
1	Bundkopfschraube (5/16" x 3/4")
1	Sicherungsbundmutter (5/16")
2	Bundkopfschraube (3/8" x 1-1/2")
2	Distanzstück (3/8" x 7/16")
1	Navigationsempfänger, X25 GeoLink-Präzisionssprühsystem, Basis, WAAS (Modell 41630)
3	Sechskantschraube (5 x 16 mm)
3	Scheibe (5 mm)
1	Schottadapter (optionales CDMA RTK-Berichtungsmodemkit oder GSM RTK-Berichtungsmodemkit)
1	Mobilfunkantenne (optionales CDMA RTK-Berichtungsmodemkit oder GSM RTK-Berichtungsmodemkit)
1	Koaxialkabel (optionales CDMA RTK-Berichtungsmodemkit oder GSM RTK-Berichtungsmodemkit)



g200645

Bild 152

- Schraube (3/8" x 1 3/4")
 - Scheibe (3/8" x 13/16")
 - Navigationsempfängerplatte
 - Sicherungsbundmutter (3/8")
 - Distanzstück (3/8" x 1")
 - Empfängerbefestigung
 - Sicherungsscheibe (3/8")
 - Sicherungsbundmutter (5/16")
 - Bundkopfschraube (5/16" x 3/4")
- Befestigen Sie die Empfängerplatte und das Distanzstück mit einer Schraube (3/8" x 3-1/4") , Sicherungsscheibe (3/8") , Scheibe ((3/8" x 13/16") und Sicherungsbundmutter (3/8") an der Befestigung, wie in **Bild 152** abgebildet.
 - Befestigen Sie die Bundkopfschraube (5/16" x 3/4") und die Sicherungsbundmutter (5/16") durch das kleiner Loch in der Empfängerbefestigung und den Schlitz in der Empfängerplatte (**Bild 152**).
 - Ziehen Sie die Schrauben und Muttern an, sodass Sie die Empfängerplatte mit geringem Widerstand drehen können.

Montieren der Empfängerbefestigung

- Fluchten Sie die Löcher in der Platte des Navigationsempfängers, dem Distanzstück (3/8") und der Empfängerbefestigung aus (**Bild 152**).

Befestigen der Empfängerbefestigung an der Maschine

1. Montieren Sie die Empfängerbefestigung und das Distanzstück (3/8" x 7/16") mit der Bundkopfschraube (3/8" x 1-1/2") am Überrollbügel, wie in [Bild 153](#) abgebildet.

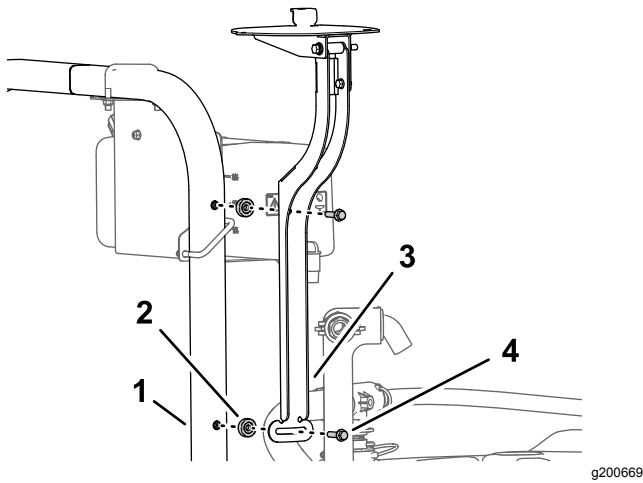


Bild 153

- | | |
|--------------------------------|-------------------------------------|
| 1. Überrollbügel | 3. Empfängerbefestigung |
| 2. Distanzstück (3/8" x 7/16") | 4. Bundkopfschraube (3/8" x 1-1/2") |

2. Ziehen Sie die Schrauben an, sodass Sie die Empfängerplatte mit geringem Widerstand drehen können.
3. Nivellieren Sie die Empfängerplatte seitlich ([Bild 154](#)).

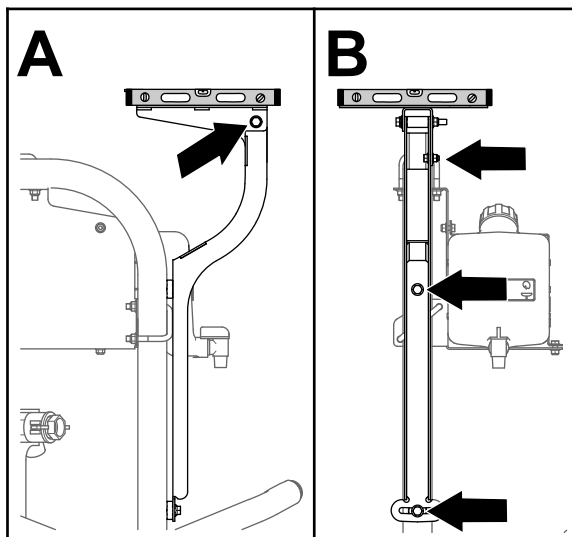


Bild 154

4. Ziehen Sie die Bundkopfschraube (5/16" x 3/4") und Sicherungsbundmutter (5/16") bis auf 1978-2542 Ncm an.

5. Nivellieren Sie die Empfängerplatte in Längsrichtung ([Bild 154](#)).
6. Ziehen Sie die Schraube (3/8" x 3-1/4") und Sicherungsmutter (3/8") bis auf 37-45 Nm an.

Befestigen des Navigationsempfängers an der Empfängerplatte

1. Fluchten Sie die drei Gewinde im Unterteil des Navigationsempfängers mit den drei Löchern in der Empfängerbefestigung aus ([Bild 155](#)).

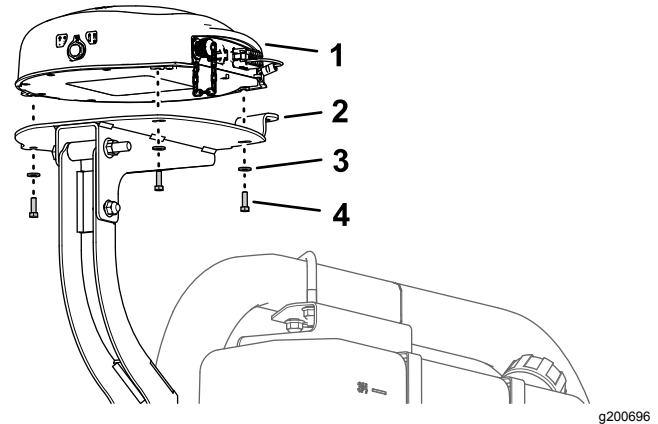


Bild 155

- | | |
|-------------------------|----------------------------------|
| 1. Navigationsempfänger | 3. Scheibe (5 mm) |
| 2. Aufnahmeplatte | 4. Sechskantschraube (5 x 16 mm) |

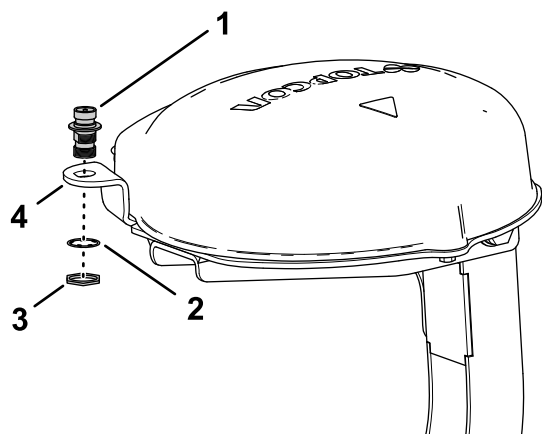
2. Befestigen Sie den Empfänger mit den drei Sechskantschrauben (5 mm x 16 mm) und drei Scheiben (5 mm) an der Befestigung ([Bild 155](#)).
3. Ziehen Sie die drei Schrauben bis auf 576-712 Ncm an.

Montieren der RTK-Antenne am Navigationsempfänger

Hinweis: Befestigen Sie die RTK-Antenne, wenn die Maschine mit einem CDMA RTK- oder GSM RTK-Berichtungsmodem ausgerüstet ist.

1. Fluchten Sie die Koaxialkupplung durch die Öffnung im RTK-Antennenflansch mit dem Schottgewinde der nach unten zeigenden Kupplung aus ([Bild 156](#)).

Hinweis: Drehen Sie den Koaxialstecker ggf., sodass der flache Bereich der Schottgewinde mit dem flachen Bereich in der Öffnung im RTK-Antennenflansch ausgefluchtet ist.

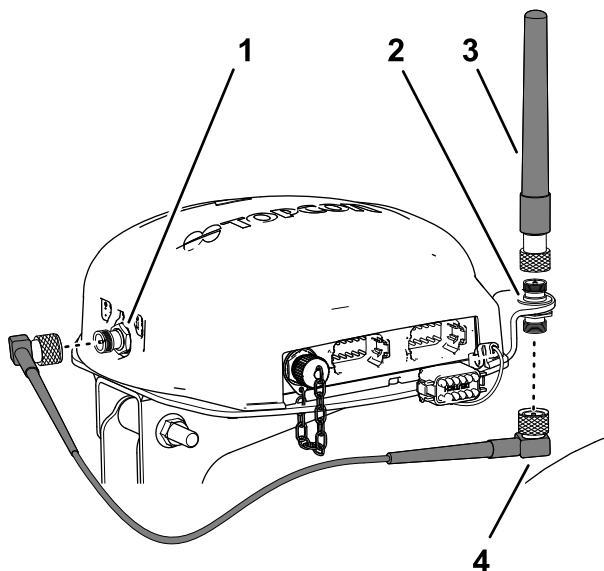


g200697

Bild 156

- | | |
|----------------------|--|
| 1. Koaxialkupplung | 3. Klemmmutter |
| 2. Sicherungsscheibe | 4. RTK-Antennenflansch (Empfängerplatte) |

- Montieren Sie die Koaxialkupplung mit der Sicherungsscheibe und der Klemmmutter am Flansch der Empfängerplatte und ziehen die Klemmmutter mit der Hand an (Bild 156).
- Befestigen Sie die RTK-Antenne am oberen Anschlussstück der Koaxialkupplung und ziehen die Mutter der Antenne mit der Hand an (Bild 157).



g200709

Bild 157

- | | |
|---|------------------|
| 1. Koaxialstecker (CDMA- oder GSM-Mobilfunkmodem) | 3. RTK-Antenne |
| 2. Koaxialkupplung | 4. Antennenkabel |

- Befestigen Sie das Antennenkabel lose am unteren Anschlussstück der Koaxialkupplung (Bild 157).

- Verlegen Sie das Kabel um die Rückseite des Navigationsempfängers zum Koaxialstecker des CDMA- oder GSM-Mobilfunkmodems (Bild 157).
- Befestigen Sie das Antennenkabel am Koaxialstecker des CDMA- oder GSM-Mobilfunkmodems (Bild 157).
- Ziehen Sie die Muttern des Antennenkabels mit der Hand fest.

30

Montieren des Sprühmonitors

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Monitorbefestigung
3	Bundkopfschraube (6 mm x 12 mm)
2	U-Bügel (5/16")
8	Sicherungsbundmutter (5/16")
1	Kugelbefestigung
4	Bundkopfschraube (5/16" x 3/4")
1	Monitor, X25 GeoLink-Präzisionssprühsystem, Basis, WAAS (Modell 41630)
1	Monitorarm, X25 GeoLink-Präzisionssprühsystem, Basis, WAAS (Modell 41630)

Entfernen des Lenkrads

- Markieren Sie die Position des Lenkrads mit einem Stück Band am Lenkventil (Bild 158).

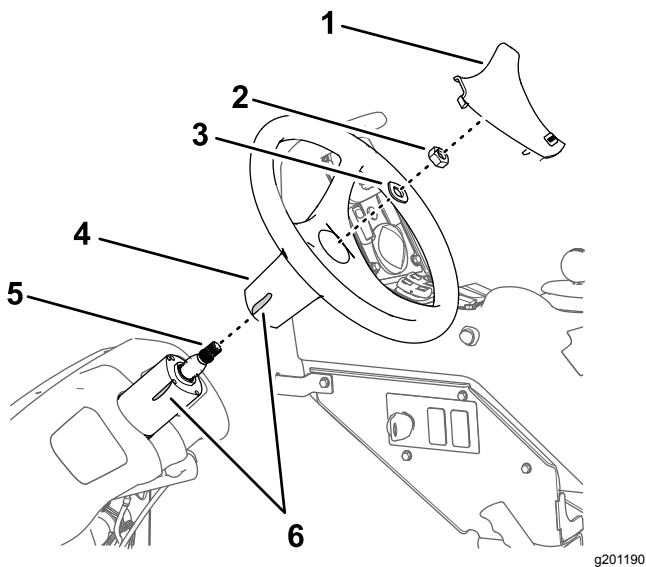


Bild 158

- | | |
|--------------------------|------------------------|
| 1. Abdeckung für Lenkrad | 4. Lenkrad |
| 2. Mutter (5/8") | 5. Schaft (Lenkventil) |
| 3. Scheibe (5/8") | 6. Band |

- Entfernen Sie die Abdeckung vom Lenkrad ([Bild 158](#)).
- Nehmen Sie die Mutter (5/8") und Scheibe (5/8") ab, mit denen das Lenkrad am Lenkventil befestigt ist, und nehmen Sie das Lenkrad ab ([Bild 158](#)).

Befestigen der Monitorbefestigung

- Fluchten Sie die Monitorbefestigung mit der Maschine aus, wie in [Bild 159](#) abgebildet.

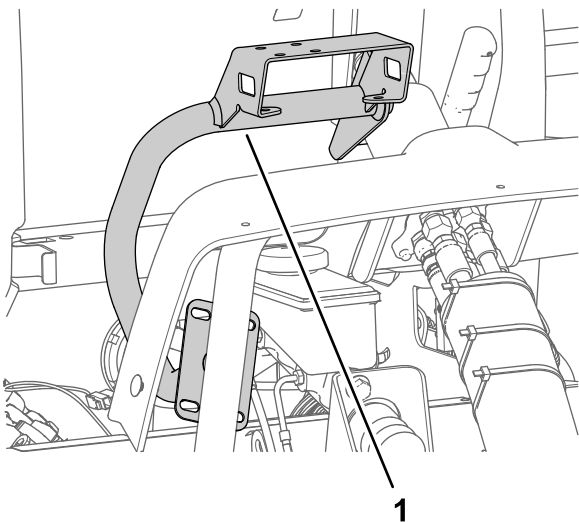


Bild 159

- Monitorbefestigung

- Montieren Sie die Monitorbefestigung mit den drei Bundkopfschrauben (6 mm x 12 mm) am Gehäuse des Lenkventils ([Bild 160](#)).

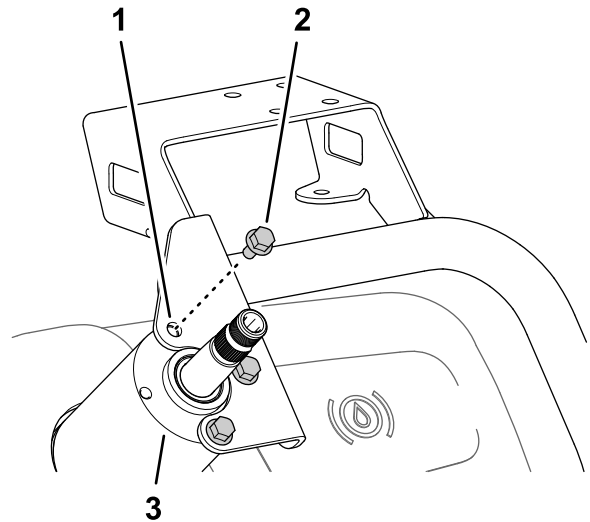


Bild 160

- | | |
|------------------------------------|-------------------------|
| 1. Monitorbefestigung | 3. Gehäuse (Lenkventil) |
| 2. Bundkopfschraube (6 mm x 12 mm) | |

- Montieren Sie die Platte der Monitorbefestigung mit den zwei U-Bügeln und vier Sicherungsbundmuttern (5/16") am Stützrohr des Maschinenchassis ([Bild 161](#)).

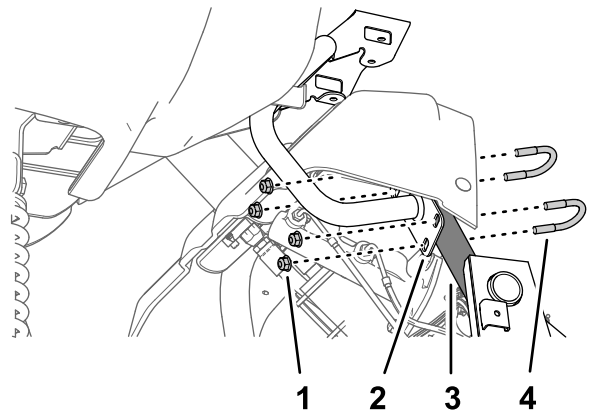


Bild 161

- | | |
|---------------------------------|---------------------------------|
| 1. Sicherungsbundmutter (5/16") | 3. Stützrohr (Maschinenchassis) |
| 2. Platte (Monitorbefestigung) | 4. U-Bügel (5/16") |

- Ziehen Sie die drei Bundkopfschrauben (6 mm x 12 mm) am Lenkventil bis auf 972-1198 Nm an. Ziehen Sie die Sicherungsbundmutter am Stützrohr bis auf 1978-2542 Nm an.

Montage des Lenkrads

1. Fluchten Sie die Bandmarkierung am Lenkrad mit der Bandmarkierung am Gehäuse des Lenkventils aus ([Bild 162](#)).

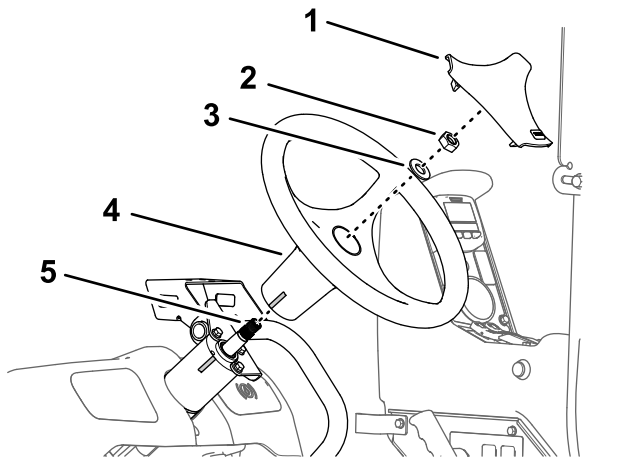


Bild 162

- | | |
|--------------------------|------------------------|
| 1. Abdeckung für Lenkrad | 4. Lenkrad |
| 2. Mutter (5/8") | 5. Schaft (Lenkventil) |
| 3. Scheibe (5/8") | |

2. Befestigen Sie das Lenkrad mit der Scheibe (5/8") und Mutter (5/8"), die Sie in Schritt 3 in [Entfernen des Lenkrads \(Seite 77\)](#) entfernt haben, auf dem Schaft des Lenkventils ([Bild 162](#)).
3. Ziehen Sie die Mutter bis auf 206-254 Nm an.
4. Setzen Sie die Abdeckung, die Sie in Schritt 2 in [Entfernen des Lenkrads \(Seite 77\)](#) entfernt haben, auf das Lenkrad ([Bild 168](#)).

Befestigen des Sprühmonitors an der Befestigung

1. Montieren Sie die Kugelbefestigung mit den vier Bundkopfschrauben (5/16" x 3/4") und vier Sicherungsbundmuttern (5/16") an der Halterung für die Monitorbefestigung ([Bild 163](#)).

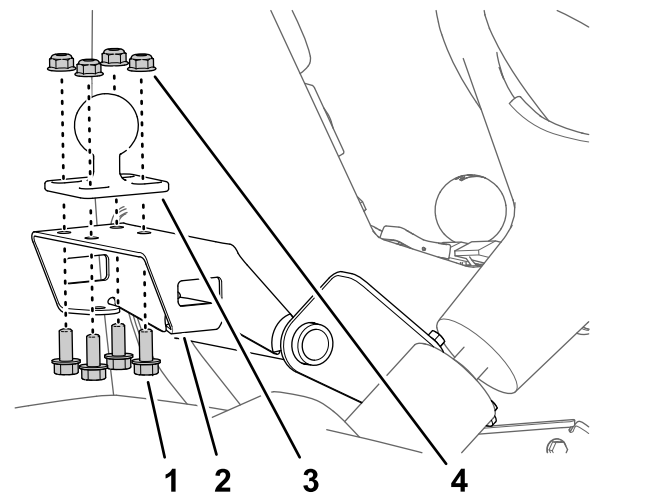


Bild 163

- | | |
|------------------------------------|---------------------------------|
| 1. Halterung (Monitorbefestigung) | 3. Kugelbefestigung |
| 2. Bundkopfschraube (5/16" x 3/4") | 4. Sicherungsbundmutter (5/16") |

2. Ziehen Sie die Schrauben und Muttern bis auf 1978–2542 Ncm an.
3. Montieren Sie das Kugelanschlussstück des Monitors und die Kugelbefestigung an der Maschine am Monitorarm ([Bild 164](#)).

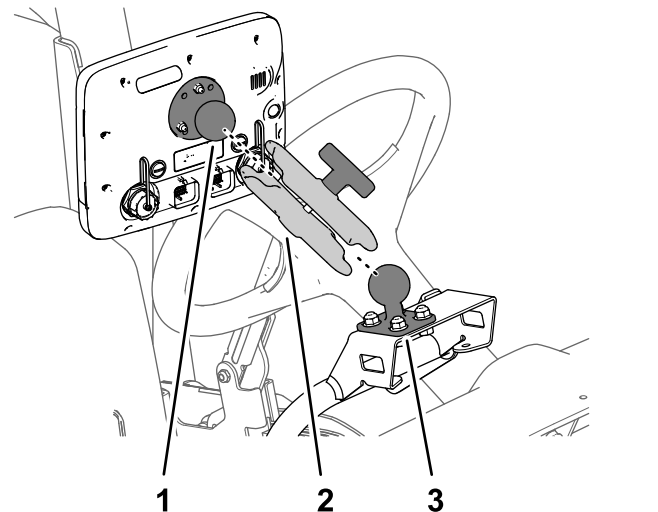


Bild 164

- | | |
|----------------------------------|---------------------|
| 1. Kugelanschlussstück (Monitor) | 3. Kugelbefestigung |
| 2. Monitorarm | |

4. Stellen Sie den Monitor so ein, dass er von der Bedienerposition aus sichtbar ist und ziehen Sie das Handrad des Monitorarms mit der Hand an ([Bild 164](#)).

Verkabeln der Sprühpumpenkupplung

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

1. Schließen Sie den 2-Buchsen-Stecker des Maschinenkabelbaums, der mit SPRAY PUMP COIL beschriftet ist, vom 2-Stift-Stecker der Lichtmaschine ab ([Bild 165](#)).

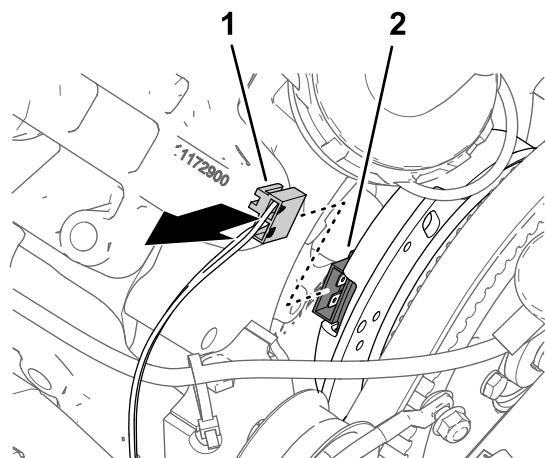


Bild 165

1. 2-Buchsen-Stecker, Maschinenkabelbaum (PUMP CLUTCH)
2. 2-Stift-Stecker (Lichtmaschine)

2. Stecken Sie den 2-Stift-Stecker des Kitkabelbaumzweigs (84 cm), der mit PUMP CLUTCH beschriftet ist, in den 2-Buchsen-Stecker des Maschinenkabelbaums, der mit SPRAY PUMP COIL beschriftet ist ([Bild 166](#)).

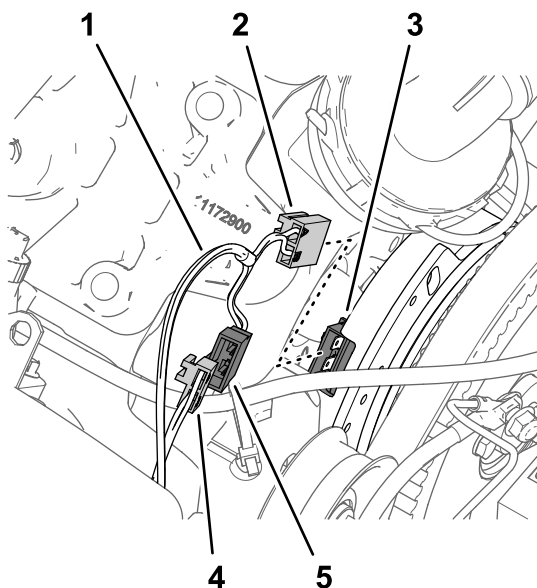


Bild 166

1. Kitkabelbaumzweig, 84 cm
2. 2-Buchsen-Stecker, Kitkabelbaum (PUMP CLUTCH)
3. 2-Stift-Stecker (Lichtmaschine)
4. 2-Buchsen-Stecker, Maschinenkabelbaum (SPRAY PUMP COIL)
5. 2-Stift-Stecker, Kitkabelbaum (PUMP CLUTCH)

3. Stecken Sie den 2-Buchsen-Stecker des Kitkabelbaums, der mit PUMP CLUTCH beschriftet ist, in den 2-Stift-Stecker der Lichtmaschine ([Bild 166](#)).
4. Verlegen Sie den Kabelbaumzweig (84 cm) gegen den Motor und die Sprühpumpe, sodass der Kabelbaum nicht den Lichtmaschinenriemen berührt ([Bild 167](#)).

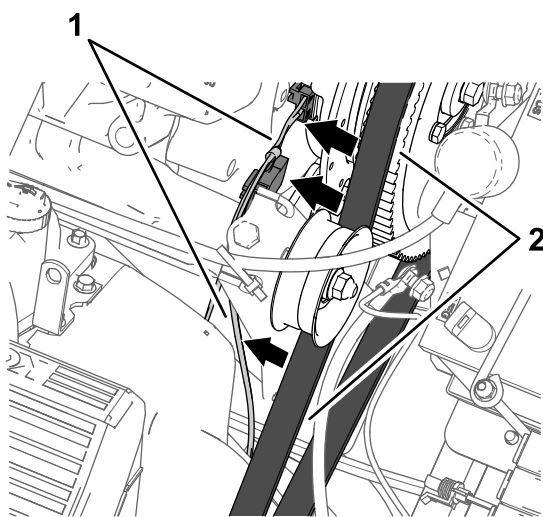


Bild 167

1. Kabelbaumzweig, 84 cm
2. Lichtmaschinenriemen

Montieren der Teile für das elektrische System des Sprühfahrzeugs

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Batteriehalterung
1	Schraube (5/16" x 1-3/4")
1	Scheibe (5/16")
1	Batterie (540 A)
1	Batteriehalter
1	Sicherungsbundmutter (5/16")
1	Lichtmaschinenhalterung
1	Antriebsscheibe, 279 mm
4	Schraube (1/4" x 2 1/4")
4	Sicherungsscheibe (1/4")
1	Lichtmaschine (60 A)
1	Bundkopfschraube (8 mm x 25 mm)
1	Bundkopfschraube (3/8" x 1-1/2")
1	Keilriemen

Entfernen der Batterie (300 A) und der Batteriehalterung

1. Nehmen Sie die zwei Sicherungsbundmutter und die Befestigungsstange von den zwei J-Schrauben ab, mit denen die Batterie an der Batteriehalterung der Maschine befestigt ist (Bild 168).

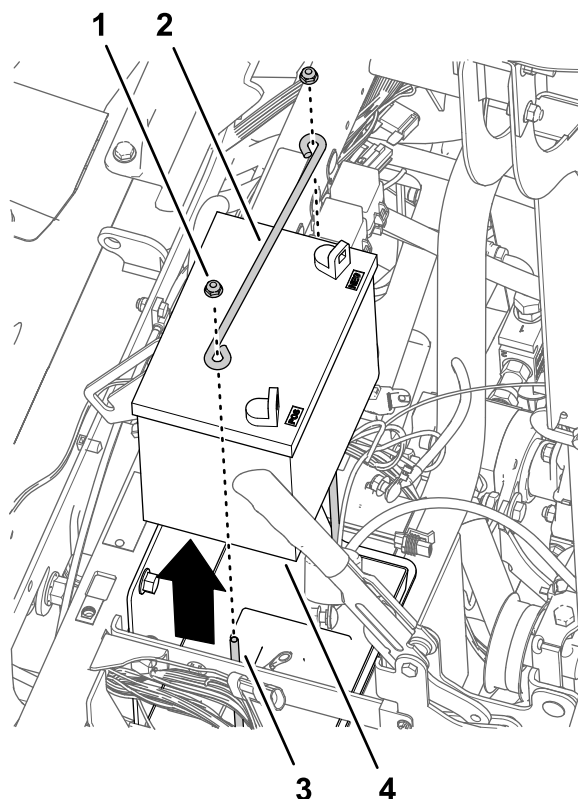


Bild 168

g201188

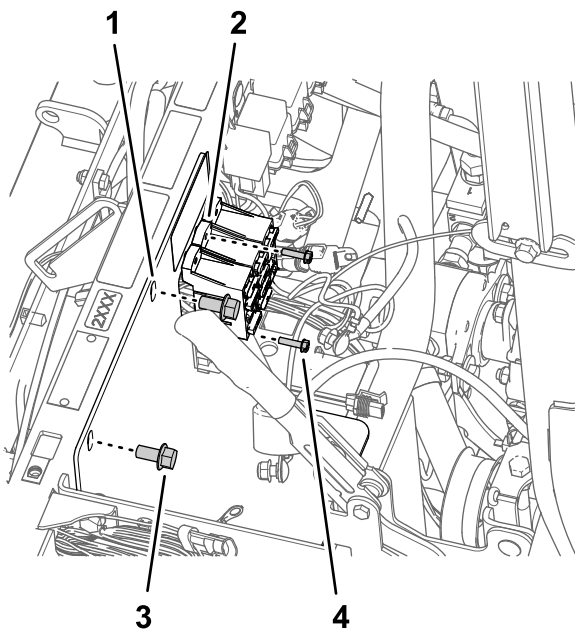
1. Sicherungsbundmutter (1/4")
2. Befestigungsstange
3. J-Schraube
4. Batterie (300 A)

2. Nehmen Sie die Batterie aus der Maschine heraus (Bild 168).

Hinweis: Die Bundmutter, Befestigungsstange und die Batterie (300 A) werden nicht mehr benötigt.

3. Entfernen Sie die Bolzen (10-24 x 3/4") und Muttern (10-24), die den Sicherungskasten an der Batteriehalterung halten (Bild 169).

Hinweis: Bewahren Sie die Schrauben (10-24" x 3/4") und Muttern (10-24) für den Einbau in Befestigen der Batteriehalterung und der Batterie (540 A) (Seite 83) auf.



g201185

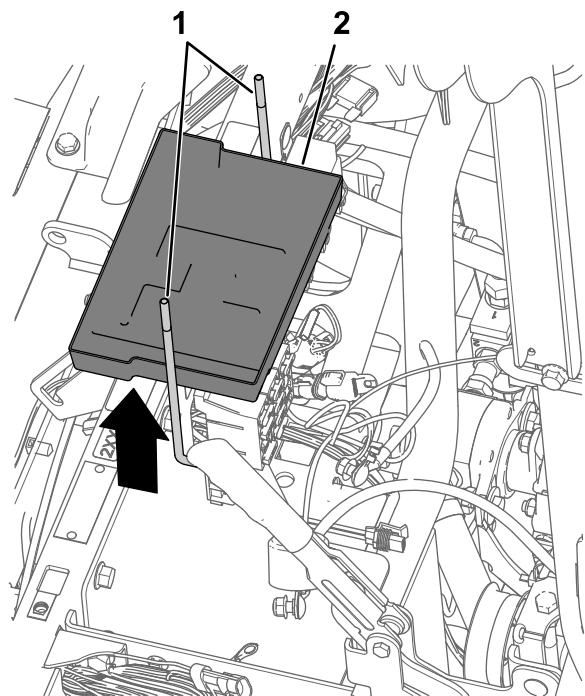
Bild 169

- | | |
|-----------------------|--------------------------------------|
| 1. Befestigungsstange | 3. Bundkopfschraube
(3/8" x 3/4") |
| 2. Sicherungskasten | 4. Schraube (10-24" x 3/4") |

4. Entfernen Sie die zwei Bundkopfschrauben (3/8" x 3/4"), mit denen die Batteriehalterung am Stützrohr des Stoßdämpfers der Maschine befestigt ist ([Bild 169](#)).

Hinweis: Bewahren Sie die Bundkopfschraube (3/8" x 3/4") für den Einbau in [Befestigen der Batteriehalterung und der Batterie \(540 A\)](#) (Seite 83) auf.

5. Nehmen Sie die zwei J-Schrauben und das Batteriefach von der Batteriehalterung ab ([Bild 170](#)).



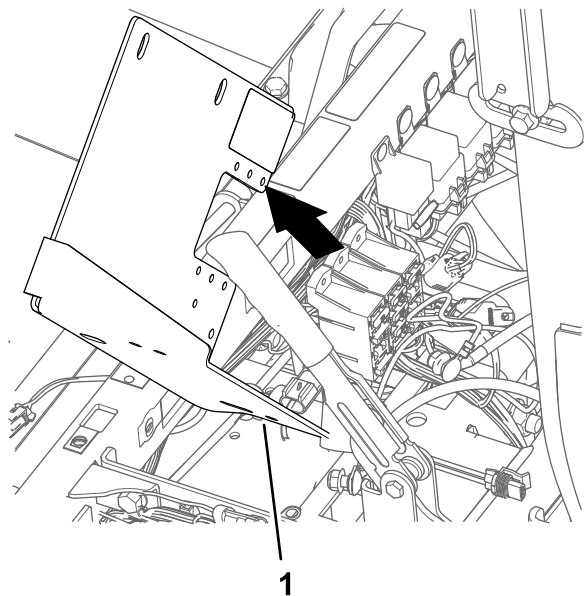
g201187

Bild 170

- | | |
|---------------|-----------------|
| 1. J-Schraube | 2. Batteriefach |
|---------------|-----------------|

6. Nehmen Sie die Batteriehalterung von der Maschine ab ([Bild 171](#)).

Hinweis: Die J-Schrauben, das Batteriefach und die Batteriehalterung werden nicht mehr benötigt.



g201186

Bild 171

1. Batteriehalterung

Befestigen der Batteriehalterung und der Batterie (540 A)

1. Fluchten Sie die neue Batteriehalterung mit dem Stützrohr des Stoßdämpfers der Maschine und den Sicherungskästen aus (Bild 172).

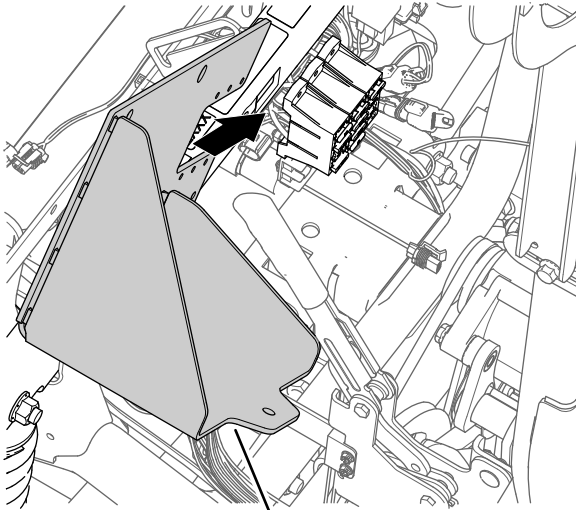


Bild 172

1. Batteriehalterung

2. Montieren Sie die Batteriehalterung mit den zwei Bundkopfschrauben (3/8" x 3/4"), die Sie in Schritt 4 in [Entfernen der Batterie \(300 A\)](#) und der Batteriehalterung (Seite 81) aufbewahrt haben, am Stützrohr des Stoßdämpfers (Bild 173).

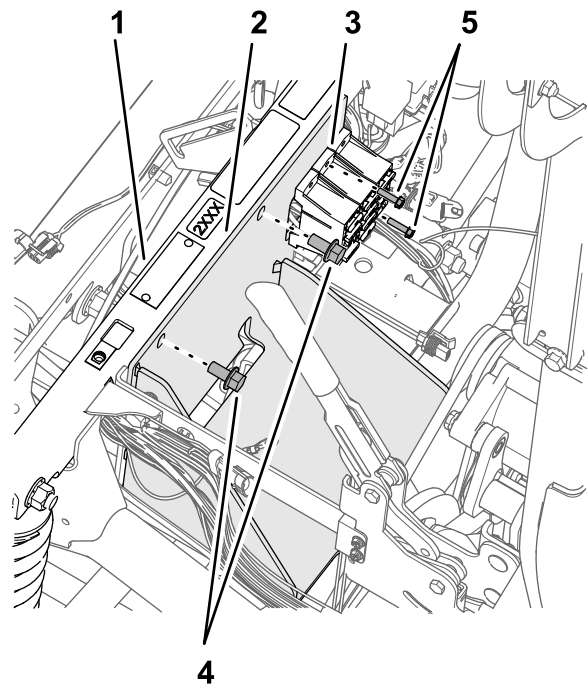


Bild 173

1. Stützrohr des Stoßdämpfers
2. Batteriehalterung
3. Sicherungskästen
4. Schraube (10-24" x 3/4")
5. Bundkopfschraube (3/8" x 3/4")

3. Ziehen Sie die Bundkopfschrauben bis auf 37-45 Nm an.
4. Befestigen Sie die Sicherungskästen mit der Schraube (10-24" x 3/4") und den Muttern (10-24"), die Sie in Schritt 3 in [Entfernen der Batterie \(300 A\)](#) und der Batteriehalterung (Seite 81) entfernt haben, an der Batteriehalterung (Bild 173).
5. Montieren Sie die Batterie mit der Schraube (5/16" x 1-3/4"), der Scheibe (5/16"), dem Batteriehalter und der Sicherungsbundmutter (5/16") an der Batteriehalterung, wie in [Bild 174](#) abgebildet.

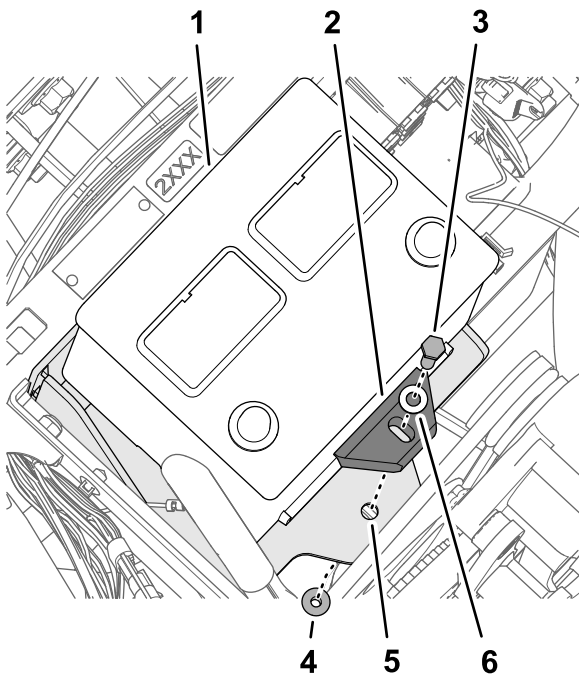


Bild 174

g201182

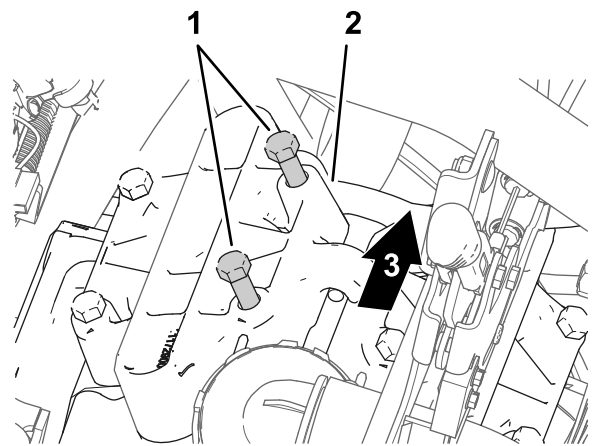
- | | |
|------------------------------|---------------------------------|
| 1. Batterie (540 A) | 4. Sicherungsbundmutter (5/16") |
| 2. Batteriehalter | 5. Batteriehalterung |
| 3. Schraube (5/16" x 1-3/4") | 6. Scheibe (5/16") |

6. Ziehen Sie die Schraube und Mutter bis auf 1978–2542 Ncm an.

Montieren der Lichtmaschinenhalterung

1. Lösen Sie am Pumpenkopf, der sich an der 11-Uhr-Stellung befindet, die zwei Schrauben, wie in [Bild 175](#) abgebildet, um einen 7 mm bis 10 mm großen Abstand zwischen dem Kopf der Schrauben und der Pumpe zu erhalten.

Hinweis: Sie müssen die Schrauben nicht von der Sprühpumpe entfernen.

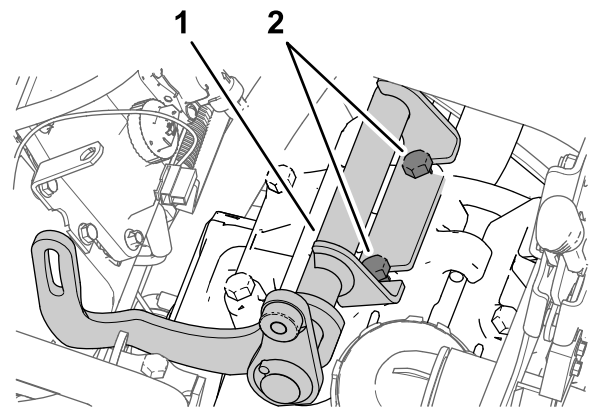


g201308

Bild 175

- | | |
|---------------------------------|------------------|
| 1. Schrauben (Pumpenkopf) | 3. Maschinenheck |
| 2. Pumpenkopf (11-Uhr-Stellung) | |

2. Fluchten Sie die Lichtmaschinenhalterung zwischen den gelösten Schrauben und dem Pumpenkopf ([Bild 176](#)) aus, wie in Schritt 1 abgebildet.



g201303

Bild 176

- | | |
|----------------------------|---------------------------|
| 1. Lichtmaschinenhalterung | 2. Schrauben (Pumpenkopf) |
|----------------------------|---------------------------|

3. Ziehen Sie die Schrauben bis auf 61-75 N an.

Montieren der Antriebsscheibe

1. Lockern Sie die Mutter für die Spannscheibenwelle ([Bild 177](#)).

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass keine Riemenspannung vorhanden ist.

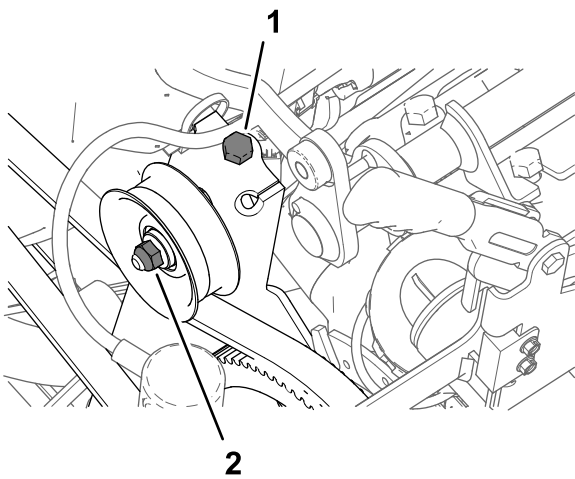


Bild 177

g201304

1. Riemen Spannungsschraube 2. Mutter (Spannscheibenwelle)

2. Drehen Sie die Riemen Spannungsschraube, um die Spannung vom Riemen der Sprühpumpe zu entfernen (Bild 177).
3. Entfernen Sie die vier Schrauben (1/4 x 1") und vier Sicherungsscheiben (1/4"), mit denen die Riemenscheibe an der Sprühpumpe befestigt ist (Bild 178).

Wichtig: Nehmen Sie die Riemenscheibe nicht ab.

Hinweis: Die Schrauben und Sicherungsscheiben werden nicht mehr benötigt.

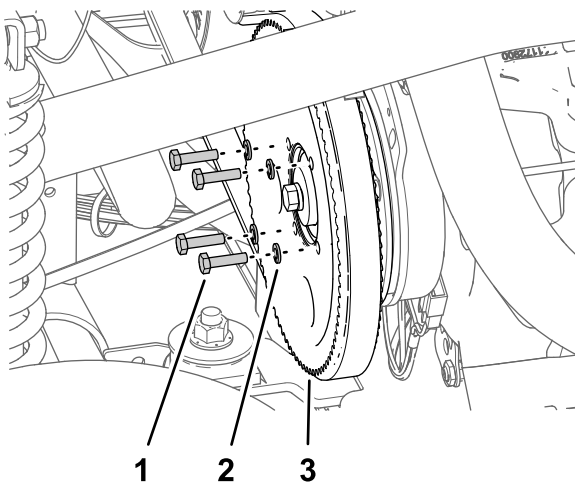


Bild 178

g201306

1. Schraube (1/4 x 1") 3. Riemenscheibe (Sprühpumpe)
2. Sicherungsscheibe (1/4")

4. Fluchten Sie die Löcher in der Riemenscheibe für die Lichtmaschine (Kit) mit den Löchern in der Riemenscheibe für die Sprühpumpe aus (Bild 179).

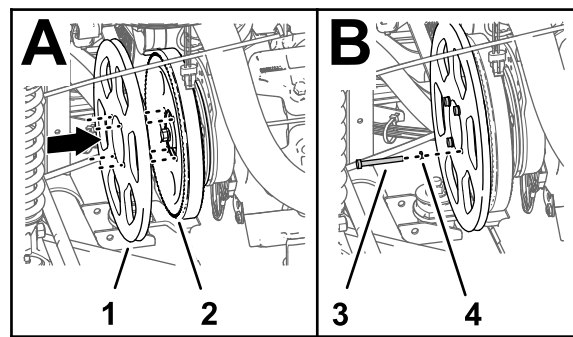


Bild 179

g201305

1. Antriebsscheibe, 279 mm 3. Schraube (1/4 x 2 1/4")
2. Riemenscheibe 4. Sicherungsscheibe (1/4") (Sprühpumpe)

5. Montieren Sie die Riemenscheibe der Lichtmaschine mit den vier Schrauben (1/4 x 2-1/4") und vier Sicherungsscheiben (1/4") an der Riemenscheibe der Sprühpumpe und der Sprühpumpe.
6. Ziehen Sie die Schrauben bis auf 1017-1243 Nm an.
7. Drehen Sie die Riemen Spannungsschraube, um die Riemen Spannung zu erhöhen, bis Sie in der Mitte zwischen dem Motor und den Kettenrädern der Sprühpumpe eine Riemen durchbiegung von 9,5 mm messen.

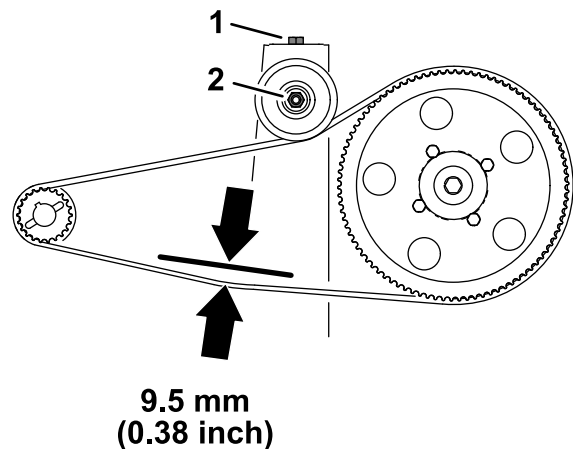


Bild 180

g201360

1. Riemen Spannungsschraube 2. Mutter (Spannscheibenwelle)

8. Ziehen Sie die Mutter für die Spannscheibenwelle bis auf 37-44 Nm an.

Einsetzen der Lichtmaschine

1. Montieren Sie die Lichtmaschine (60 A) mit der Bundkopfschraube (3/8 x 1-1/2") an der Halterung der Lichtmaschine (Bild 181).

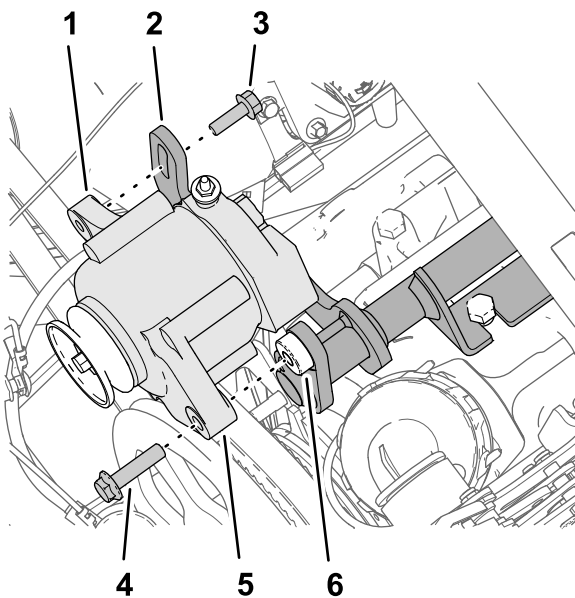


Bild 181

g201413

1. Gewindeflansch (8 mm), Lichtmaschine (60 A)
 2. Geschlitzter Flansch (Halterung der Lichtmaschine)
 3. Bundkopfschraube (8 mm x 25 mm)
 4. Bundkopfschraube (3/8" x 1-1/2")
 5. Flansch (10 mm großes Loch), Lichtmaschine (60 A)
 6. Gewindeschraube (3/8-16), Halterung der Lichtmaschine
-
2. Montieren Sie den Gewindeflansch der Lichtmaschine mit der Bundkopfschraube (8 mm x 22 mm) am geschlitzten Flansch der Halterung der Lichtmaschine (Bild 181).
 3. Verlegen Sie den Keilriemen über die Antriebsscheibe (279 mm) und die Riemenscheibe der Lichtmaschine (Bild 182).

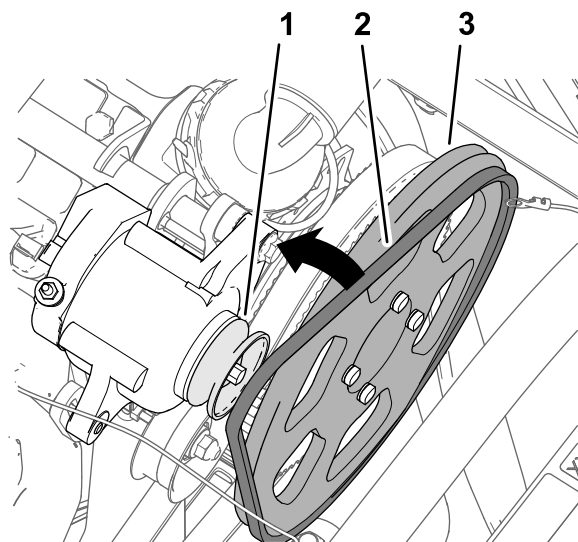


Bild 182

g201412

1. Riemenscheibe (Lichtmaschine, 60 A)
2. Keilriemen
3. Antriebsscheibe, 279 mm

4. Drehen Sie die Lichtmaschine (Bild 183) nach oben, um die Riemenspannung zu erhöhen, bis Sie in der Mitte zwischen der Riemenscheibe der Lichtmaschine und der Antriebsscheibe eine Riemendurchbiegung von 9,5 mm messen, wenn Sie eine Kraft von 4,5 kg aufbringen.

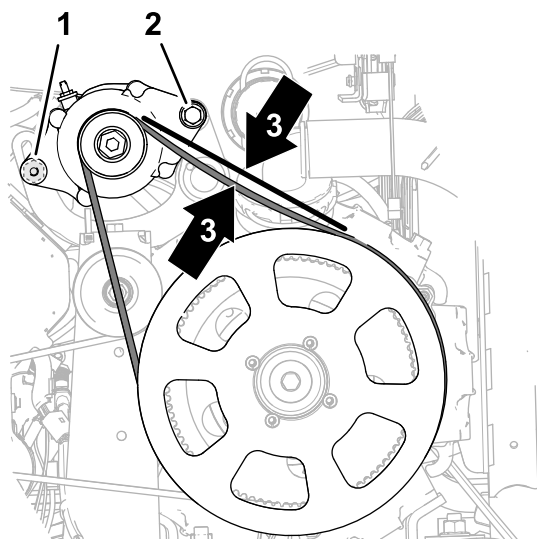


Bild 183

g201701

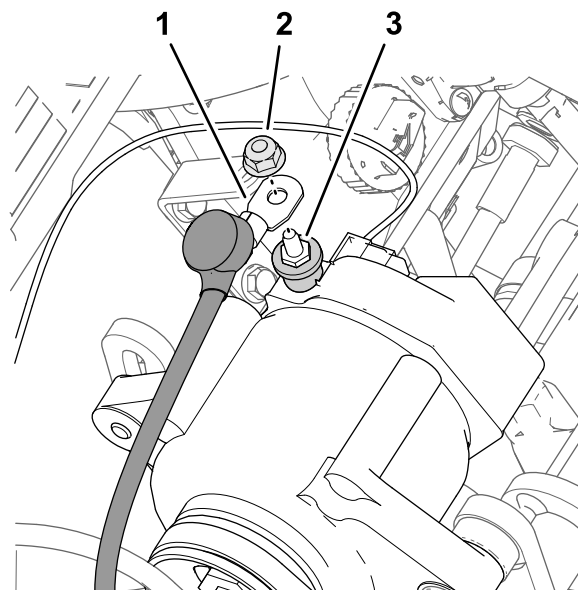
1. Bundkopfschraube (8 mm x 25 mm)
2. Bundkopfschraube (3/8" x 1-1/2")
3. Riemendurchbiegung von 9,5 mm

5. Ziehen Sie die Bundkopfschraube (8 mm x 25 mm) bis auf 23-29 Nm an.
6. Ziehen Sie die Bundkopfschraube (3/8" x 1-1/2") bis auf 37-45 Nm an.

Anschließen des Kitkabelbaums am Sitzunterteil

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Relais
1	Eindrückbefestigung
1	Sicherung (15 A)
1	Sicherung (50 A)

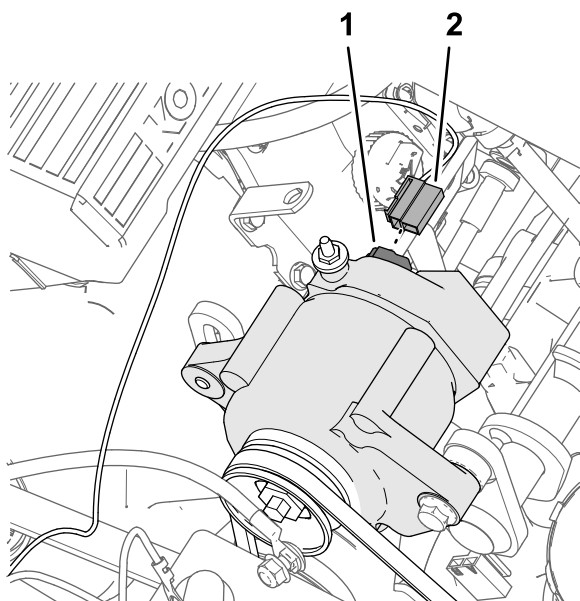


g202181

Bild 185

Anschließen der Lichtmaschine

1. Stecken Sie den 2-Buchsen-Stecker am Ende des rosa Kabels (57 cm) des Kitkabelbaums ([Bild 184](#)) in den 2-Stift-Stecker der Lichtmaschine (50 A).



g202176

Bild 184

1. 2-Stift-Stecker, Lichtmaschine (50 A)
2. 2-Buchsen-Stecker, Messkabel, rosa, 57 cm

2. Verlegen Sie das rosa Messkabel von den Riemen der Lichtmaschine weg und befestigen Sie das Kabel mit einem Kabelbinder.
3. Nehmen Sie die Mutter von der Anschlussklemme der Lichtmaschine (50 A) ab ([Bild 185](#)).

1. Lichtmaschinenkabel, (rot, Kabel, 4 mm)
2. Mutter
3. Anschlussklemme, Lichtmaschine (50 A)

4. Befestigen Sie das rote (4 mm) Lichtmaschinenkabel mit der Mutter an der Anschlussklemme der Lichtmaschine (50 A) ([Bild 185](#)).
5. Verlegen Sie das rote Lichtmaschinenkabel zur den Batteripolen und von der Riemenscheibe und dem Treibriemen entfernt.
6. Ziehen Sie die Mutter bis auf 47-57 Nm an.
7. Schieben Sie die Isolierabdeckung über die Anschlussklemme der Lichtmaschine ([Bild 185](#)).

Anschließen des ASC 10 Enable Relais

1. Stecken Sie den 5-Stift-Stecker des Relais in den 5-Buchsen-Stecker ([Bild 186](#)) des Kitkabelbaums, der mit ASC 10 ENABLE RELAIS beschriftet ist.

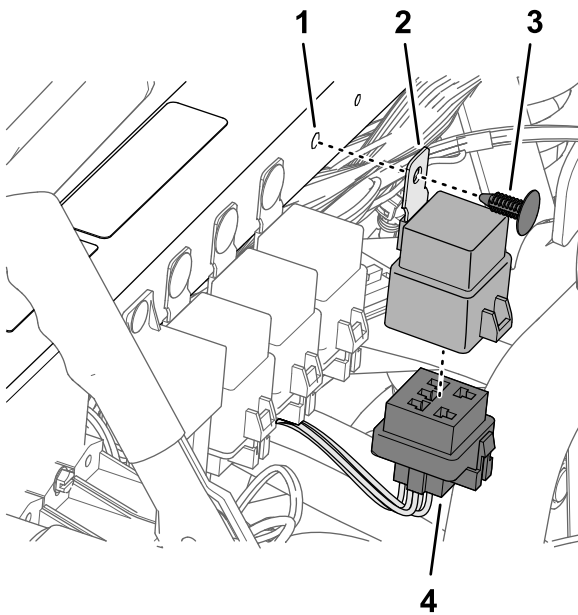


Bild 186

g202182

- | | |
|--------------------------------------|---|
| 1. Loch (Stützrohr des Stoßdämpfers) | 3. Eindrückbefestigung |
| 2. Relais | 4. 5-Buchsen-Stecker (ASC 10 ENABLE RELAIS) |

- Fluchten Sie das Loch in der Befestigungsnahe des Relais mit dem Loch im Stützrohr des Stoßdämpfers aus und befestigen Sie das Relais mit einer Eindrückbefestigung am Rohr (Bild 186).

Anschließen der Sicherungskästen

- Stellen Sie ein Mehrfachmessgerät für die Durchführung eines Kontinuitätstests ein.
- Stecken Sie am Sicherungskasten 3 der Maschine die Mehrfachmessgerätsende in den Kontakt 4 (die rechte Spalte) der Sicherungsfassung 2, wie in Bild 187 abgebildet.

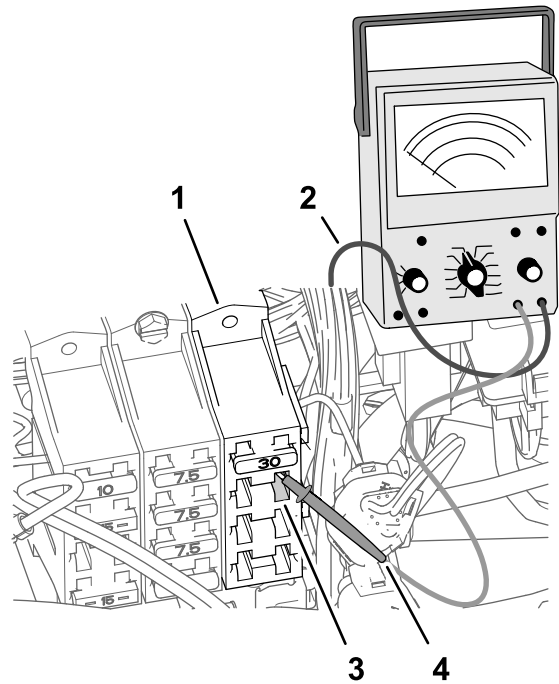


Bild 187

g202178

- | | |
|----------------------------------|---|
| 1. Sicherungskasten 3 (Maschine) | 3. Sicherungsfassung 2, Kontakt 4 (rechte Spalte) |
| 2. Mehrfachmessgerät | 4. Mehrfachmessgerätsende |
- Identifizieren Sie an der Vorderseite der Sicherungskästen mit der anderen Mehrfachmessgerätsende den Flachstecker am Ende des roten Kabels (20 mm), der an der Sicherungsfassung 2, Kontakt 4, angeschlossen ist.

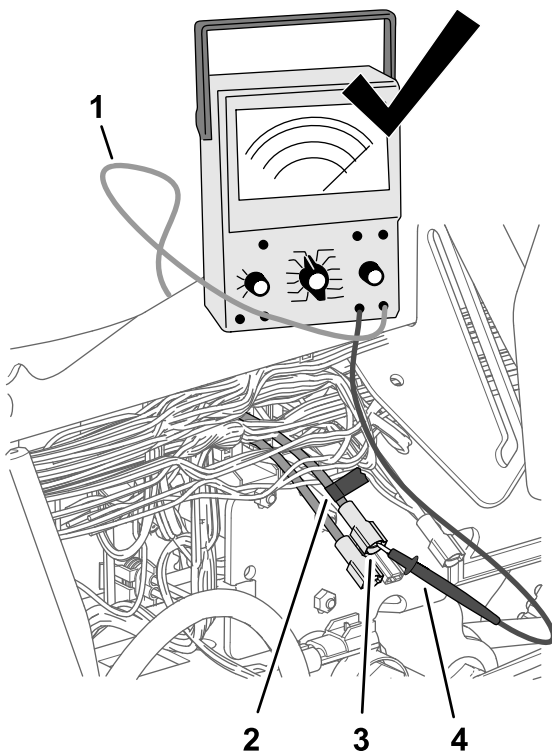


Bild 188

g202179

- | | |
|----------------------|--------------------------------------|
| 1. Mehrfachmessgerät | 3. Flachstecker (rotes Kabel, 20 mm) |
| 2. Band | 4. Mehrfachmessgerätsende |

4. Markieren Sie den Anschluss und das Kabel, das Sie in Schritt 3 identifiziert haben, mit einem Stück Band (**Bild 188**).
5. Stecken Sie den Flachstecker, den Sie in Schritt 4 markiert haben, in den Buchsen-Stecker am Ende des rosa Kabels (51 mm) des Kitkabelbaums (**Bild 189**).

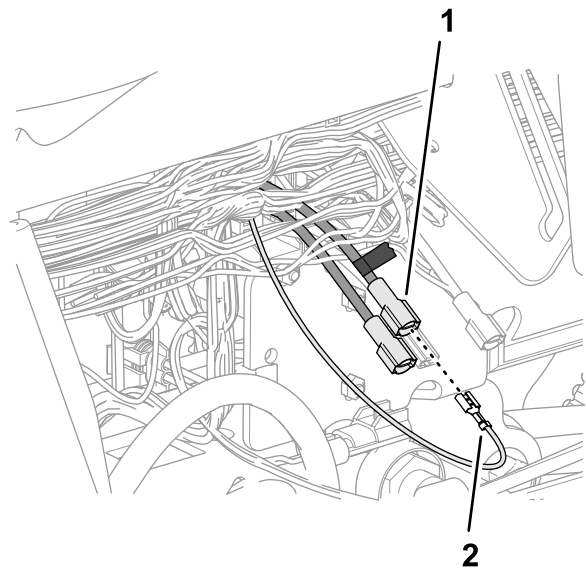


Bild 189

g202177

- | | |
|---|--|
| 1. Markierter Flachstecker (rotes Kabel, 20 mm) | 2. Buchsen-Stecker, rotes Kabel, 51 mm |
|---|--|

6. Setzen Sie die Sicherung (15 A) in die Sicherungsfassung 2 des Sicherungskastens 3 ein, bis sie fest sitzt (**Bild 190**).

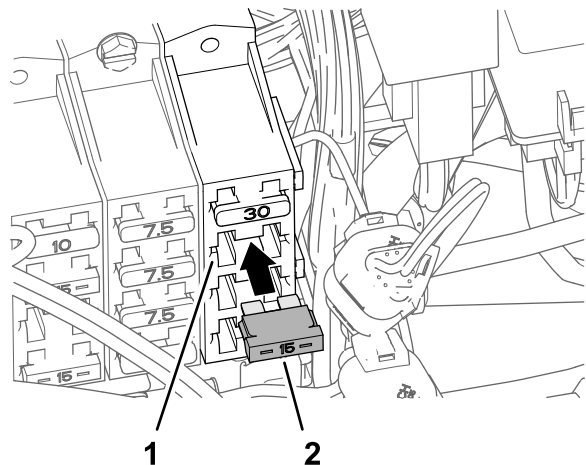
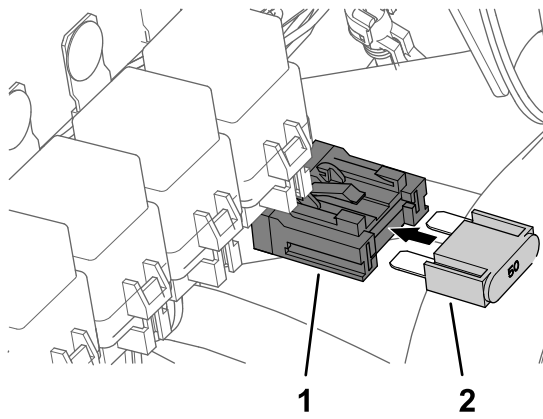


Bild 190

g202180

- | | |
|---|---------------------|
| 1. Sicherungsfassung 2 (Sicherungskasten 3) | 2. Sicherung (15 A) |
|---|---------------------|

7. Setzen Sie die Sicherung: (50 A) in den internen Sicherungskasten ein, bis sie fest sitzt (**Bild 191**).



g202183

Bild 191

1. Interner Sicherungskasten 2. Sicherung (50 A)

34

Befestigen der Kabelbäume für die Navigationsbestandteile

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Datenkabelbaum (Navigationssystem), GeoLink-Präzisionssprühsystem (Modell 41630)
1	Batteriekabelbaum (Navigationssystem), GeoLink-Präzisionssprühsystem (Modell 41630)
8	Kabelbinder
1	Schnellanschlussklemme (roter Hebel)
1	Schnellanschlussklemme (schwarzer Hebel)

Anschließen der Navigationsdaten- und elektrischen Kabelbäume

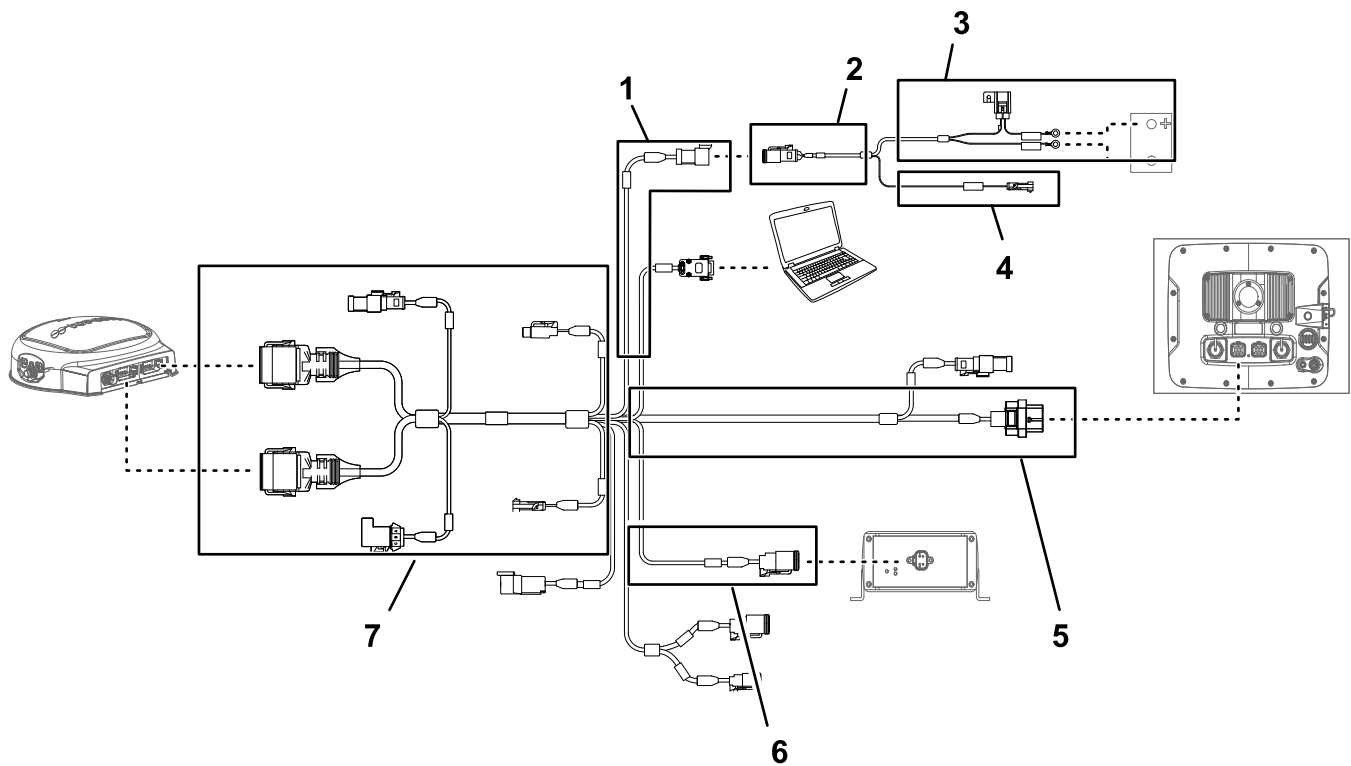


Bild 192

g203663

- | | | |
|---|---|---|
| 1. 100 cm, Datenkabelbaumzweig (elektrischer Strom) | 4. 100 cm, Batteriekabelbaumzweig (Netzschalter) | 7. 220 cm, Datenkabelbaumzweig (Sprühmonitor) |
| 2. 100 cm, Batteriekabelbaumzweig | 5. 390 cm, Datenkabelbaumzweig (Navigationsempfänger) | |
| 3. 220 cm, Batteriekabelbaumzweig | 6. 13 cm, Datenkabelbaumzweig (Kitkabelbaumschnittstelle) | |

Wichtig: Einige Anschlüsse des Datenkabelbaums werden nicht verwendet: Stellen Sie sicher, dass Kappen und Blenden der nicht verwendeten Anschlüsse fest sind.

Stecken Sie den 3-Buchsen-Stecker (elektrische Stromschnittstelle) des elektrischen Navigationskabelbaums in den 3-Stift-Stecker (elektrische Stromschnittstelle) des Datenkabelbaums (Bild 192).

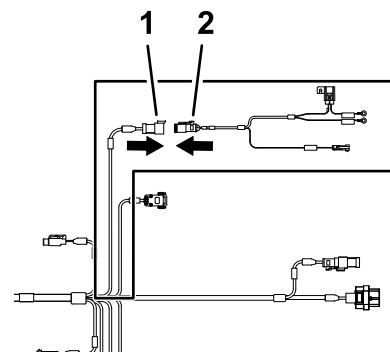


Bild 193

g202247

- | | |
|--|--|
| 1. 3-Stift-Stecker, Datenkabelbaum (SYSTEM POWER SEPARATION) | 2. 3-Buchsen-Stecker, Batteriekabelbaum (elektrische Stromschnittstelle) |
|--|--|

Verlegen des Datenkabels zum Navigationsempfänger und Anschließen des Datenkabels

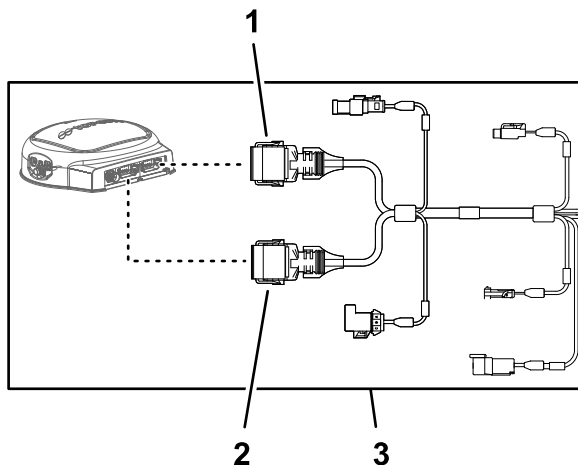


Bild 194

g203668

1. 12-Buchsen-Stecker (Grau), Datenkabelbaum (Navigationsempfänger)
2. 12-Buchsen-Stecker (Schwarz), Datenkabelbaum (Navigationsempfänger)
3. 390 cm, Datenkabelbaumzweig (Navigationsempfänger)

1. Verlegen Sie den 390-cm-Zweig des Datenkabelbaums entlang der Rückseite des linken, vertikalen Überrollbügelrohrs.

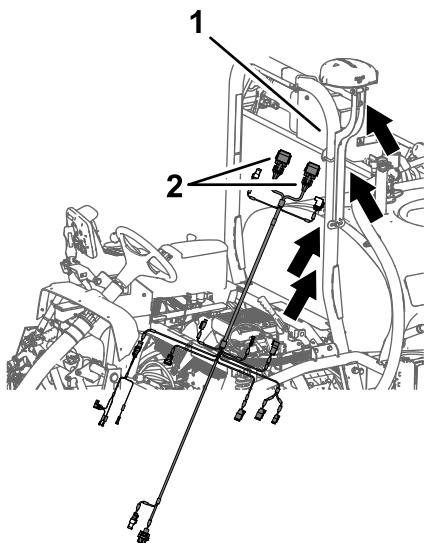


Bild 195

g202268

1. Linkes, vertikales Überrollbügelrohr
2. 12-Buchsen-Stecker, 390-cm-Datenkabelbaumzweig

2. Verlegen Sie den 390-cm-Zweig des Datenkabelbaums entlang des rechten Überrollschutzrohrs mit dem

12-Buchsen-Stecker (grau und den 12-Buchsen-Stecker ((schwarz nach oben zum Navigationsempfänger (Bild 196).

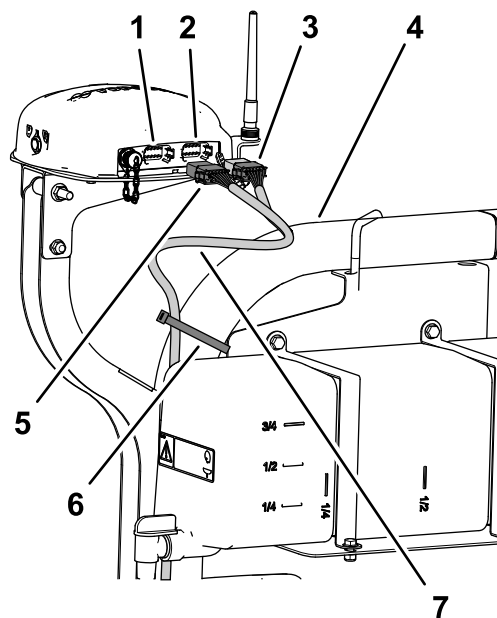


Bild 196

g202280

1. 12-Stift-Stecker links (grau), Navigationsempfänger
2. 12-Stift-Stecker rechts (schwarz), Navigationsempfänger
3. 12-Buchsen-Stecker (schwarz), Datenkabelbaum
4. Überrollbügel
5. 12-Buchsen-Stecker (grau, schwarz), Datenkabelbaum
6. Kabelbinder
7. 390-cm-Datenkabelbaumzweig

3. Fluchten Sie die zwei Schlüssel an der langen Seite des grauen und schwarzen 12-Buchsen-Steckers des Datenkabelbaums mit den zwei Schlüsselschlitzen in der unteren, horizontalen Wand des linken (grauen) 12-Stift-Steckers des Navigationsempfängers aus (Bild 197).

Hinweis: Passen Sie beim Anschließen des Kabelbaums am Navigationsempfänger auf. Die Ausrichtungsschlüssel der Kabelbaumanschlüsse sind einzigartig für die Keilnuten der Stift-Stecker des Navigationsempfängers.

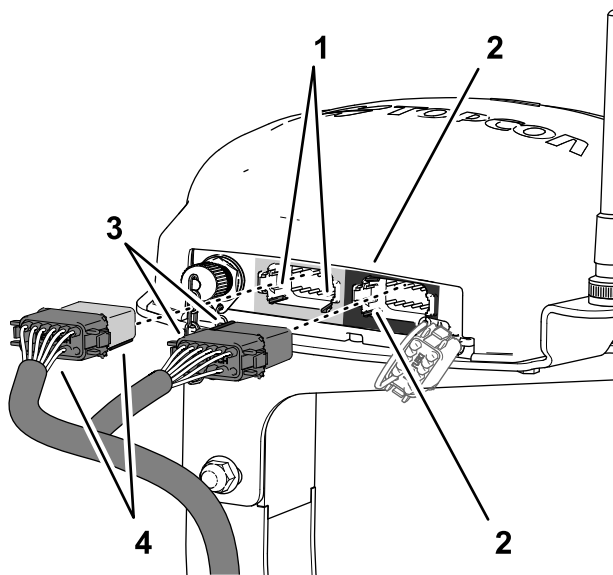


Bild 197

g202413

- | | |
|--|--|
| 1. Schlüsselschlitze, unten, horizontale Wand (links (grau) 12-Stift-Stecker, Navigationsempfänger | 3. Ausrichtungsschlüssel, kurze Fläche (schwarzer 12-Buchsen-Stecker, Datenkabelbaum) |
| 2. Schlüsselschlitze, links, vertikale Wand (rechts (schwarz) 12-Stift-Stecker, Navigationsempfänger | 4. Ausrichtungsschlüssel, lange Fläche (grau/schwarzer 12-Buchsen-Stecker, Datenkabelbaum) |

- Stecken Sie den grauen und schwarzen 12-Buchsen-Stecker des Datenkabelbaums in den linken (grauen) 12-Stift-Stecker des Navigationsempfängers, bis die Stecker fest einrasten (**Bild 197**).
- Fluchten Sie die zwei Ausrichtungsschlüssel an der kurzen Seite des schwarzen 12-Buchsen-Steckers des Datenkabelbaums mit den zwei Schlüsselschlitzen in der linken vertikalen Wand des rechten (grauen) 12-Stift-Steckers des Navigationsempfängers aus (**Bild 197**).

Hinweis: Passen Sie beim Anschließen des Kabelbaums am Navigationsempfänger auf. Die Ausrichtungsschlüssel der Kabelbaumanschlüsse sind einzigartig für die Keilnuten der Stift-Stecker des Navigationsempfängers.

- Stecken Sie nur den schwarzen 12-Buchsen-Stecker des Datenkabelbaums in den linken (schwarzen) 12-Stift-Stecker des Navigationsempfängers, bis die Stecker fest einrasten (**Bild 197**).
- Befestigen Sie den 390-cm-Zweig des Datenkabelbaums mit zwei Kabelbinden am rechten Überrollschutzrohr, wie in **Bild 196** abgebildet.

Hinweis: Stellen Sie sicher, die Kabel zwischen den 12-Buchsen-Steckern und der Kabelbinde nicht gespannt sind.

Verlegen des Navigationskabelbaums an der rechten Seite der Maschine

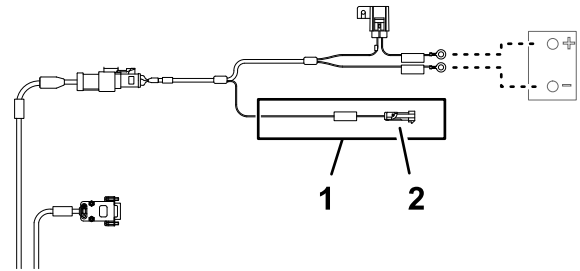


Bild 198

g203670

- | | |
|---|--|
| 1. 1-Stift-Stecker, elektrischer Zwischenverbindungs-zweig (***WICHTIG*** SCHLIESSEN SIE DIESES KABEL NUR AN EINE 12-VOLT-STROMQUELLE AN) | 2. 100 cm, Batteriekabelbaumzweig (Netzschalter) |
|---|--|

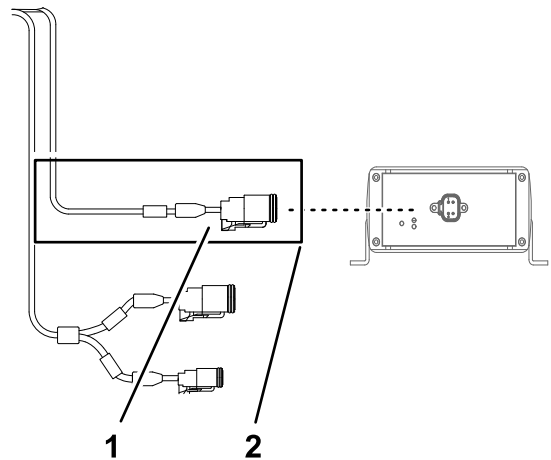


Bild 199

g203666

- | | |
|-------------------------------------|---|
| 1. 4-Stift-Stecker (CAN2/ASC10 BUS) | 2. 13 cm, Datenkabelbaumzweig (Kitkabelbaumschnittstelle) |
|-------------------------------------|---|
- Verlegen Sie den Datenkabelbaum und den Batteriekabelbaum an der Rückseite des linken, vertikalen Überrollbügels nach unten zur Querstrebe für die Sitzstütze (**Bild 200**).

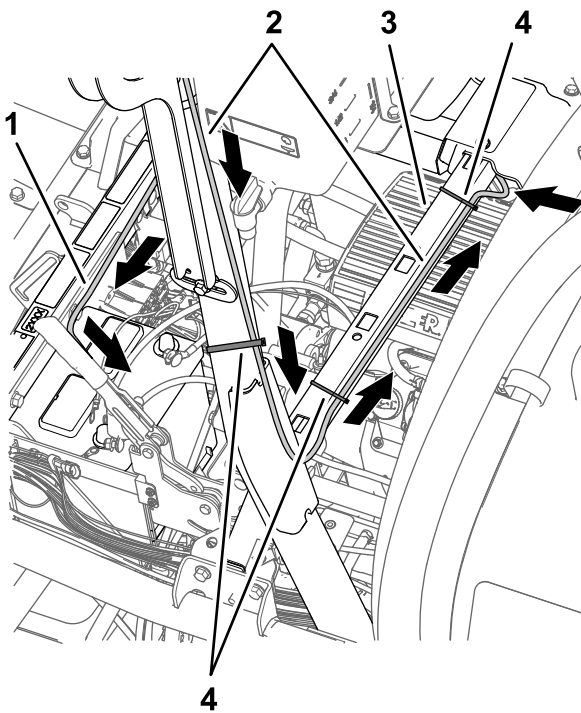
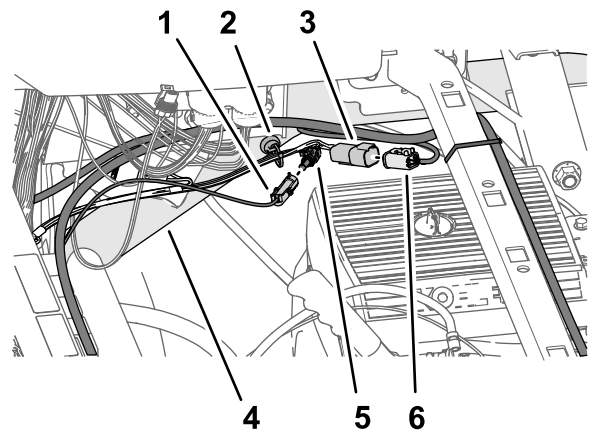


Bild 200

g202521

1. 220-cm-Batterie-kabelbaumzweig (verlegen Sie den elektrischen 100-cm-Zwischenverbindungs-zweig (Netzschalter) nicht mit dem Batterie-kabelbaumzweig)
 2. 390 cm, Datenkabelbaumzweig (Navigationsempfänger)
 3. Querstrebe (Sitzstütze)
 4. Kabelbinder
-
2. Befestigen Sie den 390-cm-Datenkabelbaumzweig für den Navigationsempfänger zum Überrollbügel, wie in [Bild 200](#) abgebildet.
 3. Stecken Sie den 1-Stift-Stecker des Batterie-kabelbaums der mit beschriftet ist, *****WICHTIG***** SCHLIEßEN SIE DIESES KABEL NUR AN EINEN 12-VOLT-NETZSCHALTER AN in den 1-Buchsen-Stecker des 66-cm-Kitkabelbaumzweigs ([Bild 201](#)), der mit (SW'D PWR FOR GEN 2 TOPCON) beschriftet ist.



g202588

Bild 201

1. 1-Stift-Stecker, Batterie-kabelbaum (*****WICHTIG***** SCHLIEßEN SIE DIESES KABEL NUR AN EINEN 12-VOLT-NETZSCHALTER AN)
 2. Magnetischer Kabelbaumanker
 3. 4-Stift-Stecker, Kitkabelbaumzweig (66 cm) (ASC 10 PWR & CAN FROM X30)
 4. Rechtes, oberes Rahmenrohr
 5. 1-Buchsen-Stecker, 66-cm-Kitkabelbaumzweig, (SW'D PWR FOR GEN 2 TOPCON)
 6. 4-Buchsen-Stecker, Datenkabelbaum, (CAN2/ASC10 BUS)
-
4. Stecken Sie den 4-Stift-Stecker des 66-cm-Kitkabelbaumzweigs, der mit ASC 10 PWR & CAN FROM X30 beschriftet ist, in den 4-Buchsen-Stecker des Datenkabelbaumzweigs, der mit CAN2/ASC 10 BUS beschriftet ist ([Bild 201](#)).
 5. Verlegen Sie den Datenkabelbaum und den Batterie-kabelbaum über die Querstrebe für die Sitzstütze und befestigen Sie den 390-cm-Datenkabelbaumzweig mit zwei Kabelbindern an der Querstrebe ([Bild 200](#) und [Bild 202](#)).

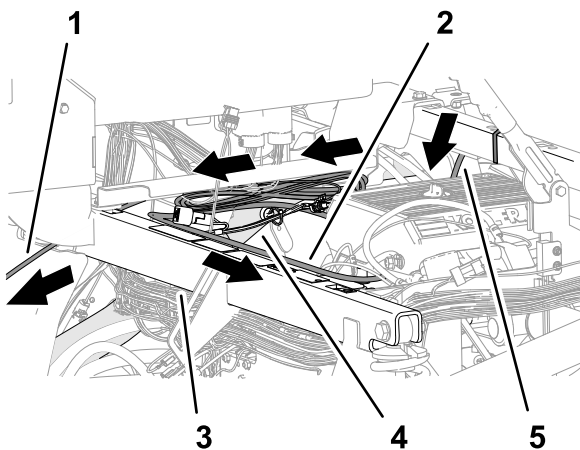


Bild 202

- | | |
|---|---|
| 1. 220 cm, Datenkabelbaumzweig (Sprühmonitor) | 4. Rechtes, oberes Rahmenrohr |
| 2. 220 cm, Batteriekabelbaumzweig | 5. 390 cm, Datenkabelbaumzweig (Navigationsempfänger) |
| 3. Stützrohr des Stoßdämpfers | |

- Verlegen Sie den 220-cm-Batteriekabelbaumzweig entlang des rechten, oberen Rahmenrohrs (Bild 202).
- Verlegen Sie den 220-cm-Batteriekabelbaumzweig über das Stützrohr des Stoßdämpfers zur Batterie (Bild 202).

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass der elektrische 100-cm-Zwischenverbindungsweig (Netzschalter) weiterhin gegen das rechte, obere Rahmenrohr verlegt ist.

- Verlegen Sie den 220-cm-Datenkabelbaumzweig (der Kabelbaumzweig mit dem 26-Buchsen-Stecker) unter der Steuerkonsole und nach vorne zum Armaturenbrett (Bild 202).

g202520

Verlegen des Datenkabels zum Sprühmonitor und Anschließen am Monitor

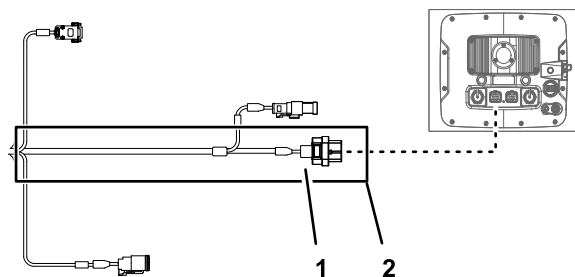


Bild 203

g203669

- | | |
|--|---|
| 1. 26-Buchsen-Stecker, Datenkabelbaum (Sprühmonitor) | 2. 220 cm, Datenkabelbaumzweig (Sprühmonitor) |
|--|---|

- Verlegen Sie den 220-cm-Datenkabelbaumzweig (der Kabelbaumzweig mit dem 26-Buchsen-Stecker) nach vorne und unter dem Armaturenbrett (Bild 204).

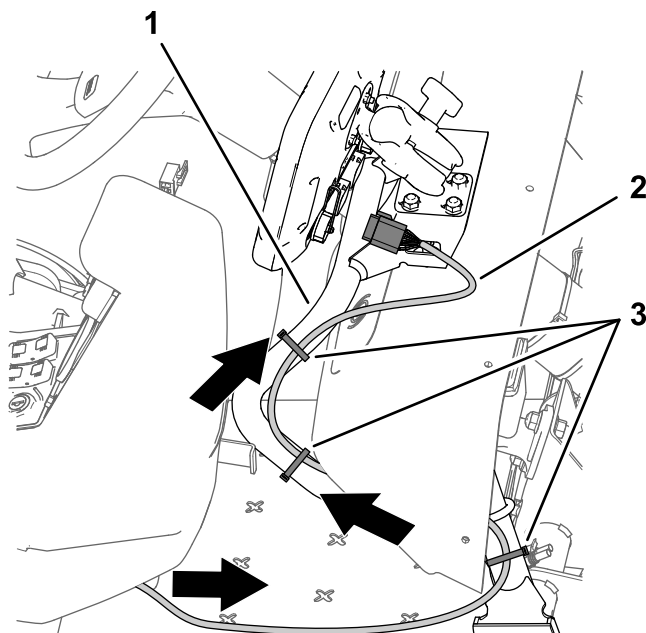


Bild 204

g202451

- | | |
|--------------------------------|----------------|
| 1. Stützrohr (Monitor) | 3. Kabelbinder |
| 2. 220 cm, Datenkabelbaumzweig | |

- Verlegen Sie den 220-cm-Datenkabelbaumzweig entlang des Stützrohrs für den Monitor (Bild 204).
- Fluchten Sie den 26-Buchsen-Stecker des Datenkabelbaums mit dem 26-Stift-Stecker des Sprühmonitors aus und drücken Sie den Buchse-Stecker in den Stift-Stecker, bis der Riegel des Steckers einrastet (Bild 205).

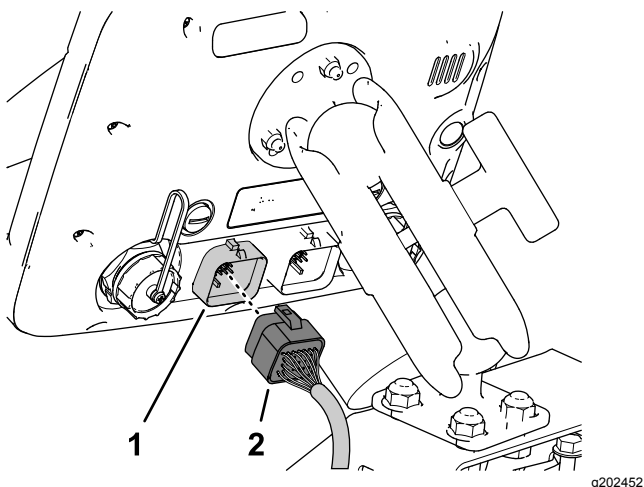


Bild 205

1. 26-Stift-Stecker (Sprühmonitor)
2. 26-Buchsen-Stecker, Datenkabelbaum (Sprühmonitor)

4. Stellen Sie sicher, dass der 220-cm-Datenkabelbaumzweig genug Spiel hat, damit der Bediener die Stellung des Monitors anpassen kann; befestigen Sie den Kabelbaum mit Kabelbindern am Stützrohr für den Monitor, wie in [Bild 204](#) abgebildet.

Montieren der Schnelltrennklemmen an der Batterie

1. Entfernen Sie die Sechskantmutter und die Scheiben von den Schnellanschlussklemmen am roten und schwarzen Hebel ([Bild 206](#)).

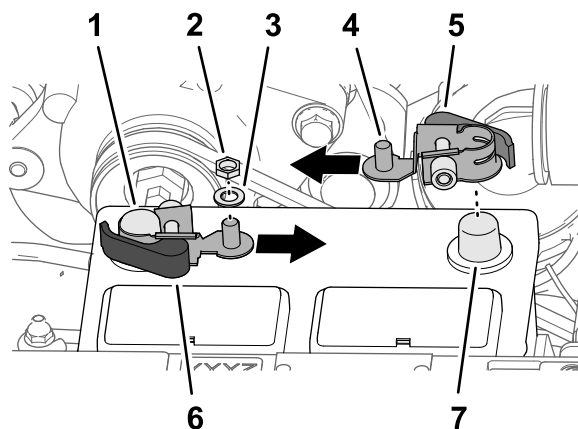


Bild 206

1. Minuspol der Batterie
2. Sechskantmutter (1/4", Schnellanschlussklemme)
3. Scheibe (1/4", Schnellanschlussklemme)
4. Gewindestrebe
5. Roter Verriegelungshebel (Schnellanschlussklemme)
6. Schwarzer Verriegelungshebel (Schnellanschlussklemme)
7. Pluspol der Batterie

2. Öffnen Sie den Verriegelungshebel der Schnellanschlussklemme mit dem schwarzen Hebel ([Bild 207](#)).

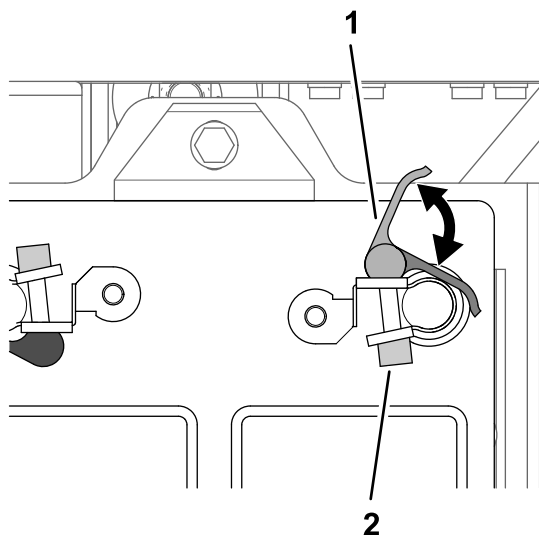


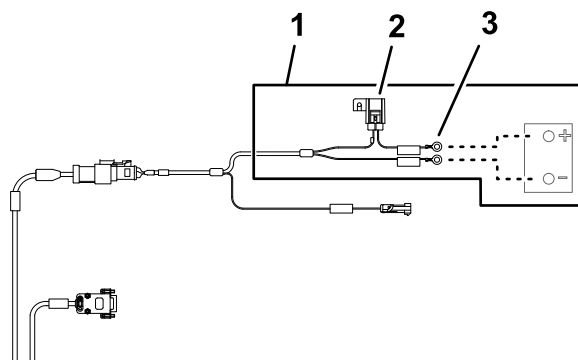
Bild 207

1. Hebel (Schnellanschlussklemme)
2. Gerädelte Mutter (Schnellanschlussklemme)

3. Montieren Sie die Schnellanschlussklemme am Minuspol der Batterie; der Gewindestift der Klemme muss zur Mitte der Batterie ausgerichtet sind, wie in [Bild 206](#) abgebildet.
4. Schließen Sie den Verriegelungshebel der Schnellanschlussklemme ([Bild 207](#)).

Hinweis: Wenn Sie die Klemmkraft der Schnellanschlussklemme einstellen müssen, öffnen Sie den Hebel, drehen Sie die gerädelte Mutter, um die Klemmkraft zu erhöhen oder zu verringern, und schließen Sie den Hebel für die Klemme.

5. Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4 für die Schnellanschlussklemme mit dem roten Hebel am Pluspol der Batterie.



g203667

Bild 208

1. 220 cm, Batteriebaumzweig
2. Sicherung, 10 A (Batterie)
3. Kabelschuhe (Batterie)

Anschließen der Batterie

⚠ WARNUNG:

Das unsachgemäße Verlegen der Batteriekabel kann zu Schäden an der Maschine führen, und die Kabel können Funken erzeugen. Funken können zum Explodieren der Batteriegase führen, was Verletzungen zur Folge haben kann.

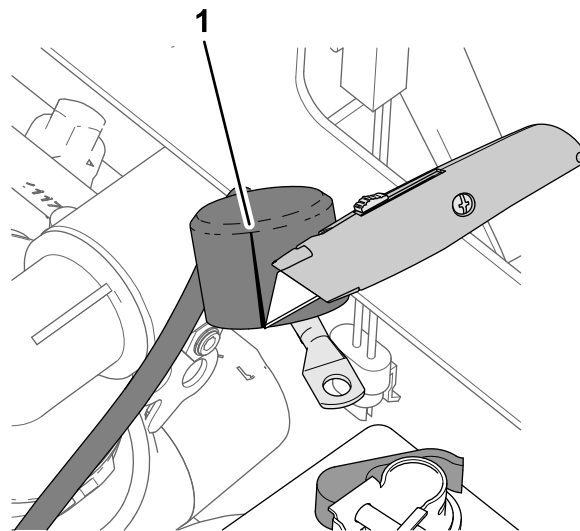
- Klemmen Sie immer das Minuskabel (schwarz) ab, bevor Sie das Pluskabel (rot) abklemmen.
- *Klemmen Sie immer zuerst das (rote) Pluskabel an, bevor Sie das (schwarze) Minuskabel anklemmen.*

⚠ WARNUNG:

Batteriepole und Metallwerkzeuge können an metallischen Teilen Kurzschlüsse verursachen, was Funken erzeugen kann. Funken können zum Explodieren der Batteriegase führen, was Verletzungen zur Folge haben kann.

- Vermeiden Sie, wenn Sie eine Batterie ein- oder ausbauen, dass die Batteriepole mit metallischen Maschinenteilen in Berührung kommen.
- Vermeiden Sie Kurzschlüsse zwischen metallischen Werkzeugen, den Batteriepolen und metallischen Maschinenteilen.

1. Schlitten Sie die Isolierabdeckung des Pluskabels der Batterie zum Anlasser, wie in Bild 209 abgebildet.



g202746

Bild 209

1. Schlitten (Isolierabdeckung, Pluskabel der Batterie zum Anlasser)
2. Montieren Sie die folgenden Kabel-Anschlussklemmen in der folgenden Reihenfolge an der Gewindestrebe des Pluspols der Batterie (Bild 210):

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die Batteriekabel-Anschlussklemme (Plus) am Motoranlasser oben am Stapel der Anschlussklemmen an der Gewindestrebe ist.

- A. Kabelschuh, 22-cm-Maschinenkabelbaumzweig, beschriftet (BATTERY (+))
- B. Kabelschuh, 220-cm-Batteriekabelbaumzweig, beschriftet, (*****WICHTIG*** SCHLIESSEN SIE DIESES KABEL AN DEN PLUSPOL DER BATTERIE AN)**)

- C. Kabelschuh, 60-cm-Kitkabelbaum, mit TO BATTERY POSITIVE beschriftet
- D. Batteriekabel-Anschlussklemme (Plus), zur Lichtmaschine (50 A)
- E. Batteriekabel-Anschlussklemme (Plus), zum Motoranlasser

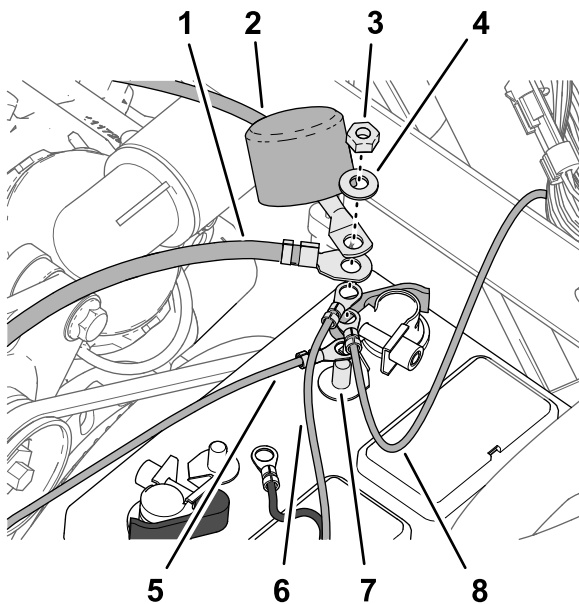


Bild 210

g202767

- | | |
|---|---|
| 1. Batteriekabel-Anschlussklemme (Plus), zur Lichtmaschine (50 A) | 5. Kabelschuh, 60-cm-Kitkabelbaumzweig, TO BATTERY POSITIVE |
| 2. Batteriekabel-Anschlussklemme (Plus), zum Motoranlasser | 6. Kabelschuh, 220-cm-Batteriekabelbaumzweig, beschriftet (**WICHTIG** SCHLIEßEN SIE DIESES KABEL AN DEN PLUSPOL DER BATTERIE AN) |
| 3. Sechskantmutter (1/4", Schnellanschlussklemme) | 7. Gewindestrebe (Pluspol der Batterie) |
| 4. Scheibe (1/4", Schnellanschlussklemme) | 8. Kabelschuh, 22-cm-Maschinenkabelbaum (BATTERY (+)) |

3. Befestigen Sie die Sechskantmutter (1/4") und die Scheibe (1/4") an der Gewindestrebe und ziehen Sie die Mutter bis auf 1017-1234 Ncm an.
4. Fluchten Sie die Isolierabdeckung des Pluskabels der Batterie zum Anlasser über der Gewindestrebe aus (Bild 210).
5. Montieren Sie die folgenden Kabel-Anschlussklemmen in der folgenden Reihenfolge an der Gewindestrebe des Minuspols der Batterie (Bild 211):

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die Batteriekabel-Anschlussklemme (Minus) an der Motor- und Chassiserde oben am Stapel der Anschlussklemmen an der Gewindestrebe ist.

- A. Kabelschuh, 220-cm-Batteriekabelbaumzweig, beschriftet, (**WICHTIG** SCHLIEßEN SIE DIESES KABEL AN DIE ANSCHLUSSKLEMMEN DER BATTERIE AN, DIE AM TRAKTORRAHMEN ANGESCHLOSSEN IST)
- B. Kabelschuh, 60-cm-Kitkabelbaumzweig, Minuspol der Batterie
- C. Batteriekabel-Anschlussklemme (Minus), zu Motor- und Chassiserde

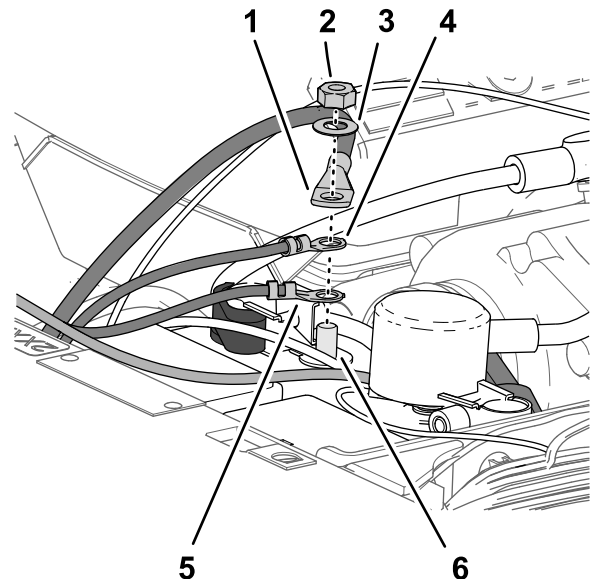


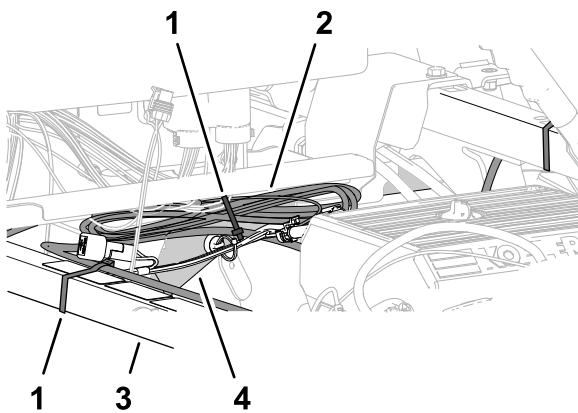
Bild 211

g202745

- | | |
|---|--|
| 1. Batteriekabel-Anschlussklemme (Minus), zu Motor- und Chassiserde | 4. Kabelschuh, 60-cm-Kitkabelbaumzweig, Minuspol der Batterie |
| 2. Sechskantmutter (1/4", Schnellanschlussklemme) | 5. Kabelschuh, 220-cm-Batteriekabelbaumzweig, (**WICHTIG** SCHLIEßEN SIE DIESES KABEL AN DIE ANSCHLUSSKLEMMEN DER BATTERIE AN, DIE AM TRAKTORRAHMEN ANGESCHLOSSEN IST) |
| 3. Scheibe (1/4", Schnellanschlussklemme) | 6. Gewindestrebe (Minuspol der Batterie) |

Befestigen des Kabelbaums

1. Bündeln Sie die überflüssige Länge des Datenkabelbaums am rechten, oberen Rahmenrohr (Bild 212).



g202768

Bild 212

- | | |
|-------------------------|-------------------------------|
| 1. Kabelbinder | 3. Stützrohr des Stoßdämpfers |
| 2. Datenkabelbaumbündel | 4. Rechtes, oberes Rahmenrohr |

2. Fluchten Sie den Datenkabelbaum mit dem Stützrohr des Stoßdämpfers aus und befestigen Sie den Kabelbaum mit einem Kabelbinder am Rohr (Bild 212).
3. Fluchten Sie das Datenkabelbaumbündel mit dem rechten, oberen Rahmenrohr aus und befestigen Sie das Kabelbaumbündel mit einem Kabelbinder am Rahmenrohr (Bild 212).
4. Stellen Sie sicher, dass zwischen den Riemenscheiben und Riemen und dem Datenkabelbaum, dem Batteriekabelbaum, dem Kitkabelbaum und den Batteriekabeln ein Abstand besteht.

Befestigen Sie den Kabelbaum und die Kabel ggf. mit Kabelbindern, um einen Abstand zu den Riemen und Riemenscheiben zu erhalten.

35

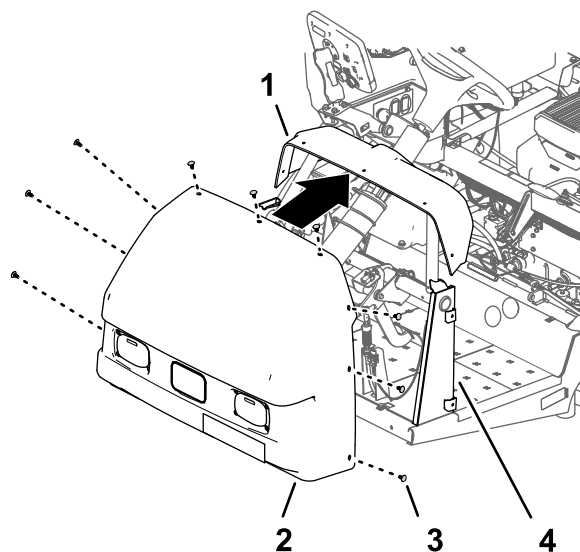
Montieren der Motorhaube und des linken und rechten vorderen Kotflügels

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

13	Eindrückbefestigung
----	---------------------

Montieren der Motorhaube

1. Fluchten Sie die Löcher in der Motorhaube mit den Löchern im Armaturenbrett und Rahmen der Maschine aus (Bild 213).

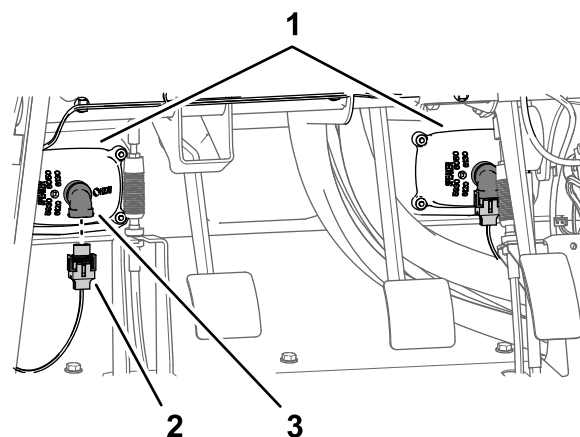


g202004

Bild 213

- | | |
|-------------------|-------------------------|
| 1. Armaturenbrett | 3. Eindrückbefestigung |
| 2. Motorhaube | 4. Armaturenbrettstütze |

2. Befestigen Sie die Motorhaube mit neun Eindrückbefestigungen am Armaturenbrett und Rahmen (Bild 213).
3. Stecken Sie die zwei elektrischen Anschlüsse (2-Buchsen-Stecker) des Maschinenkabelbaums in die 2-Stift-Stecker des linken und rechten Scheinwerfers (Bild 214).



g197153

Bild 214

- | | |
|---|-----------------------------------|
| 1. Scheinwerfer | 3. 2-Stift-Stecker (Scheinwerfer) |
| 2. 2-Buchsen-Stecker (Maschinenkabelbaum) | |

Montieren des linken und rechten vorderen Kotflügels

1. Fluchten Sie die innere Kotflügelhaube mit den linken, oben und links, und unteren Rahmenrohren aus (Bild 214).

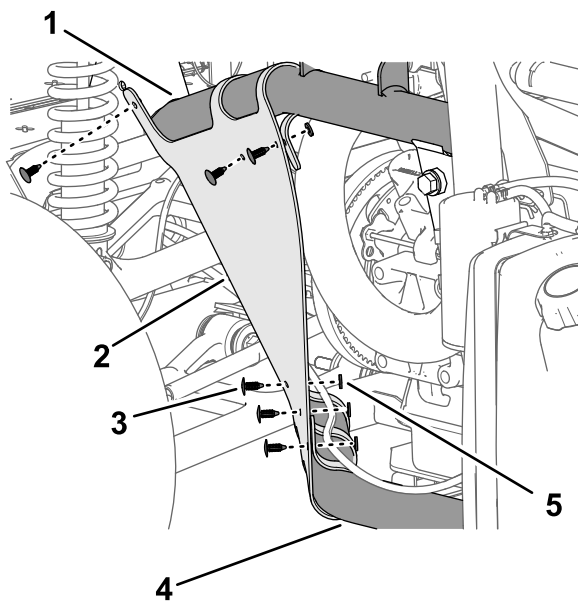


Bild 215

g202023

- | | |
|------------------------------|-------------------------------|
| 1. Linkes, oberes Rahmenrohr | 4. Linkes, unteres Rahmenrohr |
| 2. Innere Kotflügelhaube | 5. Scheibe (9/2" x 1/16") |
| 3. Eindrückbefestigung | |

2. Befestigen Sie die innere Kotflügelhaube mit den sechs Eindrückbefestigungen an den Rahmenrohren (Bild 215).
3. Fluchten Sie die Löcher im Kotflügel mit den Löchern im Rahmen der Maschine aus, wie in Bild 215 abgebildet.

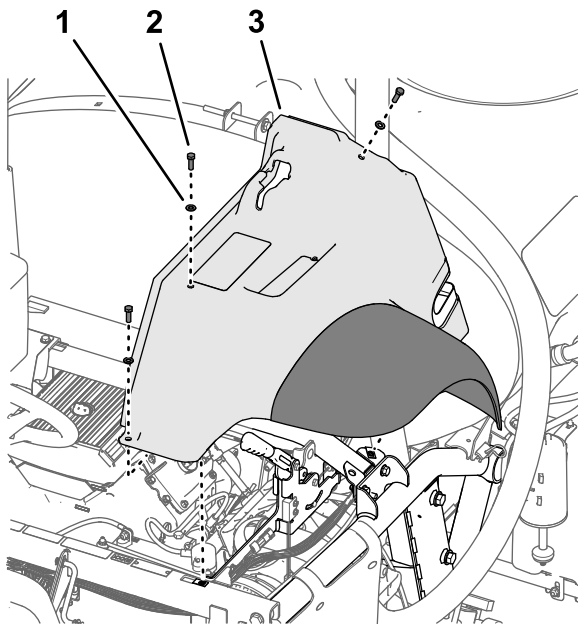
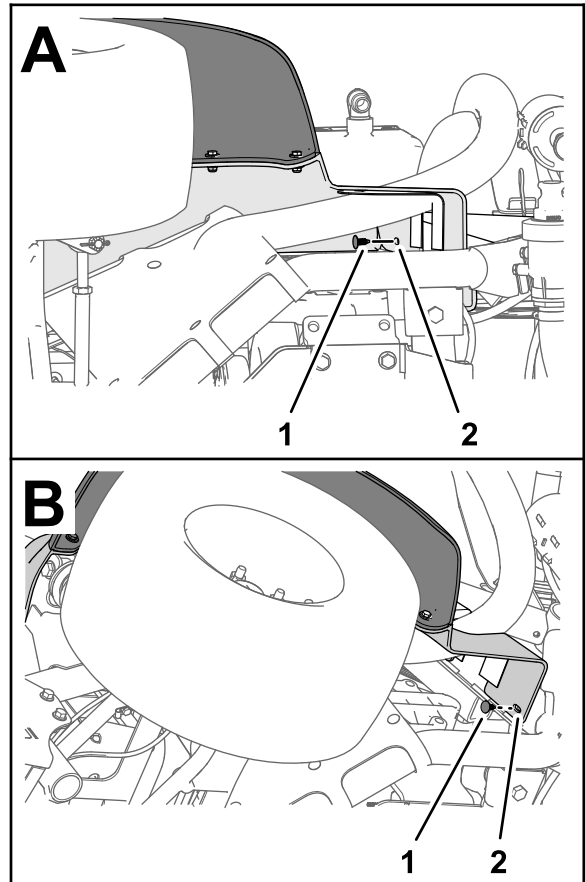


Bild 216

g197152

- | | |
|--------------------------|--------------------------|
| 1. Scheibe (5/16") | 3. Kotflügel vorne links |
| 2. Schraube (5/16" x 1") | |

4. Befestigen Sie den Kotflügel mit den drei Bundkopfschrauben (5/16" x 1") und drei Scheiben (5/16"), die Sie in Schritt 2 in Abnehmen der linken und rechten vorderen Kotflügel (Seite 12) entfernt haben, lose am Rahmen (Bild 216).
5. Befestigen Sie den Kotflügel mit zwei Eindrückbefestigungen am Rahmenkanal (Bild 217).



g264614

Bild 217

- | | |
|------------------------|--------------------------|
| 1. Eindrückbefestigung | 2. Kotflügel vorne links |
|------------------------|--------------------------|

6. Ziehen Sie die Schraube (5/16" x 1") bis auf 1978-2542 Ncm an.
7. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 6 für die innere Kotflügelhaube und den Kotflügel an der anderen Seite der Maschine.

Montieren der Motorabdeckplatte und des Sitzes

Keine Teile werden benötigt

Montieren der Motorabdeckplatte

1. Fluchten Sie die Riegel der Motorabdeckplatte mit den Büchsen in den Plattenstützhalterungen am Überrollbügel aus (Bild 218).

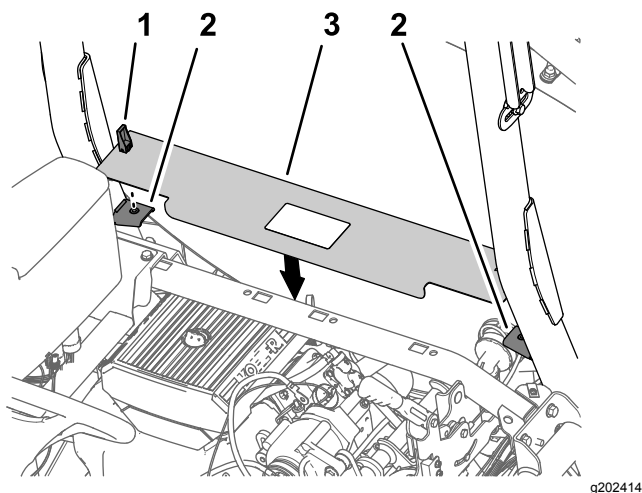


Bild 218

1. Riegel
2. Plattenstützhalterung
3. Motorabdeckplatte

2. Montieren Sie die Platte an den Halterungen (Bild 218).
3. Drehen Sie die Griffriegel nach unten, um die Platte an den Halterungen zu befestigen (Bild 218).

Einbauen des Sitzes

1. Fluchten Sie den Sitz und die Sitzplatte mit dem Chassis der Maschine aus (Bild 219).

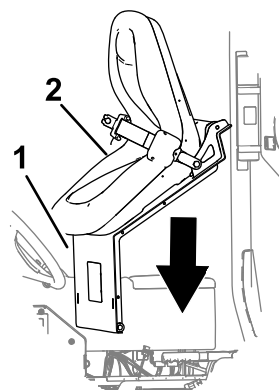
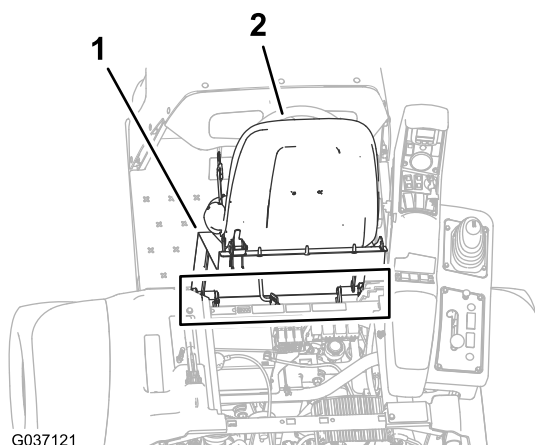


Bild 219

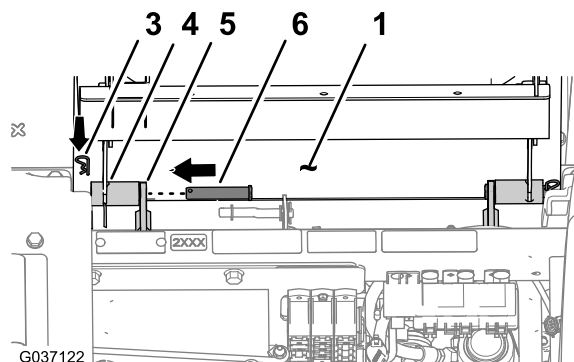
1. Sitzplatte
2. Sitz

2. Fluchten Sie die Löcher in den Drehzapfen-Anschlussstücken der Sitzpfanne mit den Löchern in der Chassishalterung aus (Bild 220).



G037121

g037121



G037122

g202002

Bild 220

1. Sitzplatte
2. Sitz
3. Splint
4. Drehzapfenanschlussstück (Sitzpfanne)
5. Chassishalterung
6. Lagerbolzen

3. Montieren Sie die Sitzpfanne mit den zwei Lagerbolzen an den Chassishalterungen (Bild 220).
4. Befestigen Sie die Lagerbolzen mit den zwei Splinten an der Maschine (Bild 220).

- Montieren Sie die Stützstange mit der Scheibe und dem Splint an der Halterung (Bild 221).

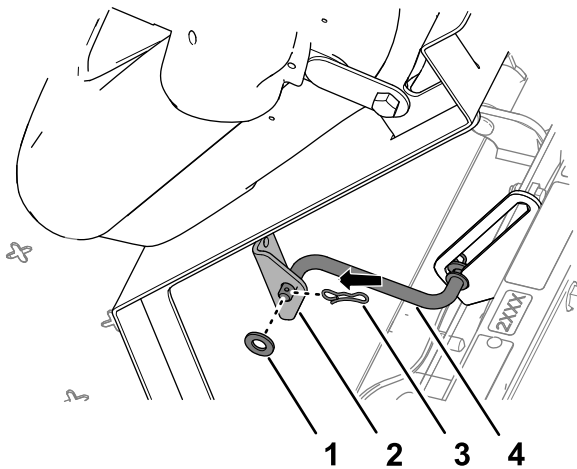


Bild 221

g202001

- | | |
|---------------------|----------------|
| 1. Scheibe | 3. Splint |
| 2. Halterung (Sitz) | 4. Stützstange |

- Stecken Sie den 2-Buchsen-Stecker des Maschinenkabelbaums in den Stecker für den Sitzschalter, bis die Stecker einrasten (Bild 222).

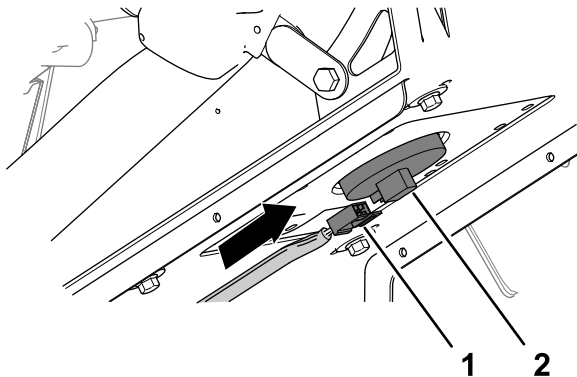


Bild 222

g202003

- | | |
|--|--------------------------|
| 1. 2-Buchsen-Stecker
(Maschinenkabelbaum) | 2. Sitzschalteranschluss |
|--|--------------------------|

- Drehen Sie den Sitz etwas nach vorne, nehmen Stützstange aus der Arretierung, drehen Sie den Sitz nach unten, bis die Sitzriegel einrasten.

37

Programmieren der Maschineneinstellungen

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

- Stecken Sie den Schlüssel in das Zündschloss und drehen ihn in die EIN-Stellung.

Der Willkommensbildschirm wird auf dem InfoCenter-Display angezeigt und die Anzeigelampe leuchtet kurz auf (Bild 223).

Hinweis: Lassen Sie den Motor nicht an.

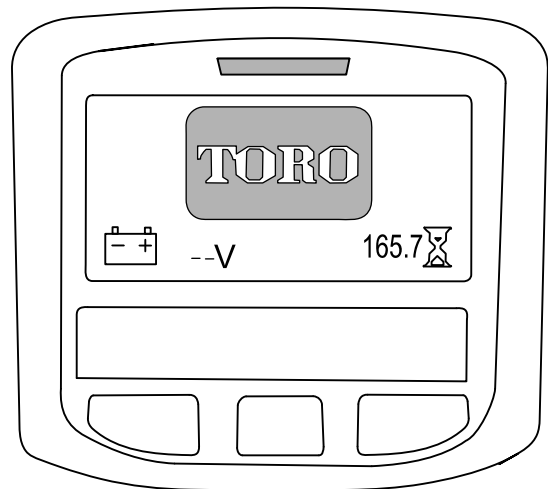


Bild 223

g202877

- Drücken Sie auf dem Homebildschirm die mittlere Taste auf dem InfoCenter, um den Navigationsbildschirm zu öffnen (Bild 224)

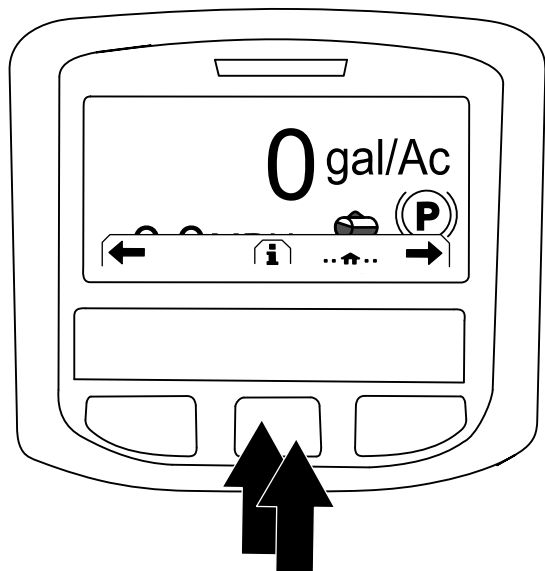


Bild 224

g202868

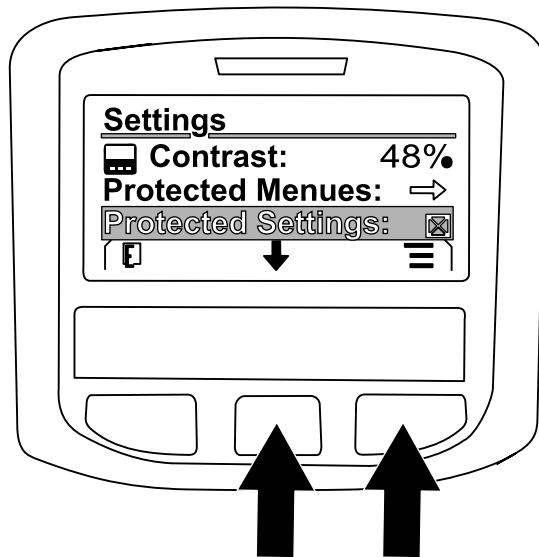


Bild 226

g202869

3. Drücken Sie die mittlere Taste auf dem InfoCenter, um auf das Hauptmenü zuzugreifen (Bild 224).
4. Drücken Sie auf dem Bildschirm HAUPTMENÜ die mittlere Taste, um auf die Option EINSTELLUNG zu navigieren; drücken Sie die rechte Taste, um die Option auszuwählen (Bild 225).

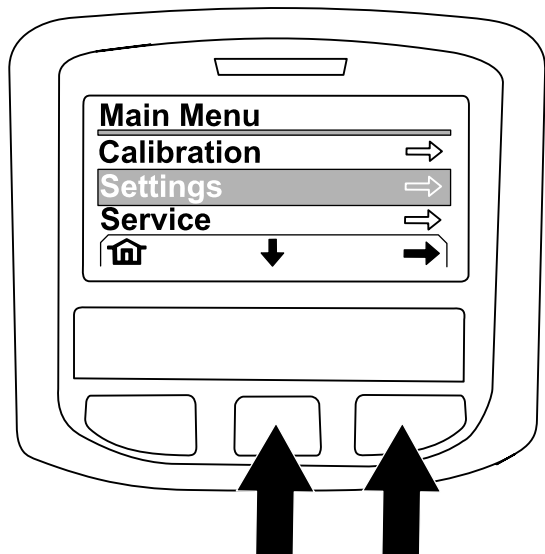


Bild 225

g202874

6. Geben Sie den PIN-Code wie folgt ein:
 - A. Drücken Sie die mittlere Taste nach Bedarf, um die Zahl des PIN-Codes für die linke Position einzugeben (Bild 227).

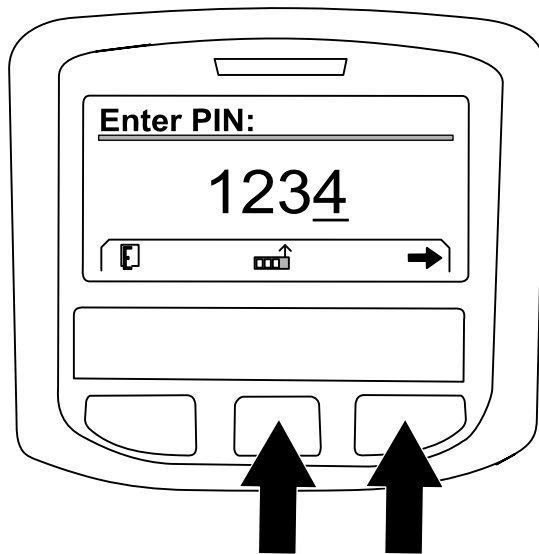


Bild 227

g202870

5. Drücken Sie auf dem Bildschirm EINSTELLUNG die mittlere Taste, um auf die Option GESCHÜTZTE EINSTELLUNGEN zu navigieren; drücken Sie die rechte Taste, um die Option auszuwählen.

- B. Drücken Sie die rechte Taste, um auf die nächste Position der Zahl des PIN-Codes zu navigieren (Bild 227).
- C. Wiederholen Sie die Schritte A und B für die anderen drei Positionen der Zahl des PIN-Codes.
- D. Wenn Sie alle Zahlen des PIN-Codes eingegeben haben, drücken Sie die rechte Taste (Bild 227) und drücken Sie dann die mittlere Taste, um den PIN-Code einzugeben (Bild 228).

Die Anzeigelampe leuchtet kurz auf.

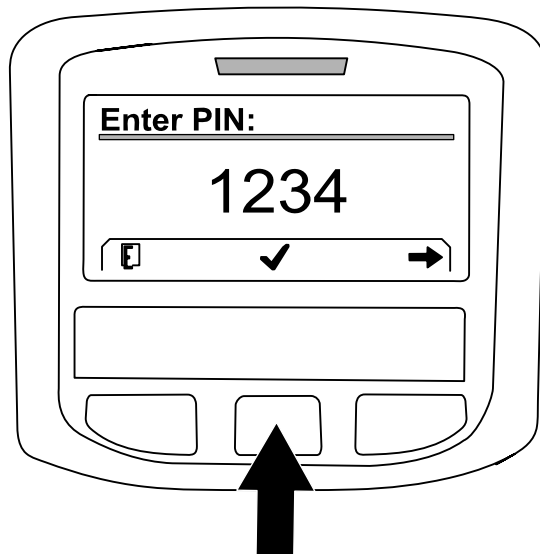


Bild 228

g202871

7. Drücken Sie die mittlere Taste , um auf die Option GEOLINK zu navigieren; drücken Sie die rechte Taste, um die Option auszuwählen (Bild 229).

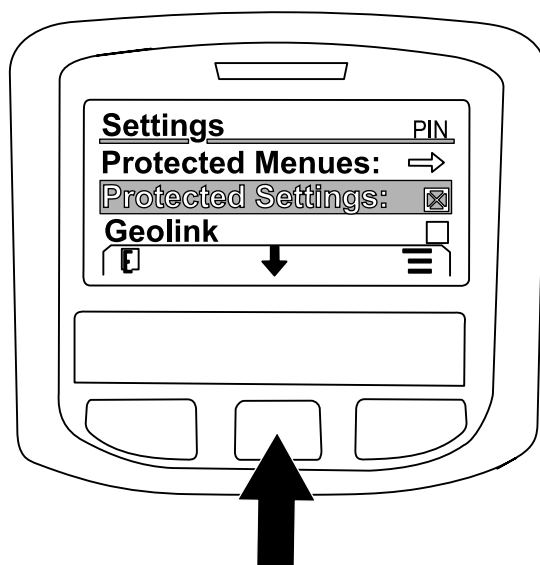


Bild 229

g202875

Der GeoLink-Bestätigungsbildschirm wird auf dem InfoCenter angezeigt (Bild 230).



Bild 230

g202872

8. Drehen Sie das Zündschloss in die AUS-Stellung und dann in die EIN-Stellung.
9. Der Willkommensbildschirm von GEOLINK wird anfänglich angezeigt, wenn Sie das Zündschloss in die EIN-Stellung drehen.

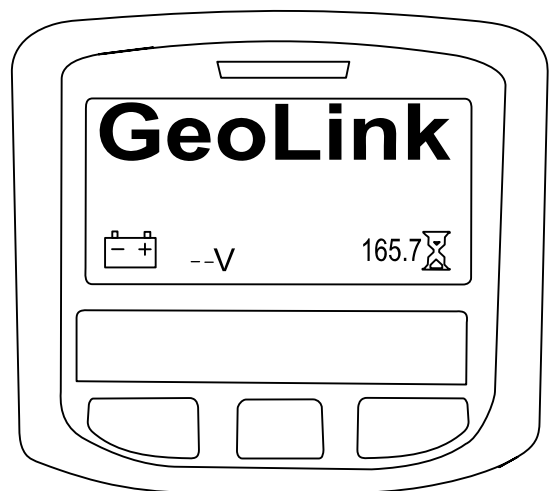


Bild 231

g202878

38

Einschalten der GeoLink-Komponenten

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

1. Drehen Sie den Zündschlüssel auf die LAUF-Stellung (für benzinbetriebene Fahrzeuge)

oder in die VORGLÜHEN/LAUF-Stellung (für dieselbetriebene Fahrzeuge).

2. Vergewissern Sie sich, dass die folgenden Komponenten anzeigen, dass sie mit Strom versorgt werden:

- Bedienkonsole: zeigt Grafiken und Texte an (Bild 232)

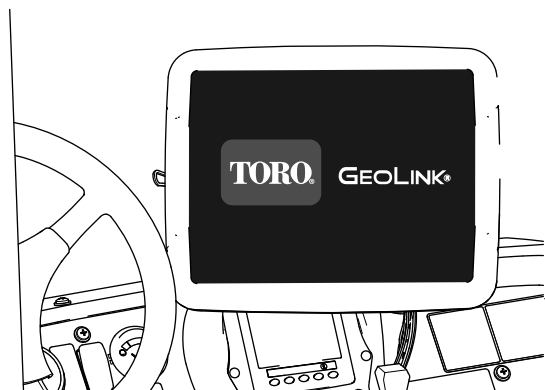


Bild 232

g302921

- Satellitenempfänger: die PWR-Anzeige leuchtet (Bild 233)

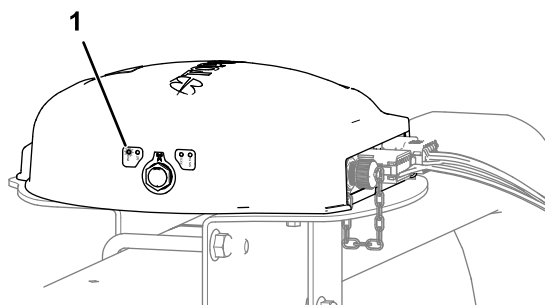


Bild 233

g302922

1. PWR-Anzeige (Satellitenempfänger)

- Automatische Abschnittsteuerung: die STATUS anzeige leuchtet (Bild 234)

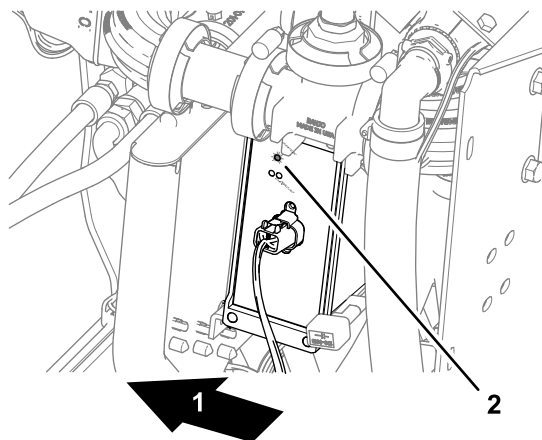


Bild 234

g302923

1. Maschinenheck
2. STATUS anzeige leuchtet (automatische Abschnittsteuerung)

3. Drehen Sie den Zündschlüssel in die Aus-Stellung.
4. Vergewissern Sie sich, dass die folgenden Komponenten ausgeschaltet sind:
 - Steuerkonsole
 - Satellitenempfänger
 - Automatisches Abschnittsteuergerät

39

Softwareversion überprüfen

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

1. Drehen Sie den Zündschlüssel auf die LAUF-Stellung (für benzinbetriebene Fahrzeuge) oder in die VORGLÜHEN/LAUF-Stellung (für dieselbetriebene Fahrzeuge).
2. Tippen Sie auf das Symbol ÜBER (Toro) oben in der linken Ecke des Bildschirms (Bild 235).

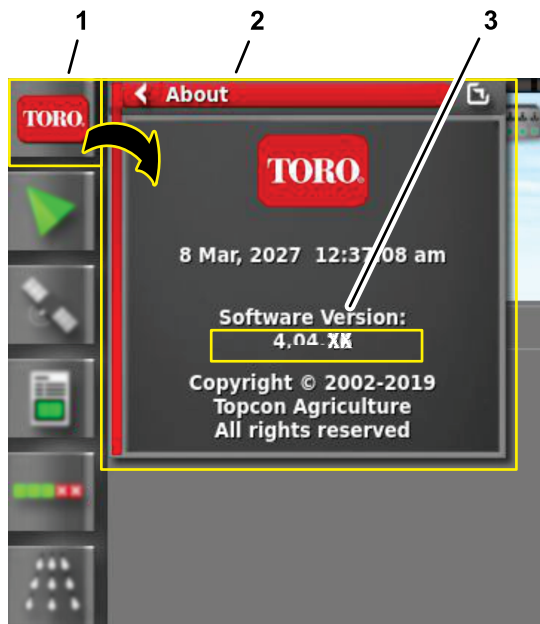


Bild 235

g302935

1. Symbol ÜBER (Toro)
 2. ÜBER Ausklappfenster
 3. Software-Versionsnummer
-
3. Vergleichen Sie die Software-Versionsnummern an den folgenden Stellen:
 - Das Deckblatt des *Softwarehandbuchs* für Ihr GeoLink-System, sofern verwendet.
 - Anzeige auf der Steuerkonsole

Hinweis: Unterschieden sich die Softwareversionen, wenden Sie sich für Kundenservice an Toro NSN unter 1-844-GEOLINK (1-844-436-5465) oder NSNTech@toro.com.

40

Auswahl der Maßeinheiten

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

Wählen Sie die Maßeinheiten aus, siehe *Bedienungsanleitung* oder *Softwarehandbuch* für Ihr GeoLink-System.

41

Erstellen eines Bereichs

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

Erstellen Sie einen neuen Bereich, siehe *Bedienungsanleitung* oder *Softwarehandbuch* für Ihr GeoLink-System.

42

Anlegen einer neuen Produktdosierung

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

Erstellen Sie ein neues Produkt und geben Sie die Produktdosierung an, siehe *Bedienungsanleitung* oder *Softwarehandbuch* für Ihr GeoLink-System.

43

Ausgleich der Düsenventile

Multi-Pro 1750

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

Gleichen Sie die Düsenventile wie folgt an:

1. Wählen Sie Vorbereitung der Sprühdüsen aus, um die Düsenventile abzugleichen; siehe *Bedienungsanleitung* oder *Softwarehandbuch* für Ihr GeoLink-System.
2. Wählen Sie Schritte 1 bis 3 des Assistenten zum Abgleichen der Sprühdüsenventile aus; siehe *Bedienungsanleitung* oder *Softwarehandbuch* für Ihr GeoLink-System.
3. Wählen Sie Schritte 4 bis 6 des Assistenten zum Abgleichen der Sprühdüsenventile aus; siehe

44

Erstellen eines Sprüh-Jobs

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

1. Tippen Sie auf das Job-Menü und tippen Sie auf das Symbol NEUEN JOB ERSTELLEN (Bild 236).

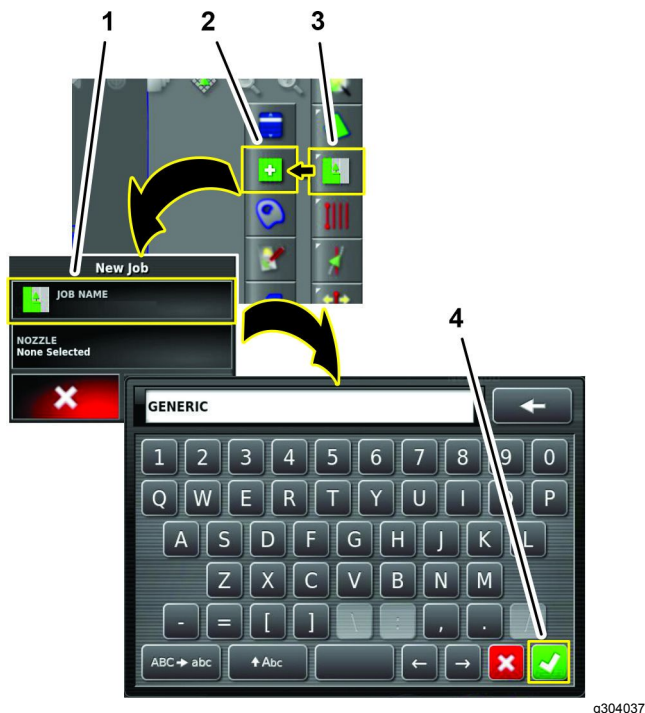


Bild 236

1. JOBNAME-Symbol
2. Symbol NEUEN JOB ERSTELLEN
3. JOBMENÜ-Symbol
4. Bestätigen-Symbol

2. Verwenden Sie die Bildschirmtastatur, um den Namen des grundlegenden Job einzugeben, und tippen Sie auf das Bestätigen-Symbol (Bild 236).
3. Tippen Sie im neuen Dialogfenster auf das DÜSEN-Symbol (Bild 237).



Bild 237

1. DÜSEN-SYMBOL
2. Düsenauswahlliste-Symbole
3. Bestätigen-Symbol

4. Tippen Sie in der Düsenauswahlliste auf das gewünschte Düsen-Symbol und dann auf das Bestätigen-Symbol (Bild 237).
5. Tippen Sie im Dialogfenster „Neuer Job“ auf das Bestätigen-Symbol (Bild 238).



Bild 238

1. Bestätigen-Symbol

45

Prüfen des Sprühsystems

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

1. Aktivieren Sie die Feststellbremse.
2. Füllen Sie 200 l Wasser in den Sprühbehälter, siehe *Bedienungsanleitung* Ihrer Maschine.
3. Starten Sie den Motor und stellen Sie die Motordrehzahl auf die Einstellung „Schnell“.
4. Tippen Sie auf der GeoLink-Steuerkonsole das Symbol SPRÜHMENGENSTEUERUNG (Bild 239).

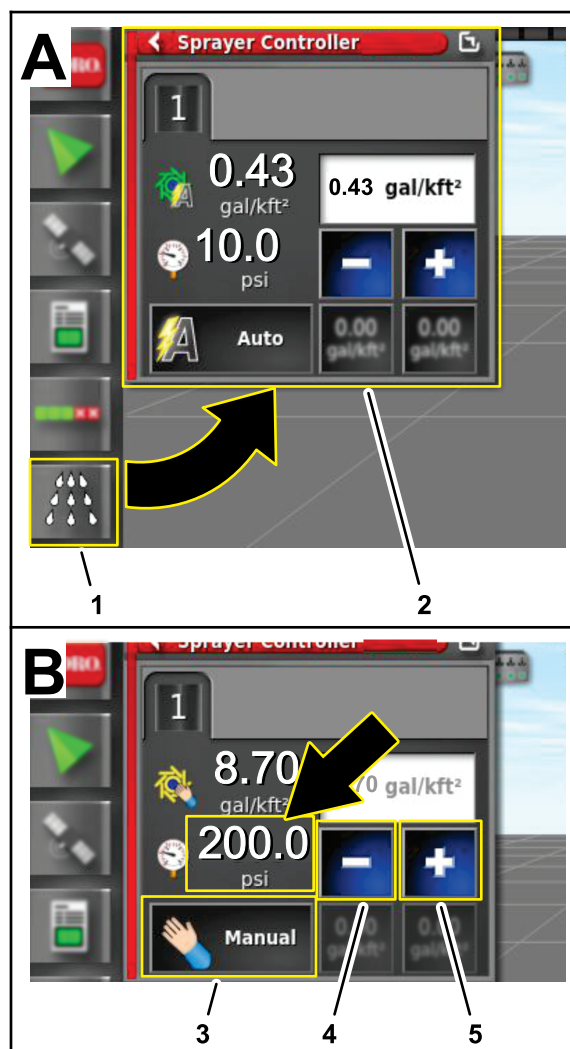


Bild 239

g303612

- | | |
|--|--------------------------|
| 1. SPRÜHMENGENSTEUERUNG-Symbol | 4. Verringern-Symbol (-) |
| 2. Dialogfenster (Sprühmengensteuerung) | 5. Erhöhen-Symbol (+) |
| 3. Symbol SPRÜHMENGENSTEUERUNG (manueller Modus) | |

5. Tippen Sie im Dialogfenster Sprühmengensteuerung auf das SPRÜHMENGENMODUS-Symbol, bis der manuelle Modus angezeigt wird (Bild 239).
6. Stellen Sie den Druck des Sprühsystems (Bild 239) mit den +/--Tasten auf 13,75 bar ein.
7. Schalten Sie an der Maschine den Hauptabschnittsschalter in die EIN-Stellung (Bild 240).

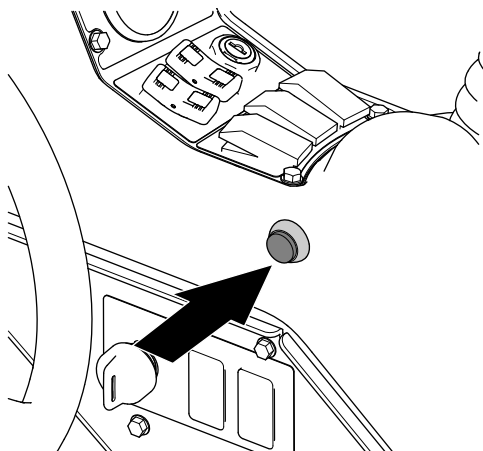


Bild 240

Hauptabschnittschalter: Sprühfahrzeug Multi Pro 1750:

g205125

8. Tippen Sie auf der GeoLink-Steuerkonsole das Symbol HAUPTSCHALTER (Bild 241) in die EIN-Stellung (grün).

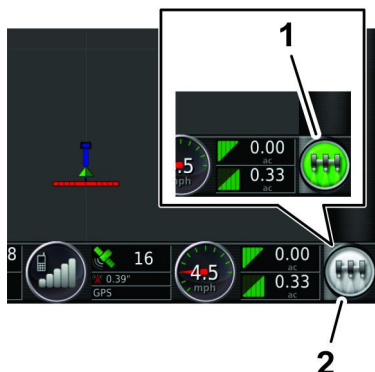


Bild 241

g203807

1. Grünes HAUPTSCHALTER-Symbol (System ist bereit, Sprühsteuergerät ist eingeschaltet)
2. Weißes HAUPTSCHALTER-Symbol (Standby)

9. Prüfen Sie alle Sprühanschlusstücke und -komponenten auf Undichtigkeiten.

Hinweis: Wenn Sie Undichtigkeiten feststellen, schalten Sie den Motor aus und reparieren Sie das Anschlussstück oder die Komponente.

46

Ausgleich des Rührwerksicherheitsventils

Keine Teile werden benötigt

Prüfen des System- und Rührwerksicherheitsdrucks

1. Aktivieren Sie die Feststellbremse und lassen Sie den Motor an.

Hinweis: Lassen Sie den Motor und die Hydraulikanlage für 10 Minuten aufwärmen.

2. Stellen Sie sicher, dass sich der Hauptabschnittschalter in der AUS-Stellung befindet.
3. Stellen Sie den Sprühpumpen- und den Rührwerkschalter in die EIN-Stellung.
4. Schalten Sie den linken, mittleren und rechten Abschnittschalter in die EIN-Stellung.
5. Stellen Sie die Motordrehzahl auf die Einstellung „Schnell“.
6. Tippen Sie auf der GeoLink-Steuerkonsole das Symbol SPRÜHMENGENSTEUERUNG.
7. Tippen Sie im Dialogfenster Sprühmengensteuerung auf das SPRÜHMENGENMODUS-Symbol, bis der manuelle Modus angezeigt wird (Bild 242).

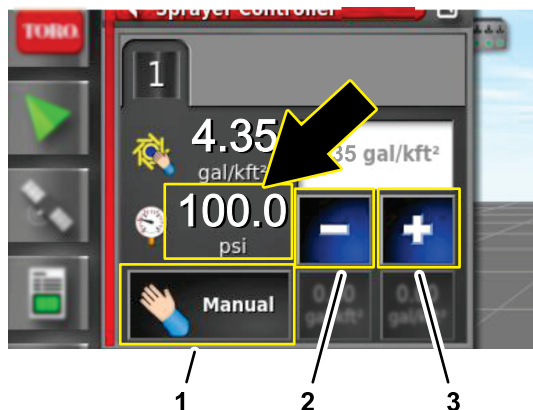


Bild 242

g303643

1. Symbol SPRÜHMENGENSTEUERUNG (manueller Modus)
2. Verringern-Symbol (-)
3. Erhöhen-Symbol (+)

8. Stellen Sie den Druck des Sprühsystems (Bild 242) mit den +/--Tasten auf 6,9 bar ein.

9. Schalten Sie an der Maschine den Rührwerkschalter in die Aus-Stellung.
10. Überprüfen Sie den Druck des Sprühsystems. Wenn der Druck des Sprühsystems bei 6,9 bar liegt, ist das Rührwerksicherheitsventil korrekt eingestellt.

Ändert sich der Druck des Sprühsystems, muss das Rührwerksicherheitsventil eingestellt werden, siehe [Einstellen des Rührwerksicherheitsventils](#) (Seite 110).

Einstellen des Rührwerksicherheitsventils

1. Stellen Sie den Hauptabschnittsschalter in die Aus-Stellung und suchen Sie das Rührwerksicherheitsventil am Maschinenheck.

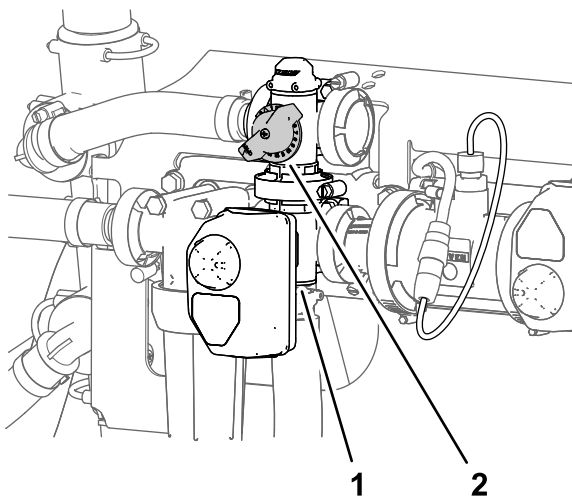


Bild 243

g191362

1. Aktuator (Rührwerkventil) 2. Rührwerksicherheitsventil

2. Stellen Sie das Rührwerksicherheitsventil ([Bild 243](#)) so ein, dass das Manometer einen Sprühsystemdruck von 6,89 bar (689 kPa) anzeigt.
3. Stellen Sie den Rührwerkschalter in die EIN-Stellung und achten Sie auf den Druck des Sprühsystems.

Hinweis: Wenn das Manometer des Sprühsystemdrucks mehr oder weniger als 6,9 bar anzeigt, wiederholen Sie die Schritte [1](#) und [2](#).

4. Stellen Sie den Rührwerkschalter in die Aus-Stellung und achten Sie auf den Druck des Sprühsystems.

Hinweis: Wenn das Manometer des Sprühsystemdrucks mehr oder weniger als 6,9 bar anzeigt, wiederholen Sie die Schritte [1](#) und [2](#).

47

Kalibrieren des Durchflussmessgeräts

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

Kalibrieren Sie das Durchflussmessgerät, siehe *Bedienungsanleitung* oder *Softwarehandbuch* für Ihr GeoLink-System.

48

Signalstärke des Mobilfunks überprüfen

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

1. Bewegen Sie die Maschine im Freien, weg von Gebäuden und Stromleitungen.
2. Aktivieren Sie die Feststellbremse.
3. Tippen Sie auf der GeoLink-Steuerkonsole das Symbol GPS-INFORMATIONEN ([Bild 244](#)).

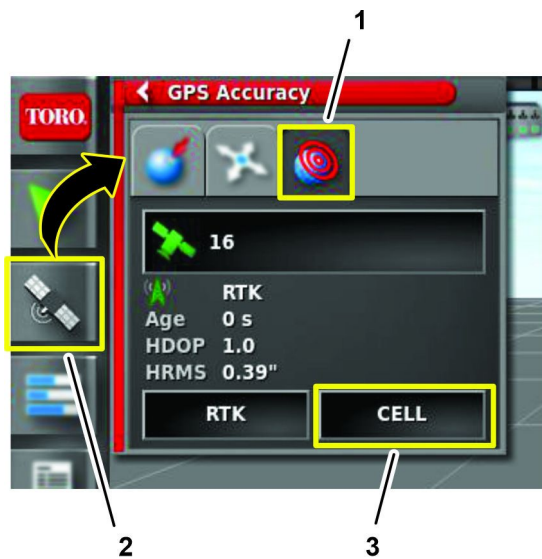


Bild 244

1. Symbol GPS-GENAUIGKEIT
2. Symbol GPS-INFORMATIONEN
3. Symbol MOBILFUNK-DIAGNOSE

4. Drücken Sie das Symbol MOBILFUNK-DIAGNOSE und vergewissern Sie sich, dass das Statusfeld des Mobilfunks N-TRIP CONNECTED RECEIVING DATA [N-Trip verbunden, Daten werden empfangen] (Bild 245) anzeigt.

Hinweis: Wenn das Statusfeld für Mobilfunk eine andere Meldung als N-TRIP CONNECTED RECEIVING DATA [N-Trip verbunden, Daten werden empfangen] anzeigt, wenden Sie sich an Toro NSN unter 1-844-GEOLINK (1-844-436-5465) oder NSNTech@toro.com für den Kundendienst.

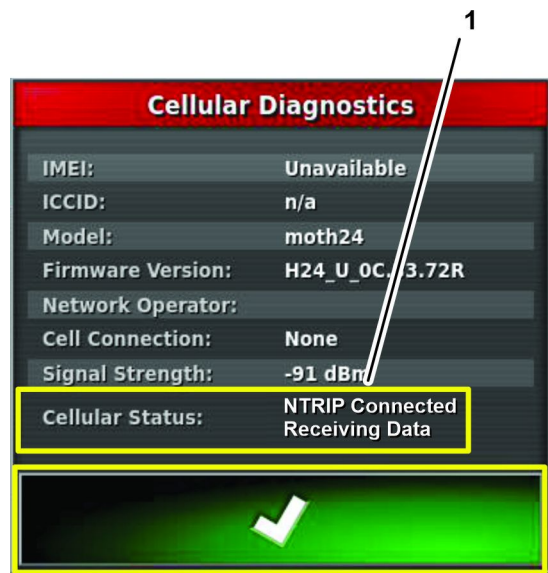


Bild 245

1. Statusfeld für Mobilfunk
2. Bestätigen-Symbol

5. Tippen Sie auf das Bestätigen-Symbol, um das Dialogfenster zu schließen.

49

Kompass kalibrieren

Am Standort des Vertriebspartners

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

Kalibrieren Sie den Kompass am Standort des Vertriebspartners, siehe Kompass kalibrieren in der *Bedienungsanleitung* oder im *Softwarehandbuch* für Ihr GeoLink-System.

NVRAM bereinigen

Am Standort des Kunden

Keine Teile werden benötigt

Umschalten des Einrichtungsbildschirms für den Zugriff den Vertragshändler

Wichtig: Sie müssen den nichtflüchtigen RAM am Kundenstandort löschen.

1. Wenden Sie sich für Kundenservice an Toro NSN unter 1-844-GEOLINK (1-844-436-5465) oder NSNTech@toro.com, um das Passwort für die Zugriffsebene des Händlers zu erfragen.
2. Drehen Sie den Zündschlüssel in die EIN-Stellung.
3. Tippen Sie auf das SETUP-Symbol auf dem Hauptbildschirm (Bild 246).

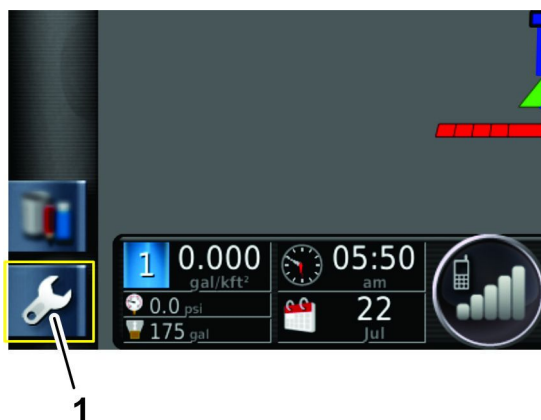


Bild 246

g204035

1. EINRICHTEN-Symbol

4. Tippen Sie im Einrichtungsbildschirm auf das Symbol BENUTZER und das Symbol ZUGRIFFSEBENE (Bild 247).

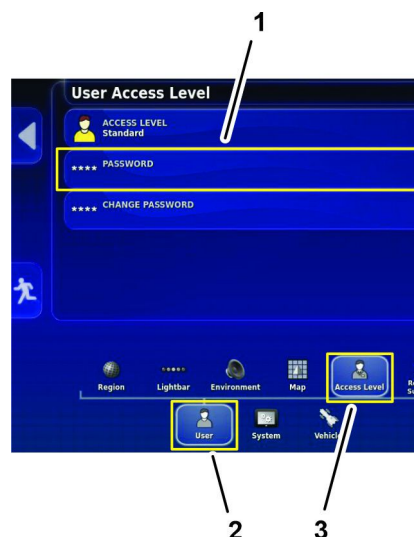


Bild 247

g309146

1. PASSWORT-Symbol
2. BENUTZER-Symbol
3. ZUGRIFFSEBENE-Symbol

5. Tippen Sie auf das Symbol PASSWORT (Bild 247).
6. Geben Sie mit der Bildschirmtastatur das im Schritt 1 erhaltene Passwort ein und tippen Sie auf das Bestätigen-Symbol (Bild 248).

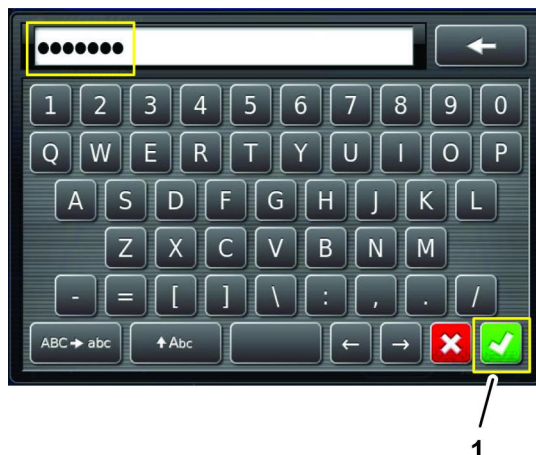


Bild 248

g309149

1. Bestätigen-Symbol

Hinweis: Auf dem Zugriffsebenen-Bildschirm wird das HÄNDLER-Symbol eingeblendet (Bild 249).

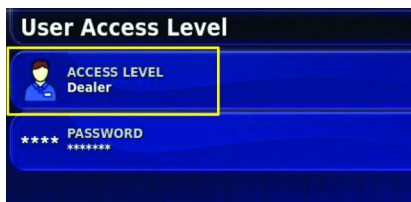


Bild 249

g309223

Löschen des nichtflüchtigen RAMs

1. Tippen Sie im Einrichtungsbildschirm auf das Symbol SYSTEM, dann das Symbol GPS und das Symbol ERWEITERTE KONFIGURATION (Bild 250).

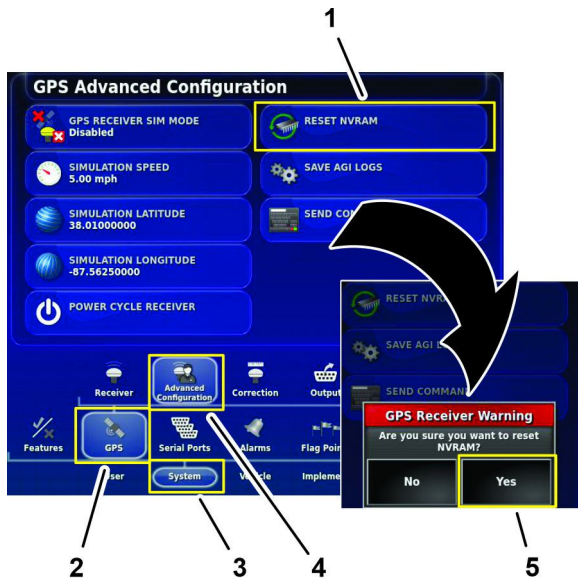


Bild 250

g309147

- | | |
|------------------------------|------------------------------------|
| 1. NVRAM ZURÜCKSETZEN-Symbol | 4. ERWEITERTE KONFIGURATION-Symbol |
| 2. GPS-Symbol | 5. JA-SYMBOL |
| 3. SYSTEM-Symbol | |

2. Tippen Sie im Bildschirm GPS Erweiterte Konfiguration auf das Symbol NVRAM ZURÜCKSETZEN (Bild 250).
3. Tippen Sie im Dialogfenster GPS-Warnungen erhalten auf das JA-Symbol (Bild 250).

Hinweis: Die Warnung, dass der Empfänger die Verbindung getrennt hat (Bild 251), wird kurz angezeigt.

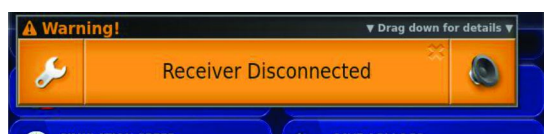


Bild 251

g309150

4. Warten Sie zwei Minuten, um den Satellitenempfänger und das Modem neu zu starten.
5. Tippen Sie auf das Symbol EINRICHTEN BEENDEN



Bild 252

g309148

1. Symbol EINRICHTEN BEENDEN

6. Drehen Sie das Zündschloss in die Aus-Stellung.

51

Kompass kalibrieren Am Standort des Kunden

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

Kalibrieren Sie den Kompass am Standort des Kunden, siehe Kompass kalibrieren in der *Bedienungsanleitung* oder im *Softwarehandbuch* für Ihr GeoLink-System.

Hinweise:

EEA/UK Datenschutzerklärung

Toros Verwendung Ihrer persönlichen Informationen

The Toro Company („Toro“) respektiert Ihre Privatsphäre. Wenn Sie unsere Produkte kaufen, können wir bestimmte persönliche Informationen über Sie sammeln, entweder direkt von Ihnen oder über Ihre lokale Toro-Niederlassung oder Ihren Händler. Toro verwendet diese Informationen, um vertragliche Verpflichtungen zu erfüllen – z. B. um Ihre Garantie zu registrieren, Ihren Garantieanspruch zu bearbeiten oder Sie im Falle eines Rückrufs zu kontaktieren – und für legitime Geschäftszwecke – z. B. um die Kundenzufriedenheit zu messen, unsere Produkte zu verbessern oder Ihnen Produktinformationen zur Verfügung zu stellen, die für Sie von Interesse sein könnten. Toro kann die Informationen im Rahmen dieser Aktivitäten an Toro Tochtergesellschaften, Händler oder Geschäftspartner weitergeben. Wir können auch persönliche Daten offenlegen, wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist oder im Zusammenhang mit dem Verkauf, Kauf oder der Fusion eines Unternehmens. Toro verkauft Ihre persönlichen Informationen niemals an anderen Unternehmen.

Speicherung Ihrer persönlichen Daten

Toro wird Ihre persönlichen Daten so lange aufbewahren, wie es für die oben genannten Zwecke relevant ist und in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen. Für weitere Informationen über die geltenden Aufbewahrungsfristen wenden Sie sich bitte an legal@toro.com.

Toros Engagement für Sicherheit

Ihre persönlichen Daten können in den USA oder einem anderen Land verarbeitet werden, in dem möglicherweise weniger strenge Datenschutzgesetze gelten als in Ihrem Wohnsitzland. Wann immer wir Ihre Daten außerhalb Ihres Wohnsitzlandes übermitteln, werden wir die gesetzlich vorgeschriebenen Schritte unternehmen, um sicherzustellen, dass angemessene Sicherheitsvorkehrungen zum Schutz Ihrer Daten getroffen werden und um sicherzustellen, dass diese sicher behandelt werden.

Zugang und Korrektur

Sie haben das Recht, Ihre persönlichen Daten zu korrigieren und zu überprüfen oder der Verarbeitung Ihrer Daten zu widersprechen bzw. diese einzuschränken. Bitte kontaktieren Sie uns dazu per E-Mail unter legal@toro.com. Wenn Sie Bedenken haben, wie Toro mit Ihren Daten umgegangen ist, bitten wir Sie, dies direkt mit uns zu besprechen. Bitte beachten Sie, dass europäische Bürger das Recht haben, sich bei Ihrer Datenschutzbehörde zu beschweren.



Die Garantie von Toro

Beschränkte Garantie über zwei Jahre oder 1.500 Betriebsstunden

Bedingungen und abgedeckte Produkte

The Toro Company und das angeschlossene Unternehmen, Toro Warranty Company, gewährleisten gemäß eines gegenseitigen Abkommens, dass das gewerbliche Produkt von Toro (Produkt) für zwei Jahre oder 1.500 Betriebsstunden* (je nachdem, was zuerst eintritt) frei von Material- und Verarbeitungsschäden ist. Diese Garantie gilt für alle Produkte, ausgenommen sind Aerifizierer (diese Produkte haben eigene Garantiebedingungen). Bei einem Garantieanspruch wird das Produkt kostenlos repariert, einschließlich Diagnose, Lohnkosten, Ersatzteilen und Transport. Die Garantie beginnt an dem Termin, an dem das Produkt zum Originalkunden ausgeliefert wird. * Mit Betriebsstundenzähler ausgestattete Produkte.

Anweisungen für die Inanspruchnahme von Wartungsarbeiten unter Garantie

Sie müssen den offiziellen Distributor oder Vertragshändler für gewerbliche Produkte, von dem Sie das Produkt gekauft haben, umgehend informieren, dass Sie einen Garantieanspruch erheben. Sollten Sie Hilfe beim Ermitteln eines offiziellen Distributors oder Vertragshändler für gewerbliche Produkte benötigen oder Fragen zu den Garantieansprüchen und -verpflichtungen haben, können Sie uns unter folgender Adresse kontaktieren:

Toro Commercial Products Service Department
Toro Warranty Company
8111 Lyndale Avenue South
Bloomington, MN 55420-1196

+1-952-888-8801 oder +1-800-952-2740
E-Mail: commercial.warranty@toro.com

Verantwortung des Eigentümers

Als Produkteigentümer sind Sie für die erforderlichen Wartungsarbeiten und Einstellungen verantwortlich, die in der *Bedienungsanleitung* angeführt sind. Reparaturen von Defekten am Produkt, die durch unterlassene erforderliche Wartung und Einstellungen aufgetreten sind, werden von dieser Garantie nicht abgedeckt.

Nicht von der Garantie abgedeckte Punkte und Bedingungen

Nicht alle Produktfehler oder Fehlfunktionen, die im Garantiezeitraum auftreten, stellen Verarbeitungs- oder Materialfehler dar. Diese Garantie schließt Folgendes aus:

- Produktversagen aufgrund der Verwendung von Ersatzteilen, die keine Toro-Originalteile sind, oder aufgrund der Installation oder Verwendung von Anbaugeräten, Modifikationen oder nicht genehmigtem Zubehör.
- Produktfehler, die aufgrund nicht ausgeführter Wartungs- und/oder Einstellungsarbeiten entstehen.
- Produktfehler, die auf den missbräuchlichen, fahrlässigen oder waghalsigen Einsatz des Produkts zurückzuführen sind.
- Durch Verwendung verbrauchte Teile, die nicht defekt sind. Beispiele von Teilen, die sich beim normalen Produkteinsatz abnutzen oder verbraucht werden, sind u. a. Bremsbeläge und Bremsbacken, Kupplungsbeläge, Messer, Spindeln, Rollen und Lager (abgedichtet oder schmierbar), Untermesser, Zündkerzen, Laufräder und Lager, Reifen, Filter, Riemen und bestimmte Sprühfahrzeugkomponenten, wie z. B. Membrane, Düsen und Sicherheitsventile.
- Durch Einwirkung von außen aufgetretene Defekte wie unter anderem Witterung, Lagerungsmethoden, Verunreinigung, Verwendung ungeeigneter Kraftstoffe, Kühlmittel, Schmiermittel, Zusätze, Dünger, Wasser oder Chemikalien.
- Defekte oder Leistungsprobleme aufgrund von Kraftstoffen (z. B. Benzin, Diesel oder Biodiesel), die nicht den Branchennormen entsprechen.
- Normales Geräuschniveau, normale Vibration und Abnutzung und normaler Verschleiß. Normale Verbrauchsgüter sind u. a. Schäden am Sitz aufgrund von Abnutzung oder Abrieb, abgenutzte, lackierte Oberflächen, verkratzte Aufkleber oder Fenster.

Länder außer USA oder Kanada

Kunden, die Produkte von Toro kaufen, die von den USA oder Kanada exportiert wurden, sollten sich an den Toro-Vertragshändler wenden, um Garantiepolen für das entsprechende Land oder die Region zu erhalten. Sollten Sie aus irgendeinem Grund nicht mit dem Service des Händlers zufrieden sein oder Schwierigkeiten beim Erhalt der Garantieinformationen haben, wenden Sie sich an den Ihr offizielles Toro Service Center.

Teile

Teile, die als vorgeschriebene Wartungsarbeiten ausgewechselt werden müssen, werden für den Zeitraum bis zur geplanten Auswechslung des Teils garantiert. Teile, die im Rahmen dieser Garantie ausgewechselt werden, sind für die Länge der Originalproduktgarantie abgedeckt und werden das Eigentum von Toro. Es bleibt Toro überlassen, ob ein Teil repariert oder ausgewechselt wird. Toro kann überholte Teile für Reparaturen unter Garantie verwenden.

Garantie für Deep-Cycle und Lithium-Ionen-Batterien

Deep-Cycle- und Lithium-Ionen-Batterien haben eine bestimmte Gesamtzahl an Kilowatt-Stunden, die sie bereitstellen können. Einsatz-, Auflade- und Wartungsverfahren können die Nutzungsdauer der Batterie verlängern oder verkürzen. Während der Nutzung der Batterien in diesem Produkt nimmt die nützliche Arbeit zwischen Aufladeintervallen langsam ab, bis die Batterien ganz aufgebraucht sind. Für das Auswechseln aufgebrauchter Batterien (aufgrund normaler Nutzung) ist der Produkteigentümer verantwortlich. Hinweis: (Nur Lithium-Ionen-Batterie): Nach 2 Jahren anteilig. Zusätzliche Informationen finden Sie in der Garantie der Batterie.

Lebenslange Garantie auf die Kurbelwelle (nur Modell ProStripe 02657)

Ein mit einer originalen Toro-Frictionsscheibe und kurbelsicherer Messer-Brems-Kupplung (integrierte Messer-Brems-Kupplung (BBC) + Frictionsscheibenbaugruppe) als Erstausrüstung ausgestatteter ProStripe, welcher durch den ursprünglichen Käufer in Übereinstimmung mit den empfohlenen Betriebs- und Wartungsverfahren verwendet wird, ist durch eine lebenslange Garantie gegen Verbiegen der Motorkurbelwelle abgedeckt. Maschinen, die mit Kupplungsscheiben, Messerbremskupplungseinheiten (BBC) und anderen Vorrichtungen ausgestattet sind, fallen nicht unter die lebenslange Garantie der Kurbelwelle.

Für die Kosten von Wartungsarbeiten kommt der Besitzer auf

Motoreinstellung, Schmierung, Reinigung und Polieren, Austausch von Filtern, Kühlmittel und die Durchführung der empfohlenen Wartungsarbeiten sind einige der normalen Arbeiten, die der Eigentümer auf eigene Kosten an den Toro-Produkten durchführen muss.

Allgemeine Bedingungen

Im Rahmen dieser Garantie haben Sie nur Anspruch auf eine Reparatur durch einen offiziellen Toro-Distributor oder Händler.

Weder The Toro Company noch Toro Warranty Company haftet für mittelbare, beiläufige oder Folgeschäden, die aus der Verwendung der Toro-Produkte entstehen, die von dieser Garantie abgedeckt werden, einschließlich aller Kosten oder Aufwendungen für das Bereitstellen von Ersatzgeräten oder Wartung in angemessenen Zeiträumen des Ausfalls oder Nicht-Verwendung, bis zum Abschluss der unter dieser Garantie ausgeführten Reparaturarbeiten. Außer den Emissionsgewährleistungen, auf die im Anschluss verwiesen wird (falls zutreffend) besteht keine ausdrückliche Gewährleistung. Alle abgeleiteten Gewährleistungen zur Veräußerlichkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck sind auf die Dauer der ausdrücklichen Gewährleistung beschränkt.

Einige Staaten lassen Ausschlüsse von beiläufigen oder Folgeschäden nicht zu oder schränken die Dauer der abgeleiteten Gewährleistung ein. Die obigen Ausschlüsse und Beschränkungen treffen daher ggf. nicht auf Sie zu. Diese Garantie gibt Ihnen bestimmte legale Rechte; Sie können weitere Rechte haben, die sich von Staat zu Staat unterscheiden.

Hinweis in bezüglich der Garantie auf die Emissionskontrolle

Die Emissionssteueranlage des Produkts kann von einer separaten Garantie abgedeckt sein, die die Anforderungen der EPA (amerikanische Umweltschutzbehörde) und/oder CARB (California Air Resources Board) erfüllen. Die oben angeführten Beschränkungen hinsichtlich der Betriebsstunden gelten nicht für die Garantie auf der Emissionssteueranlage. Siehe die Angabe zur Garantie hinsichtlich der Motoremissionskontrolle in der Bedienungsanleitung oder in den Unterlagen des Motorherstellers.